00047260

THE
ASIATIC SOCIETY OF BOMBAY
TOWN HALL, BOMBAY-400 001.

Digitized with financial assistance from the
Government of Maharashtra
on 05 October, 2018

Fragmente

syrischer und arabischer Historiker

herausgegeben und übersetzt

47260

von

Friedrich Baethgen.

22-9-72

Leipzig, 1884
in Commission bei F. A. Brockhaus.

00047260

Einleitung.

Die im Folgenden abgedruckten Fragmente sind der syrisch-arabischen Chronographie des Elias von Nisibis († nach 1046 p. Chr.) entnommen. Das im britischen Museum liegende Manuscript (Autograph) ist im Allgemeinen aus Rosen und Forshal's Katalog bekannt [1]). Der Wunsch, dass dies wichtige Werk herausgegeben werde, ist wiederholt ausgesprochen, vgl. z. B. de Lagarde, Die vier Evangelien arabisch, Leipzig 1864 p. XVII, und Cureton hatte bereits Vorbereitungen zur Herausgabe getroffen. Eine Gesammtausgabe ist jedoch durch zwei Gründe sehr erschwert; der eine ist der sehr grosse Umfang des Werks, welcher bedeutende Geldmittel erfordert; der zweite die traurige Beschaffenheit der Handschrift, die zum Theil nur aus Fetzen besteht, oder auch durch den Gebrauch so verwischt ist, dass sie ohne Anwendung chemischer Mittel vielfach nicht gelesen werden kann. Falls sich die Verwaltung des britischen Museums hierzu entschliessen sollte, so würde ein Theil, vor allem der wichtige Abschnitt, welcher die Geschichte der nestorianischen Katholici behandelt, noch gerettet werden können. Ich glaube nicht, dass jemals eine vollständige Abschrift des Werkes existirt hat.

Es ist aus Rosen's Katalog bekannt, dass das Werk unter anderem eine kurze Chronik bis auf die Zeit des Verfassers enthält. Bis auf die Zeit des Islâm ist ein grosser Theil derselben verloren gegangen; erst von hier an ist sie einigermassen vollständig; es fehlen aber immer noch Jahr 169—264 und 361—384 H. Was diesen Abschnitt, den ich im Folgenden mittheile, besonders interessant macht, ist die sorgsame Angabe der Quellen, aus denen Elias geschöpft hat. Es sind auf diese Weise Namen und Fragmente von alten syrischen und arabischen Historikern erhalten, welche sonst fast oder ganz unbekannt sind. Leider ist das Excerpt ausserordentlich dürr gehalten, und so kommt es, dass geradezu neue geschichtliche Daten sich nicht gerade in grosser Anzahl finden;

1) Vgl. ebendaselbst die Nachrichten über Elias Leben.

als Nachrichten alter Schriftsteller haben die Fragmente trotzdem ihren Werth.

Von syrischen Schriftstellern sind in den vorliegenden Fragmenten genannt:

1) Der Nestorianer ܝܫܘܥܕܢܚ ܡܝܛܪܦܘ[ܠܝܛܐ] ܕܒܨܪܐ, 13 Fragmente; das erste Jahr 3 H., das letzte Jahr 95 H. In ʿAβd'îšôʿ's Katalog vgl. Assemânî B. O. III 1. 195 ist ein ܝܫܘܥܕܢܚ ܡܝܛܪܦܘ ܕܡܨܪܐ als Verfasser einer Kirchengeschichte in 3 Theilen (ܬܠܬ ܦܠܓܘ̈ܢ ܐܩܠܝܣܝܣܛܝܩܐ) genannt, der nach 700 p. Chr. lebte, vgl. Assemânî's Noten und das Citat aus Bar Hebrâyâ's Chron. Syr. II p. 342. Da die von mir veröffentlichten Fragmente des 'Išôʿdenaḥ gerade bis auf die von Bar Hebrâyâ angegebene Zeit herabführen, so ist es wohl zweifellos, dass in ʿAβd'îšôʿ's Katalog statt ܡܨܪܐ vielmehr ܒܨܪܐ zu lesen ist[1]). Unter dem Namen ܕܝܫܘܥܕܢܚ wird er citirt von Bar Hebr. Chron. eccl. ed. Abeloos Bd. I 334. Uebrigens ergiebt sich aus den erhaltenen Fragmenten, dass das Werk nicht allein Kirchengeschichte enthielt.

2) ܫܡܥܘܢ ܡܫܡܫܢܐ ܟܘܡܪܐ J. 6 und 310 H., nach welchem Zeitpunct er also lebte. Sonst unbekannt. Der Titel seines Werkes kommt auf Fol. 26 b der Chronographie vor: ܡܟܬܒܢܘܬ ܙܒ̈ܢܐ ܕܫܡܥܘܢ ܟܘܡܪܐ.

3) ܡܕܒܪܐ ܕܥܘܡܪܐ ܪܒܐ J. 122. 123 H. Ein Nestorianer. Vgl. über das „grosse Kloster" Hoffmann, Auszüge aus syrischen Acten persischer Märtyrer S. 167 ff.

4) ܕܢܝܐܝܠ ܒܪ ܡܘܫܐ ܟܘܡܪܐ J. 122. 127. 134 H. Unbekannt.

5) ܕܝܘܣܝܦܘܣ ܦܛܝܪܐ ܕܟܘܡܪ̈ܐ J. 138. 140. 142. 146. 152. 153 H. † Dienstag den 18. Nisân 1220 Graec. = 909 p. Chr. vgl. Elias von Nisibis ad. ann. 297 H.

6) ܐܣܟܘܠܝܘܬܐ ܕܦܛܝܘܢ J. 148. 151 H. Petion war Bischof von Ṭirhân, dann Katholikos, wurde 731 p. Chr. ordinirt und starb 741 p. Chr. B. O. III. 1. 616 und Band II. 430 vgl. Elias von Nis. ad ann. H. 122. Er gründete eine Schule, welche 400 Schüler zählte B. O. ibid.

1) G. Hoffmann macht mich darauf aufmerksam, dass auch das Ms. des Katalogs von ʿAβdîšôʿ, das Badger, The Nestorians and their rituals 1, 375 übersetzt, ܒܨܪܐ las, und dass ferner wohl Başra, nicht aber ܡܨܪܐ ein Metropolitansitz war.

7) Cyprian von Nisibis wird B. O. III. 1. 111 um 767 p. Chr. angesetzt; das war in der That sein Todesjahr s. Elias von Nisibis ad ann. H. 150. —. a. H. 123 wurde er Metropolit von Nisibis s. Elias. Ueber seinen Ausbau der Kirche daselbst vgl. a. H. 141. In den Quellenangaben wird sein Name von Elias nur in seinem Todesjahr erwähnt, wo er ausserdem noch unsicher ist. Von dem Wort, welches vor dem Namen Cyprians steht, habe ich nur die beiden Buchstaben ...ܠܘ entziffert; natürlich kann kein ܐܩܠܣܝܣܛܝܩܐ darin stecken; es muss also wohl ein Buch sein, welches von ihm erzählte [1]).

8) ܚܢܢܝܫܘܥ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܚܝܪܬܐ J. 154 H. lebte nach B. O. III. 1. 261 kurz vor 920 p. Chr. Ein kirchengeschichtliches Werk dieses Mannes erwähnt ʻAβd'îšô' in seinem Katalog nicht. Nachdem erhaltenen Fragment zu urtheilen, enthielt sein Werk Profangeschichte. — Der a. H. 158 angeführte Ḥnân'îšô' bar . . . scheint ein anderer zu sein; vielleicht der a. H. 159 erwähnte Katholikos Ḥnân'îšô' Bischof von Lâšûm.

9) ܐܩܠܣܝܣܛܝܩܐ ܕܐܠܝܐ ܕܐܢܒܪ J. 286. 287 H. Elias von Anbar lebte nach B. O. III. 1. 258 um 920 p. Chr. Von einer Ketzerei dieses Mannes und späterem Widerruf berichtet Elias von Nisibis ad ann. H. 310 aus einer Quelle, deren Titel nicht erhalten ist (Pîrûz Šabûr = Anbar).

10) . . . ܐܝܘܪܝܣ J. 273 H. ist unbekannt. Dass er ein Syrer war, ergiebt sich aus der Namensform.

11) Jacob von Edessa († 708 p. Chr.) ist als Quelle angeführt a. H. 10. 18 (ܩܢܘܢܐ ܕܙܒܢܐ) 56. 66. 75.

Ausser den genannten Verfassern von kirchengeschichtlichen Werken kommen noch drei Quellen vor, welche nur nach ihrem Inhalt benannt sind. Es sind dies:

a) Chronik der jacobitischen Patriarchen ܡܟܬܒ ܙܒܢ̈ܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܝܥܩܘܒܝ̈ܐ J. 89. 106. 206. 274. 297. 298. 311. 324. 354 H.

b) Chronik der (nestorianischen) Katholici ܡܟܬܒ ܙܒܢ̈ܐ ܕܩܬܘܠܝܩ̈ܐ J. 111. 159. 163. 270. 271. 279. 280. 2... 326. 350. 352 H.

c) Chronik der Metropoliten ܡܟܬܒ ܙܒܢ̈ܐ ܕܡܝܛܪܦܘܠܝܛ̈ܐ J. 141. 301 H. [2]).

---

1) Hoffmann schlägt vor ܬܫܥܝܬܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ und vermuthet, es sei ein Abschnitt aus den unten zu erwähnenden ܬܫܥ̈ܝܬܐ ܕܦܛܪܝܪܟܘ ܕܡܪܝ.

2) c wird identisch sein mit der unten unter No. 2 genannten Chronik der Metropoliten von Nisibis, weil sich die aus c angeführten Stücke auf nisibenische Metropoliten beziehen und weil Metropolitenchronik allein die Ergänzung der Metropoliten eines bestimmten Orts fordert.

In allen dreien nicht weiter bekannten Werken wird man officielle Kirchenbücher zu erblicken haben.

Aus der dem Islam vorhergehenden Periode habe ich von erwähnungswerthen Werken noch notirt:

1) Chronik der Könige von Edessa ܩܘܒܠܐ ܕܡܠܟܐ ܕܐܘܪܗܝ (vgl. Dionys von Tellmahre ܩܘܪܘ f. B. O. I. 417 f.) mit der Notiz ad ann. Graec. 437 ܒܗ̇ ܐܡܠܟ ܡܥܢܘ ܒܪ ܐܒܓܪ ܡܠܟܐ ܕܐܘܪܗܝ.

2) Chronik der Metropoliten von Nisibis ܩܘܒܠ ܙܒܢܐ ܕܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ ܕܢܨܝܒܝܢ mit der Notiz ad ann. Graec. 612 ܒܗ̇ ܐܬܬܣܡ ܩܕܡ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܩܝܘܡܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܘܡܛܠ ܕܠܝܬ ܠܗ ܗܘܐ ܕܪ̈ܓܐ ܕܡܝܛܪܦܘܠܝܛܘܬܐ ܐܬܩܪܝ ܫܡܗ ܒܦܘܩܕܢܐ ܫܡܗ ܒܟܠ ܥܡܗ ܕܡܢ ܠܩܘܫܒ.

3) Erzählungen von den Metropoliten von Nisibis ܬܫܥܝܬܐ ܕܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ ܕܢܨܝܒܝܢ mit der Notiz ad ann. Graec. 620 ܒܗ̇ ܡܝܬ ܒܪ ܩܝܘܡܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܘܐܬܩܛܠ ܡܢ ܒܪ ܩܝܘܡܐ ܕܡܢ ܗܘܐ ܒܬܪܗ ܠܗ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܘܐܬܩܛܠ ܒܗ̇ ܕܒܝܬ ܢܨܝܒܝܢ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܡܢ; ferner ad ann. Graec. 624 ܒܗ̇ ܡܝܬ ܡܢ ܩܝܘܡܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܒܫܢܬܐ ܕܪܘܡܐ ܕܢ ܘܩܡܘܗܝ ܠܬܫܥܝܬܐ ܕܫܠܡ ܫܡܥܘܢ; endlich aus derselben Quelle ad ann. Graec. 649 ܒܗ̇ ܡܝܬ ܡܢ ܩܝܘܡܐ ܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܘܐܬܩܛܠ ܒܪܗ ܘܩܡ ܕܡܢ ܗܘܐ ܫܡܥܘܢ ܐܬܪ ܒܐܬܪܗ ܕܐܘܪܗܝ.

Einzelne der Erwähnung werthe Ereignisse, die Elias von Nisibis auf diesem oder jenem Wege erfahren hatte, theilt er unter der Rubrik ܠܩܘܛܐ (Sammlungen) mit J. 91. 109. 314 H. — Für die Zeit von 385 H. bis zu Ende fehlt die Quellenangabe; Elias berichtet hier als Zeitgenosse.

Von arabischen Schriftstellern sind folgende als Quellen angeführt:

1) ܡܚܡܕ ܒܪ ܡܘܣܐ ܐܠܟܘܐܪܙܡܝ, durchgängig citirt in der aramaisirten Form ܚܘܐܪܙܡܝܐ = محمد بن موسى الخوارزمي (nicht angeführt bei Wüstenfeld, Die Geschichtschreiber der Araber) lebte um 218 H. (833 Chr.) und war an der Bibliothek Mamun's als Bewahrer der philosophischen Werke angestellt. Er war ein grosser Kundiger der Sphärenlehre und berühmt als astronomischer Schriftsteller, vgl. Hammer-Purgstall, Literaturgeschichte I. 3. S. 263. Fihrist 274.

Als geographischer Schriftsteller ist Ḫuwârazmî durch Spitta bekannt geworden, vgl. ZDMG. XXXIII, 294 ff. und Verhandlungen des fünften internationalen Orientalistencongresses, Berlin 1882, S. 19—28; dass er auch Historiker war, erwähnt Hammer-Purgstall a. a. O. und Fihrist 274; doch war über seine Geschichte bis jetzt nichts Näheres bekannt. Sie begann, wie es nach Elias von Nisibis scheint, mit Muhammed's Tode und ging mindestens bis auf 168 H. herab; da die folgenden Jahre in der Chronik des Elias fehlen, lässt sich nicht sagen, wie weit später noch. Als einer der ältesten Historiker darf er auf Interesse Anspruch erheben. Ich mache hier besonders auf seine Chronologie der Eroberung Syriens aufmerksam, vgl. ZDMG. XXIX, S. 76 ff.

2) ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܝܚܝܐ ܐܨܘܠܝ vollständig ابو بكر محمّد بن يحيى بن العبّاس الصولى ist bekannt als Schachspieler, Dichter und Geschichtschreiber, † a. H. 330 oder 335, vgl. Fihrist 150—151. 156 und die in den Noten angeführten Stellen Ibn Challikan No. 659 und Abulfeda Annal. Musl. II p. 446.

Der Auszug aus seiner Geschichte bei Elias beginnt mit dem Regierungsantritt der Abbasiden 133 H. Vgl. Wüstenfeld, Geschichtschreiber No. 115.

3) Zwei interessante Notizen finden sich ad ann. H. 266. 281 von ܥܘܒܝܕܐܠܠܗ ܒܪ ܐܚܡܕ = عبيد الله بن احمد dem Zeitgenossen Ṭabarî's, vgl. Ibn Challikan I S. 291, Fihrist I 147. Nicht bei Wüstenfeld a. a. O.

4) Ṭabarî. Vgl. Wüstenfeld 94.

5) ܬܐܒܬ ܒܪ ܣܢܐܢ = ثابت بن سنان † a. H. 363, berühmt als Arzt, Philosoph, Mathematiker und Historiker. Seine Geschichte begann kurz nach 290 H. und ging herab bis auf 363, vgl. Ibn Challikan I 289 f. Abulfeda II 527 u. 519. Vgl. Wüstenfeld 135. Bar Hebraeus, Chronic. syr. ed. Bruns p. 203.

Ausser diesen nach ihren Verfassern benannten Werken finden sich auch hier noch zwei oder drei solche, welche nur nach dem Inhalt bezeichnet sind:

a) ܡܘܟܠܐ ܕܛܝܝܐ ܘܡܠܟܐ ܕܗܢܝܐ = تـأريـخ خـلـفـاء العرب zuerst Jahr 1—9 unterbrochen von syrischen Schriftstellern; dann wieder J. 41 und endlich 317.

b) ܡܘܟܠܐ ܕܛܝܝܐ ܕܗܢܝܐ = تأريخ العرب J. 10 und von J. 24 unterbrochen bis J. 90.

c) ܡܟܬܒ ܕܡܘܟܠܐ ܕܛܝܝܐ = كتاب التّأريخ J. 89. Abeloos und Lamy, welche in Bar Hebr. Chron. eccles. III 123 das Jahr 10 H.

aus der Chronographie des Elias citiren, sprechen fälschlich von einem ܡܟܬܒ ܙܒ̈ܢܐ ܕܛܝ̈ܝܐ des Jacob von Edessa. An der genannten Stelle nennt Elias zwei Quellen; die erste, welche vom Tode des jacobitischen Patriarchen handelt, ist Jacob von Edessa; die zweite, aus welcher die Nachricht über den persischen Thronwechsel genommen ist, die Chronik der Araber. Dass diese ebenso wie a und b arabische Quellen waren, die Elias übersetzte, ist unmittelbar klar. Ich weiss über diese anonymen تواريخ Nichts zu sagen. Dass Elias mit ihnen keine bestimmten Werke gemeint hätte, sondern dass er so citirte, wenn Data von vielen Quellen ohne Unterschied gleichlautend berichtet wurden, ist wegen der verschiedenen Titel nicht wahrscheinlich.

In der Auswahl der Quellen scheint Elias das Princip befolgt zu haben, die den Ereignissen gleichzeitigen oder doch möglichst nahestehenden Schriftsteller zu excerpiren.

Bei der Uebertragung aus den arabischen Quellen in's Syrische sind Elias eine Anzahl von Missverständnissen und Fehlern unterlaufen, welche ich in den Noten zur Uebersetzung bespreche. Vgl. z. B. zu Jahr 4. 5. 9. 32. 44. 51. 137 al.

Das Manuscript ist, wie gesagt, das Autograph des Elias (s. Rosen's Katalog); dies gilt vollständig jedoch nur für den syrischen Text, der arabische stammt nur zum Theil von ihm. Seine Hand, im Druck mit E bezeichnet, ist an den steifen noch stark an die kufische Schrift erinnernden Zügen sowie an der stellenweisen Sparsamkeit in der Schreibung des Dehnungselif leicht zu erkennen. Schon Elias hält sich nicht frei von Vulgarismen. Er sagt J. 27 ان يحملون. 32 الذ. 34 اعدّ جيوش كثيرة. ibid. كان غلامَيْن. 51 etc. اشتا statt شتّى nach ܐܫܬܝ u. a.

Die mit A und C bezeichneten Stücke stammen vielleicht von ein und derselben Hand; C ist nur etwas flüchtiger geschrieben. Beide halten sich noch ziemlich frei von Vulgarismen (8 المسلمين statt des Nomin. 9 ان يحملون. 19 نحومن. 3 واسامو = ܘܣܡܘ vgl. 7), geben auch den syrischen Text mit Verständniss wieder, indem sie an Stelle der im Syrischen gebräuchlichen Eigennamen die entprechenden arabischen setzen (vgl. z. B. J. 18), aber es sind doch jedenfalls Rückübertragungen aus dem Syrischen, wie sich aus den Anmerkungen zu J. 4. 5. meiner Uebersetzung ergiebt.

Die mit B bezeichneten Schriftzüge sind so undeutlich, dazu theilweise verwischt, dass es an manchen Stellen ohne die Hülfe des syrischen Textes geradezu unmöglich sein würde, sie zu entziffern. Die Kenntnisse des Schreibers (Uebersetzers) sind recht

mangelhaft. Hin und wieder hat er, wenn er seine syrische Vorlage nicht verstand, das betreffende Wort nicht übersetzt, aber eine Lücke zum späteren Ausfüllen im Text gelassen. Solche nicht übersetzte Worte (Namen) sind J. 78 ܓܣܢܝܐ (الغسّانى). ibid. ܒܪܝܐ (84 übersetzt er es mit الروم). 84 ܡܨܝܨܐܦܘܣ (المصيصة). 91 ܡܠܛܝܢܘܣ (الرقّة). 130 ܒܪܡܝܐ (الكرمانى). 137. 138 ܣܠܡܝܢ. 270 ܩܣܛܢܛܝܢܘܣ (J. 282 richtig umschrieben). 280 ܕܒܝܠ. — An andern Stellen finden sich falsche Uebersetzungen. 81 حنيفة für ܚܢܝܦܘ. 96 ارمينية für ܒܝܬ ܐܪܡܝܐ (bei E 44 العراق). 115 العكوى von ܥܟܘ aus gebildet statt العكى. 148 مراجة für ܐܦܛܘܠܡܘܣ. ibid. „Er liess holen den Georgios den ersten der Aerzte in Bêlâpat". Da B den Ort nicht kennt, sagt er من حيث كانوا. Für dasselbe 151 ببلطى. 157 بكرخ für ܠܟܪܟ (275 richtig الكرخ, aber 324 wieder الكرخى). 276 تنّوزة für ܛܘܢܙܐ. 280 من تحت الماء für ܡܢ ܬܚܬ ܡܘܡܐ, als ob es ܡܢ ܬܚܬ ܡܝܐ wäre. Hiernach wird es nicht zu kühn sein 279 in الراى das nicht übersetzte ܒܪ ܚܫܝܫ zu suchen (الراس : ܒܪܝܫ). 285 wird der ܐܦܪܝܛܘܣ Mubarrad zum Qarmaten (القرمطى) gemacht. (291 dagegen الطقى, was wirkliche Nisbe statt غرمطى zu sein scheint, vgl. 122 الفارقى von ميافارقين). Zwei weitere Missverständnisse s. 152 und 271 und endlich die Anm. zu 74 in meiner Uebersetzung. — Zweimal hat er einen Zusatz gemacht; 134 ليهدى بها المؤمنين فيها, und 293 macht er aus 20 Erschlagenen .20000!

Die Sprache von B ist äusserst vulgär. Die folgende Uebersicht macht durchaus keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll nur dazu dienen, die „sic" im Text unnöthig zu machen. Er schreibt 74 وشهيدين = وشهدين, vgl. 127 شهيد = شهد. 288 يكفونون = يكفنون, vgl. 126. 148 u. a. Die Casus braucht er vollkommen promiscue. Nomin. für Genet. 92 يحيى بن ابو العاص. 129. 132. 136. 137. 266. Nomin. für Accus. 74. 75. 77. 82. 130. 133. 278. Accus. für Nomin. 98. 103 und öfter. — Aus der Verbalbildung führe ich an 122 اشتنوا s. Lane s. v. — 276

انشقى mit Uebergang von ע״ע in ל״ה. 286 وضايَر = وضار. Syriasmen sind 80 طاق = ܛܩ. 142 اسيم = ܐܣܝܡܐܝܬ (sehr häufig, auch schon bei E A C). 273. 275 خاب = ܚܳܒ. 286 جبا = ܓܒܐ. — Andere vulgäre Bildungen z. B. 94 الداخلانية. 284 الى = التى u. a. In der Syntax ist besonders beliebt ل als nota accusativi nach syrischem Sprachgebrauch, vgl. 78. 90. 113. 122. 124. 128. 133. 137. 147. 286 al. — Vgl. noch 284 مثل ان = ܐܝܟ ܕ. 101 ان اسلموا. 148 مقبولا . . . ان. 122 يخرجون als Optativ. 131 بحيث ان لم يزول u. v. a. — Ich habe bei B ة nur im Stat. constr. geschrieben.

Die diakritischen Puncte fehlen bei allen drei (oder vier) Schreibern fast vollständig; die wenigen Worte, bei denen die Handschrift sie ganz oder theilweise bietet, sind im Druck mit einem Sternchen (*) bezeichnet. Ein Fragezeichen hinter einem Wort deutet Nichts weiter an, als dass es derart verblasst oder verwischt ist, dass für seine richtige Wiedergabe nicht eingestanden werden kann. Ergänzungen völlig ausgelöschter Worte oder Buchstaben sind in eckige Klammern [ ] eingeschlossen. Die Datirung findet sich in der Handschrift durchgängig auch arabisch (von Elias Hand); es war aber genügend, sie syrisch abzudrucken, auch habe ich nur diese copirt.

Um Raum zu sparen, lasse ich den Text in anderer Anordnung abdrucken, als die Handschrift ihn bietet. In ihr steht rechter Hand zuerst die Datirung syrisch; dann senkrecht links daneben die Quellenangabe; dann der syrische Text; dann die Datirung arabisch; endlich die arabische Version des syrischen Textes. Also folgendermassen:

فيها هاجر محمد بن عبد الله نبي المسلمين واول ملوكهم الى مدينة يثرب وملكها يوم الاثنين الثامن من شهر ربيع الاول وفيها ولد عبد الله بن الزبير في شوال	Arabische Datirung.	ܒܗ ܥܠ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܢܒܝܐ ܕܡܫܠܡ̈ܢܐ ܘܩܕܡܝܐ ܕܡܠܟܝܗܘܢ ܠܡܕܝܢܬܐ ܝܬܪܒ. ܘܐܡܠܟ ܒܗ. ܒܝܘܡ ܬܪܝܢܒܫܒܐ ܬܡܝܢܝܐ ܒܝܪܚ ܪܒܝܥ ܩܕܡܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܝܠܕ ܥܒܕܐܠܠܐ ܒܪ ܙܘܒܝܪ ܒܫܗܪ ܫܘܐܠ..	ܦܠܛܐ ܕܡܚܡܕ ܐܢܫܐ	ܫܢܬܐ ܩܕܡܝܬܐ ܠܛܝ̈ܐ ܕܒܙܘܥܐ ܗܘ: ܐܠܦܐ ܘܬܫܥ ܡܐܐ ܘܬܠܬܝܢ

Statt dieser Anordnung steht im Druck zuerst die Datirung, dann der syrische Text, dann die arabische Uebersetzung, endlich darunter die Quellenangabe.

Einzelne der hier veröffentlichten Stücke, besonders solche aus syrischen Quellen, sind bereits in den Noten zu Bar Hebraeus Chronic. ecclesiast. ed. Abeloos et Lamy abgedruckt; in meiner Uebersetzung ist hierauf regelmässig verwiesen.

Aller sachlichen Ausführungen, für welche es auf diesem ausgedehnten Zeitraum schwer geworden wäre eine Grenze zu finden, habe ich mich enthalten.

LIBRARY OF THE BOMBAY BRANCH OF THE ROYAL ASIATIC SOCIETY

ܫܢܬ ܠܡܫܝܚܐ ܘܬܠܬܝܢ ܘܬܠܬ. ܒܗ̇ ܫܢܬܐ 7197 Rich. Fol. 28b
ܫܘܪܝܐ ܡܠܟܘܬܐ ܕܛ[ܝܝܐ] . . . . . . ܘܡܢܗ ܡܫܪܐ ܡܢܝܢܗܘܢ ܘܗܘܐ ܡܚܘܐ
ܐܢܐ ܒܪܝܫ ܕܟܠ ܫܢܬܐ ܡܢܗ ܒܐܝܢܐ ܝܘܡܐ ܐܬܐ ܡܢ ܝܘ̈ܡܬܐ ܕܫܒܬܐ ܘܒܐܝܢܐ
ܝܪܚܐ ܣܘܪܝܝܐ ܘܒܟܡܐ ܒܗ ܘܒܐܝܢܐ ܫܢܬܐ ܡܢ ܡܢܝܢܐ ܕܐܠܟܣܢܕܪܘܣ ܘܗ̇ܘ
ܡܕܡ ܕܐܫܬܟܚ ܒܗ̇ ܒܫܢܬܐ ܗ̇ܝ. ܘܐܦ ܐܢܐ ܡܕܡ ܕܐܫܬܟܚ ܒܫܢ̈ܝܐ ܗ̇ܝ
ܣܘܪܝܝܬܐ ܕܐܠܟܣܢܕܪܘܣ: ܘܠܐ ܝܕܥܐ ܕܒܥܐ ܗܘܐ ܐܫܬܟܚ. ܪܫܡ ܐܢܐ
ܠܗ ܒܡܣܬܕܢܘܬ[1]

A فيها ابتدى ملك العرب ومنها يبتدى تاريخهم وانا ابيّن
مدخل كلّ سنة منهٌ فى اىّ يوم اتّفق من الايّام السبعة وفى اىّ شهر
من شهور السريانيّين وفى كم منه وفى اىّ سنة من تاريخ ذى
القرنين وما جرى فيها من الحوادث وان كان قد جرى فى تلك
السنة السريانيّة لذى القرنين[2]

ܫܢ̈ܝܐ ܕܡܠܟܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

Fol. 29 ܫܢܬܐ ܩܕܡܝܬܐ ܠܡܠܟܐ ܕܛܝܝܐ ܗܘ: ܠܡܚܡܕ ܕܫܡܗ ܙܟܝ ܕܢܒܝܐ.
ܒܗ̇ ܟܠܗ ܡܘܣܝܦ ܒܪ ܒܟܪܝܠܗ ܢܒܝܐ ܕܛܝ̈ܝܐ ܘܩܕܡܝܐ ܕܡܠܟܝܗܘܢ.
ܠܡܕܝܢܬܐ ܝܬܪܒ. ܘܐܡܠܟ ܒܗ̇. ܒܗܘܢ ܠܐܪܒܥܣܪ ܫܢܝܢ ܒܝܪܚ ܪܒܝܥ
ܩܕܡܝܐ. ܘܒܗ̇ ܐܫܠܡ ܒܟܠܗ ܒܪ ܙܘܒܪ ܒܝܪܚ ܫܒܛ . .

1) Lies ܒܡܣܬܪܢܘܬ.

2) Hier bricht der arabische Text ab.

A فيهـا هاجر محمّد بـن عبد الله نبيّ المسلمين واوّل ما[وكهم] الى مدينة يثرب وملكها يوم الاثنين الثامن من شهر ربيع الاوّل وفيها وُلد عبد الله بن الزبير فى شوال

ܫܘܪܝܐ ܕܫܢܝܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܠܐܬܠܓ ܕܝܠܗ ܕܐܠܟܣܢܕܪܘܣ ܗ̄ܘ: ܐܝܬܘܗܝ ܕܫܢܬ ܐ̄ ܕܛܝܝܐ. ܒܗ̇ ܢܦܩ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܠܡܕܝܢܬܐ ܝܬܪܒ ܡܢ ܡܟܐ ܡܘܬܒܗ. ܘܐܚܕܗ̇ ܒܬܡܢܝܐ ܒܥܪܘܒܬܐ ܕܬܫܪܝ ܒܗ. ܘܗܘܐ ܡܠܟܐ ܥܠܝܗܘܢ. ܒܗ̇ ܕܝܢ ܒܫܢܬܐ ܠܐܝܬܝܗܘܢ: ܚܙܝܪܢ ܩܕܡܝܐ. ܘܐܬܐ ܡܘܚܡܕ. ܡܚܐ ܘܩܛܠ ܠܩܪܝܫܝܐ. ܘܟܠܗܘܢ ܓܒܪܐ ܕܐܝܬ ܗܘܘ ܥܡܗ ܕܡܘܚܡܕ ܬܠܬܡܐܐ ܘܬܪܥܣܪ ܓܒܪܝܢ..

A فيها خرج محمّد بن عـبـد الله لمحاربة بنى قريش والتقوا فى موضع يعرف ببدر وكانت الحرب بينهم يوم الجمعة الثامن عشر من شهر رمضان وغلب محمّد وسبى وقـتـل خـلـقـا عظيما وكان جميع اصحابه ثلثمائة واثنا عشر رجالا ✿

ܫܘܪܝܐ ܕܡܠܟܘܬܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܠܠܕ ܕܝܠܗ ܕܝܘܢܝܐ ܗ̄ܝ ܕܫܢܬ ܒ̄ ܕܛܝܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܟܢܫܘ ܡܦܝܣܢܐ ܕܐܘܪܬܕܘܟܣܝܐ ܘܕܦܠܓܘܬܐ ܒܕܝܪܐ ܕܡܪܝ ܡܬܝ ܕܒܐܬܘܪ ܕܢܝܢܘܐ. ܘܣܡܘ ܡܕܢܚܐ ܩܕܡܝܐ ܠܡܪܘܬܐ ܒܬܟܪܝܬ ܡܦܪܫܐ ܕܡܝܬܘܡܝܐ ܦܛܪܝܪܟܐ. ܘܬܚܬܘܗܝ ܥܣܪܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ. ܘܫܡܠܝܘ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܬܪܥܣܪ ܒܬܪ ܟܢ ܒܥܕܪܐ ܕܒܝܬ ܥܪܒܝܐ ܘܓܙܪܬܐ.

A فيها اجتمع اليعاقبة فى بلد الفرس الى دير متّى فى بلد نينوى واساموا مروثا اوّل مَطّارنة تكريت بمولفيّة اثاناسيس الفطرك وجعلوا تحت يده عشرة اساقفة ثمّ تمّموها اثنا عشر اسقفا بعد بنى بغداد والجزيرة ✿

ܡܫܝܚܝܐ ܡܦܪܫܐ ܕܒܕܪܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ܚ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܛ̣ܠܘ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ̇ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܩܪܒܐ ܥܡ ܒܢ̈ܝ ܢܕܝܪ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ ܘܐܦܝܣܘܗܝ ܕܢܫܒܘܩ ܠܗܘܢ ܕܢܦܩܘܢ ܡܢ ܒܝܬ ܡܥܡܪܗܘܢ ܒܓܡ̈ܠܐ ܕ ܡܛܥܢܝܗܘܢ ܘܕܫܪܟܐ ܢܫܒܩܘܢܝܗܝ. ܘܐܦܩܘ ܠܗܘܢ. ܘܫܩܠ ܟܠܡܕܡ ܕܐܫܬܚܪ ܠܗܘܢ ܡܢ ܪ̈ܟܫܐ ܘܒܥܝܪܐ. ܘܥܢܐ ܘܩܢܝܢܐ. ܘܗܘܬ ܗܕܐ ܒܝܪܚ ܪܒܝܥ ܩܕܡܝܐ . .

A فيها حارب محمّد بن عبد الله بنى نصير وهزمهم وسالوه ان يطلق لهم الانتقال من[1] بلدهم باحمال جمالهم وياخذ الباقى وفعل واخذ جميع ما خلّفوه من الخيول والدوابّ والغنم والمال وكان فى شهر ربيع الاوّل ۝

ܣܘܟܠ ܙܒܢܐ ܕܦ̈ܠܚܐ ܕܛܝܝ̈ܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܒ̄: ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܛ̣ܠܙ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ̇ ܐܬܟܢܫܘ ܝܗܘ̈ܕܝܐ ܘܒܢ̈ܝ ܩܘܪܝܫ ܠܡܩܪܒܘ ܥܡ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܠܗ. ܘܢܦܩ ܡܘܚܡܕ ܘܐܩܪܒ ܥܡܗܘܢ ܒܕܘܟܬܐ ܕܡܬܩܪܝܐ ܐܠܚܢܕܩ. ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ. ܘܩܛܠ ܥܠܝ ܒܪ ܐܒܘܛܠܒ ܠܥܡܪ ܒܪ ܥܒܕܘ.

A فيها تعصّب اليهود مع بنى قريش على محاربة محمّد بن عبد الله وخرج محمّد وحاربهم فى الموضع المعروف بالخندق وهزمهم وقتل علىّ بن ابى طالب عمرو بن العدور ۝

ܣܘܟܠ ܙܒܢܐ ܕܦ̈ܠܚܐ ܕܛܝܝ̈ܐ.

ܫܢܬ ܫܬ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܟ̄ܚ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܛ̣ܠܚ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ̇ ܫܒܘ ܦܪ̈ܣܝܐ ܠܐܘܪܗܝ. ܘܥܠܘ ܬܘܒ ܐܦ ܠܓܙܪܬܐ ܕܪܘܕܘܣ ܘܫܒܘܗ̇.

A فيها سبى الفرس مدينة الرها ودخلوا ايضا الى جزيرة رودوس وسبوها ۝

ܫܡܫܘܢ ܡܫܡܫܢܐ ܢܘܗܪܐ.

---

1) من fehlt in meiner Copie.

ܫܢܬ ܫܒܥ ܫܪܝܐ ܒܝܘܡ ܐ̄ ܒܟܢܘܢ ܩ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܬܠܩܚ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇
ܐܬܩܛܠ ܟܣܪܐ ܡܠܟܐ ܕܦܪ̈ܣܝܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܫܝܪܘܝ ܒܪܗ.
ܘܒܫܘܪܝ ܡܠܟܘܬܗ ܦܩܕ ܕܢܬܓܒܐ ܝܫܘܥܝܗܒ ܓܕܠܝܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ
ܕܒܠܕ ܘܢܬܬܣܝܡ ܩܬܘܠܝܩܐ.

A فيها قتل كسرى ملك الفرس وملك بعده شارويه ابنه وفى اوّل
ملكه امر بان يختار ايشوعيهب الجدالىّ اسقف بلد ويسام جاثليقا ✿

ܫܩܝܠ ܡܢ ܡܛܪ̈ܦܘ ܕܒܪܐ.

ܫܢܬ ܬܡܢܐ ܫܪܝܐ ܒܚܙܝܪܢ ܠ̄ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܬܠܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܫܕܪ
ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܠܙܝܕ ܒܪ ܚܐܪܬܐ. ܘܥܡܗ ܚܝܠܐ ܣܓܝܐܐ ܠܐܬܪܐ
ܕܣܘܪܝܐ. ܘܩܪܒ ܥܡܗܘܢ ܗܪܩܠܝܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܟܕ ܐܝܬ ܥܡܗ
ܡܐܬܝܢ ܐܠܦܝܢ ܓܒܪܝܢ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ ܠܛܝ̈ܝܐ. ܘܩܛܠܗ ܠܙܝܕ ܒܪ ܚܐܪܬܐ
ܘܗܦܟܘ ܛܝ̈ܝܐ ܒܟܪܝܘܬܐ.

A فيها انفذ محمّد بن عبد الله زيد بن حارثة ومعه جيش كثير
الى بلد الشام ولقيه هرقليس ملك الروم ومعه مائتى الف رجل
وظفر بالعرب وقتل زيد بن حارثة وعاد المسلمين حازنين ✿

ܫܩܝܠ ܙܒ̈ܢܐ ܕܡܟܬܒܢ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥ ܫܪܝܐ ܒܚܙܝܪܢ ܝ̄ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܬܡܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܐ
ܝܘܚܢܢ ܒܪ ܪܘܒܐ ܡܪܗ ܕܐܝܠܐ ܠܘܬ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܘܝܗܒ
ܠܗ ܡܕܐܬܐ. ܘܐܦ ܐܬܘ ܠܘܬܗ ܒܢ̈ܝ ܐܕܪܚ. ܘܦܣܩܘ ܥܠ ܢܦܫܗܘܢ
ܕܢܬܠܘܢ ܠܗ ܡܕܐܬܐ ܕܐܝܢܐ. ܘܚܣܝܢ ܠܗܘܢ. ܘܡܢܝܢܗܘܢ ܗܘܘ
ܦ[ܛܝܪ̈ܝ] ܒܟܠ ܕܒܥܘ ܡܢܗ.

A فيها قدم نجبة بن روبة صاحب ايلة على محمّد بن عبد الله
وحمل له الخراج وقدم ايضا عليه اهل اذرح وقطعوا على نفوسهم أن

يحملون اليه مائة الف دينار وكتب لهم ولنجبة منشورين بجميع
ما التمسوا منه ۞

ܣܘܟܠ ܟܬܒܐ ܕܡܦܩܬܐ ܕܙܒܢܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪ: ܠܗܪܩܠ ܒܬܠܬܥܣܪܐ ܒ̄ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܛܡܒ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇
ܫܢܝ ܐܬܢܣܝܘܣ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ. ܘܒܗ̇ ܐܬܩܛܠܬ ܐܙܪܡܝܕܘܟܬ
ܡܠܟܬܐ ܕܦܪܣܝܐ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ̇ ܗܘܪܡܙܕ ܩܠܝܠ ܙܒܢܐ ܘܫܩܠܘܗܝ
ܦܪܣܝܐ ܡܢ ܡܠܟܘܬܐ.

E فيها توفّى إثاناسيوس فطرك اليعاقبة وفيها قُتلت ازرميدوخت
ملكة الفرس وملك بعدها هرمزد عدّة يسيرة وخلعه الفرس عن الملك

ܡܫܡܫ ܐܘܪܗܝܐ ܣܘܟܠ ܟܬܒܐ ܕܙܒܢܐ.

ܫܢܬ ܚܕܥܣܪܐ ܠܗܪܩܠ ܒܝܘܡ ܥܣܪܐ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܛܡܓ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇
ܡܝܬ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܨܦܪܐ ܕܬܪܝܢܒܫܒܐ ܫܘܠܡܗ ܕܨܦܪ. ܘܐܡܠܟ
ܒܬܪܗ ܒܗ ܒܝܘܡܐ ܐܒܘܒܟܪ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܥܘܬܡܢ ܕܡܬܩܪܐ ܨܕܝܩ.
ܘܒܗ̇ ܐܡܠܟ ܝܙܕܓܪܕ ܒܪ ܫܗܪܝܪ ܡܠܟܐ ܕܦܪܣܝܐ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬܬ ܦܛܡܐ
ܒܪܬ ܡܘܚܡܕ.

B فيها مــات محمّد بــن عبد الله بكرة يوم الاثنين اخــر صفر وملك
بعده فى ذلك اليوم ابو بكر عبد الله بــن عثمن المعروف بالصدّيق
وفيها مــلــك يزدجرد بن شهريار مــلــك الفرس وفيــهــا ماتت فاطمه
ابنــة مــحــمّــد

ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܡܢܐ ܠܐܒܘܬܪܐܒ.

ܫܢܬ ܬܪܬܥܣܪܐ ܠܗܪܩܠ ܒܫܒܥܣܪ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܛܡܕ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇
ܦܠܚ ܛܝܝܐ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܐܪܥܐ ܕܦܠܣܛܝܢܐ. ܘܒܗ̇ ܐܬܒܕܪܘ ܛܝܝܐ ܒܟܠ ܕܘܟܝܢ
ܒܐܪܥܐ ܕܦܠܣܛܝܢܐ.

B فيها فتح خالد بن الوليد صُقْع اليمامه وفيها وقع الحرب بين الروم والمسلمين فى ارض الشام

ܡܫܝܚܝ̈ ܒܐܬܪܘܬܐ.

fol. b ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܟܠܗ ܠܐܪ̈ܒܥܝܢ ܝ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܙܒܢܗ ܕܛܝ̈ܝܐ. ܒܗ ܒܫܢܬܐ ܢܨܘ ܛܝ̈ܝܐ ܥܡ ܪ̈ܗܘܡܝܐ ܒܐܬܪܐ ܕܦܠܣܛܝܢܐ. ܘܐܙܕܟܘ ܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܬܩܛܠܘ ܡܢܗܘܢ ܣܓܝܐܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܐܒܘܒܟܪ ܐܡܝܪܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܥܘܡܪ ܒܪ ܚܛܐܒ ܒܝܘܡ ܬܪ̈ܝܢܒܫܒܐ ܬܡܢܝܐ ܒܚܙܝܪܢ ܐܚܪܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܐܒܘܥܒܝܕ ܒܪ ܡܣܥܘܕ ܬܩܝܦܝܐ

C = A (?) فيها كانت الوَقْعة* بين العرب والروم فى بلد فلسطين وانهزم الروم وقُتل جماعة منهم ۞ وفيها توفّى ابو بكر الصدّيق وولى بعده عمر بن الخطّاب يوم الاثنين الثامن من جمادى الاخرة ۞ وفيها قُتل ابو عبيد بن مسعود الثقفىّ

ܒܐܬܪܘܬܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܟܠܗ ܒܫܢܬܐ ܩܪ̄ܘ ܫܢܬ ܕܫܢܬ ܙܒܢܗ ܕܛܝ̈ܝܐ. ܒܗ ܦܬܚܘ ܛܝ̈ܝܐ ܠܕܪܡܣܘܩ ܡܕܝܢܬܐ. ܒܬܪ ܕܐܬܟܪܗܬ ܫܬܐ ܝܪ̈ܚܝܢ. ܘܥܠܘ ܠܗ ܒܝܪܚ ܐܒ. ܘܒܗ ܦܩܕ ܥܘܡܪ ܒܪ ܚܛܐܒ ܠܛܝ̈ܝܐ ܕܒܟܠ ܐܬܪ ܕܢܨܘܡܘܢ ܝܪܚܐ ܪܡܙܢ. ܘܒܝܪܚ ܕܐܠܩܥܕܗ ܦܬܚܘ ܛܝ̈ܝܐ ܠܚܡܨ ܘܠܒܥܠܒܟ..

C فيها فتح العرب مدينة دمشق بعد حصارها ستّة اشهر ودخلوها فى رجب ۞ وفيها كاتب عمر بن الخطّاب المسلمين فى كلّ بلد بان يصوموا شهر رمضان ۞ وفى ذى القعدة فتح المسلمون حمص وباعلبك

ܒܐܬܪܘܬܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܡܐܐ ܟܠܗ ܠܐܪܒܥܡܐܐ ܝ̈ ܫܢܬ ܕܫܢܬ ܙܒܢ ܕܛܝ̈ܝܐ. ܒܗ ܒܫܢܬܐ ܢܨܘ ܛܝ̈ܝܐ ܥܡ ܪ̈ܗܘܡܝܐ ܒܝܪܡܘܟ. ܘܐܙܕܟܝܘ

ܗܘܘ ܕܪܗܘܡܝܐ ܡܐܬܝܢ ܐܠܦܝܢ. ܘܐܬܒܙܘ. ܘܥܪܩ ܗܪܩܠܝܣ ܡܠܟܐ
ܕܪܗܘܡܝܐ ܡܢ ܐܢܛܝܘܟܝܐ. ܘܥܠ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ.

C فيها كانت الوقعة بين المسلمين والروم فى الموضع المعروف باليرموك وكان الروم مائتى الف وانهزموا وهرب هرقليس ملك الروم من انطاكية ودخل الى القسطنطينيّة

ܒܣܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܡܫܠܡܢܘܬܐ ܕܠܗ ܒܡܕܒܪܢܘܬܐ ܟ̄ ܫܢܝܢ ܕܫܢܬ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܦܬܚ ܣܥܕ ܒܪ ܐܒܘ ܘܩܐܨ ܠܩܕܣܝܘܣ ܦܪܣܝܐ ܒܝܘܡ ܓܡܕܝ ܩܕܡܝܐ. ܘܦܬܚ ܠܡܕܝܢ ܘܩܛܝܣܦܘܢ ܒܓܡܕܝ ܐܚܪܝܐ. ܘܒܗ̇ ܥܠ ܡܝܣܪܐ[1] ܐܡܝܪܐ ܥܡ ܚܝܠܐ ܕܛܝܝܐ ܠܐܬܪܐ ܕܪܗܘܡܝܐ. ܘܗܘܝܘ ܚܝܠܐ ܩܕܡܝܐ ܕܥܠ ܠܒܝܬ ܪܗܘܡܝܐ ܡܢ ܛܝܝܐ. ܘܒܗ̇ ܦܬܚ ܥܘܡܪ ܒܪ ܚܛܐܒ ܠܐܘܪܫܠܡ. ܘܒܗ̇ ܐܬܦܬܚܬ ܣܪܘܓ ܘܐܘܪܗܝ. ܘܒܗ̇ ܐܬܬܩܢܬ[2] ܟܘܦܐ ܘܒܨܪܐ.

C فيها فتح سعد بن ابى وقّاص القادسيّة وقتل رستم الفارسىّ فى جمادى الاولى وفتح المدائن فى جمادى الاخرة ✿ وفيها دخل ميسرة الامير [ومعه] جيوش العرب الى بلد الروم وهو اوّل جيش دخل من المسلمين بلد الروم وفيها فتح عمر بن خطّاب بيت المقدس وفيها فُتحت سروج والرها وفيها اختطّت الكوفة والبصرة

ܒܣܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܡܫܠܡܢܘܬܐ ܕܠܗ ܒܡܕܒܪܢܘܬܐ ܟ̄ܐ ܒܪܘܡ ܐܚܪܝܢ ܕܫܢܬ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܢܦܩ ܥܘܡܪ ܒܪ ܚܛܐܒ ܡܢ ܝܬܪܒ[3] ܡܕܝܢܬܐ ܘܐܬܐ ܠܐܘܪܫܠܡ. ܘܒܢܝܗ̇. ܘܐܡܪܝܢ ܒܗ̇. ܘܟܠ ܡܫܬܥܝܢܐ ܕܝܘܡܗ ܗܝܟܠܐ ܕܫܠܝܡܘܢ ܡܠܟܐ.

---

1) Meine Copie ܡܝܣܪ: (es folgt ܐܡܝܪܐ).

2) Meine Copie ܐܬܬܩܢܬ. 3) So meine Copie.

ܘܩܡ ܒܐܘܪܫܠܡ ܠܡܫܪܐ ܢܩܫܐ ܘܡܥܒܕ ܠܡܥܡܘܪܗ ܒܪ ܐܒܘܣܦܝܢ
ܫܠܝܛܐ ܒܐܘܪܫܠܡ ܘܗܦܟ ܠܡܕܝܢ̣ . .

C فيها خرج عمر بن الخطّاب من المدينة ووافا الى بيت المقدس ودخلها وملكها وابتنى مسجدا فى موضع هيكل سليمن الملك واقام ببيت المقدس عشرة ايّام وجعل الوالى هُناك معاوية بن ابى سفيان وعاد الى مدينة

ܡܩܕܝܢ ܡܛ̄ܪܦܘ ܕܓܙܪܐ.

ܫܢܬ ܠܡܩܕܘܢܝܐ ܟܠܗ ܒܡܠܟܘܬܐ ܕܥ̄ܪܒ ܥܡ ܐܚܪ̈ܢ ܕܡܢܝܢ ܝ ܕܡܫܝܚܐ.
ܒܗ̇ ܦܬܚ ܥܝܐ[ܢ][1] ܒܪ ܓܢܡ ܠܩܠܝܢܝܩܘܣ ܘܐܡܕ ܘܬܠܐ ܕܡܘܙܠܢ ܘܒܗ̇
ܦܬܚ ܥܘܡܝܪ ܒܪ ܣܥܕ ܪܝܫܥܝܢܐ.

ܘܒܗ̇ ܗܘܐ ܡܘܬܢܐ ܟܒܝܪܐ ܒܟܠܗܘܢ ܐܬܪ̈ܘܬܐ ܕܣܘܪܝܐ

C فيها فتح عياض بن غنم[2] الرقّة وامد وتلّ مَوْزَن وفيها فتح عمير بن سعد راس عين وفيها كان موتان عظيم فى سائر بلاد الشام

ܒܐܪ̈ܥܐ — ܡܘܬܢܐ ܕܫܢܬܐ ܕܒܝܬ ܐܡܘܐܣ.

ܫܢܬ ܠܝܘܢܝܐ ܟܠܗ ܒܥܢܡ ܡܠܟܐ ܐ̄ ܥܡ ܐܚܪ̈ܢ ܕܡܢܝܢ ܝܓ ܕܡܫܝܚܐ.
ܒܗ̇ ܦܬܚ ܡܥܐܘܝܐ ܒܪ ܐܒܘܣܦܝܢ ܩܣܪܝܐ ܡܕܝܢܬܐ ܘܩܛܠ ܐܢ
ܡܐܐ ܐܠܦܝܢ ܢܦܫܢ. ܘܒܗ̇ ܦܬܚ ܥܝܐ[ܢ][3] ܒܪ ܓܢܡ ܢܨܝܒܝܢ ܘܛܘܪܥܒܕܝܢ
ܘܩܪܕܘ ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܗܪܩܠܝܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ.

C فيها فتح معاوية بن ابى سْفيان مدينة قيسارِيّة وقتل من اهلها نحو من مائة الف انسان وفيها فتح عياض بن غنم نصيبين وطور عبدين وقردى وفيها مات هرقليس ملك الروم

ܒܐܪ̈ܥܐ.

---

1) Das ܢ ist ausradiert, wohl um ein ܕ an seine Stelle zu setzen.

2) Ursprünglich غانم.

3) Auch hier ist das ܢ und im arab. Text das ا von غانم ausradiert.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܥܠܠ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ܐ ܒܟܢܘܢ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܛ̄ܢܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ ܥܡܪ ܒܪ ܥܐܨ ܠܐܠܟܣܢܕܪܝܐ ܘܡܨܪܝܢ. ܘܒܗ ܐܦܩ ܥܘܡܪ ܒܪ ܟܛܐܒ ܠܝܗ̈ܘܕܝܐ ܡܢ ܢܓܪܢ. ܘܫܢܝ ܐܢܘܢ ܠܟܘܦܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܗܪܩܠܝܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܒܪܗ.

E فيها فتح عمرو بن العاص الاسكندريّة ومصر وفيها اخرج عمر بن الخطّاب اليهود من نجران ونقلهم الى الكوفة وفيها مات هرقليس بن هرقليس ملك الروم وملك بعده قوسطنطينوس ابنه

ܒܐܬܪܗܐ — ܡܫܬܟܚ ܡܛܪܘܦܘ ܕܒܪܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܚܕܐ ܥܠܠ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܝ̄ ܒܟܢܘܢ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܛ̄ܢܓ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܥܪܩ ܝܙܕܓܪܕ ܡܠܟܐ ܕܦܪ̈ܣܝܐ ܠܡܪܘ. ܘܒܗ ܦܬܚ ܥܡܪ ܒܪ ܥܐܨ ܠܒܪܩܐ ܡܕܝܢܬܐ.

E فيها هرب يزدجرد ملك الفرس الى مرو وفيها فتح عمرو بن العاص مدينة برقة

ܒܐܬܪܗܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܥܠܠ ܒܝܘܡ ܫܒܬܐ ܠ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܛ̄ܢܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ ܐܒܘܡܘܣܐ ܐܠܐܫܥܪܝ ܐܬܪܐ ܕܒܝܬ ܗܘܙܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܦܬܚܬ ܐܕܪܒܝܓܢ ܥܠ ܐܝܕܝ ܡܓܝܪܐ ܒܪ ܫܥܒܗ.

E فيها فتح ابو موسى الاشعريّ بلاد الاهواز وفيها فُتحت اذربيجان على يد المغيرة بن شعبة

ܒܐܬܪܗܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܬܠܬ ܥܠܠ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܝ̄ܛ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܛ̄ܢܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ ܐܒܘܡܘܣܐ ܠܐܫܥܪܝ ܘܥܘܬܡܢ ܒܪ ܐܒܘܠܥܐܨ ܠܐܣܛܚܪ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܥܘܡܪ ܘܐܡܠܟ ܥܘܬܡܢ ܗܘ. ܘܒܗ

ܐܬܩܛܠ ܥܘܡܪ ܒܪ ܚܛܐܒ. ܩܛܠܗ ܐܒܘܠܘܠܘ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ
ܥܘܬܡܢ ܒܪ ܥܦܐܢ ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܬܡܢܝܐ ܒܕܘܠܚܓܗ. ܘܒܗ̇
ܫܢܝ ܐܝܫܘܥܝܗܒ ܩܬܘܠܝܩܐ ܓܕܠܝܐ.

E فيها فتح ابو موسى الاشعرىّ وعثمن بن العاص (sic) مدينة اصطخر وفيها فُتحت همدان واصبهان والرىّ. وفيها قُتل عمر بن الخطّاب قتله ابو لولوة وولى بعده عثمن بن عفّان يوم الجمعة الثامن والعشرين من ذى الحجّة ۞ وفيها توفّى ايشوعيهب الجاثليق الجدالىّ ۞

ܒܐܘܪܗܝܐ — ܡܫܝܚ ܡܫܪ̈ܘܩܐ ܕܒܪܙܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܐܪܒܥ. ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܐ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܙܢܗ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܦܬܚ ܡܓܝܪܗ ܒܪ ܫܘܥܒܗ ܗܡܕܢ ܡܕܝܢܬܐ ܒܓܘܡܕܝ ܩܕܡܝܐ.
ܘܦܬܚ ܪܝ ܡܕܝܢܬܐ ܒܕܘܠܚܓܗ

E فيها فتح المغيرة بن شعبة مدينة همدان فى جمدى الاولى وفتح مدينة الرىّ فى ذى الحجّة ۞

ܡܘܒܠ ܪܒܐ ܕܛܝܝܐ.

fol. 30 ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫ. ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܒ̄ ܒܬܫܪܝ ܩܕܡ ܫܢܬ
ܙܢܘ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܝܠܕ ܝܙܝܕ ܒܪ ܡܥܘܝܐ. ܘܒܗ̇ ܥܙܠ ܥܘܬܡܢ ܠܥܡܪ
ܒܪ ܥܐܨ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܡܨܪܝܢ ܘܕܐܠܟܣܢܕܪܝܐ ܘܐܩܝܡ ܚܠܦܘܗܝ
ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܣܥܕ. ܘܒܗ̇ ܟܬܒ ܥܘܬܡܢ ܠܡܥܘܝܐ ܕܢܫܕܪ
ܠܚܒܝܒ ܒܪ ܡܣܠܡܗ ܠܐܪܡܢܝܐ. ܘܐܙܠ ܘܢܨܚ ܒܟܘܠܗ̇.

E فيها وُلد يزيد بن معاوية وفيها عَزَل عثمن عمرو بن العاص عن امارة مصر والاسكندريّة وولّا بدله عبد الله بن سعد وفيها كتب عثمن الى معاوية لينفذ حبيب بن مسلمة الى ارمينية ومضى وعاد غانما منصورا ۞

ܒܐܘܪܗܝܐ — ܡܘܒܠ ܐܚܠ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܫܬ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܐ̄ ܠܬܫܪܝ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܛܢܚ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܦܬܚ ܥܘܬܡܢ ܒܪ ܐܒܘܠܥܐܨ ܡܕܝܢܬܐ ܫܒܘܪ ܘܒܗ ܐܬܐ ܡܥܐܘܝܐ
ܠܘܬ ܥܘܬܡܢ ܘܒܗ ܐܪܘܚ ܥܘܬܡܢ ܠܡܣܓܕܐ ܪܒܐ ܗܘ ܕܩܪܝܢ ܠܗ ܐܠܚܪܐܡ.

E فيها فتح عثمن بن ابى العاص مدينة سابور وفيها قدم معاوية الى عثمن وفيها وسّع.عثمن المسجد الكبير المعروف بالحرام ۞

ܣܘܟܠ ܙܟ̈ܝܐ ܕܡܗ̈ܝܢܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܫܒܥ ܕܛܝܝ̈ܐ· ܒܝܘܡ ܫܒܬܐ ܗ̄ ܠܬܫܪܝ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܛܢܛ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܣܥܕ ܠܐܬܪܐ ܕܐܦܪܝܩܝ. ܘܦܣܩܘ
ܒܢ̈ܝ ܐܬܪܐ ܥܠ ܢܦܫܗܘܢ. ܕܢܬܠܘܢ ܠܗ ܬܪܝܢ ܐܠܦܝ̈ܢ ܕܝܢܪ̈ܐ. ܘܗܦܟ
ܘܐܬܐ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ ܠܘܬ ܥܘܬܡܢ ܒܣܒܪܬܐ.

E فيها دخل عبد الله بن سعد الى بلد افريقية وقطع اهل البلد على نفوسهم ان يحملون اليه الفى دينار وعاد ووافا عبد الله بن الزبير الى عثمن بالبشارة ۞

ܣܘܟܠ ܙܟ̈ܝܐ ܕܡܗ̈ܝܢܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܘ ܠܐܒ ܕܫܢܬ ܛܣ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܦܬܚܬ ܦܪܣ ܥܠ ܐܝ̈ܕܝ ܗܫܐܡ ܒܪ ܥܐܡܪ. ܘܒܗ ܥܠ ܡܥܐܘܝܐ
ܠܩܘܦܪܘܣ ܘܦܣܩܘ ܒܡܕܐܬܐ ܥܠ ܢܦܫܗܘܢ ܕܢܬܠܘܢ ܠܗ ܒܟܠ
ܫܢܐ ܡܕܐܬܐ ܫܒܥܐ ܐܠܦܝ̈ܢ ܘܡܐܬܝܢ ܕܝܢܪ̈ܐ ܘܐܦ ܠܪ̈ܗܘܡܝܐ.

E فيها فتحت فارس على يدى هشام بن عامر وفيها دخل معاوية الى قبرس وقطع اهلها على نفوسهم بان يحملوا اليه جزية فى كل سنة سبعة الف ومائتين دينار ومثلها الى الروم ۞

ܣܘܟܠ ܙܟܝܐ ܕܡܗ̈ܝܢܐ.

ܫܢܬ ܥܣܪܝܢ ܘܬܫܥ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܚ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܛܣܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܙܠ ܥܘܬܡܢ ܠܐܒܘܡܘܣܐ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܒܨܪܐ. ܘܐܩܝܡ ܥܒܕܐܠܠܗ

ܠܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܥܐܡܪ ܘܒܗ ܦܬܚ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܥܐܡܪ ܠܓܘܪ
ܡܕܝܢܬܐ

E فيها عزل عثمن ابا موسى عن امارة البصرة وولّى بدله عبد الله
بن عامر وفيها فتح عبد الله بن عامر مدينة الجور ۞

ܫܘܒܠ ܪ̈ܫܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܫܪܝܐ ܒܥܪܘܒܬܐ ܟ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܨܣ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ
ܣܥܝܕ ܒܪ ܥܐܨ ܐܬܪܐ ܕܛܒܪܣܬܢ. ܘܒܗ ܦܬܚ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܥܐܡܪ
ܣܘܓܐܗ ܕܐܬܪܐ ܕܦܪܣ.

E فيها فتح سعيد بن العاص بلد طبرستان وفيها فتح عبد الله
بن عامر اكثر بلد فارس ۞

ܒܐܪܡܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܚܕܐ ܫܪܝܐ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܝ̄ܒ ܠܐܒ ܫܢܬ ܐܨܣܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠܠ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܣܥܕ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܒܗ ܡܝܬ ܐܒܘܣܦܝܢ
ܒܪ ܚܪܒ. ܘܒܗ ܦܬܚ ܚܒܝܒ ܒܪ ܡܣܠܡܗ ܐܪܡܢܝܐ ܪܒܝܥܝܬܐ.

E فيها دخل عبد الله بن سعد الى بلد الروم وفيها مات ابو
سفيان بن حرب وفيها فتح حبيب بن مسلمة ارمينية الرابعة ۞

ܫܘܒܠ ܪ̈ܫܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܟ̄ܐ ܠܐܒ ܕܫܢܬ ܐܨܣܓ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܦܬܚ ܐܚܢܦ ܒܪ ܩܝܣ ܗܪܐ ܘܡܪܘ ܘܡܪܘܪܘܕ ܘܦܬܚ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ
ܚܐܙܡ ܣܪܚܣ. ܘܒܗ ܫܢܝ ܪܒܢ ܩܡܝܫܘܥ ܬܠܡܝܕܗ ܕܡܪܝ ܝܥܩܘܒ
ܗܘ ܕܒܢܐ ܒܥܘܡܪܐ ܕܒܝܬ ܥܒܐ

E فيها فتح احنف بن قيس هراة ومرو وروذ وفتح عبد الله بن
خازم سرخس وفيها توفّى ربّن قاميشوع تلميذ مار يعقوب الذ
ابتنا عمر باعابى* ۞

ܒܐܪܡܝܐ — ܡܫܥܒܕ ܡܫܬܪܥܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܬܠܬ ܕܛܝ̈ܝܐ ܒ̄ ܐܒ ܕܫܢܬ ܛܣܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇
ܦܬܚ ܡܥܘܝܐ ܒܪ ܐܒܘܣܦܝܢ ܠܐܢܩܘܪܐ ܡܕܝܢܬܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܒܗ̇
ܥܠ ܡܥܘܝܐ ܠܡܪܓܐ ܠܟܪܝܟܐ ܕܫܚܡܐ.

E فيها فتح معاوية بن ابى سفيان مدينة انقرة من بلد الروم وفيها
دخل معاوية الى مرج الشحم ۞

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܛܝ̈ܝܐ ܒܒ̄ ܠܐܝܪ ܫܢܬ ܛܣܘ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܥܒܕ ܡܥܘܝܐ ܐܠܦ̈ܐ ܣܓܝܐܐ ܒܛܪܝܦܘܠܝܣ ܡܕܝܢܬܐ ܕܥܠ ܣܦܪ
ܝܡܐ. ܘܥܒܕ ܚܝܠܘܬܐ ܣܓܝܐܐ ܕܢܬܒܘܢ ܒܗܝܢ ܘܢܥܠܘܢ ܥܡܗ ܠܒܝܬ
ܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܝܬ ܗܘܘ ܥܡܗ ܬܪܝܢ ܛܠܝ̈ܐ ܕܐܫܬܒܝܘ ܡܢ ܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܡܚܒ
ܗܘܐ ܠܗܘܢ ܘܬܟܝܠ ܗܘܐ ܥܠܝܗܘܢ. ܘܐܝܬ ܗܘܐ ܒܛܪܝܦܘܠܝܣ ܪ̈ܗܘܡܝܐ
ܣܓܝܐܐ ܕܚܒܝܫܝܢ ܒܗ̇ ܐܣܝܪ̈ܐ. ܘܐܦܩܘ ܐܢܘܢ ܛܠܝ̈ܐ ܗܠܝܢ ܘܐܘܩܕܘ
ܠܐܠܦ̈ܐ ܘܪܟܒܘ ܒܡܢܝܢ ܘܥܪܩܘ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ.

E فيها اعدّ معاوية مراكب كثيرة بمدينة طرابلس على الساحل
واعدّ جيوش كثيرة للجلوس فيها والدخول معه الى بلد الروم وكان
فى جملته غلامين حدثين* من سبى الروم وكان يحبّهما ويثق
اليهما وكان بطرابلس من الروم المحبسين خلق عظيم فاخرجهم هذان
الغلامان واحرقوا المراكب وركبوا بعضها وهربوا الى القسطنطينيّة

ܡܩܕܘܢܝܣ ܡܛܪ̄ܦܘ ܕܪܘܡܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܚܡܫ ܕܛܝ̈ܝܐ ܒܫܒܬܐ ܝ̄ܚ ܠܐܝܪ ܕܫܢܬ ܛܣܙ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܬܩܛܠ ܥܘܬܡܢ ܒܪ ܥܦܐܢ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܥܠܝ ܒܪ ܐܒܘܛܠܝܒ
ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܬܡܢܬܥܣܪ ܒܕܘܠܚܓܐ.

E فيها قُتل عثمن بن عفّان وولى بعده علىّ بن ابى طالب يوم
الجمعة الثامن عشر من ذى الحجّة ۞

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܫܬ ܫܪܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܠ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܙܣܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܥܬܡܢ ܡܠܟܐ ܕܛܝܝܐ ܘܡܠܟ ܥܠܝ ܒܬܪܗ ܘܐܬܬ ܥܝܫܐ
ܘܛܠܚܐ ܘܙܘܒܝܪ ܠܒܨܪܐ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܡܚܐܘܗܝ ܠܐܡܝܪܐ ܕܒܨܪܐ ܕܐܫܬܕܪ ܡܢ
ܥܠܝ. ܘܟܕ ܫܡܥ ܥܠܝ ܐܬܐ ܠܒܨܪܐ ܘܩܛܠ ܠܛܠܚܐ ܘܠܙܘܒܝܪ ܘܠܟܠܗܘܢ
ܕܥܡܗܘܢ. ܘܫܕܪ ܫܠܝܛܢܐ ܠܟܘܪܣܢ ܘܠܐܕܘܪܒܝܓܢ ܘܠܡܕܝܢܬܐ ܣܓܝܐܬܐ.

E فيها اجتمع العرب الى عايشة بسبب قتلة عثمن ووافت هى وطلحة والزبير الى مدينة البصرة واوقعوا بالوالى الذى كان انفذه علىّ الى هناك ولما اتّصل ذلك بعلىّ وافا البصرة وقتل طلحة والزبير وقبض على عايشة وانفذ الولاة الى خراسان واذربيجان وبلاد كثيرة ۞

ܫܠܡܬ ܡܛܪ̈ܬܗ ܕܒܨܪܐ.

fol. b ܫܢ̇ܬ ܬܠܬܝܢ ܘܫܒܥ ܫܪܝܐ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܝ̄ܛ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܚܣܛ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܗܘܬ ܩܪܒܐ ܒܝܬ ܥܠܝ ܒܪ ܐܒܘܛܠܒ ܘܡܥܐܘܝܐ ܒܪ
ܐܒܘܣܦܝܢ ܒܨܦܝܢ ܕܥܠ ܦܪܬ ܢܗܪܐ. ܘܐܬܩܛܠܘ ܡܢ ܟܠ ܓܒܐ ܐܢܫ̈ܐ
ܣܓܝܐ̈ܐ ܛܒ. ܘܗܦܟ ܥܠܝ ܠܟܘܦܐ ܘܡܥܐܘܝܐ ܠܦܠܣܛܝܢ.

E فيها كانت الوقعة بين علىّ بن ابى طالب ومعاوية بن ابى سفيان بصفّين على نهر الفرات وقُتل من القُرّائيين[1] خلق عظيم وعاد علىّ الى الكوفة ومعاوية الى فلسطين۞

ܒܐܕܪܡܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܬܡܢܐ ܫܪܝܐ ܒܥܪܘܒܬܐ ܚ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܛܣܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܩܛܝܠ ܡܚܡܕ ܒܪ ܐܒܘܒܟܪ ܒܡܨܪܝܢ ܡܢ ܐܝܟ ܒܦܘܩܕܢܗ ܕܡܥܐܘܝܐ ܐܫܩܡ
ܫܥܝܐ. ܘܐܬܐ ܘܩܒܠ ܡܨܪܝܢ ܒܝܕ ܥܡܪܘ ܒܪ ܐܠܥܐܨ ܚܒܪܗ ܕܥܠܝ

1) So steht ziemlich deutlich da, ohne diakritische Puncte aber mit dem Damma; es ist aber doch wohl Nichts als ein Schreibfehler für الفريقين.

ܒܪ ܐܒܘܒܟܪ ܘܙܟܝܗ ܘܥܪܩ ܡܚܡܕ ܘܐܬܛܫܝ ܘܐܬܒܥܝ ܡܢ ܐܝܟܐ ܕܐܬܛܫܝ ܘܐܬܐܚܕ ܘܐܬܩܛܠ ܦܓܪܗ ܒܓܘ ܕܚܡܪܐ ܘܐܬܘܩܕ ܒܢܘܪܐ.

E فيها انفذ معاوية عمرو بن العاص الى مصر ومعه اربعة الف رجل ومضى وقاتل محمّد بن ابى بكر صاحب علىّ بن ابى طالب وهرب محمّد واستتر فطُلب واخذ من حيث كان استتر وقُتل وجُعلت جُثّته فى جوف حمار واحرق بالنار ۞

ܫܠܡܬ ܫܢܬܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܬܠܬܝܢ ܘܬܫܥ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܟ̄ܒ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܛ̄ܥ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܥܠ ܩܘܣܛܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܠܐܬܪܐ ܕܐܣܩܠܒܢܝܐ ܘܩܪܒ ܩܪܒܐ ܥܡ ܡܠܟܗܘܢ ܘܙܟܝܗ ܘܢܦܩ ܒܙܟܘܬܐ. ܘܒܗ̇ ܩܛܠܗ ܩܘܣܛܘܣ ܡܠܟܐ ܠܬܐܕܘܪܘܣ ܐܚܘܗܝ. ܡܛܠ ܕܫܡܥ ܕܪܢܐ ܕܢܣܒܝܗ̇ ܠܡܠܟܘܬܐ ܡܢܗ. ܘܒܢܝܣܢ ܝܪܚܐ ܗܘܐ ܓܠܝܕܐ ܣܓܝܐ ܘܝܒܫܘ ܙܪ̈ܥܐ ܘܟܪ̈ܡܐ ܘܐܝܠܢ̈ܐ. ܘܒܚܙܝܪܢ ܗܘܐ ܙܘܥܐ ܘܢܦܠ ܣܓܝܐܬܐ ܕܦܠܣܛܝܢܐ ܘܕܘܟܝܬܐ ܣܓܝܐܬܐ.

E فيها دخل قوسطوس ملك الروم الى بلاد الصقالبة وقاتل ملكهم وهزمه وخرج وهو *منصورا وفيها قتل قوسطوس تادوروس اخاه لانّه اتّصل به انّه قد عوّل على اخذ الملك منه ۞ وفى شهر نيسان كان جليد عظيم وجفّت الزروع والكروم والشجر ۞ وفى حزيران كانت زلزلة ووقع اكثر فلسطين ومواضع كثيرة ۞

ܫܠܡܬ ܠ̄ܛ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܐ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܥ̄ܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܩܛܠ ܥܠܝ ܒܪ ܐܒܘܛܠܒ ܩܛܠܗ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܡܠܓܡ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܚܣܢ ܒܪܗ. ܘܫܠܡ ܠܗ ܥܡܐ ܠܡܥܘܝܐ ܒܪ ܨܚܪ.

E فيها قُتل علىّ بن ابى طالب قتله عبد الرحمان بن ملجم وولى بعده الحسن ابنه يوم الثلثاء التاسع عشر من شهر رمضان ۞

ܟܘܐܪܙܡܝ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܚܕܐ ܕܛܝܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܘ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܨܥܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܐܫܠܡܗ ܚܣܢ ܒܪ ܥܠܝ ܠܡܥܐܘܝܐ ܡܠܟܘܬܗ ܒܪ ܐܒܘܣܦܝܢ
ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܚܕ ܒܪܒܝܥ ܩܕܡܝܐ.

E فيها سلّم الحسن بن علىّ الخلافة الى معاوية بـن ابى سفيان يوم الاحد الحادى والعشرين من شهر ربيع الاوّل ۞

ܡܘܫܐ ܙܒܢܐ ܕܡܠܟܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܬ ܒܫܒܬܐ ܒ̄ܗ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܨܥܓ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܒܫܢܬ ܡܠܟܘܬܗ ܫܠܡ ܥܡ ܪ̈ܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܚܒܝܒ ܒܪ
ܡܣܠܡܗ. ܟܕ ܐܝܬܘܗܝ ܒܐܪܡܝܢܝܐ ܪܒܝܥܝܬܐ ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܐܒܘܠܝܠܐ
ܚܪܘܪܝܐ ܒܐܬܪܐ ܕܟܘܦܐ.

E فيها صالح معاوية الروم وفيها مات حبيب بن مسلمة وهو انذاك بارمينية الرابعة وفيها قُتل ابو ليلى الخارجىّ بنواحى الكوفة ۞

ܟܘܐܪܙܡܝ — ܡܘܫܐ ܙܒܢܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܠܬ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܐ ܝ̄ܗ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܨܥܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܐܫܬܝ ܒܫܪ ܒܪ ܐܪܛܐܗ ܒܐܬܪܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܥܡܪ ܒܪ
ܥܐܨ ܒܝܘܡܐ ܕܥܐܕܐ ܕܦܛܪ ܨܘܡܐ ܕܛܝܝܐ. ܘܩܡ ܚܠܦܘܗܝ ܒܐܡܝܪܘܬܐ
ܕܡܨܪܝܢ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܥܡܪ . .

E فيها اشتنا بشر بن ارطاة فى بلد الروم وفيها مات عمرو بن العاص فى يوم عيد فطر المسلمين . . . . . امرة مصر بعده عبد الله بن عمرو ۞

ܟܘܐܪܙܡܝ — ܡܘܫܐ ܙܒܢܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܝܠܗ ܕܡܫܡܫܢܘܬܐ ܙ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܨܥܘ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܐܣܬܝ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܚܠܕ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ ܘܒܗ ܐܫܬܠܛ
ܡܥܐܘܝܐ ܙܝܐܕ ܒܪ ܐܒܘܗܝ ܥܠ ܐܬܪܘܬܐ ܕܒܝܬ ܐܪ̈ܡܝܐ . .

E فيها اشتا عبد الرحمان بن خلد فى بلد الروم وفيها ولّا معاوية
زياد بن ابية بلاد العراق ✿

ܟܘܪܗܢܐ — ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܕܫܚܢܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܠܗ ܕܐܢܕܩܛܝܘܢ ܚ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܨܥܙ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܟܒܫ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܣܡܘܪܐ ܠܡܕܝܢܬܐ ܟܐܒܘܠ ܘܒܗ ܐܣܬܝ
ܣܘܝܕ ܒܪ ܟܠܬܘܡ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܙܝܕ ܒܪ ܬܐܒܬ. ܘܒܗ
ܐܫܬܠܛ ܪܒܝܥ ܒܪ ܙܝܐܕ ܥܠ ܟܘܪܣܢ ܐܬܪܐ.

E فيها فتح عبد الرحمان بن السمرة مدينة كابل وفيها اشتا سويد
بن كلثوم فى بلد الروم وفيها مات زيد بن ثابت وفيها ولى الربيع
بن زياد بلد خراسان ✿

ܟܘܪܗܢܐ — ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܕܫܚܢܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܫܬ ܗܠܝܢ ܕܐܢܕܩܛܝܘܢܐ ܛ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܨܥܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ
ܐܣܬܝ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܚܠܕ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ.

E فيها اشتا عبد الرحمان بن خلد بن الوليد فى بلد الروم ✿

ܟܘܪܗܢܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܫܒܥ ܗܠܝܢ ܠܐܢܕܩܛܝܘܢܐ ܝ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܨܥܛ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܐܣܬܝ ܡܠܟ ܒܪ ܗܘܒܝܪܐ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ ܘܒܗ ܫܪܐ ܡܥܐܘܝܐ
ܠܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܥܡܪ ܒܪ ܥܐܨ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܡܨܪܝܢ. ܘܐܫܬܠܛ ܚܠܦܘܗܝ
ܡܥܐܘܝܐ ܒܪ ܚܕܝܓ

E فيها اشتا ملك بن هبيرة فى بلد الروم وفيها عزل معاوية عبد
الله بن عمرو بن عاص عن امارة مصر وولّا بدله معاوية بن خديج

ܟܘܪܗܢܐ — ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܕܫܚܢܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܡܢܐ ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܓ̄ ܒܐܕܪ ܕܫܢܬ ܛܥܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܫܬܝ ܒܪ ܡܟܪܙ ܒܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ.

E فيها اشتا ابن مكرّر فى بلد الروم ۞

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

fol 31 ܫܢܬ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܫܥ ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ ܫܒܛ ܕܫܢܬ ܛܦ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܫܬܝ ܦܕܠܐ ܒܪ ܥܒܝܕ ܒܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ.

E فيها اشتنا فضالة بن عبيد فى بلد الروم ۞

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܥܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܟ̄ܛ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܛܦܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܬܐ ܚܨܝܢ ܒܪ ܢܡܝܪ ܠܚܝܠܐ ܟܠܗ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܟܕ ܐܝܬ ܒܥܡܗ ܬܠܬܐ
ܐܠܦܝܢ ܓܒܪ̈ܐ. ܘܬܒܪ ܐܢܘܢ ܠܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܚܣܢ ܒܪ ܥܠܝ ..

E فيها لقى الحصين بن نمير جيش الروم جميعه وهو فى ثلثة الف
رجل من العرب وهزم الروم ۞ وفيها توفّى الحسن بن علىّ ۞

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܚܕܐ ܥܠܬ ܒܫܒܬܐ ܝ̄ܚ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܛܦܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܫܬܝ ܒܫܪ ܒܪ ܐܪܛܐܬ ܒܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܒܗ̇ ܥܠ ܝܙܝܕ ܒܪ
ܡܥܘܝܐ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܡܛܐ ܥܕܡܐ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ ..

E فيها اشتنا بشر بن ارطاة فى بلد الروم ۞ وفيها دخل يزيد بن
معاوية الى بلد الروم وبلغ الى القسطنطينيّة ۞

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܙ̄ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܛܦܓ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܫܬܝ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܠܪܚܡܢ ܒܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܒܗ̇
ܡܝܬ ܐܒܘ ܐܝܘܒ ܐܠܐܢܨܪܝ.

E فيها اشتا محمّد بن عبد الرحمان فى بلد الروم ۞ وفيها مات ابو موسى الاشعرىّ ۞.

ܒܡܘܬܪܢܐ — ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܕܚܝ̈ܘܬܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܬܠܬ ܫܪܝܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܟ̄ܚ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܦܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܝ ܣܦܝܢ ܒܪ ܥܘܦ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܚܓܪ ܒܪ ܥܕܝ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܙܝܐܕ ܒܪ ܐܒܘܗܝ

E فيها اشتا سفيان بن عوف فى بلد الروم وفيها قُتل حُجْر بن عدىّ وفيها مات زياد بن ابية ۞

ܒܡܘܬܪܢܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܐܪܒܥ ܫܪܝܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܚ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܦܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܝ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܡܣܥܘܕ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܓܪܝܪ ܒܪ ܥܒܕܐܠܠܗ.

E فيها اشتا عبد الرحمان بن مسعود فى بلد الروم وفيها مات جرير بن عبد الله ۞

ܒܡܘܬܪܢܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܚܡܫ ܫܪܝܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܘ̄ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܦܘ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܝ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܩܝܣ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ

E فيها اشتا عبد الله بن قيس فى بلد الروم ۞

ܒܡܘܬܪܢܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܫܬ ܫܪܝܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ܘ ܠܬܫܪܝܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܨ̈ܦܙ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܝ ܡܠܟ ܒܪ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܒܗ ܐܬܚܙܝ ܩܘܡܝܛܝܣ ܕܣܠܐ ܙܢܒܐ ܘܩܡ ܡܢ ܝܘܡܐ ܕܟܢܘܢ ܘܠܡܢܝܐ ܒܐܒ. ܘܗܘܐ ܚܙܝܐ ܠܝܘܡܐ ܕܟܢܘܢ ܘܗܕܐ ܒܫܢܝ ܩܝܡܐ.

E فيها اشتا ملك بن عبد الله فى بلد الروم ۞ وفيها رُاى كوكب

ذوابىّ مهول صباحىّ وابتدى من اليوم الثامن والعشرين من اب وبقى الى اليوم السادس والعشرين من تشرين الاوّل ۞

ܚܘܪܙܡܝܐ — ܡܫܡܫ ܐܘܪܥܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܫܒܥ ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܒ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܨܦܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܬܝ ܝܙܝܕ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ

E فيها اشتنا يزيد فى بلد الروم ۞

ܚܘܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܬܡܢܐ ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܐ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܨܦܛ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬܬ ܥܝܫܐ ܒܪܬ ܐܒܘܒܟܪ ܐܢܬܬܗ ܕܡܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ. ܘܒܗ ܐܫܬܬܝ ܥܡܪ ܒܪ ܡܘܪܗ ܒܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ

E فيها ماتت عايشة بنت ابى بكر زوجة محمّد بن عبد الله وفيها اشتنا عمرو بن مُرّة فى بلد الروم ۞

ܚܘܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܚܡܫܝܢ ܘܬܫܥ ܥܠܬ ܒܫܒܬܐ ܟ̄ܛ ܠܬܫܪܝ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܨ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܫܬܬܝ ܓܢܕܐܘܗ ܒܪ ܐܒܘܐܡܝܗ ܒܪܘܕܘܣ ܒܓܙܪܬܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ.

E فيها اشتنا جنادة بن ابى أُميّة برودس من بلد الروم ۞

ܚܘܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܝ̄ܓ ܠܬܫܪܝ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܨܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܡܥܘܝܐ ܒܪ ܐܒܘܣܦܝܢ ܒܕܪܡܣܘܩ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܝܙܝܕ ܒܪܗ. ܒܥܪܘܒܬܐ ܒܚܡܫܬܥܣܪ ܒܪܓܒ. ܘܥܪܩ ܚܣܝܢ ܒܪ ܥܠܝ ܠܡܟܐ.

E فيها مات معاوية بن ابى سفيان بمدينة دمشق وولى بعده يزيد ابنه يوم الجمعة الخامس عشر من رجب وهرب الحسين بن علىّ الى مكّة ۞

ܚܘܪܙܡܝܐ.

fol. b ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܚܕܐ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܐ̄ ܠܬܫܪܝ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܨ̈ܨܒ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܚܘܣܝܢ ܒܪ ܥܠܝ. ܩܛܠܗ ܥܡܪ ܒܪ ܣܥܕ ܒܪ
ܐܒܘܘܩܨ. ܒܐܘܪܚܐ ܕܡܟܐ. ܒܝܘܡܐ ܕܥܣܪܐ ܒܡܚܪܡ.

E فيها قُتل الحسين بن علىّ قتله عمرو بن سعد بن ابى وقّاص طريق مكّة فى اليوم العاشر من المحرّم ۞

ܒܐܬܪܐܡܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܝܛ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܨ̈ܨܒ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܥܙܠ ܝܙܝܕ ܒܪ ܡܥܘܝܐ ܠܘܠܝܕ ܒܪ ܥܬܒܐ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬ ܝܬܪܒ
ܡܕܝܢܬܐ. ܘܐܫܠܛ ܥܠܝܗ̇ ܠܥܬܡܢ ܒܪ ܡܚܡܕ. ܘܡܪܕܘ ܒܢ̈ܝ ܡܕܝܢܬܐ
ܥܘܠ ܠܟܠܗܘܢ ܕܡܚܡܕ ܘܐܬܬܦܩܘ ܒܢ̈ܝ ܐܘܡܝܐ ܡܢ ܡܕܝܢܬܐ.

E فيها عزل يزيد بن معاوية الوليد بن عتبة عن امارة المدينة ووّلا عليها عثمن بن محمّد فشغب اهل المدينة على محمّد واخرج بنى اميّة من المدينة ۞

ܫܘܒܠ ܪ̈ܚܠܐ ܕܚܢܛܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܬܠܬ ܥܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܚ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܨ̈ܨܓ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܫܕܪ ܝܙܝܕ ܒܪ ܡܥܘܝܐ ܠܡܘܣܠܡ ܒܪ ܥܩܒܐ ܠܡܬܟܬܫܘ ܥܡ
ܥܒܕܠܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ. ܘܐܙܠ ܡܘܣܠܡ ܠܝܬܪܒ ܡܕܝܢܬܐ ܘܐܬܟܬܫ ܥܡ
ܠܥܡܘ̈ܪܝܗ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ ܘܩܛܠ ܡܢܗܘܢ ܣܓܝ̈ܐܐ. ܘܫܪܝܗ ܘܒܙܗ ܠܬܠܬܐ
ܝܘ̈ܡܝܢ.

E فيها انفذ يزيد بن معاوية مُسلم بن عقبة ليقاتل عبد الله بن الزبير ومضى مسلم الى المدينة وقاتل اهلها وظفر بهم وقتل منهم جماعة واطلق فيها السيف وانتهب ثلثة ايّام ۞

ܫܘܒܠ ܪ̈ܚܠܐ ܕܚܢܛܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܥܠܗ ܒܚܕܒܫܒܐ ܓ̄ ܐܦ ܕܫܢܬ ܨܨܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܬܬܘܩܕܬ ܟܥܒܐ ܕܡܫܠܡܢܐ ܙܪܩ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܝܙܝܕ ܒܪ ܡܥܐܘܝܐ.
ܘܐܬܩܒܪ ܒܕܪܡܣܘܩ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܡܥܐܘܝܐ ܒܪܗ: ܒܝܘܡ ܬܠܬܒܫܒܐ
ܐܪܒܥܣܪ: ܒܝܪܚ ܢܝܣܢ ܩܕܡܝܐ. ܘܡܝܬ ܒܬܪ ܬܪܝܢ ܝܪ̈ܚܝܢ ܘܥܣܪܝܢ
ܝܘܡܝܢ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ.

E فيها أُحرِقت الكعبة فى سلخ صفر وفيها مات يَزيد بن معاوية وُدفِن بدمشق وولى بعده معاوية[1] ابنه يوم الثلثاء الرابع عشر من شهر ربيع الأوّل ومات بعد شهرين وعشرين يوما وولى بعده عبد الله بن الزبير ۞

ܒܘܐܪܙܡܢܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܕܥܠܗ ܒܫܒܫܒܐ ܚ̄ ܐܦ ܕܫܢܬ ܨܨܘ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܬܦܢܝܘ ܟܠܗܘܢ ܒܢ̈ܝ ܣܘܪܝܐ ܘܦܠܣܛܝܢܐ ܠܘܬ ܡܪܘܢ ܒܪ ܚܟܡ
ܘܐܩܝܡܘܗܝ ܡܠܟܐ ܒܝܘܡ ܬܠܬܒܫܒܐ ܫܬܐ ܒܡܘܚܪܡ ܘܡܝܬ ܒܝܘܡ
ܚܕܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ·ܘܫܒܥܐ ܒܪܡܕܢ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܥܒܕܐܠܡܠܟ
ܒܪܗ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܠܡܘܦܣܘܝܣܛܐ ܘܥܒܕ ܫܝܢܐ
ܥܡ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ. ܫܒܥܐ ܒܬܡܘܙ ܕܫܢܬܐ ܗܕܐ.

E فيها مال جميع اهل الشام وفلسطين الى مرون بن الحكم واقاموا له الدعوة يوم الثلثاء السادس من المحرّم ومات يوم الاحد السابع والعشرين من شهر رمضان وولى بعده عبد الملك ابنه وفيها خرج ملك الروم الى المصيصة ووقع الصلح بينه وبين عبد الملك بن مرون فى اليوم السابع من تموز۞

ܒܘܐܪܙܡܢܐ.

ܫܢܬ ܫܬܝܢ ܘܫܬ ܕܥܠܗ ܒܚܕܒܫܒܐ ܐ̄ ܐܦ ܕܫܢܬ ܨܨܙ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇

1) Ms. عاوية; das ع an radierter Stelle.

ܐܫܠܛ ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܡܛܝܥ ܥܠ ܟܘܦܐ ܡܕܝܢܬܐ.

ܘܒܗ ܐܡܠܟ ܦܣܣܡܝܪܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ

E فيها ولّى عبد الله بن الزبير عبد الله بن المطيع على مدينة الكوفة

B وفيها ملك فسوميبروس ملك الروم

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܫܥܝܢ ܠܡܫܝܚܐ ܐܘܪܗܝܐ.

ܗܘܐ ܟܦܢܐ ܘܡܘܬܢܐ ܒܟܠܗ ܒܝܬ ܢܗܪ̈ܝܢ ܥܕܡܐ ܕܙܒܢܗ ܙܘܙܐ ܕܚܛܐ.

ܒܗ ܐܬܐ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܪܝܫܥܝܢܐ ܘܟܒܫܗ ܘܐܥܒܪ ܡܢܗ ܘܐܙܠ ܠܢܨܝܒܝܢ. ܘܗܦܟ ܠܕܪܡܣܘܩ. ܘܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܡܪܝ ܚܢܢܝܫܘܥ ܩܬܘܠܝܩܐ.

E فيها وافا عبد الملك بن مرون الى راس عين وفتحها ودخل عنها الى نصيبين ثمّ عاد الى دمشق ۞ وفيها اسيم مار حنانيشوع الجاثليق ۞

ܒܐܪܥܐ — ܫܘܠܡܗ ܕܡܪܩܘܣ ܕܫܪܐ.

ܗܘܐ ܟܦܢܐ ܘܡܘܬܢܐ ܒܟܠܗ ܐܬܪܘܬܐ ܕܐܪܥܐ ܘܗܕܐ ܕܠ ܘܩܕܡܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܥܒܣ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܟܦܢܐ ܪܒܐ ܘܡܝܬܘ ܒܢܝܢܫܐ ܣܓܝܐ̈ܐ.

E فيها مات عبد الله بن العبّاس وفيها كان جـوع عظيم هلك فيه خلق عظيم من الناس

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܫܥܝܢ.

ܗܘܐ ܟܦܢܐ ܘܡܘܬܢܐ ܒܟܠܗ ܒܝܬ ܐܪܡܝܐ ܘ ܠܐܬܪܐ ܕܥܠܗ ܙܘܙܐ ܕܚܛܐ.

ܒܗ ܢܦܩ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܠܪܝܫܥܝܢܐ ܠܡܩܛܠܘ ܠܡܨܥܒ ܒܪ ܙܘܒܝܪ.

ܘܒܗ ܗܘܐ ܫܠܡܐ ܒܝܢ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܘܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܥܠ ܗܢܐ ܕܢܬܠ ܠܗ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܠܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܒܟܠ ܫܢܐ ܐܠܦ ܕܝܢܪ̈ܐ . .

E فيها خرج عبد الملك الى راس عيـن ليقاتل مصعب بن الزبير

وفيها وقع الصلح بين عبد الملك وملك الروم على ان يحمل عبد الملك الى ملك الروم في كلّ اسبوع الف دينار ۞

ܫܘܠܡ ܡ̈ܠܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܟܠܗ ܒܬܫܪܝܢ ܩܕ̄ܡ ܚܕ ܒܫܒܐ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܚܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܩܛܠ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܥܡܪ ܒܪ ܣܥܝܕ ܒܪ ܥܐܨ ܒܕܪܡܣܘܩ ܡܕܝܢܬܐ. ܡܛܠ ܕܫܠܝܛ ܗܘܐ ܐܚܝܕ ܕܕܪܡܣܘܩ ܘܡܪܕ ܒܠܥܘܗܝ..

E فيها قتل عبد الملك بن مروان عمرو بن سعيد بن العاص بمدينة دمشق لانّه كان ولّاه عمالة دمشق فعصى عليه ۞

ܫܘܠܡ ܡ̈ܠܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܚܕܐ ܟܠܗ ܒܬܠܬܥܣܪܐ ܚ ܒܫܒܐ ܫܢܬ ܐ.ܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܙܠ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܡܩܪܒܘ ܥܡ ܡܨܥܒ ܒܪ ܙܘܒܝܪ. ܘܫܕܪ ܩܕܡ ܦܪ̈ܨܘܦܘܗܝ ܠܡܚܡܕ ܐܚܘܗܝ. ܘܫܕܪ ܡܨܥܒ ܩܕܡ ܦܪ̈ܨܘܦܘܗܝ ܠܐܒܪܗܝܡ ܒܪ ܐܫܬܪ ܘܐܬܦܓܥܘ ܡܚܡܕ ܠܐܒܪܗܝܡ ܒܩܪܝܒܘܬܐ ܕܕܝܪܐ ܕܓܐܬܠܝܩ ܘܐܬܩܛܠ ܐܒܪܗܝܡ ܒܪ ܐܫܬܪ ܘܐܬܒܕܪܘ ܚܒܪ̈ܘܗܝ ܘܐܬܩܛܠ ܡܨܥܒ ܘܐܫܬܩܠ ܪܫܗ ܘܐܬܝܗܒ ܠܥܒܕܐܠܡܠܟ

E فيها مضى عبد الملك بن مروان ليقاتل مصعب بن الزبير وانفذ على مقدّمته محمّد اخاه وانفذ مصعب على مقدّمته ابرهيم بن الاشتر والتقى محمّد وابرهيم بالقرب من دير الجاثليق وقُتل ابرهيم بن الاشتر وتبدّد اصحابه وقُتل مصعب وأُخذ راسه وحُمل الى عبد الملك ۞

ܫܘܠܡ ܡ̈ܠܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܟܠܗ ܒܚܙܝܪܢ ܕ̄ ܒܫܒܐ ܫܢܬ ܐ.ܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܫܕܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܠܡܩܪܒܘ ܥܡ ܒܪ ܙܘܒܝܪ. ܘܐܙܠ ܚܓܓ ܝܬܒ ܠܡܟܐ. ܘܫܕܪ ܐܢܫ ܠܥܒܕܐܠܡܠܟ

ܒܪ ܡܪܘܢ ܐܘܡܝܐ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܚܠܕ ܒܪ ܐܘܣܝܕ ܒܪ ܐܒܘ ܐܠܥܐܨ
ܒܪ ܥܒܕ ܫܡܫ ܥܠ ܟܘܪܣܢ ܘܣܓܣܬܢ.

E فيها انفذ عبد الملك بن مرون الحجّاج بن يوسف ليقاتل بن الزبير فمضى الحجّاج الى مكّة ۞ وفيها ولّا عبد الملك بن مرون امية بن عبد الله بن خلد بن أُسيد بن ابى العاص بن عبد شمس على خراسان وسجستان ۞

ܡܘܟܠ ܪ̈ܚܠܐ ܕܝܗܒܐ.

fol. 32 ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܬܠܬ ܕܛܝܝ̈ܐ ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܟ̄ܘ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐ̄ܨܕ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ ܒܝܘܡ ܬܪܝܢܒܫܒܐ ܫܒܥܣܪ
ܒܓܘܡܕܝ ܐܚܪܝܐ ܘܒܗ ܥܠ ܡܚܡܕ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܐ ܡܕܝܢܬܐ
ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܙܟܐ ܘܢܦܩ ܒܚܕܘܬܐ.

B فيها قُتل عبد الله بن الزبير فى يوم الاثنين سابع عشر جمدى الاخره وفيها دخل محمّد بن مروان لسوسطيه مدينة الروم وغلب وخرج فرحانا

ܚܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܛܝܝ̈ܐ ܫܪܝܐ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐ̄ܨܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܚܣܪ ܫܡܫܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܬܫܥܐ ܒܓܘܡܕܝ ܩܕܡܝܐ ܘܚܡܫܐ
ܒܬܫܪܝ ܩܕܝܡ ܘܐܬܚܙܝܘ ܟܘ̈ܟܒܐ ܘܒܗ ܐܫܬܪܝ ܚܢܢܝܫܘܥ ܩܬܘܠܝܩܐ
ܠܐܦܣܩܘܦܘܬܐ ܘܐܬܬܣܝܡ ܚܠܦܘܗܝ ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܩܛܝܪܐ ܘܒܛܠܘܡܝܐ ܝܘܚܢܢ
ܓܪܒܐ.

B فيها انكسفت فى تسعه وعشرين من جمدى الاولى وخمسة ايّام من تشرين الاوّل وشهيدت* الكواكب وفيها اخلع حنانيشوع الجاثليق واسيم عوضه جاثليق غصبا ولقزى* يوحنا الباغص[1]

ܚܘܐܪܙܡܝܐ — ܡܥܕܝܢ ܡܫܝܚܐ ܕܒܪ ܙܟܐ.

1) Stark verwischt; den diakritischen Punct hat nur das ب.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܫܬ ܕܛܝܝܐ ܒܫܒܬܐ ܕ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܘ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܥܒܕ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܫܠܝܛܐ ܥܠ ܒܝܬ ܐܪܡܝܐ ܘܒܗ̇ ܗܘܐ ܩܪܒܐ ܠܛܝܝܐ ܥܡ ܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܙܕܟܝܘ ܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܒܗ̇ ܗܘܐ ܐܬܟܣܝܬ ܟܠܗ̇ ܕܫܡܫܐ ܒܚܕ ܒܫܒܐ ܚܡܫܐ ܒܬܫܪܝ ܩܕܝܡ. ܒܫܥܬܐ ܕܚܡܫ ܕܐܝܡܡܐ.

B فيها جُعل الحجّاج بن يوسف واليا على بلاد الارميه وفيها كان حرب بين الروم والمسلمين وغُلبوا الروم وفيها انكسفت الشمس انكسافا كلّىّ فى يوم الاحد خامس تشرين الاوّل من خمس ساعات من النهار۞

ܒܐܪܝܡܘܬ ܥܒܕ ܐܠܡܠܟ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܫܒܥ ܕܛܝܝܐ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܒ̄ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܙ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܦܩܕ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܕܢܛܒܥܘܢ ܙܘܙܐ ܘܕܝܢܪ̈ܐ ܒܫܘܡܗܐ ܛܝܝܐ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܝܘܚܢܢ ܕܣܢܝܐ ܗܘ ܕܫܩܠܗ ܠܦܛܪܝܪܟܘܬܐ ܒܛܠܘܡܝܐ. ܘܦܩܕ ܚܓܓ ܕܠܐ ܢܩܘܡ ܐܢܫ ܠܦܛܪܝܪܟܘܬܐ. ܘܦܫܬ ܥܕܬܐ ܕܒܠܐ ܪܝܫܐ ܘܠܐ ܗܘܐ ܥܕܡܐ ܠܡܘܬܗ ܕܚܓܓ. ܗܘܘ ܕܝܢ ܐܝܬܝܗܘܢ ܫ̈ܢܝܢ.

B فيها امر عبد الملك بن مروان بضرب الدراهم والدنانير على اسماء العرب وفيها مات[1] يوحنا من سنيا الذى اخذ الجثلقه غصبا وامر الحجّاج الاّ يقوم ريس للنصارى وبقيت البيعه بلا ريس الى ان مات الحجّاج مدود ثمنيه عشر سنه

ܒܐܪܝܡܘܬ — ܫܘܚܠܦ ܡܠܟܘ̈ܬܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܛܝܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܐ̄ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܘܩܡ ܐܘܠܝܕ ܒܪܗ ܚܠܦܘܗܝ. ܘܒܗ̇

1) Ms. ما.

ܫܕܪ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܣܦܝܢ ܒܪ ܓܐܒܪ ܠܡܬܟܬܫܘ ܥܡ ܫܒܝܒ
ܚܪܘܪܝܐ. ܘܐܙܕܟܝ ܫܒܝܒ ܘܢܦܠ ܒܢܗܪܐ ܘܚܢܩ ܘܡܝܬ. ܘܒܗ ܐܬܐܣܪ

ܩܡܝܫܘܥ ܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܘܚܝܐ ܒܪܝܫܘܬܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܫܥ ܝܘܡܝܢ ܘܡܝܬ ܘܩܡ
ܡܚܕܐ. ܘܐܬܐܣܪ ܒܬܪܗ ܣܒܪܝܫܘܥ.

B فيها ارسل عبد الملك بن مروان الوليد اخوه الى ولاية الروم وفيها ارسل الحجاج بن يوسف سفيان بن جابر لمقاتله شبيب الحرورى وغلب شبيب ووقع[1] في النهر وغاص* ومات وفيها أسيم قميشوع مطران نصيبين وعاش في الرياسة تسعة وعربعين[2] يوما ومات واسيم بعده سبريشوع

ܣܘܟܠ ܐܚܪܢܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܠ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܫܥܝܢ.
ܒܗ ܥܠ ܚܣܐܢ ܒܪ ܢܥܡܢ ܢܦܩܐ ܒܦܘܩܕܢܗ ܕܥܒܕܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ
ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܢܦܩ ܒܩܪܒܐ. ܘܐܬܟܬܫ ܥܡܗ ܡܠܟܘܬܐ ܕܒ̈ܪܒܪܝܐ
ܘܙܟܘܗ ܘܩܛܠܘ ܕܥܡܗ. ܘܥܪܩ ܚܣܐܢ ܗܘ ܘܩܠܝܠ ܕܥܡܗ ܐܝܟܘ
ܘܐܬܦܠܛܘ . .

B فيها دخل حسّان ابن نعمان . . .[3] بامر عبد الملك ابن مروان بلاد الروم وعاد غالبا وصادفه* ملوك . . .[3] وغلبوه ولجماعته وهرب حسّان منهم واصحابه هلكوا وقُتلوا.

ܣܘܟܠ ܐܚܪܢܐ ܕܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܫܒܥܝܢ ܘܚܡܫ ܫܪܝܐ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܟ̄ܗ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܫܥܝܢ.
ܒܗ ܗܘܐ ܒܐܬܪܐ ܕܣܘܪܝܐ ܟܐܒܐ ܕܡܘܬܢܐ ܘܡܝܬܘ ܣܓܝ̈ܐܐ. ܘܐܦ ܒܗ

1) Ms. وقع.

2) Ich weiss nicht, ob dieser Schreibfehler von mir oder von B herrührt.

3) Der Schreiber selbst hat hier eine Lücke gelassen

ܥܡܐ ܣܓܝܐܐ. ܘܐܘܒܕ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܠܣܓܝܐܐ ܡܢ ܒܢ̈ܝ ܐܢܛܝܘܟܝܐ.
ܘܒܗ ܐܫܠܛ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܠܡܗܠܒ ܒܪ ܐܒܘ ܨܦܪܐ ܥܠ
ܐܬܪܐ ܕܟܘܪܣܢ . .

B فيها كان فى ولاية الشام مرض طاعون عظيم وهلك به جماعه كثيره واهلك ملك الروم جماعه من اهل انطاكيه وفيها ولّا الحجّاج ابن يوسف المُهلّب ابن ابى صُفره ولاية خراسان

ܣܟܘܡ ܪܐܠ ܕܫܢ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦܝܢ[1] ܟܠܗ ܒܚܘܫܒܢܐ ܠܗ̄ ܐܪܙ ܕܫܢܬ ܐܝ ܕܥܪ̈ܒܝܐ. ܒܗ ܗܘܐ
ܡܠܐܐ ܪܒܐ ܒܐܘܪܚܐ ܕܡܟܐ. ܘܐܘܒܕ ܠܣܘܓܐܗܘܢ ܕܚܓ̈ܓܐ ܘܐܛܦ
ܩܢܝܢܝܗܘܢ ܘܟܠ ܕܐܝܬ ܗܘܐ. ܘܐܬܩܪܝܬ ܕܘܟܬܐ ܗܝ ܓܚܦܬܐ. ܘܒܗ
ܒܗܝ ܫܢܬܐ ܗܘܐ ܡܘܬܐ ܕܛܥܘܢܐ ܘܐܘܒܕ ܠܣܓܝܐܐ.

B فيها كان مدّ عظيم فى طريق مكّه واهلك اكثر الحجّاج وطاف رحلهم وجميع قناياتهم وسمّيت تلك البقعه الجحفه وفى تلك السنه كان مرض الطاعون واهلك جماعه

ܒܘܐܙܪܡܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦܝܢ ܘܫܬ ܠܚܘܫܒܢܐ ܕܘ̄ ܥܒܕ[2] ܕܫܢܬ ܐܢ ܕܥܪ̈ܒܝܐ.
ܒܗ ܡܝܬ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܚܢܦܝܐ ܒܪ ܥܠܝ ܘܗܘܐ ܒܪ ܚܡܫ ܘܫܬܝܢ ܫܢܝܢ . .

B فيها توفّى محمّد بن حنفيّه[3] وهو ابن خمس وستّين سنه

ܣܟܘܡ ܐܪܒܥ ܕܫܢ̈ܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦܝܢ ܘܫܒܥ ܠܚܘܫܒܢܐ ܗܘ̄ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܥܪ̈ܒܝܐ.
ܒܗ ܛܒܥ ܫܒܝܒ ܚܪܘܪܝܐ. ܘܐܬܡܨܝܘ ܚܪ̈ܘܪܝܐ ܦܘܬ . . ܘܒܗ
ܗܘ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܙܘܒܝܪ ܒܪ ܐܣܡܐ ܫܠܝܛܬܐ

1) Da das Ms. ein Autograph des Elias ist, so habe ich die Unregelmässigkeiten in der Schreibung dieser Zahl beibehalten.

2) Das Wort fehlt im Ms. 3) Ms. ܚܢܦܝܐ.

ܠܣܓܣܛܐܢ. ܘܡܪܕ ܒܪ ܐܫܥܬ ܥܠ ܚܓܓ ܘܗܦܟ ܡܢ ܣܓܣܛܐܢ.
ܘܫܕܪ ܚܓܓ ܠܘܬܗ ܚܝܠܘܬܐ ܣܓܝܐܐ ܘܐܬܟܬܫ. ܗܘ ܥܡܗܘܢ ܘܐܬܩܛܠܘ
ܬܡܢܝܐ ܐܠܦܝܢ ܡܢ ܚܝܠܘܬܗ ܕܚܓܓ ܘܗܦܟ ܟܕ ܙܟܐ

B فيها توفّى حنانيشوع الجاثليق ودُفن فى ديس مار يونان . . وفيها
انفذ الحجّاج ابن يوسف عبد الله بن محمّد بن اشعث حامى
لسجستان، وعصا ابن اشعث على الحجّاج وعاد من سجستان. وانفذ
الحجّاج جيوش كثيره اليه ودخل هو من بنعدهم وقتل ثمنية الف
من جيوش الحجّاج وعاد مغلوب

ܠܐܘܢܛܝܘܣ ܡܠܟܐ — ܫܢܬ ܦܐ ܕܛܝܝܐ.

ܒܗ ܫܢܬܐ ܘܐܬܟܠܠ ܟܠܗ ܒܢܝܢܐ ܓ̄ ܫܢܝܢ ܕܫܢܬ ܐܢܫܝܢ ܕܡܩܕܝܐ.
ܗܘ ܕܝܢ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܠܘܐܣܛ ܡܕܝܢܬܐ ܘܝܬܒ ܒܗ. ܘܒܗ
ܥܠ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܐܬܪܐ ܕܪܗܘܡܝܐ. ܘܐܝܬ ܕܐܡܪܝܢ ܕܫܕܪ ܒܪܗ
ܥܒܕܐܠܠܗ ܘܗܘ ܠܐ ܥܠ. ܘܒܗ ܐܬܐ ܒܪ ܐܫܥܬ ܠܒܨܪܐ. ܘܡܢ ܒܨܪܐ
ܐܬܐ ܠܟܘܦܐ ܘܠܚܪܬܐ ܐܙܕܟܝ

B فيها عمر الحجّاج ابن يوسف مدينة واسط وجلس فيها وفيها
دخل عبد الملك بن مروان بلاد الروم وقوم قالوا انّه ارسل ولده
عبد الله وهو ما دخل وفيها وصل بن اشعث البصره ومن بصره
دخل الكوفه وفى الاخير غُلب

ܛܐܒܪܝܘܣ ܫܢܬ ܦܒ ܕܛܝܝܐ.

ܒܗ ܫܢܬܐ ܘܐܪܒܥ ܟܠܗ ܠܐܪܒܥܡܐܐ ܕ̄ ܒܗܘܢ ܐܢܫ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܡܩܕܝܐ.
ܗܘ ܚܕܐ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ
ܡܕܝܢܬܐ. ܘܗܘ ܥܠ ܚܕܐ ܒܪ ܢܦܩܘ ܠܐܬܪܐ ܕܪܗܘܡܝܐ ܘܫܒܐ ܡܕܝܢܬܐ
ܕܪܗܘܡܝܐ ܠܩܣܛܪܘ ܥܡܗ. ܘܐܬܟܬܫ ܗܘ ܘܡܣܒܪܐ ܡܢ ܚܝܠܐ ܕܥܡܗ.

B فيها جدّد عبد الملك (sic) بن مروان مدينة . . . . . .[1] وفيها دخل حسان ابن النعمان بلاد افريقيه وخرجت ملكة الروم لمحاربته وقتلت وجماعه من اصحابها

ܒܐܪ̈ܡܢܝܐ ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܘܟܦܢܐ.

fol. b ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܚܡܫ ܟܠܗ ܠܡܚܙܘܪܬܐ ܝ ܟܠܗ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܝܗ ܕܡܩܒܠܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܥܒܕܐܠܥܙܝܙ ܒܪ ܡܪܘܢ. ܘܐܝܬܘܗܝ ܗܘܐ ܡܕܒܪ ܐܬܪܐ ܕܡܨܪܝܢ. ܘܐܩܝܡ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܚܠܦܘܗܝ ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪܗ.

B فيها توفّى عبد العزيز ابن مروان وكان امير مصر واقام عبد الملك مكانه عوضا عنه عبد الله ولده

ܡܘܬܢܐ ܪܒܐ ܘܟܦܢܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܫܬ ܟܠܗ ܠܡܪܘܒܥܬܐ ܒ ܟܠܗ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܝܗ ܕܡܩܒܠܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܪ ܡܪܘܢ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܘܠܝܕ ܐܚܘܗܝ ܒܝܘܡ ܚܡܫܒܐ ܐܪܒܥܣܪ ܒܫܘܐܠ. ܘܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܟܒܫ ܬܪ̈ܬܝܢ ܩܣܛܪ̈ܐ ܘܒܙ ܘܗܦܟ ܒܙܟܘܬܐ.

B فيها توفّى عبد الملك ابن مروان وملك بعده وليد اخوه فى يوم الخميس رابع عشر شوّال وفيها دخل مسلمه ابن عبد الملك بلاد الروم وفتح قلعتين ونهب وسبا وعاد غالبا

ܒܐܪ̈ܡܢܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܫܒܥ ܟܠܗ ܠܡܬܠܬܝܬܐ ܓ ܟܠܗ ܡܢ ܕܫܢܬ ܐܝܬ ܕܡܩܒܠܐ. ܒܗ ܐܡܠܟ ܘܠܝܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܒܫܢܬ ܒ ܕܥܒܕܐܠܡܠܟ ܥܠ ܛܘܐܢܐ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܟܒܫ ܡܕܝܢܬܐ ܚܕܐ ܪܒܬܐ. ܘܐܫܟܚ ܒܓܘܗ̇ ܦܓܪܐ ܕܐܢܫ ܗܘܐ ܓܒܪܐ ܠܐܘܪܟ ܡܫܘܚܬܗ ܬܪܥܣܪܐ ܐܡܝܢ ܘܦܬܝܗ ܐܝܟ ܬܠܬܐ ܘܦܠܓܘܬ ܒܐܡܝܢ.

[1] Lücke des Schreibers.

B فيها ولّا وليد ابن عبد الملك عُمر ابن عبد العزيز على مدينة يثرب وفيها دخل قُتيبه ابن مسلم بلاد بخارا وفتح مدينه واحده كبيره ووجد فى بيت الاصنام الذى كان فيها جوهرتين كبيرتين وانفذهم الى الحجّاج ابن يوسف واعجب منهم

ܡܘܟܠ ܐܒܐ ܕܡܠܝܐ.

ܫܢܬ ܬܡܢܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܝܠܗ ܒܡܚܪܡܐ ܒ̄ ܒܝܘܡ ܡܢ̄ ܕܫܒܛ ܐܝܟ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܒܢܐ ܘܠܝܕ ܡܣܓܕܐ ܕܕܪܡܣܘܩ ܡܕܝܢܬܐ ܘܒܗ ܥܠ ܡܘܚܡܕ ܒܪ
ܡܪܘܢ ܠܐܪܡܢܝܐ ܘܢܨܚ ܒܩܪܒܐ.

B فيها عمر الوليد جامع دمشق وفيها دخل محمّد بن مروان ارمينيه وخرج غالبا

ܒܐܬܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܬܡܢܝܢ ܘܬܫܥ ܕܝܠܗ ܒܡܚܪܡܐ ܐ̄ ܒܝܘܡ ܚܡܫ ܕܫܒܛ ܐܝܟ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ. ܘܥܒܐܣ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܐܬܪܐ
ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܢܨܚܘ ܒܩܪܒܐ. ܘܒܗ ܥܠ ܩܘܬܝܒܗ ܒܪ ܡܣܠܡ ܠܐܬܪܐ
ܕܒܘܟܐܪܐ. ܘܒܗ ܐܬܡܠܟ ܘܠܝܕ ܡܘܣܐ ܒܪ ܢܨܝܪ ܥܠ ܐܬܪܐ ܕܐܦܪܝܩܝ.

ܘܒܗ ܡܝܬ ܝܘܠܝܢܐ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘ̈ܒܝܐ ܘܝܥܩܘܒ ܐܘܪܗܝܐ

B فيها دخل مسلمه بن عبد الملك وعبّاس ابن وليد الى بلاد الروم وعادوا غالبين وفيها دخل قُتيبه ابن مسلم بلاد بخارا وفيها ولّا وليد موسى بن نُصير على بلاد افريقيه وفيها توفّى يوليانى فطرك اليعاقبه ويعقوب الرهاوىّ

ܟܬܒܐ ܕܝܘܚܢܢ ܐܒܐ. ܡܘܟܠ ܐܒܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܕܝܠܗ ܒܬܫܪܝܢܐ ܡܛ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚ ܕܫܢܬ ܐܠ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܡܠܟ ܘܠܝܕ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܠܡܘܪܐ ܥܠ ܡܪܘܢ ܘܒܗ ܫܢܬܗ

ܪܘܡܝܐ ܚܐܠܕ ܒܪ ܟܝܣܢ ܐܡܝܪܐ ܕܝܡܐ. ܘܒܗ ܥܠ ܥܒܕܐܠܥܙܝܙ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܒܝܬ ܪ̈ܘܡܝܐ.

B فيها وّلا وليد بن عبد الملك لقرّه على مصر وفيها نهبوا الروم خالد بن كيشان* امير البحر وفيها دخل عبد العزيز ابن وليد بلاد الروم

ܫܘܠܡ ܦܢܩܐ ܕܬܡܢܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܚܕܐ ܠܛܝܝ̈ܐ ܒܫܢܬܐ ܝ̄ܘ ܠܝܘܢܝ ܐܣ̄ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܟܐ. ܒܗ ܟܒܫ ܩܘܬܝܒܐ ܒܪ ܡܘܣܠܡ ܠܛܒܪܣܬܢ ܘܒܘܟܐܪܐ ܘܣܡܪܩܢܕ. ܘܒܗ ܥܠ ܥܬܡܢ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܒܝܬ ܪ̈ܘܡܝܐ. ܘܗܦܟ ܒܙܟܘܬܐ. ܘܒܗ ܝܠܕܬ ܐܢܬܬܐ ܒܡܠܝܛܝܢܐ ܡܘܠܕܐ ܓܘܪܝܐ ܕܟܠܒܐ. ܘܒܬܪ ܡ̈ܚܘܬܐ ܘܕܘܚ̈ܩܐ ܣܓܝ̈ܐܐ ܐܘܕܝܬ ܕܟܠܒܐ ܫܟܒ ܥܡܗ.

B فيها فتح قتيبه بن مسلم طبرستان وبخارا وسمرقند وفيها دخل عثمن بن وليد بلاد الروم وعاد غالبا وفيها ولدت امراه جرو كلب ومن بعد الحرد والعقوبه والتهديد الكثير اعترفت بانّها وطئها كلب ܒܘܐܪܡܝܐ ܠܒܘܩܬܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܠܛܝܝ̈ܐ ܒܐܪܒܥܬܐ ܕܝܠܗ ܠܝܘܢܝ ܡܝܬܐ[1] ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܟܒ. ܒܗ ܥܠ ܥܒܣ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܒܝܬ ܪ̈ܘܡܝܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܡܚܡܕ ܒܪ ܝܘܣܦ ܫܠܝܛܐ ܕܬܝܡܢ. ܘܩܡ ܒܕܘܟܬܗ ܐܝܘܒ ܒܪ ܝܚܝܐ ܒܪ ܚܟܡ ܒܪ ܐܒܘܠܥܐܨ.

B فيها دخل عبّاس ابن وليد بلاد الروم وفيها توفّى محمّد بن يوسف والى اليمن وصار بعده ايّوب ابن يحيى بن ابو العاص ابنّ حكم ܒܘܐܪܡܝܐ.

1) Ms. ܐܣܝ̄.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܬܠܬ ܕܝܠܗ ܕܡܗܓܪ̈ܝܐ ܟ̄ܓ ܠܐܠܦܐ ܕܫܢܝ̈ ܐܠܟܣ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܥܠܠ ܘܠܝܕ ܒܪ ܗܫܐܡ ܒܪ ܥܘܩܒܐ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܡܛܐ ܥܕܡܐ ܠܡܪܓܐ ܕܫܚܡܐ.

B فيه دخل وليد بن هشام بن عقبه بلاد الروم ووصل الى مرج الشحم

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܝܠܗ ܕܡܗܓܪ̈ܝܐ ܟ̄ܕ ܠܐܠܦܐ ܕܫܢܝ̈ ܐܠܟܣ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܥܠܠ ܥܒܐܣ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܟܒܫܗ̇ ܠܐܢܛܝܘܟܝܐ ܙܥܘܪܬܐ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܙܘܥܐ ܐܪܒܥܝܢ ܝܘܡܝܢ ܘܢܦܠܬ ܐܢܛܝܘܟܝܐ. ܘܒܗ ܟܒܫ ܡܚܡܕ ܒܪ ܩܐܣܡ ܐܬܪܐ ܕܗܢܕܘ.

B فيها دخل العبّاس بن وليد بلاد الروم وفتح انطاكيه الداخلانيّه(؟) وفيها صار زلزلة اربعين يوما ووقعت انطاكيه وفيها فتح محمّد بن قاسم بلاد الهند

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܠܗ ܕܡܫܠܡܢܐ ܟ̄ܗ ܠܐܠܦܐ ܕܫܢܝ̈ ܐܠܟܣ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܥܠܠ ܥܒܐܣ ܒܪ ܘܠܝܕ ܘܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܠܐܪܡܢܝܐ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܚܓܓ ܒܪ ܝܘܣܦ ܒܘܐܣܛ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܨܠܝܒܐ ܩܬܘܠܝܩܐ.

B فيها دخل العبّاس بن الوليد sic وسلامه بن عبد الملك الى بلد ارمينيه وفيه مات الحجّاج بن يوسف بمدينة واسط وفيه اسيم سليبزخا الجاثليق

ܒܐܪ̈ܡܝܐ. ܡܥܕܝܢܐ ܡܨܪܝܢ.

ܫܢܬ ܬܫܥܝܢ ܘܫܬ ܕܠܡܗܓܪ̈ܝܐ ܟ̄ܘ ܠܐܠܦܐ ܕܫܢܝ̈ ܐܠܟܣܘ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܘܠܝܕ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܣܘܠܝܡܢ ܐܚܘܗܝ

ܒܗܘܢ ܚܕܥܣܪܐ ܐܪܒܥܝܢ: ܒܝܘܡܐ ܐܚܪܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܡܠܟ ܡܚܕܐ ܒܪ
ܣܘܠܝܡܢ ܐܚܘܗܝ ܕܒܗ ܐܒܐ.

B فيها توفّى الوليد بن عبد الملك وملك بعده سليمن اخوه فى يوم الواحد رابع عشر جمدى الاخره وفيها جُعل يزيد بن المهلّب امير على ولاية ارمينيه* (sic)

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

fol. 33 ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܥܣܪ̈ܝܢ ܘܫܒܥ ܒܫܒܥܣܪܐ ܗܘ ܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܨܚ
ܕܛܝ̈ܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܐ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ
ܘܟܒܫ ܬܪܬܝܢ ܡܕܝ̈ܢܢ ܘܬܠܬܐ ܚܨ̈ܢܐ

B فيها دخل مسلمه بن عبد الملك بلاد الروم وفتح مدينتين وثلاث حصون

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܡܢܐ ܟܠܗ ܒܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ ܡܢ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܒܐ ܕܛܝ̈ܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܐ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܫܪܐ ܥܠ
ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ ܘܐܬܒܛܠ ܬܡܢ. ܘܙܪܥܘ ܛܝ̈ܝܐ ܚܛܬܐ ܘܚܨܕܘ ܐܟܠ
ܘܐܟܠܘ ܡܢ ܗܘ ܡܐ ܕܙܪܥܘ. ܘܒܗ ܢܦܩܘ ܪ̈ܗܘܡܝܐ ܒܝܡܐ ܘܫܒܘ ܘܒܙܘ
ܠܠܕܩܝܐ ܡܕܝܢܬܐ ܘܐܘܩܕܘܗ ܘܗܦܟܘ.

B فيها دخل مسلمه بن عبد الملك بلاد الروم ونزل على قسطنطينيّه واشتى هناك وزرعوا المسلمين غلّه* وحصدوها واكلوا ما زرعوا وفيها خرجوا الروم فى البحر وسبوا ونهبوا مدينة اللاذقيه واحرقوها وعادوا

ܒܐܪ̈ܡܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܫܥ ܟܠܗ ܒܫܒܬܐ ܡܢ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܩ ܕܛܝ̈ܝܐ.
ܒܗ ܡܝܬ ܣܘܠܝܡܢ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܥܘܡܪ ܒܪ

ܒܥܣܪܝܢ ܒܗ ܠܡܥܠܝ ܫܒܬܐ ܐܦܝ ܪܡܫܐ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܙܘܥܐ ܒܟܠܗ ܓܙܝܪܬܐ ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܦܠܓܗ ܕܝܘܡܐ ܐܚܪܝܐ. ܘܢܦܠܘ ܒܬܐ ܣܓܝܐܐ. ܘܗܘܐ ܙܘܥܐ ܐܝܟܢܐ ܫܬܐ ܝܪܚܝܢ.

B فيها مات سليمن بن عبد الملك وملك بعده عمر بن عبد العزيز فى يوم الثلثاء ثامن صفر وفيها كان زلزله فى ارض نصيبين(?) وبين النهرين فى يوم الجمعه نصف جمدى الاخره ووقع بيوت كثيره وصار خوف شامل مدّة ستّة شهور

ܒܬܘܪܓܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܛܝܝܐ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܐܝܬ ܕܫܪܝܐ ܐܝܟ ܕܡܫܟܚܐ. ܒܗ̇ ܐܬܥܒܕ ܝܙܝܕ ܒܪ ܥܩܝܠ ܐܡܝܪܐ ܕܒܝܬ ܢܗܪܝܢ.

B فيها جُعل يزيد بن عقيل امير بين النهرين

ܒܬܘܪܓܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܚܕܐ ܠܛܝܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܥ̄ܡ ܠܡܐܬ ܕܫܪܝܐ ܐܝܟ ܕܡܫܟܚܐ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܥܘܡܪ ܒܪ ܥܒܕܐܠܥܙܝܙ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܝܙܝܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ. ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫܐ ܒܪܓܒ. ܘܒܗ̇ ܦܩܕ ܠܐܘܢ ܡܠܟܐ ܕܪܗܘܡܝܐ ܕܢܥܡܕܘܢ ܝܗܘܕܝܐ ܕܐܝܬ ܒܫܘܠܛܢܗ.

B فيها مات عُمر بن عبد العزيز ومَلك بعده يزيد بن عبد الملك فى يوم الجمعه خمس والعشرين من رجب وفيها امر لاون ملك الروم ان اسلموا اليهود فى ولايته

ܒܬܘܪܓܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܪܬܝܢ ܠܛܝܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܚ̄ܕ ܕܫܪܝܐ ܐܝܟ ܕܡܫܟܚܐ. ܒܗ̇ ܩܛܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ ܠܗܘ ܝܙܝܕ ܒܪ ܡܗܠܒ. ܘܐܬܩܛܠ ܝܙܝܕ. ܘܒܗ̇ ܗܘܐ ܐܡܝܪܐ ܡܢ ܗܘܝܪܘ ܐܡܝܪܐ ܕܒܝܬ ܐܪܡܝܐ.

B فيها حارب مسلمه بن عبد الملك ليزيد بن المهلّب وقُتل يزيد وفيها صار عُمر بن هبيره امير ارميه

ܕܥܪ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܠܬ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܐ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܥܠܝܗ ܐܠܦ ܕܩܕܡܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܥܒܣ ܒܪ ܘܠܝܕ ܠܐܬܪܐ ܕܪܗܘܡܝܐ ܘܐܙܕܟܝܘ ܛܝܝ̈ܐ.

B فيها دخل عبّاس بن وليد بلاد الروم وغُلبوا المسلمين

ܕܥܪ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܐܪܒܥ ܫܪܝܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܒ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܥܠܝܗ ܐܠܦ ܕܩܕܡܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܓܪܐܚ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܠܐܬܪܐ ܕܛܘܪ̈ܟܝܐ ܘܟܒܫܗ ܠܡܕܝܢܬܐ ܫܒܐ.

B فيها دخل جرّاح ابن عبد الله بلاد الترك وفتح مدينة شبا

ܕܥܪ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܚܡܫ ܫܪܝܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܒ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܥܠܝܗ ܐܟܝ ܕܩܕܡܝܐ. ܒܗ
ܡܝܬ ܝܙܝܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܡܠܟ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܗܫܐܡ ܐܚܘܗܝ. ܒܝܘܡ
ܐܪܒܥܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܐܪܒܥܐ ܒܫܒܛ

B فيها توفّى يزيد ابن عبد الملك وملك بعده هشام اخوه فى يوم الاربعاء رابع وعشرين شعبان

ܕܥܪ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬ ܫܪܝܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܥܠܝܗ ܐܠܗ ܕܩܕܡܝܐ. ܒܗ
ܐܫܬܪܝ ܥܘܡܪ ܒܪ ܗܘܒܝܪܐ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܒܝܬ ܐܪܡܝܐ. ܘܩܡ ܒܕܘܟܬܗ
ܚܠܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ. ܒܗ ܡܝܬ ܐܠܝܐ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒ̈ܝܐ ܘܐܬܟܢܫ
ܒܬܪܗ ܐܬܢܣܝܘܣ ܣܢܕܠܝܐ.

B فيها اعزل عُمر ابن هبيره من الامراه[1] فصار مكانه خالد بن.

1) Lies الامارة.

عبد الله وفيها توفّى اليا فطرك اليعاقبه واسيم بعده اثناسيس تلميذه

ܒܐܪܡܢܝܐ. ܡܘܬܐ ܪܒܐ ܕܦܫܝܚܬܐ ܕܒܘܥܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܥܣܪܝܢ ܘܬܠܬ ܠܝܘܢܝܐ ܩ̄ܗ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܠܗ ܕܥܪܒܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܩܣܪܝܐ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܟܐܒܐ ܕܦܫܘܚܬܐ ܒܐܬܪܐ ܕܣܘܪܝܐ. ܘܐܘܒܕ ܣܓܝܐܐ ܕܒܢܝܢܫܐ ܘܕܒܥܝܪܐ.

B فيها فتح مسلمه ابن عبد الملك مدينة قيساريّه وفيها كان وجع* المعا[ى](?) فى بلاد الشام واهلك جماعه من الناس والدوابّ

ܒܐܪܡܢܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܐܪܒܥܝܢ ܠܝܘܢܝܐ ܩ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܠܗ ܕܥܪܒܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܡܥܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܬܪܐ ܕܪܗܘܡܝܐ

B فيها دخل معاويه بن هشام بلاد الروم

ܒܐܪܡܢܝܐ.

fol. b ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܬܡܢܐ ܥܣܪ ܠܝܘܢܝܐ ܩ̄ܙ ܢܦܩ ܫܢܬ ܠܗ ܕܥܪܒܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܠܐܕܘܪܒܝܓܢ ܘܠܐܪܡܢܝܐ ܘܥܠ ܠܐܬܪܐ ܕܬܘܪܟܝܐ ܘܐܬܟܬܫ ܥܡܗܘܢ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ. ܘܒܗ ܐܬܢܝܚ ܕܘܝܕ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܣܢܐ. ܓܒܪܐ ܩܕܝܫܐ ܘܡܥܒܕ ܚܝܠܐ. ܒܝܘܡ ܫܒܬܐ ܕܐܪܒܥܐ ܕܨܘܡܐ ܒܬܠܬܥܣܪ ܒܐܕܪ

B فيها دخل مسلمه بن عبد الملك الى انربيجان وارمينيه ودخل الى ولاية الترك وحاربهم وغلبهم وفيها استناح [داود اسقف] السنّ رجل قديس يعمل الايات توفّى فى يوم السبت الرابع من الصوم ثالث عشر ادار

ܒܐܪܡܢܝܐ ܠܘܩܒܠܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܫܥ: ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܟ̄ܘ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܠܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ
ܥܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܬܢܝܢܘܬ ܠܐܬܪܐ ܕܛܘܪܟܝܐ ܘܐܩܪܒ ܥܡܗܘܢ
ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ.

B فيها دخل مسلمه بن عبد الملك ثانيا بلاد الاتراك وحاربهم
وغلبهم

ܒܐܬܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܥܣܪ: ܥܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܝ̄ܘ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܡ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܫܪܝ ܕܢܚܐ ܫܘܠܛܢܐ ܕܒܢܝ ܥܒܐܣ ܒܐܬܪܐ ܕܟܘܪܣܢ ܘܪܫܗܘܢ
ܣܘܠܝܡܢ ܒܪ ܟܬܝܪ. ܘܒܗ ܫܢܝ ܨܠܝܒܐ ܙܟܐ ܩܬܘܠܝܩܐ

B فيها ابتدا سلطنة بنى العبّاس فى بلاد خراسان وشريفهم سليمن
ابن كثير وفيها توفّى صليبزخا الجاثليق)

ܒܐܬܪܐ ܢܘܟܠ ܪܫܐ ܕܩܬܘܠܝܩ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܚܕܥܣܪ: ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܒܘ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܡܐ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܩܛܠܘ ܛܘܪܟܝܐ ܠܓܪܐܚ ܒܪ ܥܒܕܐܠܠܗ. ܘܫܒܘ ܐܢܘܢ ܠܛܝܝܐ ܘܒܙܘ
ܐܢܘܢ ܒܡܪܓܐ ܕܐܪܒܝܠ. ܘܥܠ ܣܥܝܕ ܒܪ ܥܡܪ. ܘܐܙܟܝ ܐܢܘܢ
ܠܛܘܪܟܝܐ ܘܦܪܩ ܫܒܝܬܐ ܕܛܝܝܐ ܡܢܗܘܢ.

B فيها قتلوا الاتراك لجرّاح ابن عبد الله وسبوا العرب ونهبوهم فى
مرج اربل (sic) ودخل سعيد بن عمرو وغلب الاتراك وخلّص ما كانوا
نهبوا من العرب منهم

ܒܐܬܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܪܬܥܣܪ: ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟܘ ܐܕܪ ܕܫܢܬ ܐܡܒ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܐܙܠ ܡܣܠܡܗ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܥܡ ܚܝܠܐ ܣܓܝܐܐ ܕܛܝܝܐ.
ܘܩܛܠܗ ܠܚܩܢ. ܘܒܗ ܐܫܬܠܛ ܡܪܘܢ ܒܪ ܡܘܚܡܕ ܥܠ ܐܪܡܢܝܐ
ܘܐܕܘܪܒܝܓܢ..

B فيها قاتل مسلمه بن عبد الملك لكاقن ملك الترك وقتل كاقن وفيها ملك مروان بن محمّد ارمينية واذربيجان

ܒܘܐܪܙܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܪܬܥܣܪܐ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܟܛ ܐܕܪ ܕܫܢܬ ܐܡܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܡܥܐܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܪܥܐ ܕܖ̈ܗܘܡܝܐ ܘܒܙܐ ܒܙܬܐ ܘܢܦܩܘ
ܥܡ ܩܕܡܝ̈ܐ ܕܢܦܩܘ ܡܢ ܛܝܝ̈ܐ. ܘܐܝܠܝܢ ܕܐܬܟܢܫܘ ܡܢ ܛܝܝ̈ܐ ܢܦܩܘ ܠܘܬܗܘܢ
ܖ̈ܗܘܡܝܐ ܘܐܘܒܕܘ ܐܢܘܢ

B فيها دخل معاويه ابن هشام بلاد الروم ونهب غنيمه وخرجت مع الأوّلين الخارجين من العرب والذين تجمعوا من العرب خرجوا عليهم[1] الروم واهلكوهم

ܒܘܐܪܙܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܠܬܥܣܪܐ ܥܠܬ ܒܫܒܬܐ ܝܚ ܐܕܪ ܕܫܢܬ ܐܡܓ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܒܘܟܝܪ ܒܪ ܡܗܐܢ ܠܐܪܥܐ ܕܟܘܪܣܐܢ ܕܢܩܪܐ ܠܐܢܫܐ ܠܘܬ ܡܠܟܘܬܐ
ܕܒܢܝ̈ ܥܒܐܣ ܘܐܫܬܡܥ ܠܗ ܐܒܘ ܥܘܢ ܥܟܝܐ.

B فيها دخل بُكير ابن ماهان الى بلاد خراسان ليدعو الناس الى ملكة بنى العبّاس واطاعه ابو عون العكّوىّ

ܒܘܐܪܙܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܐܪܒܥܣܪܐ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܙ ܐܕܪ ܕܫܢܬ ܐܡܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܡܥܐܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܪܥܐ ܕܖ̈ܗܘܡܝܐ.

B فيها دخل معاويه ابن هشام بلاد الروم

ܒܘܐܪܙܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܚܡܫܬܥܣܪܐ ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܚ ܒܗ ܐܕܪ ܕܫܢܬ ܐܡܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܥܠ ܡܥܐܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܪܥܐ ܕܖ̈ܗܘܡܝܐ.

1) Ms. عمهم.

B فيها دخل معاويه ابن هشام بلاد الروم

ܒܘܐܪ̈ܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܡܢܥܣܪܐ ܫܪܝܐ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܝ̄ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܡܙ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܥܠ ܡܥܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܒܝܬ ܪ̈ܗܘܡܝܐ.

B فيها دخل معاويه ابن هشام بلاد الروم

ܒܘܐܪ̈ܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܫܥܣܪܐ ܫܪܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܒ̄ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܡܚ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܡܥܘܝܐ ܒܪ ܗܫܐܡ. ܘܒܗ̇ ܥܠ ܡܪܘܢ ܠܐܪܥܐ
ܕܬܘܪ̈ܟܝܐ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ.

B فيها توفّى معاويه ابن هشام وفيها دخل مروان الى ارض الترك
وغلبهم

ܒܘܐܪ̈ܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܥܣܪܝܢ ܫܪܝܐ ܒܫܒܬܐ ܟ̄ܐ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܐܡܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܬܥܒܕ ܝܘܣܦ ܒܪ ܥܘܡܪ ܫܠܝܛܐ ܕܒܝܬ ܐܪ̈ܡܝܐ.

B فيها جُعل يوسف ابن عُمر والى على ارميه

ܒܘܐܪ̈ܡܢܐ.

fol. 34 ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܥܣܪܝܢ ܘܚܕܐ ܫܪܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܝ̄ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ
ܕܫܢܬ ܐܢ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܩܛܠ ܙܝܕ ܒܪ ܥܠܝ ܩܛܠܗ ܝܘܣܦ ܒܪ
ܥܘܡܪ ܒܡܕܝܢܬܐ ܟܘܦܐ. ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܡܣܠܡܐ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ*

B فيها قُتل زيد ابن علىّ قتله يوسف ابن عُمر فى مدينة الكوفه
وفيها مات مسلمه ابن عبد الملك

ܒܘܐܪ̈ܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܥܣܪܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܫܪܝܐ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܛ̄ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܐܢܐ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܚܫܟ ܫܡܫܐ ܘܐܬܚܫܟܬ. ܒܗ̇ ܟܕ ܐܬܩܝܡ ܩܘܣܛܢܛܝܢܐ

ܕܝܥܩܘܒܝܐ ܘܐܬܟܢܫܘ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܘܐܬܪܥܝܘ ܕܢܪܡܘܢ ܦܣ̈ܐ ܘܐܫܠܡܘܗܝ
ܠܥܘܒܕܢܐ ܠܐܬܢܐܣܝܘܣ ܕܡܝܦܪܩܛ ܘܗܘ ܐܬܚܦܛ ܘܟܬܒ ܒܬܠܬܐ ܦܬܩ̈ܐ
ܫܡܐ ܕܝܘܐܢܝܣ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܚܪܢ ܘܣܡ ܐܢܘܢ ܥܠ ܡܕܒܚܐ ܘܟܕ ܨܠܝܘ ܐܡܪ
ܠܦܬܩ̈ܐ. ܘܐܡܪ ܐܬܢܐܣܝܘܣ ܕܬܠܬ ܙܒܢ̈ܝܢ ܢܦܩܘܢ. ܘܟܕ ܗܘܝܐ ܗܘܐ
ܬܠܬ ܙܒܢ̈ܝܢ ܢܦܩܘ ܫܡܗ ܕܝܘܐܢܝܣ.

B فيها توفّى فيثون الجاثليق وفيها مات اثاناسيوس فطرك اليعاقبه واجتمعوا الاساقفه واشتوّروا* ان يطرحوا قرعه واودعوا الامر لاثاناسيوس الفارقيّ وهو عمل بكيده وكتب فى ثلاث رقاع اسم يوانيس اسقف حران ووضعه على المذبح ولمّا صلّوا قال اثاناسيوس ثلاث مرار يخرجون ولمّا صار هذا ثلاث مرار اسامه ليوانيس

ܡܫܪܝܬܐ ܕܫܘܡܠܝܐ ܚܕܐ ܕܗܘܠܐ ܒܝ ܡܘܡܐ ܚܡܘ[ܬܐ].

ܫܢܬ ܡܐܐ ܥܣܪܝܢ ܘܬܠܬ ܬܠܬ ܒܫܢܬܐ ܗ̄ܘ ܠܫܢ̈ܝ ܐܚܪ̈ܝܐ ܕܫܢܬ ܐܪܒ
ܕܩܢܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܣܘܠܝܡܢ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܗܦܟ
ܒܙܟܘܬܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܠܐܘܢ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ
ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܒܪܗ. ܘܒܗ ܐܬܓܒܝ ܐܒܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܟܫܟܪ
ܘܐܬܩܝܡ ܩܬܘܠܝܩܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܝܡ ܩܘܦܪܝܢܘܣ ܡܛܪܦܘܠܝܛܐ
ܕܢܨܝܒܝܢ . .

B فيها دخل سليمن ابن هشام بلاد الروم وعاد غالبا وفيها مات لوان (sic) ملك الروم وملك بعده قسطنطين ولده وفيها اسيم واختير ابا اسقفا واسط واسيم[1] جاثليقا وفيها اسيم قوفريانوس مطران نصيبين

ܫܘܒܚܐ. ܡܫܪܝܬܐ ܕܫܘܡܠܝܐ ܚܕܐ.

1) Ms zweimal.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܐܪܒܥ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܝܢܐ ܗܘ ܠܫܢܝ̈ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܥܠ ܣܘܠܝܡܢ ܒܪ ܗܫܐܡ ܠܐܪܥܗ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܦܓܥ ܒܒܪܗ ܕܠܐܘܢ . .

B فيها دخل سليمن ابن هشام بلاد الروم ولقى لابن لاون

ܡܘܬܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫ ܥܠܬ ܒܚܡܫܝܢ ̈ ܠܫܢܝ̈ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܗܫܐܡ ܒܪ ܥܒܕܠܡܠܟ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܘܠܝܕ ܒܪ ܝܙܝܕ ܒܝܘܡ ܐܪܒܥܒܫܒܐ ܫܬܐ ܒܢܝܣܢ ܐܚܪܢܐ.

B فيها مات هشام ابن عبد الملك وملك بعده وليد ابن يزيد فى يوم الاربعاء سادس شهر ربيع الاخر

ܡܘܬܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܫܬ ܥܠܬ ܒܚܡܫܝܢ ܗܘ ܠܫܢܝ̈ ܡܢ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܘܠܝܕ ܒܪ ܝܙܝܕ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܝܙܝܕ ܒܪܗ. ܒܝܘܡ ܚܡܫܒܫܒܐ ܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫܐ ܒܚܙܝܪܢ. ܐܚܪܢܐ ܘܚܝܐ ܒܡܠܟܘܬܐ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܬܪܝܢ ܝܘܡܝ̈ܢ ܘܡܝܬ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܐܒܪܗܡ ܒܪ ܘܠܝܕ ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܬܪܥܣܪ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝܐ.

B فيها قُتل وليد ابن يزيد وملك بعده يزيد ولده فى يوم الخماس (sic) خامس وعشرين جمدى الاخره وعاش فى الملكه مائه اثنين وستّين ايّاما ومات وملك بعده ابرهيم ابن وليد فى يوم الجمعه ثانى عشر ذو الحجّه

ܡܘܬܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܫܒܥ ܥܠܬ ܒܫܬܝܢ ܗܘ ܠܫܢܝ̈ ܡܢ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܚܡܫ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ ܥܠ ܡܪܘܢ ܒܪ ܡܚܡܕ ܠܕܪܡܣܘܩ ܘܩܛܠܗ ܠܐܒܪܗܡ ܒܪ ܘܠܝܕ ܡܢ ܡܠܟܘܬܐ ܘܐܡܠܟ ܗܘ ܒܗ ܒܝܘܡ ܬܫܥܣܪ ܒܢܝܣܢ

ܘܡܝܬ ܒܟܦܢ. ܘܡܪܕܘ ܥܠܘܗܝ ܒܢܝ ܚܡܨ ܘܐܙܠ ܠܘܬܗܘܢ ܘܦܬܚܘܗ̇ ܠܡܕܝܢܬܗܘܢ. ܘܒܗ̇ ܐܬܚܙܝ ܟܘܟܒܐ ܒܠܠܝܐ ܩܕܡܝܐ ܕܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܘܪܒ ܗܘܐ ܘܡܫܝܚ ܡܢ ܟܠܗܘܢ ܟܘܟܒܐ ܘܩܘܝ ܬܡܢܝܐ ܝܘܡܝܢ ܘܡܢ ܒܬܪܟܢ ܐܬܟܣܝ.

B فيها دخل مروان ابن محمّد دمشق واعزل ابرهيم ابن وليد من الملك وملك هو فى يوم الاثنين سادس عشرين صفر وعصوا عليه اهل الحمص ومضا اليهم وفتح مدينتهم وفيها *شهيد[1] الكوكب فى الليلة الاولة من كانون الاخير* وكبير وله مسوخ من جميع الكواكب وبقى ثمنية ايّام ومن بعد اختفى

ܒܐܪܡܢܝܐ ܕܢܦܠ ܡܘܬܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܥܣܪܝܢ ܘܬܡܢܐ ܠܥܪܒܝܐ ܒ̄ ܠܝܘܢܝܐ ܐ̄ܢܙ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܩܕܡ. ܒܗ̇ ܐܬܟܢܫ ܡܪܘܢ ܒܪ ܡܚܡܕ ܥܡ ܕܚܐܟ ܒܪ ܩܝܣ ܚܪܘܪܝܐ ܒܝܬ ܢܗܪ̈ܝܢ ܘܩܛܠܗ. ܘܒܗ̇ ܐܫܠܛ ܠܥܡܪ ܒܪ ܗܒܝܪܐ ܥܠ ܐܬܪܐ ܕܒܝܬ ܐܪܡܝܐ.

B فيها تقاتل مروان ابن محمّد وضحّاك ابّن قيس الحرورىّ بين النهرين وقتله وفيها ولّى لعمر ابن هبيره على ولاية بلاد ارمية

ܒܐܪܡܢܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܥܣܪܝܢ ܘܬܫܥ ܠܥܪܒܝܐ ܒܫܢܬ ܐܠܦ ܘܢ̄ܚ ܕܝܘܢܝܐ ܐܝܟ ܕܩܕܡ. ܒܗ̇ ܡܪܕܘ ܒܢܝ ܚܡܨ ܥܠ ܡܪܘܢ ܒܪ ܡܚܡܕ ܘܐܙܠ ܠܘܬܗܘܢ ܘܟܒܫ ܥܠ ܡܕܝܢܬܗܘܢ ܐܪܒܥ ܝܪܚܝܢ ܘܟܒܫܗ̇ ܘܐܚܪܒ ܫܘܪܝܗ̇ ܘܦܬܚܘܗ̇ ܘܩܛܠܗ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܐܒܘܡܣܠܡ ܒܐܬܪܐ ܕܚܘܪܣܢ ܘܩܛܠ ܟܠ ܡܢ ܕܐܫܟܚ ܕܒܝܬ ܒܢܝ ܐܡܝܐ.

---

1) Die Züge des Jê sind, obgleich ohne diakritische Puncte, sicher, vgl. zu Jahr 74 und 288.

B فيها عصوا اهل حمص على مروان ابن محمّد ونزل على مدينتهم اربعة شهور اثنين عشرين يوما وفتحها وخربها وفيها خرج ابو مسلم في ارض مرو يدعى الناس ظاهرا لملك بنو العبّاس

ܒܥܪܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܬܠܬܝܢ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܠ ܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܣ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܥܠ ܐܒܘܡܣܠܡ ܠܡܪܘ. ܘܒܗ ܩܛܠ ܐܒܘܡܣܠܡ ܐܒܘܕܐܘܕ ܘܥܘܬܡܢ ܒܢ̈ܝ ܟܪܡܢܝܐ

B فيها دخل ابو مسلم الى مرو وفيها قتل ابو مسلم ابو داود وعثمن اولاد . . .[1]

ܒܥܪܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܬܠܬܝܢ ܘܚܕܐ ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܠܐ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܣܒ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܗܘܐ ܙܘܥܐ ܣܓܝܐܐ ܘܢܦܠܘ ܕܘܟܝܬܐ ܣܓܝܐܬܐ ܘܐܬܒܠܥܬ ܩܪܝܬܐ ܚܕܐ ܕܣܡܝܟ ܛܘܪ ܠܬܒܘܪ ܡܢ ܕܘܟܬܗ ܐܪܒܥܐ ܡ̈ܝܠܝܢ ܒܒ̈ܬܝܗ ܘܒܩܢܝܢܝܗ ܟܕ ܐܦܠܐ ܚܕ ܡܟܐܦܐ ܕܫܘܪܐ ܢܦܠ ܡܢ ܒ̈ܬܝܗ. ܘܠܐ ܡܝܬ ܒܗ ܐܢܫ ܘܠܐ ܒܥܝܪܐ ܘܐܦܠܐ ܠܬܘܪ̈ܐ ܘܒܗ ܢܦܠܬ ܥܕܬܐ ܕܝܥܩܘ̈ܒܝܐ ܒܡܒܘܓ ܡܕܝܢܬܐ ܒܝܘܡ ܕܚܕܒܫܒܐ ܒܥܕܢܐ ܕܪܐܙܐ ܘܐܒܕܘ ܒܗ ܥܡܐ ܣܓܝܐܐ

B فيها كان زلزله ووقع مواضع كثيره ونُفيت قريه واحده عند جبل تابور من موضعه (sic) اربعة اميال ببيوتها ومواشيها بحيث ان لم يزول منها قلاعه واحده ولا مات فيها انسان ولا دابّه ولا نيك وفيها وقعت بيعة اليعاقبه في مدينة مبوج في يوم الاحد وقت . .

ܒܥܪܒܝܐ ܕܐܝܟ ܡܫܘܚܬܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܬܠܬܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܥܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܝ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܣܓ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܥܡܠܬ ܡܘܣܥܒ ܒܪ ܕܠܟܝ ܠܒܘܦܘ ܡܕܝܢܬܐ ܠܒ̈ܢܝ ܒܒܘ.

1) Lücke des Schreibers.

ܘܒܗ̇ ܥܠܘ ܐܒܘܠܥܒܐܣ ܘܐܚܘܗܝ ܘܒܢܝ ܒܝܬܗ ܠܟܘܦܐ ܡܕܝܢܬܐ.
ܘܒܗ̇ ܐܡܠܟ ܐܒܘܠܥܒܐܣ ܘܐܫܬܡܗ ܠܣܦܚܐ. ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܒܚܡܫܐ ܒܝܪܚ
ܪܒܝܥ ܩܕܡܝܐ ܒܫܢܬܐ ܗܕܐ

B فيها اخذ محمّد بن خالد مدينة الكوفه لبنو العبّاس وفيها دخل ابو العبّاس واخوته واهل بيته الى مدينة الكوفه وفيها ملك ابو العبّاس وسمّى السفّاح فى يوم الجمعة خامس شهر ربيع الاوّل

ܒܐܘܪܗܝ.

fol. b ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܛܝܝܐ ܘܬܠܬ ܕܝܠܗ ܒܝܘܢܝܐ ܠ̄ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܣܓ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܫܠܛ ܐܒܘܠܥܒܐܣ ܡܠܟܐ ܠܐܒܘ ܓܥܦܪ ܐܚܘܗܝ ܥܠ
ܒܝܬ ܢܗܪ̈ܝܢ ܘܡܘܨܠ ܘܐܕܪܒܝܓܢ ܘܐܪܡܢܝܐ. ܘܐܫܠܛ ܠܕܕܗ ܣܘܠܝܡܢ
ܥܠ ܒܨܪܐ ܘܡܕܝܢ̈ܬܗ ܕܥܠ ܓܢܒܗ ܘܥܘܡܐܢ ܘܠܒܚܪܝܢ . . ܘܒܗ̇ ܡܝܬ
ܕܐܘܝܕ ܒܪ ܥܠܝ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ ܘܫܒܐ
ܥܠ ܡܠܛܝܢܐ ܘܟܒܫܗ̇ ܒܩܪܒܐ ܕܐܝܬܝܗ̇ ܗܘܬ ܒܐܝܕܝ ܛܝ̈ܝܐ. ܘܚܪܒܗ̇ . .

B فيها اقطع الملك ابو العبّاس لابو جعفر اخوه على ولاية بين النهرين والموصل واذربيجان وارمينيه واقطع لعمّه سليمن على البصره وبلادها الذى على(?) النهرين(?) وعمان والبحرين وفيها مات داود بن علىّ وفيها دخل(?) [قسطنطين] ملك الروم ونزل على ملطيه وحاصرها(?) وفتحها لانّها كانت فى يدى العرب

ܡܘܬܒ ܒܗ̇ ܚܢܢܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܒܐܘܪܗܝ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܛܝܝܐ ܘܐܪܒܥ ܕܝܠܗ ܒܝܘܢܝܐ ܠ̄ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܣܕ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܫܬܢܝ ܐܒܘܠܥܒܐܣ ܡܠܟܐ ܡܢ ܟܘܦܐ ܡܕܝܢܬܐ ܠܐܢܒܪ. ܘܫܪܝ
ܠܡܒܢܐ ܒܗ̇ ܚܕܬܐ ܗܫܡܝܬܐ ܕܒܫܡܗ. ܘܒܢܐ ܡܫܟ̈ܢܐ
ܠܪܘܚܐ ܡܢ ܟܘܦܐ ܘܩܪܝܒܐ ܠܦܪܬ.

B فيها انتقل ابو العبّاس من مدينة الكوفه الى الانبار وابتدا

ببنادإنها] فى يوم الاحد خامس عشر ذو الحجّه وبنى اعلام[1] من
طريق الكوفه والى مكّه . ب . . ليهدى بها [المؤمنين] فبها
ܡܘܣܝܣ ܒܪ ܚܢܢ ܒܘܐܪܕܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܘܢܝܐ ܒܡܫܡܫܢܘܬܐ ܚ̄ ܠܥܪܒ ܕܫܢܬ ܐܣܝܐ
ܕܩܘܡܐ. ܒܗ ܗܘܐ ܦܢܐ ܕܢܚܝܐ ܩܘܣܛܢܛܝܢ ܒܪ ܠܠܘܢ.
B فيها صار ريس الحجّاج سليمن بن علىّ
ܒܘܐܪܕܝܐ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܫܬܝܢ ܘܫܬ ܕܝܘܢܝܐ ܒܡܠܟܐ ܕ̄ ܠܥܪܒ ܕܫܢܬ ܐܣܝܐ ܕܩܘܡܐ.
ܒܗ ܐܙܠ ܐܒܘܓܥܦܪ ܠܚܓܐ ܘܡܝܬ ܐܒܘܠܥܒܐܣ ܡܠܟܐ ܒܝܘܡ ܫܒܬܐ
ܬܪܥܣܪ ܒܕܘܠܚܓܐ. ܘܡܛܐ ܛܒܐ ܠܘܬ ܐܒܘܓܥܦܪ ܐܚܘܗܝ ܒܝܘܡ
ܫܒܬܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܫܬܐ ܒܗ ܒܝܪܚܐ. ܘܐܡܠܟ ܘܐܬܩܪܝ ܠܡܢܨܘܪ . .
B فيها مضا ابو جعفر الى الحجّ ومات المملك ابو العبّاس فى يوم
السبت ثانى عشر ذو الحجّه ووصل الخبر الى ابو جعفر اخوه فى
يوم السبت سادس وعشرين الشهر وملك وسمّى المنصور
ܡܘܣܝܣ ܒܪ ܚܢܢ.

ܫܢܬ ܐܠܦ ܘܫܬܝܢ ܘܫܒܥ ܕܝܘܢܝܐ ܒܫܘܠܛܢܘܬܐ ܕܐ ܚܕܐ ܕܫܢܬ ܐܣܝܐ
ܕܩܘܡܐ. ܒܗ ܢܦܩ ܒܥܠܕܒܒܘܬܗ ܒܪ ܥܠܝ ܥܠ ܚܪܢ ܘܟܒܫܗ. ܘܒܗ
ܩܛܠ ܐܒܘܓܥܦܪ ܠܐܒܘܡܘܣܠܡ. ܘܫܕܪ ܡܢܐ ܕܥܒܕ ܡܐܠܘܟ
ܠܡܩܛܠܘ ܠܥܒܕܐ ܕܐܒܘܡܘܣܠܡ. ܘܐܬܐ ܥܡܡܐ ܠܠܡܩܛܠ ܥܒܕܐ
ܘܐܬܩܛܠܘ ܒܗ ܥܒܕܐ ܒܙ ܐܚܘܗܝ ܘܐܬܩܛܠ ܘܒܗ ܢܦܩ ܡܘܣܝܣ ܒܙ
ܚܢܢ ܒܟܢܫܐ ܚܢܘܪܐ
B فيها نزل عبد الله بن علىّ على حرّان وفتحها وفيها قتل ابو

1) Meine Copie علام.

جعفر لابو مسلم وخرج جيش بنو سابور طلبوا ثأر ابى مسلم وجمع خمسين الف رجلا وقاتلوا جهور ابن مرار وفيها خرج. (1) ابن حرملة الشيبنى الحرورى

ܒܐܪܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܛܝܝܐ ܘܫܒܥ ܕܝܠܗ ܒܡܚܙܘܪܐ ܗ̄ ܣܪܝܢ ܕܫܢܬ ܐܝܬ ܗܘܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܡܘܣܠܡ ܒܪ ܚܪܡܠܐ ܚܪܘܪܝܐ. ܘܩܛܠܗ ܚܐܙܡ ܒܪ ܟܙܝܡܗ. ܘܒܗ ܥܠ ܦܨܠ ܒܪ ܨܠܚ ܠܒܝܬ ܪܗܘܡܝܐ. ܘܥܠ ܥܒܣ ܒܪ ܡܚܡܕ ܠܚܘܪܣܢ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܝܘܐܢܝܣ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ . .

B فيها قتل . . .(1) ابن حرملة الحرورى قتله خازم ابن خزيمه وفيها دخل فضل بن صلاح بلاد الروم ودخل عباس ابن محمد خراسان وفيها مات يوانيس فطرك اليعاقبه

ܒܐܪܡܝܐ. ܕܝܘܐܢܝܣ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܠܛܝܝܐ ܘܬܡܢܐ ܕܝܠܗ ܒܡܚܙܘܪܐ ܘ̄ ܣܪܝܢ ܕܫܢܬ ܐܝܬ ܗܘܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܚܕܬ ܘܐܬܪܘܚ ܡܣܓܕܐ ܕܒܟܥܒܐ. ܘܗܘܐ ܪܫܐ ܕܚܓܝܐ ܒܗܕܐ ܫܢܬܐ ܥܒܣ ܒܪ ܡܚܡܕ ܒܪ ܥܠܝ . .

B فيها جدد واوسع فى مسجد الكعبه وصار ريس الحجاج فى تلك السنه عباس بن محمد بن على

ܒܐܪܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܐܪܒܥܝܢ ܕܝܠܗ ܒܡܚܙܘܪܐ ܙ̄ ܕܫܢܬ ܐܝܬ ܗܘܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܐ ܠܡܨܝܨܐ ܠܚܝܠܐ. ܘܒܗ ܢܦܩ ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪܗܘܡܝܐ ܠܡܠܛܝܢܐ ܡܕܝܢܬܐ ܕܐܪܡܢܝܐ[2] ܘܟܒܫܗ ܘܚܪܒ ܟܠܗ ܕܒܗ ܘܫܒܐ ܘܗܦܟ ܒܫܠܡܐ.

---

1) Lücke des Schreibers. 2) Vielmehr ܕܐܪܡܢܝܐ.

B فيها مضا المنصور الى الحجّ وفيها خرج قسطنطين ملك الروم الى قليقلا(?) مدينة الارمين وكبسها وجميع اهلها ونهبها وعاد غالبا

ܒܐܪܙܢܐ ܕܢܘܦܣܘܗܝ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܢܣܛܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܬܬܐ ܠܝܘܢܝܐ ܘܚܕܐ ܒܠܟ ܒܚܘܫܒܢܐ ܡ̄ܚ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܐܙܠ ܠܡܕܝܢܬ ܡܠܟܐ ܠܐܘܪܫܠܡ ܘܨܠܝ ܒܗ ܘܗܦܟ ܠܩܠܝܢܝܩܘܣ:
ܘܒܗ ܐܫܬܠܡ ܒܢܝܢܐ ܕܡܕܒܚܐ ܘܡܢܝܢܐ ܕܗܝܟܠܐ ܪܒܐ ܕܥܕܬܐ ܕܢܨܝܒܝܢ.
ܒܝܕ ܩܘܦܪܝܢܘܣ ܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ. ܘܐܦܩ ܥܠܘܗܝ ܫܬܐ ܘܚܡܫܝܢ ܐܠܦܝܢ
ܕܝܢܪܝܢ. ܘܩܕܫܗ ܒܥܐܕܐ ܕܦܢܛܩܘܣܛܐ.

B فيها مضا المنصور الى بيت القدس وصلّى فيه وعاد الى قلانيقوس وفيها كمّل بنيان مذبح وقنكى الهيكل الكبير لبيعة نصيبين [بناه?] قوفريانوس المطران واخرج عليه ستّة وخمسين الف دّينار وقدّسه فى . . . .

ܡܘܫܝ ܒܪ ܚܝܐ. ܢܘܒܠ ܐܓܪܐ ܕܡܝܛܪܦܘ.

ܫܢܬ ܬܬܐ ܠܝܘܢܝܐ ܘܐܬܬܝܡ ܒܠܟ ܒܚܘܫܒܢܐ ܓ̄ ܐܝܟ ܕܫܢܬ ܐܠܐ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܡܪܕܘ ܒܢܝ ܛܒܪܣܬܢ ܘܐܙܠ ܪܘܚ ܒܪ ܚܬܡ ܘܚܙܝܡ ܒܪ ܚܙܝܡܐ
ܘܦܬܚܘܗ. ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܓܝܘܪܓܝ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ ܘܐܢܫܝܢ ܡܢ
ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܝܠܗܘܢ ܣܡܘ ܠܗܘܢ ܦܛܪܝܪܟܐ ܐܚܪܢܐ. ܗܘ ܕܝܢ ܝܘܚܢܢ
ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܩܠܝܢܝܩܘܣ ܘܡܛܠ ܗܕܐ ܢܦܠ ܦܠܓܘܬܐ ܒܝܢܬܗܘܢ . .

B. فيها عصوا اهل طبرستان ومضا روح بن حاتم وخازم بن خزيمه وفتحها وفيها اسيم جيورجى فطرك اليعاقبه واناس من اساقفهم اساموا لهم فطركا اخر وهو يوحنا اسقف قلانيقوس ولهذا وقع الشقاق بينهم

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܠܬ ܥܐܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܒܒ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܠܦ
ܘܫܒܥܝܢ. ܒܗ̇ ܐܬܐ ܡܗܕܝ ܡܢ ܚܘܪܣܢ ܘܢܦܩ ܐܒܘܗܝ ܐܒܘܓܥܦܪ
ܡܠܟܐ ܠܐܘܪܚܐ

B فيها قدم المهدى من خراسان وخرج ابوه ابو جعفر الملك النقاه

ܒܐܘܪܫܠܡ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܥܐܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܒܐ ܢܝܣܢ ܕܫܢܬ ܐܚܕ ܘܫܒܥܝܢ.
ܒܗ̇ ܐܬܐ ܡܗܕܝ ܡܢ ܚܘܪܣܢ ܘܢܦܩ ܐܒܘܓܥܦܪ ܠܐܘܪܚܐ. ܘܒܗ̇
ܐܫܬܢܝ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܚܠܕ ܡܢ ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܝܬܪܒ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܐܫܬܠܛ
ܚܠܦܘܗܝ ܪܒܚ ܒܪ ܥܬܡܢ.

B فيها قدم المهدى من خراسان وخرج ابو جعفر النقاه وفيها أُعزل محمّد بن خالد من الامارة[1] على مدينة يثرب وملك(?) عوضه رباح ابن عثمن

ܒܐܘܪܫܠܡ.

fol. 35 ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܚܡܫ ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܐ̄ ܒܢܝܣܢ ܕܫܢܬ
ܐܠܦ ܘܫܒܥܝܢ. ܒܗ̇ ܫܪܝ ܐܠܡܢܨܘܪ ܒܒܢܝܢܐ ܕܒܓܕܕ ܡܕܝܢܬܐ ܘܫܡܗ̇
ܡܕܝܢܬ ܫܠܡܐ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܚܣܢ ܘܩܛܠܗ
ܥܝܣܐ ܒܪ ܡܘܣܐ ܘܢܦܩ ܐܒܪܗܝܡ ܒܪ ܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܚܣܢ ܒܒܨܪܐ
ܘܩܛܠܗ ܐܦ ܥܝܣܐ ܒܪ ܡܘܣܐ.

B فيها ابتدى المنصور فى عمارة بغداذ وسمّاها مدينة السلم وفيها خرج محمّد بن عبد الله ابن حسن وقتله[2] عيسى بن موسى وخرج ابرهيم ابن عبد الله بن حسن فى البصره وقتله ايضا عيسى بن موسى

ܒܐܘܪܫܠܡ.

---

1) Ms. الامراه. 2) Meine Copie وقتل.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܫܬ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܟ̄ܐ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܥܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܫܡܠܝ ܠܡܢܨܘܪ ܒܢܝܢܐ ܕܡܕܝܢܬܐ ܫܠܡܐ ܘܫܪܐ ܒܗ ܗܘ ܘܦܠܚܘ̈ܗܝ.

ܘܒܗ ܡܝܬ ܝܘܚܢܢ ܗܘ ܕܗܘܐ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘ̈ܒܝܐ ܠܐ ܢܡܘܣܐܝܬ

B فيها كمّل المنصور عمارة مدينة السلم وسكن بها هو وخدمه
وفيها مات يوحنا الذى صار فطرك اليعاقبه .بغير قانون صحيح

ܡܐܪܙܡܐ ܕܕܝܘܢܘܣܝܘܣ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘ̈ܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܫܒܥ ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܓ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܥܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܘ ܛܘܪ̈ܟܝܐ ܠܛܦܠܝܣ ܘܙܟܘ ܠܛܝ̈ܝܐ ܕܒܗ ܘܩܛܠܘ ܠܚܪܒ ܒܪ
ܥܒܕܐܠܗ ܘܫܒܘ ܫܒܝܐ ܪܒܐ

B فيها جاوا الاتراك الى تفليس وغلبوا العرب الذين كانوا بها
وقتلوا لحرب ابن عبد الله وسبوا سبى كبيرا

ܡܐܪܙܡܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܡܢܐ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܟ̄ܒ ܫܒܛ ܕܫܢܬ ܐܥܘ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܓܥܦܪ ܒܪ ܡܘܚܡܕ ܨܕܝܩܐ. ܘܒܗ ܐܬܟܪܗ
ܐܒܘܓܥܦܪ ܘܐܬܚܒܠ ܐܣܛܘܟܣܘܗܝ. ܘܫܕܪ ܒܬܪ ܓܘܪܓܝܣ ܪܫ ܐܣܘ̈ܬܐ
ܕܟܠܦܛ[1] ܘܐܬܐ. ܘܟܕ ܐܬܐ ܓܘܪܓܝܣ ܩܒܠܗ ܡܠܟܐ ܚܕܝܐܝܬ
ܘܐܝܩܪܗ ܘܒܩܠܝܠܘܬ ܝܘ̈ܡܬܐ ܐܣܝܗ ܠܡܠܟܐ ܘܐܚܠܡܗ. ܘܦܩܕ ܕܢܗܘܘܢ
ܫܐܠܬܗ ܕܓܘܪܓܝܣ ܡܩܒ̈ܠܢ.

B فيها مات جعفر بن محمّد الصادق وفيها مرض ابو جعفر وانفسد
مزاجه وانفذ احضر جيورجاس ريس الاطباء من حيث كانوا ولمّا
حضر جيورجيس لقيه الملك مسرورا واكرمه وفى ايّام قاليل شفى
وقوى وامر ان جميع ما يسال فيه جيرجوس مقبولا*

*ܡܘܣܝܒ ܒܪ ܚܝܐ ܐܣܛܘܣܛܐ ܕܦܠܝܘ.

1) Lies ܕܒܠܦܛ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܠܗ ܕܡܫܠܡܢܐ ܗ̄ ܫܢܝܢ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܣܠܩ ܠܡܢܨܘܪ. ܘܡܛܐ ܠܚܕܝܬܐ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܗ̇ ܐܫܬܠܡ ܒܢܝܢܐ ܕܫܘܪܐ ܕܒܓܕܕ ܘܟܠܗ ܒܢܝܢܗ

B فيها صعد المنصور ووصل الى مدينة الحديثه وفيها كمّل عمارة سور بغداد وجميع بناها

ܒܐܬܪܘܬܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܕܠܗ ܕܡܫܠܡܢܐ ܗ̄ ܫܢܝܢ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܥ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܡܝܬ ܐܒܘܚܢܝܦܐ ܠܢܘܥܡܢ ܒܪ ܬܐܒܬ . . . ܘܒܗ̇ ܐܬܩܛܠ ܚܐܙܡ ܒܪ ܚܘܙܝܡܐ ܠܐܫܬܐܣܢ ܒܐܬܪܐ ܕܚܘܪܣܢ ܥܡ ܫܒܥܝܢ ܐܠܦ̈ܝܢ ܕܗܘܘ ܥܡܗ . . ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܩܘܦܪܝܢܘܣ ܡܝܛܪܘܦܘܠܝܛܐ ܕܢܨܝܒܝܢ.

B فيها مات ابو حنيفه النعمان بن ثابت وفيها قتل خازم ابن خزيمه اشتاسن* فى بلاد خراسان مع سبعين الف كانوا معه وفيها توفّى قوفريانوس مطران نصيبين

ܡܘܫܐ ܒܪ ܚܢܐ. ܒܐܬܪܘܬܐ ܠܗ . . . . ܕܩܘܦܪܐ (?)

ܫܢܬ ܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܚܕܐ ܕܠܗ ܕܡܫܠܡܢܐ ܗ̄ ܫܢܝܢ ܐܪܒܥ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܫܕܪ ܐܒܘܓܥܦܪ ܡܠܟܐ ܠܓܝܘܪܓܝܣ ܐܣܝܐ ܒܥܐܕܐ ܕܝܠܕܐ. ܬܠܬ ܐܡܗ̈ܬܐ ܪ̈ܗܘܡܝܬܐ ܫܦܝܪ̈ܬܐ ܘܬܠܬܐ ܐܠܦܝܢ ܕܝܢܪܐ. ܘܢܣܒ ܠܕܝܢܪ̈ܐ ܘܐܗܦܟ ܠܐܡܗ̈ܬܐ. ܘܐܡܪ ܠܡܠܟܐ. ܕܐܢܐ ܥܡ ܕܐܦ ܗܠܝܢ ܒܒܝܬܐ ܠܐ ܒܥܝܢ: ܐܢܐ ܡܛܠ ܕܐܝܬ ܒܢܡܘܣܢ ܠܐ ܦܣܝܩܐ ܠܝ ܗܘܐ ܕܐܣܒ ܡܢ ܚܕܐ ܐܢܬܬܐ. ܘܗܘܐ ܐܦ ܠܗ ܟܕ ܐܢܬܬܐ ܒܚܝܠܬܗ ܘܫܡܥ ܡܠܟܐ ܘܫܒܚܗ ܘܐܝܩܪܗ.

B فيها انفذ الملك ابو جعفر لجيورجيس الطبيب فى يوم عيد الميلاد ثلاث جوار روميّات حسان وثلاث الف دينارا فاخذ الدينار واعاد الجوار وقال للملك انّى انا مع هاولاى فى بيت لا اقيم لانّنا

نصارى وما امرنا ان يكون لنا غير زوجه واحده ولى زوجه ببلدى
ولمّا سمع الملك احبّه وشكره*

ܐܠܟܣܣܛܝܐ ܕܦܠܝܘܣ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܠܛܝܝܐ ܫܪܝܐ ܒ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܕ ܕܫܒܬܐ ܐܦ ܕܩܝܛܐ.
ܒܗ ܢܦܩ ܠܡܢܨܘܪ ܡܠܟܐ ܕܛܝܝܐ ܠܫܢܐ ܡܕܝܢܬܐ ܘܗܦܟ . . ܘܒܗ
ܡܪܕܘ ܐܢܫܝܢ ܡܢ ܡܓܘܫܐ ܒܐܬܪܐ ܕܦܪܣ ܥܠ ܡܠܟܘܬܐ ܕܛܝܝܐ. ܘܫܕܪ
ܥܠܝܗܘܢ ܡܗܕܝ ܒܪܗ ܕܡܠܟܐ ܠܬܠܬܝܢ ܐܠܦܝܢ ܚܝܠܐ. ܘܙܟܘ ܐܢܘܢ ܠܡܓܘܫܐ
ܘܗܦܟܘ ܟܕ ܡܚܒܠܝܢ.

B فيها صعد المنصور الى مدينة السنّ وعاد وفيها عصوا اناس من
المجوس فى بلاد فارس على ملك العرب وانفذ اليهم المهدى ابن
الملك جيش ثلثين الف وغلبوا للمجوس (sic) وعادوا وقد ابلوهم

ܒܐܪܓܐ ܕܡܟܬܒܢܘܬ ܦܛܪܝܪܟܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܫܬ ܫܢܝܐ ܒܫܒܥܣܪܐ ܒ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܕ ܕܫܒܬܐ ܐܦ
ܕܩܝܛܐ. ܒܗ ܢܦܩ ܠܡܢܨܘܪ ܡܠܟܐ ܠܐܘܪܫܠܡ ܡܕܝܢܬܐ. ܒܗ ܫܕܪ
ܡܗܕܝ ܒܪܗ ܕܡܠܟܐ ܚܝܠܐ ܪܒܐ ܥܠ ܡܓܘܫܐ ܗܢܘܢ ܕܡܪܕܘ ܒܐܬܪܐ ܕܦܪܣ
ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ[1] ܠܡܓܘܫܐ. ܘܩܛܠܘ ܡܢܗܘܢ ܐܟ ܥܣܪܝܢ ܐܠܦܝܢ ܓܒܪ̈ܝܢ
ܘܫܒܘ ܡܢܗܘܢ ܣܓܝܐ(?) ܒܡܐ(?) ܪܫ ܚܝܠܐ ܕܝܠܗܘܢ . .

B فيها خرج المنصور الى مدينة بيت المقدّس وفيها انفذ المهدى
ولده جيش عظيم الى المجوس الذين عصوا عليه فى ارض فارس
وغلب المجوس وقتلوا منهم نحو من عشرين الف رجل وسبوا
كثير منهم وقبضوا على مقدّم جيشهم

ܒܐܪܓܐ. ܕܡܟܬܒܢܘܬ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܘܢܝܐ.

1) Meine Copie ܐܢܘ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܐܪܒܥ ܥܠܠܗ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܕ̄ܝ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܐܦܒ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܐ ܐܠܡܢܨܘܪ ܡܠܟܐ ܠܒܝܬ ܢܗܪ̈ܝܢ ܘܐܠܨ ܠܒܢ̈ܝܢܫܐ
ܒܡܫܐܠܬܐ ܡܪ̈ܝܪܬܐ. ܘܡܟܠܗ ܒܢ̈ܝܢܫܐ ܐܘܠܨܢܐ ܒܟܦܢܐ. ܘܢܦܠ ܒܒܝܬ
ܢܗܪ̈ܝܢ ܘܡܘܨܠ ܘܐܬܘܪ ܘܒܒܠ ܡܘܬܢܐ ܘܐܘܒܕ ܠܟܢܫܐ ܕܒܢ̈ܝܢܫܐ.
ܘܒܬܪ ܦܣܩܐ ܕܣܒܪܐ ܗܘܐ ܦܘܪܩܢܐ ܡܢ ܐܠܗܐ

B فيها قدم الملك المنصور الى بين النهرين وضيّق (?) على الناس بطلبات مرّه وضيّق (?) على الناس ووقع فى بين النهرين وبلد (?) الشام والموصل وبابل موت كثير (?) واهلك جماعه من الناس ومن بعد انقطاع الرجا كان الخلاص

ܫܠܝܡܘܢ ܐܦܝܣܩܘ̄ ܕܒܨܪܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܚܡܫ ܥܠܠܗ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝ̄ܚ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ
ܐܦܓ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܫܪܝܘ ܒܢ̈ܝ ܟܘܦܐ ܕܢܒܢܘܢ ܫܘܪܐ ܠܡܕܝܢܬܗܘܢ
ܘܢܚܦܪܘܢ ܠܗ ܚܦܝܪܬܐ. ܘܒܗ ܥܠ ܚܣܢ ܒܪ ܩܚܛܒܐ ܠܐܬܪܐ ܕܐܪܡܢܝܐ.

B فيها ابتدوا بنو الكوفه يعمرون سور مدينتهم ويحفروا لها خندق* وفيها دخل حسن بن قحطبه الى بلاد ارمينيه

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܫܬ ܥܠܠܗ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܕ̄ ܒܟܢܘܢ ܩܕܡ ܕܫܢܬ ܐܦܕ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܗܘܐ ܪܫܐ ܕܚܓܐ ܥܒܐܣ ܒܪ ܡܚܡܕ ܒܪ ܥܠܝ

B فيها كان ريس الحجّاج عبّاس بن محمّد بن علىّ

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

fol. b ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܫܒܥ ܥܠܠܗ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ܒ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ
ܐܦܗ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܐܠܡܢܨܘܪ ܡܠܟܐ ܒܐܘܪܚܐ ܕܡܟܐ ܒܬܪܥܐ.
ܘܩܒܪ ܐܦ ܒܡܦܩܬܐ ܕܝܠܗ.

B فيها بدل(?) الملك المنصور اسواق بغداد بالكرخ وبنا . . .
على . . . . . . من مخزنه*
ܒܐܬܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܛܝܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܝ̄ ܠܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܦܘ
ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ
ܠܐܘܢ ܒܪܗ . . ܘܒܗ̇ ܐܬܟܪܗ ܐܠܡܢܨܘܪ ܡܠܟܐ ܒܝܪܚ ܕܐܠܚܓܗ. ܘܐܡܪ
ܐܬܝܠܕܬ ܒܕܐܠܚܓܗ ܘܐܬܚܬܢܬ ܒܕܐܠܚܓܗ ܘܐܡܠܟܬ ܒܕܐܠܚܓܗ.
ܘܣܒܪ ܐܢܐ ܕܒܗ ܡܐܬ ܐܢܐ. ܘܡܝܬ ܒܝܘܡ ܥܪܘܒܬܐ ܫܬܐ ܒܗ ܒܝܪܚܐ.
ܘܡܛܐ ܛܒܐ ܠܘܬ ܡܚܡܕ ܒܪܗ ܕܗܘ ܐܠܡܗܕܝ ܒܬܪ̈ܬܥܣܪ ܝܘܡܝܢ ܘܐܡܠܟ
ܒܝܘܡ ܐܪܒܥܣܪ ܚܕ ܒܗ ܒܝܪܚܐ.

B فيها مات قسطنطين ملك الروم وملك بعده لاون ولده و[فيها
مرض] الملك المنصور فى شهر ذى الحجه وقال ولدت فى ذى الحجه
واختننت فى ذى الحجه وملكت فى ذى الحجه اظن انى فيها اموت
ومات [يوم] الجمعه سادس ذى الحجه ووصل الخبر الى محمد ولده
وهو المهدى فى ثانى عشره وملك فى . . . . .
ܚܢܢܝܫܘܥ ܒܪ . . ܕ . . . ܡܘܣܝܦ ܒܪ ܚܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܚܡܫܝܢ ܘܬܫܥ ܕܛܝܝ̈ܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܠ̄ ܠܬܫܪܝ ܩܕܡ ܕܫܢܬ
ܐܦܙ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܒܚܪ ܚܢܢܝܫܘܥ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܠܫܘܡ ܘܐܬܬܣܝܡ
ܩܬܘܠܝܩܐ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܝܘܚܢܢ ܡܝܛܪ̄ܦܐ ܕܢܨܝܒܝܢ ܡܢ ܒܝܬ ܚܒܘܫܝܐ
ܘܗܦܟ ܠܟܘܪܣܝܗ.

B فيها اختير حننيشوع اسقف لاشم* واسيم جاثليقا وفيها خرج
يوحنا مطران نصيبين من الحبس وعاد الى كرسيه (?).
ܝܘܚܢܢ ܪܒܐ ܕܩܬܘܠܝܩܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܥܠܬ ܒܫܒܬܐ ܝ̄ܗ ܠܬܫܪܝ ܩ̄ܕ ܕܫܢܬ ܐܦܚ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܐܙܠ ܡܗܕܝ ܠܚܓܐ

B فيها مضى المهدى الى الحجّ

ܒܐܪܙܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܚܕܐ ܥܠܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܟ̄ ܠܬܫܪܝ ܩ̄ܕ ܕܫܢܬ ܐܦܛ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܗܘܐ ܪܫܐ ܕܚܓ̈ܐ ܡܘܣܐ ܒܪ ܡܗܕܝ

B فيها كان رئيس الحجّاج موسى بن مهدى

ܒܐܪܙܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܥܠܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܟ̄ܘ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܨ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܥܠ ܚܣܢ ܒܪ ܩܚܛܒܐ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܢܦܩ ܒܙܟܘܬܐ

B فيها دخل حسن بن قحطبه بلاد الروم وخرج غالبا

ܒܐܪܙܡܢܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܬܠܬ ܥܠܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܝ̄ܛ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܨܐ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܥܠ ܗܪܘܢ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܟܒܫܗ ܠܟܪܟ ܣܡܠܘ ܡܕܝܢܬܐ
ܐܪ̈ܡܝܐ. ܘܢܦܩ ܗܪܘܢ ܒܙܟܘܬܐ ܡܢ ܐܪܥܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ. ܘܐܙܠ ܠܐܘܪܫܠܡ.
ܘܒܗ̇ ܐܬܬܣܝܡ ܛܝܡܬܐܘܣ ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܫܒܥܐ
ܘܥܣܪܝܢ ܒܫܥܒܢ . . .

B فيها دخل هرون بلاد الروم و . . . . المهدى وعاد
هرون غالبا من بلاد الروم ومضى الى بيت المقدس وفيها اسيم
طيماثوس الجاثليق فى يوم الاحد سابع وع[شرين شعبا]ن

ܒܐܪܙܡܢܐ ܘܟܬܒܐ ܐܚܪܢܐ ܕܬܫܥܝ̈ܬܐ(?)

ܫܢܬ ܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܥܠܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܚ̄ ܠܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܨܒ ܕܝܘ̈ܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܢܦܩ ܡܗܕܝ ܕܢܐܙܠ ܠܚܓܐ. ܘܟܕ ܡܛܐ [ܠܥܩܒܬܐ] ܐܬܦܢܝ ܩܕܡ

ܫܡܥ ܕܠܝܬ ܡܝܐ ܕܢܫܬܘܢ ܚܓ̈ܝܐ ܘܗܦܟ ܘܒܗ ܥܠ ܥܒܕܐܠܟܒܝܪ: ܒܪ
ܥܒܕܐܠܚܡܝܕ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ

B فيها خرج المهدى ليمضى الى الحجّ ومن بعد . . . .
ايّام سمع ان ليس ما يشربون الحجّاج وعاد وفيها [دخل] عَبد
[الكبير] بن عبد الحميد بلاد الروم.

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܫܬ ܥܠܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܗ̄ܘ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܨܓ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܢܚܬ ܬܠܓܐ ܒܒܓܕܕ. ܗܪܘܢ ܒܪ ܡܗܕܝ ܥܠ ܠܐܪܥܐ ܕܪ̈ܘܡܝܐ.
ܘܡܛܐ ܥܕܡܐ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ.

B فيها نزل ثلج ببغداد . . . . الروم ووصل الى
غدير* [قسطنطينيّه]

ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܡܘܣܐ ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܫܒܥ ܥܠܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܝ̄ܘ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܨܕ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܢܦܩ ܡܘܣܐ ܒܪ ܡܗܕܝ ܠܐܬܪܐ ܕܓܘܪܓܢ.

B فيها خرج موسى بن مهدى الى بلاد جراجان

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܬܡܢܐ ܥܠܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܗ̄ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܨܗ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܗܘܐ ܡܘܬܢܐ ܣܓܝܐܐ ܘܡܝܬ ܥܝܣܝ ܒܪ ܡܘܣܐ ܒܟܘܦܐ ܡܕܝܢܬܐ:
ܘܗܘܐ ܚܫܘܟܐ ܪܒܐ ܒܥܠܡܐ ܒܬܡܢܝܐ ܘܥܣܪܝܢ ܒܬܫܪܝ ܩܕܝܡ.
ܘܢܚܬ ܗܘܐ ܥܠ ܒܢܝ̈ܢܫܐ ܥܦܪܐ ܣܘܡܩܐ

B فيها كان موت كثير ومات عيسى بن موسى فى [مدينة الكوفه]
وصار ظلمه عظيمه على العالم فى ثانى [وعشرين] ذى القعده وكان
ينزل على الناس تراب احمر

ܟܘܐܪܙܡܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܬܡܢܐ ܠܛܝܝܐ ܒܫܢܬܐ ܐܩ̄ܨܓ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܗܘܐ ܪܫܐ ܕܚܓܐ ܥܠܝ ܒܪ ܡܗܕܝ
B فيها كان ريس الحجّاج عليّ بن مهدى
ܒܡܐܪܙܡܐ.

---

fol. 36 ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܬܝܢ ܘܬܫܥ ܠܛܝܝܐ ܒܐܪܒܥܝܢ ܝ̄ ܐܝܟܢܐ
ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܐܓܢܛܝܘܣ ܦܛܪܝܪܟܐ
ܕܝܥܩܘܒܝܐ ܒܝܘܡ ܚܡܫܒܫܒܐ ܚܡܫܐ ܕܚܙܝܪܢ ܘܚܝܐ ܒܦܛܪܝܪܟܘܬܐ ܐܪܒܥ
ܫܢܝܢ ܘܥܣܪܐ ܝܪ̈ܚܝܢ ܘܣܡ ܥܣܪܝܢ ܘܫܬܐ ܐܦܣܩܘܦܐ.
B فيها اسيم اغناطيبوس فطرك اليعاقبه فى يوم الخميس خامس . . .
وعاش فى الفطركه اربعة سنين وعشرة شهور واسام ستّه وعشرين اسقفا
ܣܘܟܠ ܙܒܢܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܠܝܥܩܘܒܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܠܛܝܝܐ ܒܫܢܬܐ ܨ̄ܝ ܐܠܦ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ ܡܝܬ ܡܣܐܘܪ ܒܪ ܥܒܕܐܠܚܡܝܕ ܚܪܘܪܝܐ ܒܝܪܚ ܪܡܕܢ. ܘܐܩܝܡܘ
ܟܘܪܕܝܐ ܕܡܬܩܪܝܢ ܝܥܩܘܒܝܐ ܥܡ ܘܐܙܓܝܐ ܚܠܦܘܗܝ ܓܒܪܐ ܡܢ ܒܢܝ
ܬܓܠܒ ܘܐܬܩܛܠ ܘܐܝܠܝܢ ܕܥܡܗ ܐܬܒܕܪܘ.
B فيها مات مساور بن عبد الحميد الشاريّ* فى شهر رمضان واقاموا
الاكراد الذين يدعون يعاقبه([1] مع الوازجين عوضه رجلا من بنو
تغلب وقتل والذين كانوا معه تفرّقوا
ܒܟܬܒ ܐܚܪܝܢ ܒܪ ܐܣܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܘܚܕܐ ܠܛܝܝܐ ܒܫܢܬܐ ܐ̄ܨܗ ܕܫܢܬ ܐܝܟܢܐ ܕܝܘܢܝܐ.
Vacat.

1) Vor diesem Wort steht im Ms. noch ein Elif.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܫܪܝܐ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܐ̄ ܐܒ ܕܫܢܬ ܐܩܨ ܕܝܘܢܝܐ.

Vacat.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܬܝܢ ܘܫܬ ܫܪܝܐ ܒܫܒܬܐ ܟ̄ܐ ܬܡܘܙ ܕܫܢܬ ܐܩܨܐ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܡܪܕ ܠܘܠܘ ܥܒܕܗ ܕܒܪ ܛܘܠܘܢ ܥܠ ܡܪܗ. ܘܢܦܩ ܠܚܠܒ
ܠܡܩܪܒܘ ܥܡܗ ܕܒܪ ܛܘܠܘܢ. ܘܢܦܩ ܒܪ ܛܘܠܘܢ ܡܢ ܡܨܪܝܢ ܥܡ ܐܠܦ
ܥܡܗ ܡܐܐ ܐܠܦܝܢ ܚܝܠܐ ܠܡܩܪܒܘ ܥܡ ܠܘܠܘ. ܒܬܪ ܕܙܒܢ ܠܒܢܘܗܝ
ܘܫܩܠ ܢܫܘܗܝ ܘܦܪܟܘܢܘܗܝ[1] ܘܐܬܐ ܠܘܠܘ ܠܘܬ ܡܠܟܐ.

B فيها عصا لؤلؤ مملوك ابن طولون على مولاه وخرج الى حلب لمقاتله ابن طولون وخرج ابن طولون من مصر ومعه جيش كثير نحو من مائة الف لمقاتله لؤلؤ من بعد ما اباع اولاده واخذ نساءه وسراريه وجاء لؤلؤ الى الملك

ܡܘܬܒܐ ܕܝܢ ܚܣܝܪ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܬܝܢ ܘܫܒܥ ܫܪܝܐ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܝ̄ ܬܡܘܙ ܕܫܢܬ ܐܩܨܒ ܕܝܘܢܝܐ.
ܒܗ̇ ܡܝܬ ܒܪ ܛܘܠܘܢ ܫܠܝܛܐ ܕܡܨܪܝܢ ܘܩܡ ܒܕܘܟܬܗ ܚܡܪܘܝܗ ܒܪܗ.
ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܒܪ ܩܘܬܝܒܗ ܡܟܬܒܢܐ ܛܝܝܐ ܘܒܗ̇ ܡܝܬ ܐܠܚܣܢ ܒܪ ܙܝܕ
ܥܠܘܝܐ ܫܠܝܛܐ ܕܛܒܪܣܬܢ ܘܩܡ ܒܕܘܟܬܗ ܡܚܡܕ ܐܚܘܗܝ. ܘܒܗ
ܡܝܬ ܐܢܘܫ ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܠܬܠܬܐ ܒܕܘܠܚܓܗ

B فيها مات ابن طولون والى مصر وصار مكانه ولده . . . .[2] وفيها مات ابن قتيبه الكتاب[3] العربىّ وفيها مات لحسن بن زيد العلوىّ والى طبرستان وصار مكانه محمّد اخوه وفيها مات انوش* الجاثليق فى يوم الاثنين ثالث ذو لحجّه

ܡܘܬܒܐ ܕܝܢ ܚܣܝܪ ܢܘܗܪܐ ܪܒܐ ܕܡܬܩܪܝܐ.

1) So meine Copie statt ܘܦܪܟܘܢܗ.
2) Lücke des Schreibers.
3) Lies الكاتب.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܫܒܥܝܢ ܘܚܕܐ ܫܪܝܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܒܗ ܝܛ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܐܩܨܗ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܐܬܥܒܕ ܐܒܘ ܐܝܘܒ ܗܪܘܢ ܒܪ ܐܒܪܗܝܡ ܗܫܡܝܐ
ܡܘܚܬܣܒ. ܘܦܩܕ ܠܒܢܝ̈ ܒܓܕܕ ܕܢܣܒܘܢ ܒܦܘ̈ܠܣܐ ܕܢܚܫܐ
ܘܐܬܢܣܒܘ ܒܗܘܢ ܝܘܡ̈ܬܐ ܒܨܝܪ̈ܐ ܒܛܠܘܡܝܐ ܘܡܢ ܫܒܩܘ ܐܢܝܢ. ܘܒܗ̇
ܐܬܓܒܝ ܝܘܚܢܢ ܒܪ ܢܪܣܝ ܐܦܣܩܘܦܐ ܕܦܝܪܘܙ ܫܒܘܪ ܘܐܬܬܣܝܡ
ܦܛܪܝܪܟܐ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܚܕ ܒܓܘܡܕܝ ܐܚܪܝܐ.

B فيها جعل ابو ايّوب لهرون (sic) بن ابـرهـيـم الهاشميّ محتسب وامر اهل بغداد ان يتعاملو بالفلوس النحّاس وتعاملوا بها ايّام قلائل غصب وحينئذ تركوا معاملتها وفيها اختير يوحنا بن نرسى اسقف الانبار واسيم جاثليقا في يـوم الاحَد حادى وعشرين جمدى الاخره

ܡܘܣܝ ܒܪ ܚܢܐ. ܘܟܠܗ ܙܟܝܐ ܕܡܬܘܟܠܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܫܒܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܫܪܝܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܚ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܐܩܨܘ
ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܚܡܬܘ ܒܢܝ̈ ܒܓܕܕ ܘܐܬܪܥܡܘ ܥܠ ܟܪ̈ܣܛܝܢܐ ܡܛܠ
ܪܟܒܐ ܕܣܘܣܘ̈ܬܐ ܘܐܙܠܘ ܠܕܝܪܐ ܕܟܠܝܠܝܫܘܥ ܘܒܙܘ ܟܠ ܕܒܗ. ܘܢܣܒܘ
ܡܐܢ̈ܐ ܕܕܗܒܐ ܘܕܣܐܡܐ ܕܐܝܬ ܗܘܘ ܒܗ. ܘܣܬܪܘܗ ܘܙܒܢܘ ܩܝܣ̈ܘܗܝ
ܘܟܠܗ ܡܐܢ̈ܘܗܝ ܕܒܢܝܢܗ. ܘܗܕܐ ܗܘܬ ܐܝܟ ܡܐ ܕܐܡܪ ܐܒܘ ܓܥܦܪ ܛܒܪܝ
ܒܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܫܒܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ. ܘܒܗ̇ ܗܘܐ ܙܘܥܐ ܒܡܨܪܝܢ ܘܢܦܠܘ ܒܗ̇
ܒܬ̈ܐ ܣܓܝ̈ܐܬܐ ܘܡܣܓܕܐ ܪܒܐ. ܘܡܝܬܘ ܒܗ ܒܚܕ ܝܘܡܐ ܐܠܦ ܢܦ̈ܫܢ

B فيها افتتنوا اهل بغداد وضجّوا* على النصارى لاجل ركوبهم الخيل ومضوا الى دير كليلايشوع ونهبوا جميع ما كان فيه واخذوا آلات الذهب والفضّه الذى كان فيه ونقضوه وابتاعوا خشبه وجميع الاة بناءه وكان هذا من اختبار ابو جعفر الطبريّ. في سنه مائتين اخرى وسبعين وفيها كان زلزله بمصر ووقع بها دور كثيره ومساجد والجامع الكبير ومات في يوم واحد الف نفس

ܡܘܣܝ ܒܪ ܚܢܐ ܐܒܘ ܓܥܦܪ ܛܒܪܝ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܘܬܠܬ ܠܛܝܝ̈ܐ ܕܐܪܒܥܡܐܐ ܚ ܚܡܫܝܢ ܕܫܢܬ ܐܟܪܐ
ܕܡܫܝܚܐ. ܒܗ ܗܘܐ ܩܪܒܐ ܒܝܬ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܐܒܘܠܣܐܓ ܘܒܝܬ
ܐܝܣܚܩ ܒܪ ܟܘܢܕܓ. ܒܩܠܢܝܩܘܣ ܡܕܝܢܬܐ ܘܙܟܐ ܒܪ ܐܒܘܠܣܐܓ
ܘܥܪܩ ܒܪ ܟܘܢܕܓ. ܘܗܘܬ ܗܕܐ ܒܝܘܡ ܬܠܬܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ ܘܚܕ
ܒܓܘܡܕܝ ܩܕܡܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܒܣܝܠܝܘܣ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ
ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܠܐܘܢ ܒܪܗ.

B فيها صارت المحاربه بين محمّد بن ابو الساج وبين اسحق بن كندوج فى مدينة قلنيقوس وغلب ابو الساج وخاب بن كندوج وهذا كان فى يوم الثلثاء حادى والعشرين من(?) جمدى الاولى وفيها قُتل باسيليوس ملك الروم وملك بعده لاون ولده

ܐܒܘܠܦܪܓ ܠܬܪܓܡܢ ܐܡܪ . . . . . .

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܠܛܝܝ̈ܐ ܒܫܢܒܬܐ ܚ̄ܣ ܐܝܢ ܕܫܢܬ ܐܟܪܝܣ
ܕܡܫܝܚܐ. ܒܗ ܢܦܩ ܐܒܘ ܐܚܡܕ ܠܟܪܡܢ ܠܡܬܟܬܫܘ ܥܡ ܥܡܪ ܒܪ
ܠܝܬ. ܘܒܗ ܥܠܘ ܛܝܝ̈ܐ ܠܐܬܪܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܫܒܘ ܘܒܙܘ ܒܙܬܐ ܣܓܝܐܬܐ
ܘܗܦܟܘ ܟܕ ܙܟܝܢ. ܘܗܘܬ ܗܕܐ ܒܝܪܚܐ ܕܪܡܨܢ. ܘܒܗ ܐܫܬܢܝ ܬܐܕܘܪܘܣ
ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝ̈ܐ ܒܝܘܡ . . . . ܒܫܒܐ ܚܡܫܐ(?) ܒܫܒܛ

B فيها خرج ابو احمد الى كرمان لمحاربه عمرو بن ليث وفيها دخلوا العرب الى بلاد الروم واخذوا غنيمه كبيره وعادوا غانمين وهذ كان فى شهر رمضان من هذه السنه وفيها اسيم تادروس فطرك البيعاقبه فى[1] يوم . . . . خماس[2] شباط

ܐܒܘܠܦܪܓ ܠܬܪܓܡܢ ܡܘܬܒ ܙܟܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝ̈ܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܘܚܡܫ ܠܛܝܝ̈ܐ ܒܫܢܬܐ ܗ ܐܝܢ ܕܫܢܬ ܐܟܪܝܣ
ܕܡܫܝܚܐ. ܒܗ ܢܦܩ ܐܝܟ ܒܥܕܢܐ ܕܩܝܛܐ ܦܐܪܘܣ ܘܐܙܠ ܠܒܝܙܢ(?)

1) Ms. zweimal. 2) Lies خامس

ܣܘܡܪܐ ܘܒܙܘ[1]. ܘܥܠܠ ܠܒܝܬܐ ܘܟܪ ܘܫܒܩܗ ܘܣܠܩ ܠܚܕܝܬܐ
ܡܕܝܢܬܐ. ܘܣܠܩ ܒܬܪܗ ܐܢܫ ܕܡܬܩܪܐ ܛܝܝܐ ܘܐܬܩܪܒܘ ܥܡ ܚܕܕܐ
ܘܙܟܐ ܛܝܝܐ ܘܥܪܩ ܦܪܣ ܘ[ܢܚܬ] ܛܝܝܐ ܠܕܩܠܬ ܕܢܥܒܪ ܠܓܒܐ
ܡܥܪܒܝܐ ܘܪܕܦܘܗܝ ܚܒܪܘܗܝ ܕܦܪܣ ܘܐܚܕܘܗ ܠܛܝܝܐ. ܘܐܪܡܝ
ܢܦܫܗ ܒܡܝܐ ܘܐܬܦܠܛ.

B فيها خرج انسان عبدىّ يسمّا فارس ومضى الى نواحى* سامرّا ودخل الى الكرخ* ونهب واخذ وصعد الى مدينة الحديثه وصعد بعده انسان يدعا الطائىّ وحارب بعضهم لبعض وغلب الطّائىّ وخاب فارس ونزل الطائى الى الدجله ليعبر* الى الجانب الغربىّ ولحقوه[2] اصحاب فارس واخذوا . . ماويه* ورما نفسه بسباحه وخلّص

ܐܒܘܠܦܪܓ ܛܝܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܫܒܥܝܢ ܘܚܕ ܕܝܠܢ ܒܡܠܟܘܬܐ ܗ̄ ܐܝܟ ܕܥܠܗ ܐܝܟ ܕܩܕܡܝܐ.
ܒܗ ܐܬܦܬܚ ܬܠܐ ܕܒܢܝ ܫܩܝܩ ܘܢܦܩ ܒܡܨܥܬܗ(?) ܫܒܥܐ ܩܒܪܝܢ
ܘܒܗܘܢ ܫܒܥܐ ܦܓܪܝܢ [ܕ]ܢܛܝܪܝܢ ܦܓܪܝܗܘܢ [3] ܐܘ ܡܐܢܝܗܘܢ ܘܣܥܪܐ
ܕܐܠܒܫܘ ܒܗܘܢ. ܘܚܕ ܡܢܗܘܢ ܢܛܝܪ ܗܘܐ ܣܥܪܐ ܕܫܡܪܘܗܝ ܘܥܝܢܐ
ܗܘܐ ܕܫܦܝܪ ܒܡܠܘܗܝ . . ܘܐܝܬ ܗܘܐ ܡܫܘܚܬܐ ܒܩܒܘܪܗ ܘܐܝܬܝܗܘܢ
ܗܘܘ ܡܢܐ ܫܒܥܬܝܗܘܢ ܒܓܘܪܐ ܚܕܐ ܕܒܐܦܐ ܕܒܢܐ ܠܫܡܫܐ ܘܐܝܬ ܗܘܐ
ܥܠܝܗܘܢ ܒܟܬܒܐ ܕܠܐ ܐܬܩܪܝ

B فيها انشقّى تلّ بنى شقيق وخرج فى وسطه سبع قبور وفيهم سبعة اجسام محفوظه* الاعضا* والشعر وثياب الاكفان وواحد منهم كان شعر(?) اجفان عينه سالم وكان عينه كالحلاوى وفى تندوّته* ضربه . . . . قبور سبعه اجرنه* وكان عليهم خطّ مكتوب لم ينقرى

ܐܒܘܠܦܪܓ ܛܝܝܐ.

---

1) Meine Copie ܘܒܙܘ mit Fragezeichen über dem zweiten ܘ. Ibn al Atîr 7, 302 ونهب. 2) Meine Copie ولحوه. 3) Lies ܐܦ.

fol. b ܡܠܟ ܡܥܬܡܕ ܘܡܫܠ ܕܝܠܗ ܒܫܢܬܐ ܪ̈ܦܗ ܕܝܘܢܝܐ ܕܥܪܒܝܐ ܐܪܐ
ܘܫܬܝܢ. ܒܗ ܙܒܢܐ ܚܢܝܐ ܒܟܢܫܐ܆ ܟܠܗ ܘܩܪܒ ܡܫܝܚܝܐ ܕܒܪ ܐܒܘܠܥܒܐܣ
ܘܒܝܢ ܒܢ̈ܝܢܐ ܚܒܪ̈ܘܗܝ ܕܐܒܘܠܨܩܪ. ܘܐܬܟܬܫܘ ܒܗܘܢ ܫܪܒܐ ܒܬܪܥܐ ܕܫܐܡ.
ܘܐܬܩܛܠܘ ܡܢ ܚܒܪ̈ܘܗܝ ܕܘܨܝܦ ܐܪܒܥܐ. ܘܡܢ ܕܒܝܢܝܐ ܫܒܥܐ. ܘܢܦܩ
ܠܘܬܗܘܢ ܐܒܘܠܨܩܪ ܘܫܝܢ ܐܢܘܢ.

B فيها وقع شقاق فى بغداذ بين وصيف الخاصّى (?) . . . .
وبين اصحاب ابن ابو الصقر وتقاتلوا بعضهم مع بعض فى باب الشام
وقُتل من اصحاب وصيف اربعة ومن الىـ . . . . سبعة وخرج اليهم
ابو الصقر واصلح بينهم

ܐܒܘܠܦܪܓ ܡܦܫܩܢܐ.

ܫܢܬ ܡܠܟ ܡܥܬܡܕ ܘܐܬܡܠܝ ܕܝܠܗ ܒܐܪܒܥܣܪܐ ܪ̈ܦܘ ܕܝܘܢܝܐ ܕܥܪܒܝܐ ܐܪܒ
ܘܫܬܝܢ. ܒܗ ܐܬܬܪܗ ܐܒܘ ܐܚܡܕ ܠܐܣܩܘܦܐ ܒܝܬ ܕܡܕܒܪܢܘܬܗ ܡܢ
ܒܐܒܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܘܟܕ ܒܥܐ ܒܐܒܘܗܝ ܐܡܪ ܠܗ ܒܪܝܐ ܕܢܬܠ. ܠܗܘ ܒܟܣܦ̈ܐ
ܒܪܝܐ ܘܐܡܪ ܗܘܐ ܠܒܢܘܗܝ ܕܢܬܠܘܢ ܠܗ. ܐܠܐ ܐܝܟ ܕܗܘܐ ܐܢ
ܣܓܝ ܡܪܥܐ ܫܥܝܐ ܘܩܪܒ ܗܘܐ ܠܡܘܬܐ ܫܘܪ ܐܡܪ ܗܘܐ ܠܒܢܝ. ܕܝܕܥ
ܠܟܠܗܘܢ ܝܩܝܪܐ ܕܝܠܗ ܘܐܦܪܘ ܠܫܡܥ ܘܡܫܡܥ ܐܢܬܝܠ
ܕܡܠܠ ܡܢ. ܘܡܢ ܒܬܪ ܩܠܝܠ.

B فيها مرض ابو احمد الموفّق ابن المعتمد من مرض نقرس* ولمّا
قوى مرضه عمل له محفّة يحمله فيها عشرين رجلا وقال لحامليه
ليت كنت كواحد منكم مُعافا* واحمل[1] على راسى وقال ايضا
مائة الف نفس ياكلون خبزى وياخذون راتبى[2] ونائلى وه
فيهم اسوأ حال منّى ومن بعد قليل مات

ܐܒܘܠܦܪܓ ܡܦܫܩܢܐ.

1) Meine Copie واحل.   2) Meine Copie راسى.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܫܒܥܝܢ ܘܬܫܥ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܠܚܡܫܐ ܕܢܝܣܢ ܐܝܟ
ܕܩܡܪܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܡܥܬܡܕ ܡܠܟܐ ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܠܡܥܬܨܕ
ܘܗܘܝܘ ܐܒܘ ܠܥܒܐܣ ܐܚܡܕ ܒܪ ܡܘܦܩ ܒܝܘܡ ܬܪܝܢܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ
ܠܪܓܒ. ܘܥܒܕ ܘܙܝܪܗ. ܠܥܒܕܐܠܠܗ ܒܪ ܣܘܠܝܡܢ. ܘܥܠܠ ܠܒܕܪ ܕܫܘܪܛܐ
ܥܒܕ ܛܠܝܗ. ܘܒܗ ܫܩܠ ܐܚܡܕ ܒܪ ܥܝܣܐ ܒܪ ܫܝܚ ܚܣܢܐ ܕܡܪܕܝܢ ܡܢ
ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܐܣܚܩ ܒܪ ܟܘܢܕܐܓ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܝܘܚܢܢ ܒܪ ܢܪܣܝ
ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܝܘܡ ܥܐܕܐ ܕܝܠܕܐ.

B فيها مات المعتمد الملك وملك بعده المعتضد وهو ابو العبّاس
احمد بن الموفّق فيها فى يوم الاثنين العشرين من رجب وجعل
وزيره عبد الله بن سليمن وصاحب الشُرطه* بدر غلامه وفيها اخذ
احمد بن عيسى الحصن الرابى(?) المعروف بماردين من محمّد
بن اسحق بن كنداوج وفيها توفّى يوحنا بن نرسى الجاثليق فى
يوم عيد الميلاد

ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܚܝܐ ܐܒܘ ܥܒܕܐ ܠܛܪܣܘܣ ܡܘܒܠ ܪܒܐ ܕܡܦܩܘܪܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܠܬܪܝܢ ܕܐܝܪ ܐܝܟ ܕܩܡܪܐ.
ܒܗ ܚܫܟ ܣܗܪܐ ܒܠܠܝܐ ܕܝܘܡܐ ܕܐܪܒܥܣܪ ܒܫܘܐܠ. ܘܐܬܝ ܐܓܪ̈ܬܐ ܡܢ
ܕܒܝܠ. ܕܒܬܪ ܕܗܘܐ. ܕܚܫܘܟܐ ܣܓܝܐ. ܘܗܘܐ ܚܫܘܟܐ ܥܠ ܐܪܥܐ. ܘܒܨܦܪܐ
ܕܐܬܐ ܩܕܡ ܕܐܫܬܡܫ ܢܫܒܬ ܪܘܚܐ ܥܙܝܙܬܐ. ܘܒܬܪ ܐܬܬܙܝܥܬ ܕܒܝܠ ܡܕܝܢܬܐ
ܪܘܡܐ ܪܒܐ. ܘܢܦܠܘ ܟܠܗ ܒܬ̈ܐ ܕܡܕܝܢܬܐ. ܘܡܬܐܡܪܐ ܕܢܦܩܘ ܡܢ ܬܚܝܬ
ܡܦܘܠܬܐ ܗܘܘ ܡܐܐ ܘܚܡܫܝܢ ܐܠܦܝܢ ܢܦܫ̈ܬܐ. ܘܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܡܪܝ ܝܘܚܢܢ
ܩܬܘܠܝܩܐ . .

B فيها انكسف القمر فى ليلة اليوم الرابع عشر من شوّال ووصل
مكاتبه* من . . . . . .[1] ولمّا اصبحوا بقى الظلام على الارض وفى

1) Lücke des Schreibers.

تسع ساعات من النهار هبّت* ريح عظيمه وبعد ثُلث الليل صارت زلزله عظيمه ووقعت بيوت تلك المدينه وقيل انّه خرج من تحت الماء مائه وخمسين جسم انسان وفيها اسيم يوانيس(¹ الجاثليق

ܐܒܘܢ: [illegible]

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܚܕܐ ܫܪܝܐ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܟ̄ܒ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܘ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܐܚܡܕ ܒܪ ܡܘܚܡܕ ܐܠܛܐܝܝ ܒܟܘܦܐ ܡܕܝܢܬܐ ܘܐܬܩܒܪ ܒܗ̇ .. ܘܒܗ̇ ܦܣܩ ܡܒܘܥܐ ܕܡܝ̈ܐ ܕܪܝ ܘܕܛܒܪܣܬܢ ܘܒܗ̇ ܢܦܩ ܡܥܬܨܕ ܥܠ ܒܢܝ ܫܝܒܐܢ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ ܘܩܛܠ ܡܢܗܘܢ ܣܓܝܐܐ ܘܒܙ ܩܢܝܢܗܘܢ ܘܒܬܝܗܘܢ. ܘܣܠܩ ܠܦܢܝܬܐ [ܕܒܐܒ ܕ]ܒܐܗܕܪܐ ܘܫܩܠ ܠܚܣܢ ܕܚܡܕܢ ܒܪ ܚܡܕܘܢ ܕܠܘܬ ܓܒܐ ܕܟܘܪܐ ܕܥܡ ܐܒܢܝܢ..

B فيها مات احمد بن محمّد الطائي في مدينة الكوفه ودُفن بها وفيها انقطعت ينابيع* المياه في الرىّ وطبرستان وفيها خرج المعتضد الى بنى شيبان* وغلبهم وقتل منهم كثير ونهب معاشهم وبيوتهم وصعد الى ناحية* باهذرا* واخذ حسن (sic) حمدان بن حمدون الذى على جانب* عمر ربّن افنيمرن

ܐܒܘܢ: [illegible]

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܫܪܝܐ ܒܚܕܒܫܒܐ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܙ ܕܝܘܢܝ̈ܐ. ܒܗ̇ ܢܣܒ ܡܥܬܨܕ ܒܪܬܗ ܕܚܡܪܘܝܗ ܒܪ ܐܚܡܕ ܒܪ ܛܘܠܘܢ. ܘܒܗ̇ ܐܬܩܛܠ ܚܡܪܘܝܗ. ܘܩܛܠܘܗܝ ܚܕ ܡܢ ܥܒܕܘܗܝ ܒܥܠܬܐ ܕܫܘܥܒܕܐ ܕܗܘܐ ܠܗ ܡܢ ܚܕ ܡܢ ܥܒ̈ܕܐ ܕܐܚܪ̈ܢܐ ܕܒܗܘܢ ܡܬܥܠܝ. ܘܩܛܠܘ ܐܦ ܠܗܘܢ ܡܥܬܨܕ ܒܕܡܐ ܘܐܬܬܩܢܬ ܒܗ̇ ܚܘܒܐ . .

B فيها تزوّج المعتضد بابنة خمارويه بن احمد بن طولون وفيها

---

1) Ms. دوبانس.

قُتل خمارويه قتله واحد من غلمانه الخواصّ وهو نائم فى فراشه* فى ليلة اليوم الثالث من ذى الحجّة ووصل خبر قتلته الى المعتضد فى يوم الثامن عشر من الشهر

ܐܒܘܒܟܪ ܐܨܘܠܝ

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܐ ܒܚ̈ ܒܫܒܐ ܕܫܢܬ ܐܝܪ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܫܢܬܐ ܢܣܒ ܡܥܬܕܝܕ ܠܒܪܬܗ ܕܚܡܪܘܝܗ ܡܠܟܐ ܗܘܐ ܕܡܨܪܝܢ. ܘܩܛܠܘ ܥܒܕܘܗܝ ܠܚܡܪܘܝܗ ܒܪ ܛܘܠܘܢ. ܘܡܠܟ ܓܝܫ ܒܪܗ ܒܬܪܗ ܡܛܠ ܕܝܠܗ ܗܘܐ ܘܢܦܩ ܡܢ ܕܝܢ ܠܒܝܬ ܒܝܬ ܕܝܢܐ ܕܪܗܘ ܒܪ ܚܢ. ܘܐܬܐ ܠܡܘܨܠ ܘܢܦܩ ܡܥܠ ܕܫܪܐ. ܘܩܛܠ ܕܝܠܗ ܘܐܬܚܝܫ ܗܘܐ ܠܚܠܡ ܡܢ ܕܝܢ ܐܬܐ ܒܪܘܢ ܒܪܘܢܐ . .

B فيها اصعد المعتضد الى اوض الموصل لاجل الشُراه* الّتى عصوا عليه وانفذ الى الشارى* حسين بن حَمدان واخذ حسين رجال مقاتلين اختارهم ومضى يطلب هرون واضطهده* من موضع الى موضع الى ان لزمه* حتّى واحضره الى المعتضد ونزل المعتضد الى بغداد وامر ان يُرحل* فيل ويركب هرُون فوقه وفى راسه برنس

ܐܒܘܒܟܪ ܐܨܘܠܝ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܐ ܒ̈ ܒܫܒܐ ܕܫܢܬ ܐܝܪ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܫܢܬܐ ܣܦܪ ܡܢܓܡܐ ܠܡܥܬܕܝܕ ܕܗܢܐ ܫܢܬܐ ܗܘܝܐ ܣܓܝܐܐ ܡܝܐ ܘܐܢܫܐ ܣܓܝܐܐ ܒܡܬܝܢ ܡܢ ܛܘܦܢܐ ܡܫܠܡ ܒܝܘܡܐ ܒܪܝܫܐ ܕܐܘܫܥܢܐ ܪܒܐ ܒܫܡܝܐ. ܐܝܟ ܕܝܠܐ ܕܚܙܐ ܗܘܐ ܐܝܟ ܕܒܦܘܪܣܐ ܕܐܬܬܚܙܝ ܠܗ ܒܐܬܪܐ ܐܚܪܢܐ ܗܘܐ ܠܗܘܢ ܒܝ ܡܢܓܡܐ.. ܘܒܪܗ ܩܦܘܢ ܐܨܛܪܘܠܓ ܕܗܘܐ ܒܡܨܥܬܐ ܕܫܡܝܐ ܘܐܡܪ ܒܫܡܝܐ ܕܢܦܠ ܡܢ ܫܡܝܐ ܕܢܚܬܐ ܘܩܠܠܐ ܕܡܘܬܢܐ. ܘܐܬܓܠܝ ܕܐܢܫܐ ܒܪܗ ܕܝܫܘܥ ܒܪܗ ܡܓܝܐ.

B فى يوم الخميس سابع وعشرين ربيع الاوّل من هذه السنه كانت الظلمه فى مصر من التسع ساعات والى المغيب* وحمره كبيره فى السماء مثل ان الانسان آلى انظر الى وجه صاحبه او الى حائط راه كحُمْر وفيها حكمت[1] النجوم* انّه يكون طوفان فى العالم والاكثر فى اقليم* بابل من كثرة الامطار ومدود الانهار وبطل حكمها لانّ المطر كان فى تلك السنه قليل

ܐܘܓܪܦܐ ܐܠܗܝܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܫܒܥ ܕܥܪܒܝܐ ܫܪܝܬ ܒܚܕ ܒܫܒܐ ܐܝܟ ܕܫܢܬܐ ܐܕܪ ܕܩܫܝܐ. ܒܗ ܫܕܪ ܡܥܬܡܕܕ ܠܥܒܕܐܠܗ ܒܪ ܦܬܚ ܒܪ ܚܐܩܢ ܠܘܬ ܗܪܘܢ ܒܪ ܟܘܡܪܘܝܗ ܫܠܝܛܐ ܕܡܨܪܝܢ. ܘܦܣܩ ܥܠܘܗܝ ܕܢܬܠ ܠܗ[2] ܒܟܠ ܫܢܬܐ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܚܡܫܝܢ ܐܠܦܝܢ ܕܝܢܪܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܡܚܡܕ ܒܪ ܝܙܝܕ ܩܪܡܛܝܘܣ ܛܝܝܐ ܕܡܬܝܕܥ ܠܡܒܪܕ. ܘܒܗ ܢܫܒܬ[3] ܪܘܚܐ ܐܘܟܡܬܐ ܒܐܬܪܐ ܕܟܘܦܐ ܒܠܠܝܐ ܕܚܕܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ ܒܐܕܪ ܩܕܡܝܐ. ܘܢܚܬ ܡܛܪܐ ܪܒܐ ܒܪ̈ܩܐ ܘܪ̈ܥܡܐ ܘܢܚܬ ܒܪ̈ܕܐ ܐܘܟ̈ܡܐ ܘܚܘ̈ܪܐ.

B فيها انفذ المعتضد لعبد الله بن فتح بن خاقان* الى هرون بن خمارويه والى مصر وقطع عليه ان يحمل فى كلّ سنه اربع مائه وخمسين الف دينار وفيها مات محمّد بن يزيد القرمطىّ العربى المعروف بالمبرّد وفيها هبّت ريح سوداء فى ارض الكوفه فى ليلة الاحد العشرين من ربيع الاوّل وجاء مطر عظيم بالبرق ورعد ونزل حجاره سود وبيض

ܡܘܫܐ ܒܪ ܚܢܐ ܐܘܓܪܦܐ ܐܠܗܝܐ.

1) Meine Copie حلمت. 2) So Ms. Lies ܒܟܠ. 3) Meine Copie ܢܫܒܬ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܫܬ. ܕܝܠܗ ܒܐܪܒܥܣܪ ܒܗ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܪܝ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܦܬܚ ܡܥܬܡܕ ܡܠܟܐ ܡܕܝܢܬܐ ܐܡܕ ܒܬܪ ܕܫܪܐ ܥܠܝܗ̇ ܝܘܡܬܐ ܣܓܝܐܐ ܘܥܠܬ ܕܐܝܟ ܠܡܥܒܕܢܘܬܗ ܘܐܫܠܡ ܠܗ[1] ܡܚܡܕ ܒܪ ܐܚܡܕ ܒܪ ܫܝܚ ܣܓܝ. ܘܥܠ ܥܠܝܗ̇ ܡܥܬܡܕ ܝܘܡܐ ܚܕܒܫܒܐ ܘܟܬܒ ܡܥܬܡܕ ܠܡܕܝܢܬܐ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ ܒܐܝܪ ܩܕܡܝܐ. ܘܟܬܒ ܐܓܪ̈ܬܐ ܕܣܒܪܬܐ ܠܒܓܕܕ ܘܡܛܝ ܒܚܡܫܐ ܕܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫܐ ܒܗ ܒܐܝܪܐ. ܘܒܗ ܫܟܒ ܝܘܐܢܝܣ ܩܬܘܠܝܩܐ..

B فيها فتح الملك المعتضد مدينة امد من بعد ان نزل* عليها ايّام كثيره وضاير[2] ساكنها وحارب لمحمّد بن احمد بن شيخ كثير وحينئذ طلب محمّد ان يحلف له وفتح الباب ودخل المعتضد الى المدينه فى يوم الاحد العشرين من جمادى الاولى وكتب رسُل الباشر الى بغداد ووصلت فى الخامس والعشرين من الشهر وفيها توفّى يوانيس الجاثليق

ܐܒܘܢ ܝܘܚܢܢ ܩܬܘܠܝܩܐ ܕܐܬܪܐ ܕܙܒܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܫܒܥ ܕܝܠܗ ܒܬܫܥܣܪ ܒܗ ܒܟܢܘܢ ܐܚܪܝ ܕܫܢܬ ܐܪܝܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܟܢܫ ܝܘܚܢܢ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܙܒܐ ܘܐܬܩܝܡ ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܝܘܡ ܚܡܫܒܫܒܐ ܠܬܠܬܥܣܪ ܒܪܡܕܢ. ܘܒܗ ܒܝܘܡܐ ܗܘ ܐܬܪܣܡ ܠܡܕܝܢܬܗ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܠܬܠܡܝܕܗ. ܗܢܘ ܕܝܢ ܒܪ ܐܚܬܗ. ܘܒܗ ܦܩܕ ܚܠܦ ܗܢܐ ܡܕܝܢܬܐ ܠܡܥܒܕܗ ܚܕܬܐ ܘܦܪܘܣܘܦܐ ܕܝܠܗ ܒܫܡܐ ܕܝܠܗ ܗܘܐ ܥܠܝܡܐ ܘܒܚܕܝܘ ܠܒܝܬ ܐܦܝܣܩܘܦܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܪܝ ܡܬܩܪܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܟܪܟ.

B فيها اختير يوحنا اسقف الزاب واسيم جاثليقا فى يوم الخماس ثالث عشر رمضان وفى تلك اليوم اسام ابرهيم تلميذه اسقفا لمدانه

1) Ms. ܠܗܘ. 2) Ms. وصابر (mit einem Punct).

وفيها اختاروا اهل مدينة السنّ لمكيخا الراهب[1] رئيس دير عمر باعابا لانّه كان قد(?) نزل فى الاجبا واسام اسقفا لهم وفيها اسيم ايسرايل اسقفا لداران

ܡܠܟܣܘܬܐ ܕܐܬܐ ܐܦܣܩܘܦܐ ܕܐܪܒܝܠ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܬ ܒܥܪܘܒܬܐ ܝ̄ܘ ܒܟܢܘܢ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܪܝܒ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܥܒܝܕܐܠܠܗ ܒܪ ܣܘܠܝܡܢ ܒܪ ܘܗܒ ܘܙܝܪܐ ܘܥܒܕ ܡܥܬܡܕ ܩܣܡ ܒܪܗ ܘܙܝܪܐ ܒܕܘܟܬܗ. ܘܒܗ̇ ܗܘܐ ܡܘܬܢܐ ܒܐܕܪܒܝܓܢ ܥܕܡܐ ܕܣܦܩܘ ܡܐ̈ܢܐ ܠܟܘܦܢܐ ܕܡܝ̈ܬܐ ܘܡܟܦܢܝܢ ܗܘܘ ܒܠ. . .[2] ܘܒܦܬ̈ܝܩܐ ܘܠܐ ܡܩܒܪܝܢ(?) ܗܘܘ ܒܢܝ̈ܢܫܐ ܕܡܝܬܘ. ܘܒܗ̇ ܢܦܩܘ ܪ̈ܗܘܡܝܐ ܠܐܪܥܐ ܕܟܝܣܘܡ ܘܫܒܘ ܝܬܝܪ ܡܢ ܚܡܫܬܥܣܪ ܐܠܦܝܢ ܢܦ̈ܫܢ ܕܛܝ̈ܝܐ .

B فيها مات عبيد الله بن سليمن بن وهب الوزير وجعل المعتضد لقسم ولده وزيرا مكانه وفيها كان الموت فى اذربيجان الى ان صارت الاكفان لا تتخذ وكان يكفنون بالمسوح والملالى(?) وما يلحقون الناس يدفنون وفيها خرجوا الروم الى ارض كيسوم ونهبوا اكثر من خمسه عشر الف من العرب المسلمين

ܝܘܣܦ ܒܪ ܚܢܐ ܐܒܘܟܪ ܠܬܓܪܐ.

fol. 37 ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܘܬܡܢܝܢ ܘܬܫܥ ܕܛܝܝܐ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܝ̄ܘ ܒܟܢܘܢ ܩܕܝܡ ܕܫܢܬ ܐܠܦ ܘܪܝܓ. ܒܗ̇ ܡܝܬ ܡܥܬܡܕ ܒܝܘܡ ܬܠܬܒܫܒܐ ܠܥܣܪܝܢ ܘܬܠܬܐ ܒܢܝܣܢ ܐܟܘܬ ܐܢܫܐ. ܘܐܡܠܟ ܒܬܪܗ ܠܡܟܬܦܝ ܒܪܗ. ܘܐܬܐ ܡܢ ܡܠܣܩܘܩ ܠܒܓܕܕ ܒܝܘܡ ܬܠܬܒܫܒܐ ܐܚܪܢܐ ܒܝܘܡܐ ܩܕܡܝܐ. ܘܐܡܪ ܠܡܟܬܦܝ ܕܢܘܣܦ ܐܒܘ ܝܘܣܦ ܒܬܪ ܒܝܬ ܓܙܐ ܕܡܥܒܕܢܘܬܐ

1) Ms. الرادسب. 2) Lies ܒܠܒ̈ܫܐ B. A. 5216 (Hoffmann).

ܕܝܢܪ̈ܐ ܐܠܦ ܐܠܦܝ̈ܢ ܘܡܐܢ̈ܐ ܘܟܐܦ̈ܐ ܝܩܝܪ̈ܬܐ ܘܟܘܕ̈ܢܝܐ ܘܪ̈ܟܫܐ
ܘܣܘ̈ܣܘܬܐ ܣܓܝ̈ܐܬܐ.

B فيها مات المعتضد فى يوم اثنين الثالث والعشرين من ربيع الاخر وملك بعده المكتفى* ولده وجاء من قلنيقوس* الى بغداذ فى يوم الاثنين ثامن جمدى الاولى ووجد* المكتفى وهو ابو محمّد علىّ فى مخزن الملكه عشرة الف الف دينارا واوانى* وجواهر وبغال* وخيل كثيره

ܫܢܬ ܪ̈ܨ ܚܕܐ.

ܒܗ̇ ܫܢܬܐ ܘܠܩܐ ܣܗܪܐ ܒܣܦܛܡܒܪ ܗ̄ ܒܗ ܒܝܘܡ ܕܥܪܘܒܬܐ ܕܩܝܛܐ. ܟܕ ܐܝܬ ܗܘܐ ܫܡܫܐ ܒܡܠܘܫܐ ܕܡܘܙܢܝܐ ܘܡܠܘܫܐ ܕܬܪܘܥܐ ܠܘܬ ܡܘܫܚܬܐ ܕܝܢ ܐܝܟ ܒܫܥܐ ܐܚܪܝܐ ܘܕܩܝ̈ܩܐ ܡܕܢ̈ܚܐ ܘܗܘܐ ܡܢ ܠܘܬ ܡܘܫܚܬܐ ܕܝܢ ܐܝܟ ܒܫܥܐ ܐܚܪܝܐ ܘܕܩܝ̈ܩܐ ܕܡܢ ܡܕܢܚ ܡܢ ܐܠܝܢ ܕܐܝܟ. . ܘܗܘܐ ܢܦܩ ܡܘܫܚܬܐ ܠܚܘܫܒܢܐ ܕܡܘܕܥ ܡܘܫܚ ܦܪܘܫܬܐ ܬܪܘܥܐ.

B فيها قدم سكيلون بسليقوس رسول ملك الروم الى مكتفى ومعه هدايا وتُحَف ممنّه عاليه وعاد من عند المكتفى ومعه تحَف وهدايا اكثر ممّا مضا معه وارفع وفيها خرج المكتفى الى ارض الشام لاجل امر القرمطىّ عصا عليه

ܫܢܬ ܪ̈ܨ ܚܕܐ ܐܝܟ ܕܒܥܘ ܠܗܕܪ̈ܐ.

ܒܗ̇ ܫܢܬܐ ܠܥܦܝܡ ܘܣܒܐ ܒܝܬ ܟܣܡܟܡܢܐ ܒ̄ ܒܬܫܪܝ ܐܚܪܝ ܕܥܒܪ ܐܕܪܘ ܕܩܝܛܐ. ܟܕ ܒܗ ܠܟܠܗܘܢ ܒܪ ܒܟܘܒܠܗܘ ܘܐܚܪܐ. ܘܗܘܐ ܕܟܠܗ ܠܟܒܘ ܒܪ ܠܚܡܠ. ܘܟܕ ܡܒܗ ܐܚܕ ܒܪ ܚܕܐ ܠܓܠܒ ܦܪܘܫܬܐ ܬܪܐ . . ܘܟܕ ܐܬܐܡܪ ܦܪܘܫܬܐ ܘܡܓܪܬܐ ܡܢ ܡܕܢܚܘܗܝ

ܘܐܬܬܒܥܘ ܠܒܓܕܕ ܒܓܡܠܐ ܘܐܬܦܣܩ ܐܝܕ̈ܝܗܘܢ. ܘܪ̈ܓܠܝܗܘܢ ܘܡܢ
ܩܛܝܠܘܢ.

B فيها مات القسم بن عبيد الله الوزير وصار فى رتبته العبّاس بن الحسن وفيها مات احمد بن يحيى تغلب الطلقىّ العربىّ وفيها اخذ القرمطىّ وجماعه من اصحابه وادخلوا الى بغداد بالاحراق*[1] وقد قطعت ايديهم وارجلهم ومن بعد قتلوا

ܡܘܣܦܢ ܒܪ ܡܫܐ ܐܒܘܠܦܪܓ ܠܡܠܝܐ

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܠܥܠܡ ܘܐܪܬܝܢ ܕܝܢ. ܟܡܠܬܡܥܐ ܡ̄ܝ ܠܥܒܪ ܐܣܝܐ ܕܫܢܬ
ܐܪܘ ܕܡܪܐ. ܒܗ ܗܘܐ ܡܠܐܐ ܡܣܝܐ ܒܒܓܕܕ ܡܕܠܘ ܩܘܐ ܙܪܡܠܐ
ܠܒ̈ܬܐ ܣܓܝ̈ܐܐ. . ܘܒܗ ܢܦܩ ܐܢܕܪܘܢܝܩܘܣ ܪܗܘܡܝܐ ܠܐܬܪܐ ܕܡܪܥܫ.
ܘܐܬܟܢܫܘ ܒܢ̈ܝ ܡܨܝܨܐ ܘܒܢ̈ܝ ܛܪܣܘܣ ܘܐܬܩܪܒܘ ܥܡܗ ܘܙܟܐ ܐܢܘܢ
ܘܩܛܠ ܠܐܒܘܠܪܓܐܠ ܒܪ ܐܒܘܒܟܪ ܛܝܝܐ. ܘܒܗ ܫܟܒ ܝܘܚܢܢ
ܩܬܘܠܝܩܐ ܒܚܡܫ ܒܫܒܐ ܬܡܢܝܐ ܒܪܓܒ.

B فيها صار مدّ عظيم ببغداد ودخل ماء الدجله الى دور كثيره وفيها خرج اندرونيقوس الرومىّ الى بلاد مرعش* واجتمعوا اهل مصيصه واهل طرسوس وقاتلوه وغلبهم وقتل ابو الرجال ابن ابو بكار العربىّ وفيها توفّى يوحنا الجاثليق فى يوم الخماس ثامن رجب

ܡܘܣܦܢ ܒܪ ܡܫܐ ܐܒܘܠܦܪܓ ܠܡܠܝܐ ܡܘܟܠ ܙܒܢܐ ܕܩܬܘܠܝܩܐ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܠܥܠܡ ܘܬܠܬ ܕܝܢ ܒܥܒܕܐ ܥ̄ ܠܥܒܪ ܐܣܝܐ ܕܫܢܬ ܐܪܐ
ܕܩܝܐ. ܒܗ ܐܬܐ ܙܘܒܥܐ ܡܣܟܢܐ ܠܟܘܦܗ ܘܢܦܩ ܡܢ ܒܥܘܕܪܗ
ܐܝܟ ܒܣܡ ܣܓܝܐ ܘܫܒܩ ܡܘܒܠܐ ܣܓܝܐܐ ܡܣܝܐܐ ܕܢܛܪܘܢܗ
ܠܡܕܝܢܬܐ. ܘܣܓܝ ܒܗܘܢ ܙܘܒܥܐ ܒܗܘܢ ܬܪܥܡܬܐ ܒܡܥܪ ܘܚܕ
ܒܘܠܝܣܝܗ ܘܗܘܐ ܡܪܐ ܒܝܬܗܘܢ ܡܘܬܐ ܒܟܘܗ. ܘܐܦܐ ܙܘܒܥܐ ܘܢܦܩ
ܠܟܠܗܘܢ ܚܝ̈ܐ ܕܡܘܬܢܐ ܘܪ̈ܟܫܐ ܐܬܚܒܠܘ ܘܣܓܝܐܐ ܒܡܕ̈ܢܬܐ ܐܬܚܪܒܘ.

1) Lies بالاحقار

B فيها قدم زكيرة القرمطيّ الى مدينة الكوفه وقتل من اصحابها مقدار* عشرين الف (sic) رجلا وا|نفذ المكتفى| جيوش كثيره ليحفظون المدينه ولحقهم* زكيره فى يوم الاثنين حادى وعشرين ذى الحجه وصار القتال بينهم يوم جميعه وغلب زكيره وقتل جميع [اصحاب] السلطان وقليل خلّصوا لانّهم اخلطوا بالمقتّلين

ܐܒܘܓܥܦܪ ܐܠܛܒܪܝ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܬܫܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܝܠܗ ܒܐܪܒܥܣܪܐ ܒ̄ܗ ܠܬܫܪܝ ܩ̄ܕ ܕܫܢܬ ܐܪܝܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܢܦܩ ܙܟܪܘܝܗ ܩܪܡܛܝܐ ܥܠ ܫܝܪܬܐ ܕܚܓܝܐ ܘܩܛܠ ܘܒܙܐ ܘܩܛܠ ܡܢܗܘܢ ܐܝܟ ܥܣܪܝܢ ܐܠܦܝܢ ܢܦܫܢ. ܘܫܒܐ ܘܫܩܠ ܠܟܠܡܐ ܕܝܠܗܘܢ ܘܠܢܫܐ ܕܒܗܘܢ. ܘܫܕܪ ܠܡܟܬܦܝ ܥܠܘܗܝ ܚܝܠܐ ܐܝܟ ܐܠܦ ܦܪܫܐ. ܘܥܒܕ ܡܩܪܒܬܐ ܥܡ ܙܟܪܘܝܗ ܛܘܪܢܝܐ. ܘܐܬܩܛܠ ܒܗ ܙܟܪܘܝܗ ܘܐܚܘܗܝ ܥܡܗ.

ܐܒܘܓܥܦܪ ܐܠܛܒܪܝ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܬܫܥܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܠܗ ܒܬܪܬܥܣܪܐ ܡ̄ܢ ܠܬܫܪܝ ܩ̄ܕ ܕܫܢܬ ܐܪܝܛ [ܕܝܘܢܝܐ]. ܒܗ ܡܝܬ ܡܟܬܦܝ ܡܠܟܐ [illegible] ܡܢ ܒܬܪ ܕܐܡܠܟ ܕܐܚܘܗܝ ܐܒܘܠܦܨܠ ܓܥܦܪ ܗܘܐ ܡܠܟܐ ܒܬܪܗ. ܘܐܡܠܟ ܐܒܘܠܦܨܠ ܘܐܬܟܢܝ ܠܡܩܬܕܪ ܗܘܐ ܚܡܫܐ ܠܡܠܟܐ ܕܒܢ̈ܝ ܥܒܐܣ. ܘܐܡܠܟ ܠܡܩܬܕܪ [illegible] ܫܢ̈ܝܢ [illegible].
ܡܩܬܕܪ ܒܪ ܚܢܐ ܐܒܘܓܥܦܪ ܐܠܛܒܪܝ.

ܫܢܬ ܡܐܬܝܢ ܬܫܥܝܢ ܘܫܬ ܕܝܠܗ ܒܬܪܬܥܣܪܐ ܠ̄ܐ ܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ ܐܪܝܛ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]. ܘܢܦܩ ܡܢ [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

ܟܠܠ ܐܪܒܥ ܐܝܟ ܐܪܒܥܐ ܙܒܢܝܢ. ܘܐܡܪܗ ܡܟܝܠ ܕܠܐ ܚܙܘ ܗܘܝܐ ܡܛܠܬܗܘܢ
ܒܒܝܬ̈ . .

ܐܒܘܒܟܪ ܐܠܨܕܝܩ.

ܗܢܐ ܡܠܟ ܠܫܢܝܢ ܘܦܠܓܐ ܒܫܢܬܐ ܒܬܫܥܡܐ ܡ̅ܗ ܐܝܠܘܠ ܕܝܢܐ ܐܝܟ
ܕܝܘܢܝܐ. ܗܘ ܡܢܗ̇ ܠܗܘ ܗܝ ܒܠܒ ܗܝ ܠܗ ܐܠܚܓܐܙ ܟܠܠ ܡܘܥܡܪ̈
ܘܡܥܠܝܗ ܠܦܪܣ. ܘܒܬܪ ܟܠܗܘܢ ܡܘܠܟܐ ܡܪܕܘܬܐ ܘܐܡܪܘ ܟܠܗ
ܚܝ̈ܠܐ ܘܐܠܦܝܢ ܡܘܠܟܐ ܠܠܗ ܘܐܠܒܥܘ ܘܡܛܠ ܡܫܝܚܐ ܡܢ ܚܕ̈ܘܗܝ
ܘܗܘ ܗܢܝ ܕܢܟܬܘܒ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܢܣܛܘܪܐ ܗܘܐ ܠܐܠܟܬܠܥܬܐ
ܠܐܢܛܝܘܟܝܐ ܒܝܢܗܘܢ..

ܐܒܘܒܟܪ ܐܠܨܕܝܩ. ܡܛܠ ܙܒܢܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ.

ܗܢܐ ܡܠܟ ܠܫܢܝܢ ܘܐܒܠ ܒܫܢܬܐ ܒܬܫܥܡܐ ܡ̅ܗ ܐܝܠܘܠ [ܕܝܢܐ] ܐܝܟ
[ܕܝܘܢܝܐ]. ܗܘ ܡܢܗ̇ ܙܒܢܐ ܒܗܘܪܡܙ. ܘܐܡܪܘ ܟܠܠ ܢܩܫܘ ܥܡ ܡܢܗ
ܡܘܠܘ ܕܐܝܟ ܟܠܗܘܢ ܠܡܐܡܪ ܦܛܪܘ ܒܥܒܕܐ ܡܢܐܠܐ. ܘܒܢ ܡܢܗ
ܙܒܢ ܦܛܪ ܡܐܡܪ ܦܛܪܘ ܠܒܦܘܪܐ ܘܐܡܝܐ ܡܐܠܐ ܐܠܐܩܝ ܕܢܣܪ ܘܡܟܬܒܐܐ
ܩܢܐܠܐ ܬܫܥܐ. ܘܒܗܘ ܐܠܐܘܡܪ ܕܡܚ(?) ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܢܩܘܒܐ ܒܗܘܢ
ܫܒܐ(?) ܠܗܘܢܝ(?) ܘܚܕ(?) ܒܢܫܡ.

ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܚܢܐ. ܡܛܠ ܙܒܢܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܕܢܣܛܘܪܝܐ.

ܗܢܐ ܡܠܟ ܠܫܢܝܢ ܘܐܒܠ ܒܫܢܬܐ ܒܫܢܬܡܐܬܐ ܡ̅ܗ ܐܝܟ ܕܝܢܐ ܐܝܟܢ
[ܕܝܘܢܝܐ]. ܗܘ ܫܪܝ ܒܪ ܐܒܘܠܗܡܐܠܝ ܐܡܪܐ(?) ܠܡܘܥܡܪ̈ ܐܪܒܥܡܐܐ
ܡܘܡܩܐܐ ܘܐܢܐܝܢ(?) ܐܠܐܩܝ ܕܢܣܪ. ܘܦܛܪܡܐ ܐܪܡܢܝܐ ܫܟܒܐ ܘܦܛܪܡܐ
ܚܝ ܐܘܟܪܗ ܫܠܝ ܐܡܝ ܘܦܠܓܘ ܫܠܝ ܐܩܝ. ܘܐܬܟܒܝ ܒܟܡܪ ܫܢܝ.
ܘܒܗܘ ܐܬܐܚܝ ܕܟܠ ܒܪ ܡܘܚܡܕ ܒܪ ܦܘܪܐ ܘܐܡܪܐ. ܘܐܫܟܠܘ ܡܢܗ

ܠܗ ܠܐܠܗܐ ܕܝܢܐ ܘܫܘܠܛܢܗ ܒܟܠ ܥܠܡܐ ܠܗ ܠܐܠܗܐ ܕܝܢܐ ܗܘܬ
ܗܘ[ܬ]. ܘܗܘܐ ܘܐܝܬܐ ܫܠܡܘܗܝ ܐܦ ܠܟܠ ܡܫܝܚܝ ܒܪ ܒܡܘܠܕܗ.
ܡܫܝܚܐ ܒܪ ܚܝܐ.

ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܕܝܠܗ ܒܬܘܪܓܡܐ . . ܐܒ [ܕܥܢܐ] ܐܪܝܢ ܕܩܘܕܫܐ.
ܒܗ ܢܝܚܐ ܒܥܕܬܐ ܒܬܫܡܫܬܐ ܡܚܝܠܬܐ ܒܥܕܬܐ ܕܒܘܪܬܐ ܡܫܡܫܬܐ
ܒܬܘܕܝܬܐ ܘܡܫܒܚܬܐ . . ܘܒܗ ܦܪܘܩܐ ܠܟܠܢ ܕܡܫܝܚܐ ܘܐܪܥܐ. ܘܡܢܝܚܐ
ܗܘܐ ܒܫܢܝܐ ܘܒܥܕܢܐ. ܘܟܠ ܕܢܛܪ ܗܘܐ ܠܗ ܡܠܐ ܗܘܐ
ܡܫܝܚܐ ܒܪ ܚܝܐ ܐܒܘܢ ܕܒܫܡܝܐ.

fol. b ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܘܚܕܐ ܕܝܠܗ ܒܩܕܡܐ ܐ̄ ܐܒ ܕܥܢܐ ܐܪܝܢ ܕܩܘܕܫܐ.
ܒܗ ܐܬܐ ܡܫܝܚܐ ܒܪ ܒܡܘܠܕܗ ܡܢ ܘܐܝܬܘܗܝ. ܘܗܘܐ ܫܠܡܘܗܝ
ܠܟܠ ܒܪ ܒܫܡܐ. ܘܒܗ ܐܬܓܠܝ ܫܡܥܘܢ ܒܪ ܡܪܝܡ ܠܫܠܝܚܐ ܗܘ
ܕܡܬܓܒܐ ܗܘܐ ܒܟܠ ܢܦܫܗ ܕܢܐܬܐ ܗܘ ܡܢ ܒܥܘܬܐ. ܘܒܗ ܐܬܚܙܝ
ܐܝܟ ܒܪ ܐܠܗܐ ܡܫܒܚܐ ܥܠܝܗ ܕܥܘܬܪܐ. ܡܛܠܗ ܚܕ ܡܢ ܬܠܬܐ ܒܐܢܫܐ
ܕܝܠܗ. ܘܒܗ ܚܕܐ ܒܡܫܝܚܘܬܐ ܡܬܩܪܐ ܕܢܨܚܐ.
ܡܫܝܚܐ ܒܪ ܚܝܐ ܐܒܘܢ ܢܛܪ ܡܛܪܐ.

ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܘܐܪܒܥ ܕܝܠܗ ܒܬܫܒܘܚܬܐ ܕܝ̄ ܠܝܘܡ ܕܥܢܐ ܐܪܝܢ ܕܩܘܕܫܐ.
ܒܗ ܐܬܝܗܒ ܦܬܓܡܐ ܘܙܘܗܪܐ ܘܒܗ ܦܬܓܡܐ ܘܫܒܩܗ ܡܢ ܙܘܗܪܐ ܡܠܐ
ܘܢܦܩܝܢ ܦܬܓܡܐ ܘܐܬܝ ܠܐܠܗܐ ܥܠܝܐ. ܘܒܗ ܒܝܬ ܚܝܠܘܬ
ܡܬܦܬܚܐ ܠܡܫܝܚܐ ܕܡܬܝܕܥܐ ܘܫܒܩܢ ܡܢܗܘܢ ܥܒܕܐ ܠܐܠܗܐ ܓܝܪ
ܘܒܗ ܬܠܡܝܕܐ . . ܘܒܗ ܢܦܩܘ ܡܫܝܚܐ ܥܠ ܚܛܝܐ ܘܒܗ ܘܫܒܩܘ
ܥܠ ܕܗܘܐ ܒܡܢܗܘܢ. ܘܫܒܩܘ ܡܠܐܟܐ ܘܐܡܪܝܢ ܕܩܕܫ ܚܝܠܘܬܐ ܡܢ ܡܢ
ܐܡܪܘܗܝ
ܐܒܘܢ ܕܒܫܡܝܐ.

ܥܢܕ ܠܫܢܬܐ ܘܐܠܦ ܟܠܗ ܒܬܫܪܝܢ ܩܕܡ ܒ̄ ܠܝܘܡܐ ܕܥܢܕ ܐܒܘܢ ܕܩܕܝܫܐ.
ܗܘ ܐܠܟܣܝ ܚܘܫܒ ܒܪ ܚܥܒܝ ܕܡܪܝ ܕܗܘܐ ܟܠܠ ܥܘܠܬܐ. ܠܟܠܗܘܢ
ܡܘܢܩ ܘܐܟܠܗ ܠܟܠܝܐ ܡܢ ܥܠܡ ܟܠܠ ܥܡܠܐ ܘܐܬܒܪ[1] ܒܥܘܡܪܗ
ܕܡܢܚܬܐ ܒܒܝܬܐ.
ܡܘܚܡܢ ܒܪ ܚܝܐ.

ܥܢܕ ܠܫܢܬܐ ܘܐܪܒܥ ܟܠܗ ܒܟܢܘܢܐ ܗ̄ ܠܝܘܡܐ ܕܥܢܕ ܐܒܘܢ ܕܩܕܝܫܐ.
ܗܘ ܐܣܛܦܢ ܟܠܝ ܒܪ ܒܝܬܐ ܡܢ ܘܐܝܪܘܬܐ ܘܗܘܐ ܚܠܦܘܗܝ ܟܠܝ ܒܪ
ܡܘܚܡܢ ܒܪ ܦܘܪܬܐ ܐܢܫܐ. ܗܘ ܟܠܗ ܐܬܝ ܚܝܪܬܐ ܡܫܡܫ
ܘܡܫܡܫܢܐ ܒܟܘܡܪܐ ܕܪܒܐ ܥܡܘܕܐ ܠܡܢܬܐ ܕܢܦܝܫ ܐܪܐ. ܘܢܦܝܫ
ܢܘܪܐ ܡܢ ܦܪܡܐ ܕܡܫܡܫܢܐ. ܘܕܟܝܐ ܒܐܪܢܘܗܝ. ܘܦܪܫ ܘܕܟܝܐ
ܒܦܓܪܐ ܕܡܫܡܫܐ ܘܡܢܗ ܠܐܪܘܗܝ ܘܐܬܝܕܥ ܕܠܐ ܒܐܝܢ ܗܘܘ.
ܡܘܚܡܢ ܒܪ ܚܝܐ.

ܥܢܕ ܠܫܢܬܐ ܘܚܡܫ ܟܝܠ ܒܬܫܡܫܬܐ ܒ̄ ܚܕܝܢ ܕܥܢܕ ܐܒܘܢ ܕܩܕܝܫܐ.
ܗܘ ܐܒܐ ܟܘܠ ܡܘܫܐܕ ܡܫܝܪܐ ܕܡܟܠܐ ܕܪܗܘܡܐ ܐܝܟ ܟܟܠܡܐ ܘܟܡܢܗ
ܡܢܐ ܘܟܡܢܗܘܢ ܒܥܒܕܝ ܦܪܝܐ . . ܘܟܬܪ ܚܘܡܟܐ ܐܬܟܠܗ ܡܢܗ
ܡܘܫܐܕ ܒܬܪ ܕܐܬܒܪܟ ܕܗܪܐ ܘܦܠܛܐ ܘܐܬܟܠܗܘܢ ܦܓܪܐ ܘܡܫܡܫ[ܢܐ]ܐ
ܘܢܦܫܗ ܦܓܠܐ ܘܐܪܘܚܐ ܡܢܝܢ ܡܢܝܢ. ܘܗܘܐ ܠܟܠܗܘܢ ܗܘ ܘܡܠܟܐ
ܕܢܡܘܬ ܒܥܒܕܝ ܐܠܗܐ ܪܒܐ ܘܡܥܒܕܐ ܠܟܠܢܝ ܐܝܟ ܛܥܡܗ.
ܡܘܚܡܢ ܒܪ ܚܝܐ.

ܥܢܕ ܠܫܢܬܐ ܘܫܬ ܟܝܠ ܒܚܙܝܪܢ ܒ̄ ܚܕܝܢ ܕܥܢܕ ܐܒܘܢ ܕܩܕܝܫܐ.
ܗܘ ܕܢܚܐ ܚܘܫܒ ܒܪ ܢܫܡܐ ܒܝ ܐܠܗܘܢ ܒܒܝܬܐ ܐܢܫܐ.
ܘܟܢܘ . . ܡܫܟܢܐ ܕܡܘܫܐܕ ܘܡܦܩܕܗ ܒܦܘܪܩܢܐ ܐܬܛܠܝ‚ von späterer Hand)

1) Meine Copie ܘܐܬܒܪ.

ܗܘܐ ܓܝܪ ܡܢܐ ܘܡܛܪ ܦܪܐ ܘܪܘܚܐ ܘܐܘܠܨܢܐ ܒܢܝܢܫܐ ܘܒܥܝܪܐ ܠܟܠ
ܡܢ ܓܝܪ . .
ܡܘܫܐ ܒܪ ܟܐܦܐ ܫܡܥܘܢ ܐܡܘܬܐ.

ܥܗܕ ܠܣܗܕܐ ܘܡܥܠܝ ܕܝܠܗ ܒܡܫܡܫܢܐ ܝ ܚܙܝܪܢ ܕܥܗܕ ܐܦܠܐ ܕܩܢܝܐ.
ܒܗ ܢܦܩ ܡܘܫܐ ܐܘܟܡܐ ܠܡܨܪܝܢ ܠܡܫܪܝܘ ܥܡ ܡܫܪܝܬܐ
ܡܘܫܐ ܒܪ ܟܐܦܐ.

ܥܗܕ ܠܣܗܕܐ ܘܐܡܘܢܐ ܕܝܠܗ ܒܐܢܛܝܟܝܐ ܒܒ ܐܝܪ ܕܥܗܕ ܐܦܠܐ ܕܩܢܝܐ.

Vacat.

ܥܗܕ ܠܣܗܕܐ ܘܐܡܘܣ ܕܝܠܗ ܒܩܘܦܐ ܝܒ ܐܝܪ ܕܥܗܕ ܐܦܠܒ ܕܩܢܝܐ.
ܒܗ ܢܦܠ ܦܘܠܘܣ ܒܚܠܡܐ ܚܘܙܝܐ ܕܡܩܕܘܢܝܐ ܠܚܘܙܝܐ ܕܡܥܕܪܝܐ
ܒܚܘܒܐ ܕܐܠܗܐ. ܘܚܘܙܝܐ ܡܢ ܕܡܩܕܘܢܝܐ ܠܠܒܗ ܐܦܐ ܕܫܠܡܘܗܝ
ܗܘܐ ܕܐܬܒܥܝܐ ܘܗܘܢ ܕܡܥܕܪܝܐ ܗܘܐ ܕܡܫܡܫܢܐ . .

Ohne Quellenangabe.

ܥܗܕ ܠܣܗܕܐ ܘܡܢܘܪ ܕܝܠܗ ܒܐܪܒܠܐ ܟ ܐܝܪ ܕܥܗܕ ܐܦܠܝ ܕܩܢܝܐ.
ܒܗ ܐܘܪܝ ܐܠܗܐ ܐܦܝܣܩܘܦܐ ܕܦܪܘܣ ܡܢܘܪ ܥܠܝܗܘܢ ܡܛܠ ܐܒܪܗܡ
ܡܬܠܡܝܕ ܘܥܒܕ ܡܘܕܝܢܘܬܐ ܕܚܝܐ ܘܐܝܟܢܐ ܒܗܘ. ܕܡܬܐܡܪܐ ܗܘܐ ܕܠܐ
ܐܝܟ ܡܢܝ ܡܢ ܠܚܡܐ ܗܘ ܕܒܪܝ ܘܡܪܐ ܘܚܝܒ ܠܡܠܟܘܬܗ ܒܗܘܢ
ܕܦܪܚܐ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܠܓܝܪ ܡܢܐ ܒܟܠܗ ܢܘܗܪ ܘܐܟܘܬ ܒܢܝܢܫܐ ܡܘܬܢܐ
ܘܡܢܐ ܕܠܐ ܡܢܝܢ . .
? . . . . . . ? ܫܡܥܘܢ ܐܡܘܬܐ.

ܥܗܕ ܠܣܗܕܐ ܘܣܝܡܘܢܐ ܕܝܠܗ ܒܣܝܡܘܢܐ ܟܓ ܢܝܣܢ ܕܥܗܕ ܐܦܠܓ ܕܩܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܓܠܝ ܘܐܬܒܪܝܬ ܠܟܠܟ ܒܪ ܡܘܫܐ ܦܐܪܐ ܘܡܢܝܢܗ ܠܟܠ
ܒܪ ܒܢܝܐ ܐܒܘܗܝ ܕܐܬܒܪܝ ܦܠܓܐ ܕܡܕܡܝܢܐ ܘܐܬܬܒܥ ܡܢܗ ܒܥܘܠܐ

ܡܫܝܚܐ ܘܡܢ ܐܬܦܢܝ؛ ܠܐܬܪܐ ܕܝܠܗ . . ܘܒܬܪ ܐܬܬܣܝܡ ܒܡܫܟܢܗܘܢ
ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܕܡܬܩܒܠܐ ܒܝܘܡܐ ܕܡܫܬܡܫܝܢ؛ ܐܝܟ ܘܗܐ ܒܦܛܪܝܪܟܘܬܐ
ܚܕ ܒܫܢܐ ܫܢܝܢ. ܘܫܡܫ ܬܠܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܐܦܝܣܩܘܦܐ.
ܡܘܬܒܗ ܕܝܢ ܫܢܝܢ. ܡܟܠܠ ܪܝܫܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ ܕܡܘܟܐ.

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܘܐܬܩܒܪ ܒܝܘܡ ܒܢܘܒܠܐ ܟ̄ ܫܢܬ ܕܥܢܕ ܐܦܪܝܡ ܕܩܕܝܫܐ.
ܒܬܪ ܕܝܢ ܐܬܩܕܫ ܦܛܪܝܪܟܐ ܥܠ ܟܘܪܣܝܐ ܕܐܢܛܝܘܟܝܐ ܠܐܪܘܡܝ؛
ܘܦܛܪ ܠܡܫܝܚܐ ܘܐܬܚܙܝ ܘܐܬܩܪܒ ܥܡܗ ܠܥܡܗ ܘܐܬܬܟܝܢ
ܐܬܬܠܝܘܢܝܐ ܕܝܢ ܚܣܝܐ ܕܐܬܘܗܝ ܗܘܐ ܡܫܡܫܐ ܕܐܘܪܚܐ ܕܡܢܗ ܘܡܦܠܐ
ܦܛܪܝܪܟܐ ܡܢ ܫܢܝܐ ܕܗܘܐ ܘܡܬܩܠܐ ܒܟܪܣܛܝܢܝܐ ܕܠܟ ܠܟܠܢ ܕܝܢܐ ܘܩܒܠܐ
ܘܐܢܫܐ ܐܝܬܝܐ ܒܐܠܟ ܐܠܟܡ ܕܝܢܐ. ܘܒܬܪ ܕܝܢ ܕܝܢ ܦܘܪܬܐ ܡܢ ܘܐܝܪܘܬܐ.
ܘܐܬܝܘܒܬ ܠܐܒܠܬܡܣܝܢ ܒܟܬܠܬܗ.
ܡܘܬܒܗ ܕܝܢ ܫܢܝܐ.

fol. 38 ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܘܐܬܩܒܪ؛ ܒܝܘܡ ܒܬܫܪܝܢ ܒ̄ ܐܝܟ ܕܥܢܕ
ܐܒܘܗ ܕܩܕܝܫܐ. ܒܬܪ ܐܬܩܕܫ ܐܬܬܠܝܘܢ ܒܟܬܠܬܗ ܕܝܢ ܡܘܬܒܗ ܡܢ
ܘܐܝܪܘܬܐ. ܘܐܬܬܣܝܡ ܫܠܡܘܗܝ ܐܬܬܠܝܘܢܘܣ ܐܢܫ ܕܝܢ ܒܪܝܟ ܘܦܛܪ
ܒܐܝܕܘܗܝ ܡܢ ܐܝܠܝܢ ܕܐܬܟܬܒܘ ܠܟܠ ܐܠܟܡ ܕܝܢܐ.
ܡܘܬܒܗ ܕܝܢ ܫܢܝܐ.

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܘܐܬܩܒܪ ܒܝܘܡ ܒܫܒܬܐ ܚ̄ ܐܝܟ ܕܥܢܕ ܐܒܘܗ ܕܩܕܝܫܐ.
ܒܬܪ ܐܬܩܕܫ ܐܬܬܠܝܘܢܘܣ[1] ܘܐܢܫܐ ܡܢ ܘܐܝܪܘܬܐ ܘܐܬܚܙܝ ܗܘܐ ܘܒܬܪܗ
ܘܐܬܬܣܝܡ ܫܠܡܘܗܝ ܠܟܠ ܕܝܢ ܒܫܡܐ. ܘܐܬܘܗܝ ܗܘܐ ܗܝܡܢ ܒܐܬܪܐ
ܕܡܘܪܐ ܘܐܬܦܪܫ ܒܐܪܥܗ ܡܫܠܡܢܘ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܫܡܗܘܢ ܘܡܢ ܐܢܐ ܡܡܠܟܘ

1) Ms. ܐܬܬܠܝܘܢܘܣ.

ܣܠܩܘܗܝ ܠܓܒܠܗ ܕܝܢ ܡܩܝܡܝܢ ܠܟܘܪܐܝܐ . . ܘܟܕ ܗܘܐ ܫܠܝܐ
ܡܥܠ ܘܡܦܩܢܐ ܕܡܛܠ ܘܗܘܝܢ ܒܫܝܢܐ ܘܒܫܪܪܐ.
ܡܩܝܡܝܢ ܕܝܢ ܚܝܐ ܠܩܘܡܬܐ(?)

ܫܢܬ ܬܫܥܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܕܝܘ̈ ܚ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ ܕܛܝ̈ܝܐ. ܒܗ
ܢܦܩ ܕܝܢ ܐܒܘܠܐܥܘܪ ܡܢ ܐܪܘܕ ܠܐܩ̈ܦ ܩܘܦܪܘ ܕܢܦܪܘܩ ܠܗܘܢ
ܡܕܝܢܬܐ ܘܦܝܣܘܗ ܒܫܝܢܐ ܘܐܦ ܡܕܝܢܬܐ[1] ܘܐܚܝܕ ܠܗ̇ ܐܒܘܠܐܥܘܪ
ܘܫܒܩ ܠܩܦܪ̈ܝܐ ܡܢ ܣܪܝܘܬܗܘܢ . . ܘܒܬܪ ܩܠܝܠ ܡܛܝܘ ܠܐܒܘܠܐܥܘܪ.
ܘܟܕ ܐܫܬܪܝ ܠܗ ܕܝܢ ܒܝܡܐ ܡܢ ܐܪܘܕܐ ܘܐܬܬܩܦ ܣܠܩܘܗܝ
ܐܒܘܠܐܥܘܪ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܐ ܕܝܢ ܒܪܗ
ܡܩܝܡܝܢ ܕܝܢ ܚܝܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܝܘ̈ ܒܬܫܪܝܢ ܩ̄ ܫܢܬ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ
ܕܛܝ̈ܝܐ. Vacat.

ܫܢܬ ܬܫܥܡܐܐ ܘܫܒܥܝܢ ܕܝܘ̈ ܒܫܒܬ ܚ̄ ܒܫܒܐ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ ܕܛܝ̈ܝܐ.
ܟܕ ܐܬܐ ܡܥܘܝܐ ܡܢ ܨܦܝܢ. ܘܐܬܬܚܝܕ ܠܐܡܝܪܘܬܐ ܠܡܠܟܘܬܐ
ܕܐܝܟ ܕܝܢ ܡܩܝܡܝܢ ܒܟܢܘܫܝܐ ܕܫܠܡܐ. ܘܟܕ ܫܡܥ ܡܥܘܝܐ ܐܬܬܙܝܥ
ܫܪܒ ܘܐܬܐ ܠܗܝܟܠܐ. ܘܩܒܠ ܡܥܘܝܐ ܠܡܠܟܘܬܐ. ܘܐܬܟܢܫ
ܐܡܝܪܘܬܐ ܕܝܢ ܡܩܝܡܝܢ ܗܘܬ ܗܕܐ ܕܗܘܝܢ ܬܪܥܝܬܐ ܡܠܟܘܬܐ
ܒܐܘܪܚܐ . .
ܡܛܠ ܙܒܢܐ ܕܫܠܡܐ ܕܒܝܢܬܐ.

ܫܢܬ ܬܫܥܡܐܐ ܘܫܒܥܝܢ ܘܚܕܐ ܕܝܘ̈ ܒܫܒܬ ܝ̄ ܒܫܒܐ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ ܕܛܝ̈ܝܐ.
Vacat.

ܫܢܬ ܬܫܥܡܐܐ ܘܫܒܥܝܢ ܘܬܪܬܝܢ ܕܝܘ̈ ܒܫܒܬ ܝ̄ܕ ܒܫܒܐ ܐܪܒܥܐ ܕܫܢܬ
ܐܪܒܥ ܕܛܝ̈ܝܐ. Vacat.

1) Die letzten vier Worte stehn im Ms. zweimal.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܘܫܒܥܝܢ ܕܝܠܗ ܒܬܪ̈ܒܫܒܐ ܟ̄ ܒܝܘܡ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܡܝ
ܕܢܦܫܐ. ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܡܘܡܬܪ ܡܠܟܐ ܡܛܠܬܗ ܒܪܗ ܕܡܠܟܐ ܒܥܘܡ
ܐܪܒܥܝܢ ܒܩܛܪ ܘܫܠܐ ܒܩܘܪܐ. ܘܐܡܪܝ ܒܐܬܪܗ ܠܐܬܪܘܬܐ ܐܢܫܘܬܐ
ܘܫܘܒ ܐܢܫܝܪܘܬܐ ܡܘܫܡܪ ܒܪ ܡܘܒܠܐܝܪ
ܐܙܠ ܒܪ ܫܠܡ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܘܬܡܢܝܢ ܘܚܕ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܐ̄ ܒܝܘܡ ܐܝܪ ܕܫܢܬ
ܐܪܡܝ ܕܢܦܫܐ. ܒܗ ܐܝܟ ܠܐܬܪܘܬܐ [1] ܠܡܘܢܝܩ ܘܡܠܟܐ ܘܡܠܟܐ
ܒܪܗ ܕܡܠܟܐ ܕܫܒܥ ܐܝܟ ܒܒܥܐ ܢܛܘܪܬܐ ܘܒܥܐ ܘܩܛܠܘ. ܟܠ ܠܐܝܟܐ
ܕܫܒܥ ܒܪܗ ܕܡܠܟܐ ܘܦܠܚ ܕܢܦܩܘܣ ܢܦܩ ܘܢܬܐܘܒܠ ܠܒܬܐ
ܐܒܘܗܝ. ܘܡܢ ܚܝܠ ܡܠܟܐ ܠܢܦܫ ܕܒܪܗ ܐܬܪܘܒ ܘܒܝܬܐ ܘܡܢ ܐܦܣܩܘܦ
ܢܦܫܗ ܕܡܠܟܐ ܘܐܬܢܨܚ ܒܗܘ ܢܦܫ ܕܒܪܗ ܠܒܬܐ ܡܘܢܝܩ ܘܡܢ ܐܬܐܘܠ
ܡܘܢܝܩ . .
ܐܙܠ ܒܪ ܫܠܡ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܒܬܫܥܝܢ ܘܐܪܒܥ ܒܝܠܗ ܒܚܕܒܫܒܐ ܟ̄ܕ ܒܝܘܡ ܚܕܪ ܕܫܢܬ
ܐܪܡܘܗܝ [ܕܢܦܫܐ]. ܒܗ ܐܬܡܛܐ ܡܠܟܘܬܗ ܘܡܫܝܚܝܘܬܗ ܘܡܠܟܘ ܟܠ
ܡܠܟܝܢ ܡܠܟܐ ܘܐܚܝܘܗܝ ܘܒܢ̈ܝܗܘܢ ܡܢ ܡܠܟܘܬܐ ܒܝܘܡ ܐܪܡܝܢܐ
ܫܘܐ ܒܦܘܠܚܢܐ ܦܘܠܚܢܐ ܘܫܒܩܘܗܝ ܒܗ ܐܦܝܩ ܘܐܦܩܘ ܐܒܘܠܐܒܠܡܘܣ
ܡܘܫܡܪ ܒܪ ܡܘܡܬܪ ܡܢ ܕܬܪܐ ܕܫܒܥ ܗܘܐ ܒܗܘ ܘܐܡܠܟܘܗܝ
ܘܐܬܡܛܝ ܠܒܪܬܗ
ܐܙܠ ܒܪ ܫܠܡ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܒܬܫܥܝܢ ܘܬܠܬ ܒܝܠܗ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܠ̄ ܒܝܘܡ ܚܕܪ ܕܫܢܬ
ܐܪܡܘ ܕܢܦܫܐ. ܒܗ ܐܬܡܛܝ ܡܫܝܚܝܘܬܐ ܕܡܘܡܬܐ ܛܘܪܐ ܫܡܝܐ ܕܐܬܪܘܬܐ

1) Meine Copie ܠܡܘܢܝܩ.

ܕܒܗ ܩ̈ܘܪܝܐ ܒܢܝܢ ܦܬܚܘ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܩܛܠܘܗܝ ܠܟܠܗܘܢ ܒܢܝܢܐ.
ܘܒܢܝܢ ܣܓܝ̈ܐܝܢ ܗܘܐ ܡܘܬܢܐ ܘܢܚܬ ܡܛܪܐ ܣܓܝܐܐ . . . ܘܒܗ ܒܝܕ
ܐܒܘܥܠܝ ܒܪ ܡܩܠܐ ܠܕܝܪ̈ܐ ܡܠܟܐ ܕܡܠܟ ܠܟܘܪܝܐ. ܠܒܬ ܒܢܝ
ܕܝܪܝ̈ܗ ܒܪ ܐܚܘܗܝ ܘܡܛܠ ܠܐܪܐ ܡܢܗ. ܘܡܠܟ ܐܒܘܥܠܝ ܘܩܛܠܗ
ܒܢܝ̈ܕܝܪܝܗ.
ܡܐܬܐ ܕܒ ܡܫܠ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܥܣܪܝܢ ܘܐܪܒܥ ܕܥܪ̈ܒܝܐ ܕܪܥܝ ܫܪܝܘ ܕܫܢܬ ܕܩܪܒ
ܐܪܒ ܕܩܛܠ. ܒܗ ܐܫܬܪܝ ܐܒܘܥܠܝ ܡܚܡܕ ܒܪ ܡܩܠܬܐ ܡܢ
ܘܙܝܪܘܬܐ ܘܩܡ ܒܕܘܟܬܗ ܥܒܕܐܠܪܚܡܢ ܒܪ ܥܝܣܐ ܘܐܫܬܪܝ ܘܩܡ
ܒܕܘܟܬܗ ܐܒܘܓܥܦܪ ܟܪܟܚܝ ܬܠܬܐ ܝܪ̈ܚܝܢ ܘܦܠܓܗ. ܘܩܡ ܒܬܪܗ
ܣܠܝܡܢ ܒܪ ܚܣܢ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܝܩܘܬ ܒܥܣܟܪ ܡܟܪܡ . .
ܘܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܝܘܚܢܢ ܦܛܪܝܪܟܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܒܥܣܪܝܢ
ܘܬܫܥܐ ܒܐܒ

B فيها اعزل ابو عليّ محمّد بن مقله من الوزاره وصار مكانه عبد
الرحمن بن عيسى واعزل وصار مكانه ابو جعفر الكرخيّ ثلثة
شهور ونصف وصار بعده سليمن بن حسن وفيها قتل ياقوت فى
عسكر مكرم وفيها اسيم يوحنا فطرك اليعاقبه فى يوم الاحد تاسع
والعشرين باب

ܡܐܬܐ ܒܪ ܡܫܠ ܝܘܚܢܢ ܐܚܐ ܕܦܛܪܝܪܟܐ.

fol. b ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܥܣܪܝܢ ܘܚܡܫ ܕܥܪ̈ܒܝܐ ܕܪܥܝ ܫܪܝܘ
ܕܫܢܬ ܐܪܒ ܕܩܛܠ. ܒܗ ܢܦܩ ܪܐܝܩ ܒܪ ܪܐܝܩ ܠܥܣܟܪܗ ܠܘܐܣܛ
ܡܛܠ ܕܢܚܘܒ ܕܡܢܗ ܗܘܐ ܒܐܬܪܐ ܕܒܗ ܗܘܐ. ܘܐܚܝܕܘ ܠܗ ܕܡܢܗ
ܣܓܝܐܐ ܕܥܡܗ ܠܟܘܪ ܡܠܟܘܬܐ. ܘܩܛܠ ܥܡܡܐ ܠܟܘܪܝܐ. ܘܐܠܐ

ܒܢܝ̈ ܗܘܘ ܡܬܦܪܢܣܝܢ ܐܝܟ ܕܦܫܘ ܘܟܢܫ ܕܒܢܝ̈ ܗܘܘ. ܘܗܟܢ ܒܟܠ ܫܢܬܐ ܡܢ ܒܘܪܟܣ ܕܒܗ ܗܘܘܐ ܠܬܠܡܝܕܐ ܘܡܠܦܢ ܠܐܠܦܝܢ ܕܝܠܝܕܐ ܘܒܢܝ ܗܘܦܝܢ ܡܠܦܐ ܕܝܠܗ ܒܢܝܢ ܒܫܘܪܝܗ

ܐܬܒܐ ܒܪ ܫܡܥܘܢ.

ܫܢܬ ܠܬܠܡܝܕܘܬܐ ܒܫܢܝܢ ܘܫܢܬ ܒܟܠܗ ܒܐܪܒܥܝܢܬܐ ܝ̄ ܠܫܢܝܢ ܐܝ̄ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ ܕܩܝܢܐ. ܒܗ ܐܬܬܚܝܕ ܐܒܘܢܘܢ ܒܪ ܡܘܫܠܝܘ. ܘܐܬܦܫܫܬ ܐܝܟ ܕܚܝܐ. ܘܒܬܪ ܥܘܡܪܐ ܦܫܫܘ ܠܚܝܘ. ܘܐܬܚܒܫ ܘܡܢ ܒܫܫܘܬ ܐܘܟܝܐ ܡܢܗ . . ܘܒܗ ܐܬܬܦܝܫ ܒܫܘܐܝܠ ܡܬܘܠܚܠܐ ܒܫܦܘܪ ܒܪܘܟܬܐ ܡܬܬܒܫܢ ܒܪܒܘܢ ܐܝܢܐ. ܘܐܫܬܡܠܝܘ ܒܫܫܡ ܐܝܟ ܬܐܪܡ ܡܬܪܦܘܠܝܛܐ ܒܠܫܘܢ. ܠܫܘܐ ܕܫܘܪܝܐ ܘܡܫܘܬܦ ܡܬܪܘ ܕܫܠܘܢ . . ܡܗܝܡܢܐ ܕܡܬܪܦܘܠܝܛܐ ܦܛܪܝܐܪܟܐ ܒܫܢܬ ܗܘܘܘ.

ܐܬܒܐ ܒܪ ܫܡܥܘܢ ܣܘܒܠ ܐܪܬܐ ܕܡܬܘܠܚܡܐ.

ܫܢܬ ܠܬܠܡܝܕܘܬܐ ܒܫܢܝܢ ܘܫܒܥ ܒܢܬ ܒܣܝܒܘܬܐ ܒܫ ܠܫܢܝܢ ܡܝܡ ܕܫܢܬ ܐܦ ܕܩܝܢܐ. ܒܗ ܡܬܒܥ ܠܐܬܪܘܗܝ ܡܠܟܐ ܘܒܢܝܢܐ ܠܡܡܪܒܘ ܒܡ ܬܐܪ ܠܐܒܘܗܝ ܐܡܪܐ ܕܡܘܪܝ. ܘܡܢ ܡܠܟܐ ܒܬܘܪܢܝܬܐ ܘܡܠܟ ܒܢܝܢܐ. ܘܢܝܚ ܬܐܪ ܠܐܒܘܗܝ ܘܦܢܝܗ ܒܢܝܐ ܒܒܘܢܐ ܡܪܢܐ. ܘܐܙܕܒܢ ܬܐܪ ܠܐܒܘܗܝ ܘܗܘܦܝ ܒܪܘܡܝܬܐ ܘܪܒܦ ܒܢܝܢܐ ܒܬܪܗ ܒܝܡܐ ܠܫܝܟܢ. ܘܐܙܠ ܬܐܪ ܠܐܒܘܗܝ ܠܐܡܝ. ܘܡܠܟܐ ܘܒܢܝܢܐ ܗܦܟܘ ܠܒܝܬܝ.

ܐܬܒܐ ܒܪ ܫܡܥܘܢ.

ܫܢܬ ܠܬܠܡܝܕܘܬܐ ܒܫܢܝܢ ܘܬܡܢ ܒܢܬ ܒܪܘܟܬܐ ܣܫ ܠܫܢܝܢ ܡܝܡ ܕܫܢܬ ܐܪܐ ܕܩܝܢܐ. ܒܗ ܐܬܐ ܪܘܒ ܠܐܒܘܗܝ ܠܘܐܪܦܝ ܕܢܫܠܝܘ ܡܢ ܡܫܠܝܬܐ ܘܢܝܚ ܪܐܙܝ ܘܒܢܝܢܐ ܕܢܦܪܢ ܒܝܬܗ. ܘܕܚܠ ܡܢܗܘܢ ܘܐܫܬܠ ܠܐܬܘܐ

ܘܡܢ ܬܡܢ ܐܫܬܠܚ ܠܐܣܩܘܦܐ ܘܦܢܝܗ ܘܡܦܩܬܗ ܡܢ ܡܡܠܟܘܬܗ. ܘܒܗ
ܡܢܗ ܡܢܗ̇ ܡܫܡܫܢܐ ܕܒܬܪ ܕܡܫܠܡܢܘܬܐ ܒܥܘܡܪܐ ܕܐܬܬܫܡܫ: ܒܪܡܝ.
ܬܐܒܗ ܒܪ ܚܝܠܝ.

ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܒܥܕܢܝ ܘܠܗܘܢ ܒܝܬ ܒܫܡܫܡܫܬܐ ܘ ܠܗܢܝ ܡܕܡ ܕܥܢܐ
ܐܪܒ ܕܩܢܝܐ. ܒܗ ܡܢܗ ܕܗܘ ܒܪ ܕܝܠܗ ܐܡܪ ܒܥܘܡܪܐ ܕܫܒܫܐ
ܒܡܫܝܚܐ. ܘܫܒܩ ܡܪܘܬܐ ܒܠܗ ܒܟܠܝܐ ܕܒܪܘܟܬܐ ܫܡܫܬܫܡܫ: ܒܪܒܢܐ
ܩܕܡܐ. ܘܒܟܠܝܐ ܕܫܒܬܐ ܡܢܗ ܠܐܪܕܢ ܡܟܠܒܐ ܘܐܡܠܟ ܒܐܪܥܗ ܐܝܘܗܝ
ܠܫܡܘܐܝܢ ܘܗܘܘܢ ܐܒܘ ܐܡܫܢ ܐܒܪܘܗܝ ܒܪ ܡܘܡܬܪ. ܘܒܗ
ܐܬܡܠܐ ܒܟܒܡ ܐܡܪܐ ܒܪܘܚ ܩܕܝܫ.
ܬܐܒܗ ܒܪ ܚܝܠܝ.

ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܘܠܒܠܝ ܒܠܗ ܒܫܒܬܐ ܒ̄ܗ ܠܠܗܐ ܕܥܢܐ ܐܪܒ ܕܩܢܝܐ.
ܒܗ ܐܬܡܠܐ ܡܐܬܐ ܒܪ ܕܐܒܝ ܕܠܗܘܡܐ ܕܡܪܝ ܒܐܬܪܐ ܕܦܪܘܩ ܡܢ ܗܘܘ
ܒܫܪܒܐ. ܘܒܪܫܗ ܡܫܘܪܬܐ. ܘܐܬܒܪܝ ܒܗ ܠܐܬܪܐ ܘܒܪܒܗ ܠܫܘܪܬܐ
ܘܒܒܪ ܒܪܫܗ ܘܢܦܩ ܒܝܬ ܐܚܪܢܐ ܕܫܘܪܬܐ. ܘܐܬܕܚܝ ܗܘܝܐ ܒܡܕܝܢܬܗ
ܫܘܩܐ ܕܒܝܬ. ܘܒܗ ܗܘܐ ܒܫܢܬ ܪܒܐ ܒܒܝܬ.
ܬܐܒܗ ܒܪ ܚܝܠܝ.

ܥܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܘܒܠܒܝ ܘܚܕܐ ܒܝܬ ܒܫܡܫܡܫܬܐ ܗ̄ܘ ܐܝܠܘܠܐ ܕܥܢܐ
ܐܪܒܝ ܕܩܢܝܐ. ܒܗ ܒܝܬ ܡܠܟܐ ܕܐܘܪܫܠܡ ܐܝܪܬܐ ܠܗܘܐ ܡܠܟܐ ܕܝܗܘܕܐ
ܕܒܗ ܡܫܡܫ ܠܗ ܕܢܦܪ ܠܗ ܡܥܒܕܐ ܗܘ ܕܢܦܪ ܡܫܝܚܐ ܠܐܒܝܢ: ܡܠܟܐ
ܕܐܘܪܫܠܡ ܘܐܡܗ ܒܗ ܢܘܪܬܗ ܕܡܫܝܚܐ. ܐܡܪܐ ܕܢܫܪܐ ܠܒܠܒܘܗܝ ܐܫܡܬܐ
ܝܗܘܕܐ ܕܐܡܗ ܒܡܗ ܕܐܘܪܫܠܡ. ܘܦܩܕ ܡܫܡܫ ܡܠܟܐ ܠܐܚܪܐ ܕܐܘܪܫܠܡ
ܕܢܠܠ ܡܥܒܕܐ (sic) ܠܡܠܟܐ ܕܐܘܪܫܠܡ.
ܬܐܒܗ ܒܪ ܚܝܠܝ.

ܥܝܕ ܠܣܗܕܬܐ ܠܡܐܡܪ ܘܐܬܪܝܢ ܒܝܘܡ ܒܬܪܥܣܪܬܐ ܕ̄ ܐܝܠܘܠ ܕܥܝܕܗ ܐܝܬ
[ܕܩܕܝܫܐ]. ܒܗ ܫܒܩ ܡܠܘܟܐ. ܡܠܟܐ ܘܒܢܘܗܝ ܘܢܫܘܗܝ. ܘܐܬܪܘܗܝ
ܘܒܢ̈ܘܗܝ ܠܫܡܝܐ ܕܫܒܩܘ ܡܢ ܕܚܠܬܐ ܕܡܢ ܠܗܘܢ. ܟܕ ܠܗܘܢ ܗܒܝܒ
ܒܐܣܡܗ. ܘܐܢܗ ܬܪܟ ܠܡܣܝܚܗ ܠܐܘܬܢܗ ܕܡܠܟܐ ܘܥܕܒܘ ܒܗ ܒܥܕܒܬܗ.
ܘܥܕܒܗ ܠܗܘܢ ܠܒܝܬܗ ܘܥܕܒܘ ܠܥܕܒܬܗ ܘܥܕܡܬܗ. ܘܥܕܒܗ ܡܠܟܐ
ܘܬܪܟ ܠܡܣܝܚܗ ܠܥܒܕܗ. ܘܗܟܝ ܠܗܘܢ ܠܥܕܒܬܗ ܘܥܕܡܗ ܡܠܟܐ ܠܥܒܕܝܗ.
ܬܐܒ ܒܪ ܩܠܐ.

ܥܝܕ ܠܣܗܕܬܐ ܠܡܐܡܪ ܘܠܠܟ ܒܝܘܡ ܒܥܣܪܬܐ ܒ̄ ܐܒ ܕܥܝܕܗ ܐܝܬܘܗܝ ܕܩܕܝܫܐ.
ܒܗ ܢܒܝܗ ܡܠܘܟܐ ܡܠܟܐ ܡܢ ܡܠܝܟܘܬܗ ܠܥܒܕܗ ܒܠܕ ܕܐܘܡܢ
ܠܗܘܢ ܕܦܘܠ ܡܕܝܢܬܗ. ܘܟܕ ܡܠܟ ܠܐܒܘܗ ܢܫܡ ܠܗܘܢ ܠܐܘܬܢܗ ܘܢܒܝܗ
ܡܢ ܠܗ ܘܢܫܡ ܐܒܘܗܝ ܘܐܚܘܗܝ ܘܥܕܡܗ. ܘܟܕ ܡܠܟ ܠܥܕܒܝܗ
ܐܒܘܗ ܠܗܘܢ ܠܥܕܒܬܗ ܘܡܠܟ ܒܢܝܘܗܝ ܘܥܕܒܗ ܡܢ ܡܠܟܘܬܐ ܘܐܥܕܒ
ܒܥܕܒܗ ܐܒܘܢܥܡ ܒܥܕܒܗ ܒܪ ܡܘܥܕܐ ܕܥܘ ܠܥܘܥܕܐ.
ܬܐܒ ܒܪ ܩܠܐ.

ܥܝܕ ܠܣܗܕܬܐ ܠܡܐܡܪ ܘܐܦܪܝܡ ܒܝܘܡ ܒܐܪܒܥܣܪܬܐ ܝܘ ܐܒ [ܕܥܝܕܗ]
ܐܝܬܘܗܝ [ܕܩܕܝܫܐ]. ܒܗ ܥܕܒ ܐܒܘܢܥܡ ܒܪ ܒܥܝܘ ܠܥܕܒܗ ܘܡܠܟ
ܒܗ ܠܥܘܥܕܐ ܡܠܟܐ ܒܥܕܡ ܢܥܡܐ ܒܥܕܐ ܥܕܠܒܥܡ ܒܥܘܥܕܐ
ܡܥܕܒܐ ܘܐܬܐܒܠ ܢܒܝܠܗ ܘܐܬܐܒ ܥܕܒ ܠܡܣܝܚܗ ܘܒܥܕܡ ܢܥܕܥܕܐ
ܒܥܕܒܗ ܘܢܒ ܒܥܕܒܐ ܐܢܫܐ ܒܠܠ ܥܕܒ ܠܡܣܝܚܗ ܘܥܕܒܗ ܠܥܕܡܐ.
ܘܐܥܕܒ ܒܥܕܒܗ ܐܒܘܢܥܡ ܠܥܕܒܠ ܒܪ ܡܘܥܕܐ ܘܐܬܐܒ ܠܥܘܥܕܐ.
ܬܐܒ ܒܪ ܩܠܐ.

ܥܝܕ ܠܣܗܕܬܐ ܠܡܐܡܪ ܘܣܡܥܢ ܒܝܘܡ ܒܫܒܥܣܪܬܐ ܓ̄ ܐܒ ܕܥܝܕܗ ܐܝܬ
ܕܩܕܝܫܐ. ܒܗ ܒܪܡ ܬܪܟ ܠܡܣܝܚܗ ܡܢ ܥܕܒܐ ܠܒܝܬܗ. ܡܢ ܥܕܡ

ܐܝܟ ܡܫܝܚܐ ܘܢܦܩ ܐܝܟ ܚܬܢܐ. ܘܐܬܡܠܝ ܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܠܡܫܝܚܢ:
ܘܢܦܩ ܐܝܟ ܚܬܢܐ ܘܡܠܐ ܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܠܚܝܐ ܘܐܝܟ ܚܬܢܐ ܘܡܢ:
ܡܘܕܐ ܫܘܒܚܗ ܣܠܩܬܐ ܠܥܘܕܪܢܗ ܕܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܘܫܡܝܐ ܒܗܘܢ ܟܠܗ
ܘܡܠܟܘ ܡܘܠܕܗ ܘܐܬܒܪܟܘ ܒܗ. ܐܝܟ ܒܣܝܡܐ ܘܐܪܝܚ ܐܝܟ ܡܒܪܟ
ܘܡܠܟܘܬܗ ܒܒܢܝ ܢܫܡܢ (?)
ܬܐܒܐ ܒܪ ܡܠܟܐ.

ܥܢܝܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܠܠܝܐ ܘܥܠ ܕܝܢܐ ܒܕܘܒܪܐ ܩܝ̈ ܠܡܘܬ ܕܥܢܝܢܐ ܐܪܚ
ܕܩܢܐ. ܒܗ ܐܬܝܐ ܒܥܒܕܐ ܙܕܝܩܐ ܒܫܒܝܚܐ ܒܟܠܐ ܕܒܕܘܒܪܐ ܒܫܡܝܢ
ܒܪܩܝ ܘܗܘܝ ܒܫܡܐ ܩܕܫܝ ܘܟܠ ܐܢܫܝܢ. ܘܒܗ ܢܒܥ ܠܥܡܘܛܐ
ܦܬܓܡܐ ܘܡܘܕܐ ܫܘܒܚܗ ܡܢ ܘܐܬܡܠܝ ܠܟܪܝܐ ܡܒܝܥܐ. ܘܡܠܟܘܬܗ ܡܢ
ܐܝܟ ܕܒܫܡܝܐ. ܘܢܦܩ ܒܫܡܝܐ ܡܢ ܡܒܥܝܢ . .
ܬܐܒܐ ܒܪ ܡܠܟܐ.

fol. 39 ܥܢܝܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܠܠܝܐ ܘܡܥܒܪ ܕܝܢܐ ܒܡܥܒܪܐ ܩ̄ܗ ܠܥܠܡ ܐܡܝܢ
ܕܥܢܝܢܐ ܐܪܚܐ ܕܩܢܐ. ܒܗ ܡܫܒܚ ܡܘܕܐ ܫܘܒܚܗ ܠܥܡܡܐ. ܘܢܦܩ
ܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܡܢ ܡܒܥܝܢ ܠܥܠܡܝܢ. ܘܡܢ ܗܘܐ ܥܡܐ ܒܫܡܗ ܟܠܗ
ܗܘ ܕܐܬܐ ܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܒܟܠ ܥܡܐ ܐܡܝܢ ܠܟܠ ܠܥܠܡ. ܙܘܕܐ ܘܟܠܗ
ܗܘ ܕܢܘܒ ܘܡܫܝܚܐ ܘܢܘܒ ܦܬܓܡ ܘܫܡܥܝܢ ܒܫܡܗ ܘܡܫܝܚܐ. ܘܢܒܥ
ܡܘܕܐ ܫܘܒܚܗ ܠܥܠܡ؛ ܘܗܘܐ ܐܪܥܐ ܫܘܒܚܗ ܠܥܡܡܐ.
ܬܐܒܐ ܒܪ ܡܠܟܐ.

ܥܢܝܢܐ ܠܬܫܡܫܬܐ ܠܠܝܐ ܘܐܡܪ ܕܝܢܐ ܒܡܥܒܪܐ ܠ̄ ܚܕܝܢ ܕܥܢܝܢܐ ܐܪܚܐ ܕܩܢܐ.
ܒܗ ܡܒܥ ܒܡܬܕܫܘܒܚܗ ܒܪ ܒܡܘܗ[1] ܐܡܝܪܐ ܕܢܒܝܘ ܘܐܬܠܝ ܐܒܘܟܘܢ

---

1) Meine Copie ܒܡܘܗ.

ܘܦܝ ܐܠܝܘܡܝܗ ܐܚܘܗ ܘܐܒܢ ܠܩܣܡܝܢܐ ܘܐܫܟܡܘܗ ܠܐܬܐܪ ܒܐܝܕܝ
ܐܟܠܥܠܐ ܡܘܣܦܫܝ ܒܝܪܘ.
ܐܠܗ ܝܪܚܡܗ.

ܫܢܗ ܐܠܬܡܐܢ ܐܠܠܦܝ ܘܐܫܥ ܡܝܗ ܒܫܒܐܛ ܕ̄ ܚܐܡܢ ܝܘܡ ܐܠܐܪܒܥܐ
ܘܬܘܦܝ. ܦܝܗ ܟܠܠ ܡܢܩ ܐܠܝܘܡܝܗ ܠܟܡܗ ܬܪܘܫܡܐ ܡܢ ܐܚܗ ܠܟܡܝܘ
ܐܠܟܡܝ ܐܠܩܣ ܒܨܪܝ ܘܡܢܠ ܫܟܡܐ ܬܟܐ. ܘܟܢ ܝܘܡܢ ܡܢܟܘܗܝ
ܬܪܘܫܡܐ ܠܡܨܠܫܠ ܐܠܬܐܪ ܝܬܘܬܐ ܘܐܡܪܟܘ ܟܡܝܘ ܘܐܟܐܘܗܝ ܘܡܬܬܟܘ
ܠܟܠܝܘ ܚܠܝܘ ܘܐܟܝܢܘ ܟܠܝܪ ܫܟܡܐ ܕܫܟܠܐ ܗܘܐ ܡܢܗܘܡ ܘܐܫܟܬܐܘܟ
ܗܘ ܘܐܢܫܐ ܐܟܘܪ̈ܝ ܟܡܢܚܢܐ
ܐܠܗ ܝܪܚܡܗ.

ܫܢܗ ܐܠܬܡܐܢ ܘܐܪܒܥ ܡܝܗ ܒܬܫܪܝܢ ܐܠܐܘܠ ܗ̄ ܚܐܡܢ ܝܘܡ ܐܠܐܪܒܥ
ܘܬܘܦܝ. ܦܝܗ ܡܢܗ ܡܬܐܠܡ ܛܪܘܐ ܒܐܠܬܐܪ ܘܫܪܝܘܗ ܡܢ ܫܟܢ ܘܐܠ ܒܐܠܟ
ܘܐܠ ܒܢܘܪܘܐ ܘܐܡܪܝ ܕܐܫܟܝ ܫܡܪܐ ܫܟܐ ܐܠܡܡܝ ܘܡܟܐ ܠܟܠܩܝ ܒܟܪ
ܬܝܕܐ ܘܐܫܡܫܘܗܝ ܒܫܘܡܐ ܫܡܟܐ ܡܢ ܡܝܟ. ܘܒܝܘ ܟܠܐ ܪܘܡ
ܐܠܝܘܡܝܗ ܠܪܝ. ܘܒܝܘ ܐܙܘܡ ܠܫܡܐ ܕܬܚܐ ܒܟܝܪ ܟܡܪܝ ܠܡܝܬܐ
ܒܝܘܐ. ܐܠܗ ܝܪܚܡܗ.

ܫܢܗ ܐܠܬܡܐܢ ܐܪܒܥܝܢ ܘܣܬ ܡܝܗ ܒܟܢܘܢ ܐܠ ܒܫ̄ ܐܢ ܕܫܒܐܛ ܐܪܒܥܝܢ
ܘܬܘܦܝ. ܦܝܗ ܢܒܡܘ ܬܪܘܫܡܐ ܘܡܚܬܘ ܒܝܡܐ ܠܡܫܪܘܝ ܘܡܟܘ ܫܟܡܐ
ܪܟܐ ܘܐܘܡܝܘ ܟܡܐ ܡܫܝܪܐ ܕܬܝܐ ܘܗܘܦܟܘ ܒܝܘܡܐ
ܐܠܗ ܝܪܚܡܗ.

ܫܢܗ ܐܠܬܡܐܢ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܡܐܢ ܟܠܗ ܒܐܪܟܝܟܡܐ. . ܐܢ ܕܫܒܐܛ ܐܪܒܥܝܢ
ܘܬܘܦܝ. ܦܝܗ ܟܠܐ ܡܢܩ ܐܠܝܘܡܝܗ ܠܟܡܗ ܬܪܘܫܡܐ ܘܡܟܐ ܫܟܡܐ
ܪܟܐ ܘܢܦܡ ܒܐܝܘܡܐ ܘܡܟܐ ܡܘܡܬܬܝܟܘܡܘܣ ܒܪ ܕܘܡܡܡܬܡܘܡܘܣ.

ܘܒܗ̇ ܐܬܝܠܕ ܐܒܘ ܐܝܣܚܩ ܒܪ ܡܘܫܐ ܐܠܝܗܘܕܝ ܒܡܘܬܐ ܕܛܠܝܛܠܐ
ܕܣܦܘܡܝܐ ܐܣܦܢܝܐ.
ܬܘܒ ܒ: ܡܐܐ.

ܥܢܕ ܠܬܫܡܫܬܐ ܐܪܒܥ ܘܬܠܬ ܫܢܝܢ ܒܫܒܬܐ ... ܐܢ ܕܫܡܫ ܐܪܟܘܢ
ܕܩܢܫܐ. ܒܗ̇ ܫܢܬ ܡܝܬ ܡܫܡ ܐܦܣܩܘܦܐ ܕܝܠܗ ܕܐܪܒܥܝܢ ܘܐܬܐ ܡܫܡ
ܐܦܣܩܘܦܐ ܘܡܛܠ ܡܫܝܚܐ ܡܢ ܚܠܦܘܗܝ ܕܐܪܒܥܝܢ. ܘܫܢܝܢ ܫܒܥܝܢ ܐܪܒܥ
ܘܦܛܪܝܪܟܐ ܡܫܝܚܐ ܘܢܦܩ ܒܫܠܡܐ.
ܬܘܒ ܒ: ܡܐܐ:

ܥܢܕ ܠܬܫܡܫܬܐ ܐܪܒܥ ܘܬܠܬ ܫܢܝܢ ܒܬܪܘܒܬܐ ܒ̄ܪ ܢܚܫ ܕܫܡܫ ܐܪܟܘܢ
ܕܩܢܫܐ. ܒܗ̇ ܐܬܬܢܝ ܡܫܡ ܐܦܣܩܘܦܐ ܕܒܪܗ ܒܬܫܪܝ ܒܠܐ ܡܬܬܒܘܬܐ
ܘܡܬܝܕܥ ܐܚܪܢܐ ܕܐܡܪܢܐ.
ܬܘܒ ܒ: ܡܐܐ.

ܥܢܕ ܠܬܫܡܫܬܐ ܐܪܒܥ ܘܫܒܥ ܫܢܝܢ ܒܬܫܡܫܬܐ... ܢܚܫ ܕܫܡܫ
ܐܪܟܘܢ ܕܩܢܫܐ. ܒܗ̇ ܢܦܩܘ ܬܪܘܢܘܣܐ ܠܛܪܣܘܣ ܘܡܛܠܘ ܡܢ ܒܟܘܪܝܗܘܢ
ܠܐܪܥܐ (?) ܘܐܬܡܠܟܘ ܥܠܝܗܘܢ ܘܡܠܟܘ ܘܐܘܚܕܘ ܘܐܘܪܚܘ. ܘܒܗ̇ ܐܦܣܩ
ܡܘܬܐ ܕܝܠܗ ܒܫܢ ܬܪܝܢ ܘܐܪܒܥܝܢ ܘܐܚܝܘ ܘܐܣܩܘܗ ܠܒܝܬ
ܘܐܬܒܘ ܒܝܬܗ. ܘܒܗ̇ ܒܠܐ ܡܫܡ ܐܦܣܩܘܦܐ ܠܒܝܬ ܬܪܘܢܘܣܐ ܘܡܬܐ
ܕܝܠܐ ܠܒܝܬܗ ܘܦܬܚ ܡܦܩܬܐ ܡܫܝܚܐ ܘܡܠܐ ܘܐܘܚܕ ܘܢܦܩ ܡܫܝܚ
ܘܢܦܩ ܒܫܠܡܐ.
ܬܘܒ ܒ: ܡܐܐ.

ܥܢܕ ܠܬܫܡܫܬܐ ܐܪܒܥ ܘܫܒܥ ܒܠܐ ܒܫܒܬܐ ܝ̄ ܢܚܫܝܢ ܕܫܡܫ ܐܪܟܘܢ
ܕܩܢܫܐ. ܒܗ̇ ܚܕܪܘ ܡܫܝܚܐ ܕܡܠܐ. ܘܒܪܘ ܐܡܬܝ ܘܐܬܚܙܝܘ ܠܘܬܐ

ܘܫܪܝܬܐ ܕܠܐ ܡܬܚܙܝܐ ܗܘܬ. ܘܗܘܐ ܙܥܦܐ ܒܟܠܗ̇. ܘܗܘܘ ܙܥܦܐ ܬܩܝܦܐ
ܒܪܝܫ. . ܘܐܒܕܘ ܒܥܝܪܐ ܣܓܝܐܐ.
ܬܘܒ ܒܪ ܡܠܟ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܫܒܥ ܕܝܠܗ̇ ܒܣܡܟܡܟܐ ܟ̄ܗ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܥܫ
ܕܩܕܝܐ. ܒܗ̇ ܐܡܪ ܐܝܪ ܐܠܝܘܠܕܗ ܡܢ ܓܕܝܐ ܕܫܟܝܢܐ ܠܒܝܬ ܡܘܬܐ
ܐܠܝܘܠܕܗ ܘܫܒܩܗ ܒܟܘܪܗ̇ ܡܘܬܐ ܐܠܝܘܠܕܗ. ܘܒܬܪܗ ܐܝܪ ܐܠܝܘܠܕܗ
ܠܒܝܬܗ ܘܫܒܩܗ ܡܘܬܐ ܐܠܝܘܠܕܗ ܠܒܝܬܗ. ܘܒܬܪܗ ܐܝܪ ܐܠܝܘܠܕܗ
ܠܡܦܪܣܘ ܘܡܢ ܬܡܢ ܠܟܠܗ ܠܗܘܢ ܐܚܘܗܝ. ܘܗܘܐ ܡܘܬܐ ܐܠܝܘܠܕܗ
ܠܡܣܟܢܐ.
ܬܘܒ ܒܪ ܡܠܟ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܐܪܒܥܝܢ ܘܬܡܢܐ ܕܝܠܗ̇ ܒܣܪܝܣܩܐ ܚ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܪܒܥ
ܘܩܛܠ. ܒܗ̇ ܗܘܐ ܫܠܡܐ ܒܗ ܡܘܬܐ ܐܠܝܘܠܕܗ. ܒܬܪ ܐܠܝܘܠܕܗ
ܒܡܓܠܝܘܬܐ ܘܡܕܝܢܬܐ ܕܫܘܦ ܐܠܝܘܠܕܗ. ܒܠܐ ܗܘ ܕܛܠܒ ܒܒܠܐ ܫܢܬܐ
ܬܫܥ ܐܠܦ ܐܠܦܝܢ ܙܘܙܐ. ܘܥܠܘ ܒܝܠܐ ܐܠܦ ܐܠܦܝܢ ܙܘܙܐ ܘܗܘܘ
ܡܘܬܐ ܐܠܝܘܠܕܗ ܠܒܝܬܗ ܒܠܐ ܗܘܐ ܬ[ܢܝܢ]. ܘܒܬܪ ܐܬܩܢ ܒܒܬܪ (sic)
ܒܗ ܐܠܝܘܠܕܗ. ܘܒܬܪ ܫܒܩܗ ܬܪܘܡܐ ܠܡܣܟܢܐ ܒܝܪ ܐܠܝܘܠܕܗ.
ܬܘܒ ܒܪ ܡܠܟ.

fol. b ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܘܐܪܒܥܝܢ ܘܬܫܥ ܕܝܠܗ̇ ܒܬܪܥܣܪܐ ܒ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ
ܐܪܒܥ ܘܩܛܠ. ܒܗ̇ ܒܢܝ ܒܝܬ ܡܪܐ ܕܡܕܝܢܬܐ ܒܣܘܦ ܫܢܬܐ ܫܢܬܐ
ܒܬܪ. ܘܒܬܪ ܒܠܐ ܫܒܩ ܐܠܝܘܠܕܗ ܠܒܝܬܗ ܬܪܘܡܐ ܘܡܛܠܐ ܒܝܬܐ
ܠܡܦܪܣܘ ܘܟܠܗ ܣܦܝܪܐ ܣܓܝܐܐ ܘܐܘܡܢ ܘܫܒܩ ܘܒܝܬ ܗܘܐ ܡܢܗܘܢ
ܬܪܘܡܐ ܠܡܣܟܢܐ ܘܕܘܟܝܐ ܐܠܦܝܢ ܘܫܒܩܗ ܒܠܐ ܕܒܝܬܗ ܐܝܟ ܠܟܠܗܘܢ

ܠܩܘܡ. ܘܐܬܡܛܝ ܡܘܡܐ ܡܠܝܐ(?) ܘܐܦܘ ܚܪ̈ܒ ܕܢܒܐ ܘܐܬܦܠܓܬ ܡܢܗ
ܠܝܘܠܝܘ ܒܝܘܡ̄ ܬܠܬܐ ܠܚܙܝܪܢ.
ܒܬܪܗ ܕܝܢ ܡܠܟ.

ܥܠܗ ܠܡܠܟܘܬܐ ܘܫܡܫ ܒܝܘܡܬܐ ܕܐܪܒܥܝܢ ܝ̄ ܫܢܝܢ ܕܫܠܝܛ ܐܬܪ
ܕܩܛܠ. ܗܘ ܐܬܬܣܝܡ ܡܫܬܠܛ ܡܠܟܘܬܐ ܒܝܘܡ ܡܫܡܫܢܐ ܚܕܝܫܐ:
ܒܝܪܚ ܐܒܠ ܐܝܟ. ܘܚܕ ܒܫܒܬܐ ܗܘܐ ܘܒܫܒܐ ܥܒܕܘ ܐܝܟ ܒܟܠܗ
ܕܐܬܒܫܡܬܐ ܠܟܠܗ ܒܡܠܟܘ. ܘܗܘ ܒܗܘܐ ܚܕܐ ܥܠܝܗ ܐܝܟ ܐܒܠܓܪܘܣܐ
ܘܥܘܡܪ ܠܝܘܠܝܘ. ܘܗܘ ܢܦܩ ܒܝܘܡ ܡܥܠ ܒܝܪܚ ܫܒܛ ܒܥܣܪܝܢܘܬܐ
ܕܟܢܘܢ ܘܐܬܡܠܟ ܗܘܐ ܥܠ ܡܘܫܠܡܐ ܚܠܦ ܡܢ ܬܪܝܢ ܐܢܫܝܢ. ܘܐܬܪ
ܒܫܢܬܐ ܘܫܬܝܢܐ ܫܢܝܢ.
ܡܛܠ ܗܢܐ ܕܡܠܟܘܬܐ ܒܬܪܗ ܕܝܢ ܡܠܟ.

ܥܠܗ ܠܡܠܟܘܬܐ ܡܫܡܫ ܘܚܕܐ ܒܝܘܡ ܒܫܒܥܐ ܝ̄ܗ ܫܢܝܢ ܕܫܠܝܛ ܐܬܪܝ
ܕܩܛܠ. ܗܘ ܐܬܡܠܟ ܐܒܘܫܡܛܪ ܗܢܘ ܒܡܫܪܘ ܒܝܘܡ[1] ܠܝܘܠܝܘ.
ܘܗܘ ܚܒܫ ܒܝܪܚ ܒܐܬܪ ܕܒܛܐܠܝܐ ܘܐܬܡܠܟ ܗܘܐ ܥܠ ܡܘܫܠܡܐ ܬܠܬܐ
ܠܫܢܝܢ. ܘܗܘ ܦܠܛܘ ܙܪܘܥܐ ܠܚܠܒ ܡܕܝܢܬܐ ܘܥܒܕܘ ܥܒܕܐ ܪܒܐ
ܘܦܪܩܘ ܒܐܦܘܬܐ.
ܒܬܪܗ ܕܝܢ ܡܠܟ.

ܥܠܗ ܠܡܠܟܘܬܐ ܢܨܝܪ ܘܐܬܐܠܝ ܒܝܘܡ ܒܡܪܥܒܬܐ ܠ̄ܓ ܒܢܝ ܐܝܟ ܕܫܠܝܛ
ܐܪܒ ܕܩܛܠ. ܗܘ ܐܬܬܣܝܡ ܒܒܝܬܘܢ ܡܠܟܘܬܐ ܒܝܘܡ ܐܪܒܥܬܐ
ܒܫܒܝ ܘܐܪܒܐ ܒܝܪܚ ܐܒܠ ܡܫܝܚܐ. ܘܗܘ ܐܬܡܛܝ ܪܘܡܝܘܬ ܡܠܟܐ
ܕܪܘܡܝܐ ܘܐܬܡܠܟ ܢܦܫܘܬܗ ܒܝ ܬܠܝ. ܘܗܘ ܡܒܛܠ ܡܫܘܠܛܢ

1) Meine Copie ܘܒܝܘܡ.

ܘܐܣܝܪ ܘܩܛܠ ܒܓܘܢܗ ܐܒܘܐܠܦܬܚ ܥܙܐܪܐ ܘܐܒܘ ܐܠܚܣܢ ܒܪ
ܦܛܐܝܪܘܣ (?)

ܢܘܒܠ ܙܒܢܐ ܕܡܛܘܠܬܗ ܐܬܒܥ ܒܪ ܡܣܟ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܬܠܬ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܥܣܪܐ ܒܗ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܕ ܕܫܢܬ ܐܦܪܘ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܦܠܛܗ ܡܘܡܪ ܐܠܡܛܝܥ ܠܠܐ ܠܐܪ ܐܠܡܛܝܥ ܘܡܚܝܡ ܠܐܪ ܐܠܡܛܝܥ ܠܚܪܝܢ. ܘܗܘ ܢܝܢ ܠܡܣܬܪܚܐ. ܘܦܠܛܗ ܡܘܡܪ ܐܠܡܛܝܥ ܠܚܪܝܢ. ܘܐܡܪܘ ܒܡܕܐ ܐܬܡ ܐܠܩܡ ܘܩܪܒܡܐܐ ܒܝܘܡ ܬܠܬܐ ܕܠܐܪ ܐܠܡܛܝܥ ܘܡܦܠܠ ܐܝܟ ܘܐܡܪܘ ܠܡܘܡܢܐ ܡܗܠܠ ܕܡܦܠܠ ܕܠܐܪ ܐܠܡܛܝܥ ܘܒܢܝܗܘܢ ܚܝܠܗ ܠܡܘܡܢܐ. ܘܡܢܗ ܠܐܪ ܐܠܡܛܝܥ ܡܢ ܡܘܡܢܐ ܠܡܣܝܢ(?). ܘܐܡܪܘ ܡܘܡܪ ܐܠܡܛܝܥ ܠܚܪܝܢ.
ܐܬܒܥ ܒܪ ܡܣܟ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܫܪܝܬ ܒܡܚܪܡ ܐ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܕ ܕܫܢܬ ܐܦܪܘ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܢܦܩ ܒܪܕܐ ܒܒܓܕܕ ܕܐܝܬܘܗܝ ܗܘܐ ܥܠ ܡܘܦܩܐ ܡܐܐ ܙܩܪܐ. ܘܒܗ̇ ܦܠܚ ܡܠܟܐ ܕܪܗܘܡܝܐ ܬܩܘܡܝܣܩܝ ܘܡܪܡܪܘܡܩܝܐ ܘܡܟܐ ܡܚܝܐ ܡܠܐܝ ܐܠܩܡ ܢܩܡ ܘܐܡܪܘ ܒܪܗܘܡܝܐ. ܘܒܗ̇ ܐܬܬܘܡܐ ܢܘܣܚ ܦܠܛܪܒܐ ܕܡܩܘܒܐ ܒܗܘܢ ܣܘܒܐ ܬܡܢܐ ܒܡܕܝܢܬ
ܐܬܒܥ ܒܪ ܡܣܟ ܢܘܒܠ ܙܒܢܐ [ܕܦܠܛܪܒܐ].

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܒܝܘܡ ܒܢܡܘܡܢܐ . . . . ܕܫܢܬ ܐܦܪܐ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ̇ ܢܦܩܘ ܬܘܪܟܝܐ ܠܐܡܕ ܘܦܠܛܘ ܘܒܙܘ ܡܢܝܢܐ ܘܢܒܗܘ ܠܒܢܝ ܕܒ[ܝܬ ܢܗܪܝܢ ܘ]ܐܩܛܠܘ ܐܢܫܐ ܡܢ ܢܨܝܒܝܢ[1]. ܘܦܠܛܘ ܠܐܬܪܐ ܕܡܘܨܠ

1) Ich kann nicht sagen, ob das Londoner Manuscript für diese Ergänzung, die ich bei der Abschrift gemacht habe, Anhaltepuncte bietet; vielleicht ist zu lesen ܘܥܪܩܘ ܒܢܝ ܢܨܝܒܝܢ oder ܘܥܪܩܘ. Ibn al Aṯîr 8, 423 وهرب الناس من نصيبين خوفا منهم.

ܡܐܐ(?) ܪܢܐ. ܘܒܗ ܫܢܬ ܙܘܩܦܐ ܥܠ ܐܢܛܝܘܟܝܐ ܘܠܐ ܦܬܚܘܗ. ܒܪܡ
ܩܛܠܘ ܘܫܒܘ ܢܦܫ̈ܬܐ ܣܓܝܐܬܐ ܕܟܪܐ

ܬܐܒܬ ܒܪ ܣܢܐܢ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܐܪܒܥ ܥܠܬ ܒܬܫܪܝܢ ܐ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܕܫܢܬ
ܐܪܦܘ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܡܛܝܥ ܠܐܠܠܗ ܒܕܝܪܥܩܘܠ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܡܠܟ
ܡܥܕ ܠܕܝܢܗ ܒܪܗ ܢܙܐܪ ܐܝܬ ܠܗ. ܘܐܬܩܛܠ ܒܥܐܢܐ ܟܐܠܛܐܝܥ ܒܪܗ.
ܘܒܗ ܐܝܟ ܐܒܘ ܛܠܝܒ ܥܠ ܐܠܛܐܝܥ ܐܒܘܗܝ[1] ܘܐܦܩܗ
ܢܦܩܘ ܒܡܠܟܘܬܐ ܕܐܪܕܫܝܪ. ܘܩܠܝܠ [ܝ]ܘܡܬܐ ܥܠ ܐܒܘ ܛܠܝܒ ܐܒܘܗܝ
ܘܗܘܬ ܒܡܠܟܘܬܐ ܒܢܝܗܘܢ. .

ܬܐܒܬ ܒܪ ܣܢܐܢ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܚܡܫ ܥܠܬ ܒܬܫܪܝܢ ܗ̄ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܕܫܢܬ
ܐܪܦܙ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܪܟܢ ܐܠܕܘܠܗ ܒܢܝܗܘܢ ܒܪܘܒܬܐ ܠܐܪܕܫܝܪ ܒܪܗ
ܕܥܣ ܡܛܠܢ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܒܐܘܪܫܠܡ ܐܠܡܥܙ ܐܡܝܪܐ ܕܡܨܪܝܢ. ܘܐܬܡܠܟ
ܒܕܘܟܬܗ ܐܠܥܙܝܙ ܢܙܐܪ ܒܪܗ ܒܪ ܡܥܕ ܒܪ ܐܡܝܪ ܘܗܘܐ ܗܕܐ ܡܠܟܐ
[ܡܢ] ܒܬܪ ܕܐܬܚܙܝ ܘܐܬܛܫܝ.

ܬܐܒܬ ܒܪ ܣܢܐܢ.

ܫܢܬ ܬܠܬܡܐܐ ܫܬܝܢ ܘܫܬ ܥܠܬ ܒܬܫܪܝܢ ܩ̄ܕܡ ܒܝܘܡ ܬܪܝܢ ܒܫܒܐ
ܕܫܢܬ ܐܪܦܚ ܕܝܘܢܝܐ. ܒܗ ܡܝܬ ܢܥܡܐ ܒܓܘܠܬܐ ܕܐܠܡܘܨܠ ܐܒܘ ܬܓܠܒ:
. . . . . . ܘܒܗ ܢܦܩܘ ܙܘܩܦܐ ܘܟܒܫܘ ܒܝܬ ܠܒܥܠܒܟ ܘܩܛܠܘ
ܒܥܠܒܟܝܐ ܘܫܒܘ ܢܦܫܐ ܣܓܝܐܬܐ. ܘܐܝܬܘ ܠܚܡܨ ܘܒܙܘܗ ܘܐܘܩܕܘܗ.
ܘܢܦܩ ܒܙܘܐ ܒܬܪܗ ܒܪܢܫܐ[2] [ܒܥܠܒܟ] ܕܢܣܒ ܠܗ ܐܒܘ ܬܓܠܒ:

1) Dies Wort ist im Ms. zweimal geschrieben.
2) Ergänzung nach Ibn al Atîr 8, 443.

ܒܢܨܒ. ܘܡܢܟ ܗܘ [1][ܐܣܥܕ] ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܐܒܘܠܒܪܟܐܬ ܒܪ [ܐܠܙܝܪܐ]
ܐܠܝܘܠܝ . . . . . ܘܗܘܝ[2].
ܫܠܡ ܒܪ ܡܠܝ.

ܫܢܬ ܐܠܦܐ ܘܫܬܡܐܐ ܘܫܒܥ ܕܝܘ̈ܢܝܐ ܘܫܢܬ ܚܡܫܡܐܐ ܘܫܬܝܢ ܕܛܝ̈ܝܐ ܐܡܝܪ ܕܫܡܗ ܐܙܗܪ
[ܕܡ̈ܨܪܝܐ]. ܗܘ ܦܠܚܘ ܙܪܘܥܘܬܐ ܠܡܠܟ ܡܨܪܝܬܐ ܘܒܗ [ܡܝܬ] ܢܩܦܘܪ
ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ ܘܐܡܠܟ ܒܐܬܪܗ ܒܪ . . . . . . ܘܒܗ ܙܘܥܐ ܒܫܒܛ
ܟܠܗ ܒܥܘܡܐ ܕܒܥܣܪܝܢ ܘܬܠܬܐ ܒܢܝܣܢ(?) ܘܕܚܠܐ ܗܘܐ ܢܘܗܪܗ ܐܝܟ
ܕܫܡܫܐ ܘܐܬܚܙܝܘ [ܡܢ ܫܡܝܐ?] ܡܠܐ ܐܝܟ ܕܒܠܠܝܐ ܒܠܠܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܚܙܝ
ܒܝ ܙܘܥܐ ܒܟܠܗ ܒܝܬ ܢܗܪܝܢ.
ܫܠܡ ܒܪ ܡܠܝ.

ܫܢܬ ܐܠܦܐ ܘܬܡܢܝܢ ܕܝܘ̈ܢܝܐ ܘܫܢܬ ܚܡܫܡܐܐ ܘܫܒܥܝܢ ܕܛܝ̈ܝܐ ܐܡܝܪ ܕܫܡܗ ܐܙܗܪ
ܕܡ̈ܨܪܝܐ. ܗܘ ܡܠܟ ܐܠܗ ܠܡܠܟ ܒܪܘܗܝ ܕܐܒܘܗܝ ܡܠܟܐ ܒܪܬ ܠܟܠܗ
ܡܨܪܝܢ. ܘܡܠܟ ܥܠܘܗܝ ܡܢ ܕܠܐ ܕܚܠܬܐ ܕܐܠܗܐ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܐܒܘܠܒܪܟܐܬ
ܡܢ ܐܝܕܝ ܐܡܝܪܐ ܕܠܐܒܘܠܦܛܚ ܥܒܕܐ. ܘܒܗ ܐܝܟ ܐܒܘ ܐܠܡܠܟ
ܠܚܕܐܝܢ ܡܠܟܘܬܗ ܘܚܝܠܗ ܒܫܢܝܐ . .
ܫܠܡ ܒܪ ܡܠܝ.

Hier fehlt ein Blatt.

fol. 40 ܫܢܬ ܐܠܦܐ ܘܬܡܢܝܢ ܘܬܫܥ ܕܝܘ̈ܢܝܐ ܘܫܢܬ ܫܬܡܐܐ ܘܚܕܐ ܕܛܝ̈ܝܐ ܗܘ ܡܠܟ
ܕܢܘܪܕܝܢ ܐܒܘ ܕܝܡܬܐ. ܗܘ ܗܢܐ ܡܠܟܘܬܐ ܕܐܬܡܢܝܐ ܕܕܡܫܩ ܘܢܝܣܒܝܢ
ܒܫܢܬ ܚܡܫܐ ܘܬܠܬܝܢ ܕܚܝܘܗܝ. ܘܒܗ ܐܬܩܛܠ ܠܘܘܪܝܣ ܡܠܟܐ ܕܐܘܪܫܠܡ
ܐܣܦܣܠܐܪ ܕܢܘܪܕܝܢ. . . (ܘܒܗ ܡܝܬ ܐܠܡܠܟ ܡܠܟܐ ܕܪ̈ܗܘܡܝܐ
ܘܐܡܠܟ ܒܐܬܪܗ ܠܐܠܟܣܝܘܣ ܒܪܗ. (Von späterer Hand

1) Ergänzung nach Ibn al Aṯir 8, 443.

2) Lies [ܟܕ] ܘܗܘܝ nach ZDMG 10, 487.

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܘܐܬܢܝܚ ܘܗܘܐ ܥܢܝܕܗ ܒܫܢܬ ܐܘ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܪܝ ܕܥܢܕܗ ܐܝܪ ܘܩܒܝܪ. ܗܢܐ ܐܬܐ ܡܘܨܠܝ ܘܡܠܟ ܒܢܝ ܡܘܨܠ ܠܡܦܪܝܢܘܬܐ ܘܐܬܕܒܪ ܒܗ ܫܢܝ̈ܢ ܘܐܬܐܘܗܝ ܡܫܡܠܝܘܬܐ ܠܡܦܪܝܢܘܬܐ. ܘܚܝܐ ܫܢܝ̈ܢ ܒܗܘܢ ܐܪܒܥܣܪ ܒܫܢܝ̈ ܫܘܦܪܐ ܡܝܬܪܐ. ܘܡܢ ܗܝܕܝܢ ܢܦܩܬ ܡܦܪܝܢܘܬܐ ܡܢ ܐܚܬܐ ܐܝܟ ܕܡܠܟܐ. ܘܐܬܠܘܗ ܥܠܘܗܝ ܐܡܪܐ ܕܡܫܝܚܐ . .

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܘܐܬܢܝܚ. ܘܗܘܐ ܥܢܝܕܗ ܒܐܪܒܥܣܪ ܚ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܪܝ ܕܥܢܕ ܐܢܫ ܕܩܒܝܪ. ܗܢܐ ܐܝܬܘܗܝ ܐܒܘܢܐ ܒܪ ܡܪܝ ܐܡܪܐ ܐܠܦܝ. ܘܢܦܩ ܒܢܝ̈ ܡܕܝܢܬܐ ܐܠܦܝܢ. ܘܡܢ ܗܠܝܢ ܒܐܪܥܐ ܕܡܕܝܢܬܐ ܡܫܬܠܡ ܐܝܟ ܕܢܦܩܗ ܒܒܝܬܐ ܘܡܢܝ ܘܐܬܠܘܗ ܥܠܘܗܝ ܕܡܕܝܢܬܐ. ܘܐܬܠܘܗܝ ܗܘܐ ܗܝܕܝܢ ܐܒܘܢܐ ܡܫܝܚ ܒܪ ܡܪܝ ܥܠܝܗ ܒܐܬܪܐ ܡܕܝܢܬܐ. ܘܒܬ ܥܒܕ ܕܐܬܐ ܐܚܘܗܝ ܢܦܩ ܡܢܗ ܠܡܦܪܝܢܘܬܐ ܘܐܡܠܟ ܗܢܐ ܒܗܘܢ ܫܢܝ̈ܢ ܥܠ ܦܘܠܚܢܗ. ܘܒܬܪ ܗܝܕܝܢ ܐܬܪܐ ܡܕܝܢܬܐ ܕܝܘܠܦܢܗ.

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܐܬܢܝܚ ܘܐܬܐ ܒܝܬܗ ܒܐܪܒܥܣܪ ܝ̄ ܒܝܘܡ ܐܚܪܝ ܕܥܢܕ ܐܢܫ ܕܩܒܝܪ. ܗܢܐ ܐܝܟ ܚܘܫܒܐ ܕܝܘܠܦܢܗ ܒܐܬܪ ܕܝܘܠܦܢܗ ܐܚܘܗܝ ܘܚܡܝܗ. ܘܐܝܟ ܐܬܪܐ ܕܐܡܪܐ ܕܝܢ ܡܫܝܐ ܡܫܝܚܐ ܘܡܢܗܘܢ ܚܢܢ ܢܦܠ ܕܐܬܠܘܗܝ ܗܘܐ ܡܫܡܠܝܘܬܐ ܕܐܚܘܗܝ ܘܡܬܠܘ ܘܐܬܒܥܝܘ ܒܝܘܡܗ.

ܥܢܕ ܠܫܡܝܐ ܐܬܢܝܚ ܘܐܬܢܚ ܒܝܬܗ ܒܐܪܒܥܐ ܝ̄ܒ ܒܝܘܡ ܡܚܡܝ ܕܥܢܕ ܐܢܫ ܕܩܒܝܪ. ܗܢܐ ܢܦܩ ܒܐܬܪ ܕܝܘܠܦܢܗ ܡܢ ܒܝܬܐ ܐܒܐܬܐ ܘܢܦܩ ܠܡܦܪܝܢܘܬܐ ܒܗܘܢ ܫܢܝ̈ܢ ܒܫܢܝ̈ܢ ܘܐܬܪ ܒܡܫܝܚܐ. ܘܒܗܘ ܐܬܦܠܓ ܐܝܟܢܐ ܕܡܕܝܢܬܐ ܡܫܝܚܐ ܢܦܩ ܢܫܡܐ. ܘܒܗܘ ܐܬܠܘܗܝ ܒܝܘܡܬܐ ܦܘܪܫܢܐ ܗܘ ܕܢܦܩ ܗܘܐ ܒܐܡܪܝ. ܡܢ ܕܝܘܠܦܢܗ ܚܕ ܡܢ ܦܠܚܘ̈ܗܝ ܕܫܡܥܗ

ܠܡܫܝܚܘܬܗ ܕܝܢ ܕܡܪܗ ܘܐܬܡܠܟ ܒܠܒܗܘܢ ܕܡܫܝܚܝܐ ܒܗܘܢ ܠܐܪܒܥܡܐ
ܫܢܝܢ ܒܫܠܡܐ.

ܥܢܕ ܠܐܠܗܐ ܘܐܬܩܒܪ ܒܒܠܗ ܒܡܠܠܟܘܬܐ ܝ̄ܒ ܒܝܘܡ ܡܘܚܝܢ ܕܫܢܝܐ
ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ. ܗܢܘ ܡܢܗ ܕܡܢ ܡܕܒܪܐ ܕܐܣܩܝܛܐ. ܘܫܡܫ ܒܦܛܪܝܪܟܘܬܐ
ܡܠܬܐ ܕܐܪܬܘܕܘܟܣܘܬܐ ܠܟܢܫܐ ܕܐܣܩܝܛܐ ܘܟܠܗ ܠܥܠܡܐ ܡܘܡܝܢ ܠܐܒܗܬܗ
ܘܢܦܩ ܒܢܝܚܘܬܗ ܘܐܬܒܪܟܘ ܡܠܟܐ ܚܝܠܗ ܘܟܢܫܘ ܡܢ ܟܢܫܬܗܘܢ. ܘܐܬܐ
ܫܢܝܐ ܒܟܗ ܠܫܢܝܐ.

ܥܢܕ ܠܐܠܗܐ ܘܐܬܩܒܪ ܘܣܝܡ ܒܒܝܬܐ ܒܡܫܪܐ ܐ̄ ܒܝܘܡ ܡܘܚܝ ܕܫܢܝܐ
ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ. ܗܢܘ ܒܢܝܢ ܡܪܝܐ ܡܛܠܬܐ ܕܟܢܫܐ ܕܫܢܝܐ ܠܐܣܩܝܛ
ܘܐܬܦܢܝ ܒܡܫܝܚܘܬܗ. ܘܗܢܘ ܐܬܘܗܝ ܚܫܝܒܘܬܗ ܠܦܛܪܝܪܟܘܬܐ ܐܝܟ ܕܫܠܝܚܐ
ܒܟܠܐ ܕܐܪܬܘܕܘܟܣܘܬܐ ܠܟܢܫܐ ܘܠܟܠܐ ܕܪܘܚܐ. ܘܗܘܐ ܒܬܪܗ ܫܢܝܢ ܐܝܟ ܗܘܝܢ
ܕܗܘܐ ܫܢܝ ܦܛܪܝܪܟܘܬܗ. ܘܡܫܡܫܝܢ ܦܛܪܝܪܟܘܬܗ ܕܝܢܗ. ܘܗܢܘ ܐܬܬܫܡܫ
ܘܐܬܢܝܚ ܡܛܠܬܐ ܕܗܘܐ ܒܝܘܡܐ ܫܠܡܐ ܕܦܛܪܝܪܟܘܬܐ.

ܥܢܕ ܠܐܠܗܐ ܠܫܢܝܢ ܘܐܬܩܒܪ ܒܝܘܡ ܒܡܫܡܫܢܘܬܐ ܝ̄ܓ ܠܫܢܝܢ ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ
ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ. ܗܢܘ ܐܬܩܠܝ ܐܒܠܗܘܢ ܒܝܕ ܩܘܪܝܘܣ
ܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܕܐܡܪ ܡܫܡܫܢܘܬܐ ܦܛܪܝܪܟܘܬܗ ܡܢ ܟܠܗܘܢ ܢܦܫܗ.
ܘܒܬܪܗ ܕܝܢ ܫܢܝ ܡܡܪܐ ܠܥܠܡܐ. ܘܒܬܪ ܡܫܡܫܢܘܬܐ ܢܘܚܝ ܐܬܩܠܝ
ܐܒܘܗܝ ܐܢܘܢ ܒܡܕܒܪܐ ܕܗܘܐ ܚܝܝܢ ܒܡܕܒܪܐ ܕܚܝܘܗܝ ܡܕܝܢܬܐ
ܡܫܡܫܢܘܬܐ. (von späterer Hand) ܘܒܗ ܐܬܩܠܝ ܡܢܗ ܠܟܠ ܐܦܣܩܘܦܐ
ܒܗܘܢ ܚܕܡܐ . . . . ܘ ܒܫܢܬܐ)

ܥܢܕ ܠܐܠܗܐ ܠܫܢܝܢ ܘܐܬܩܒܪ ܒܝܘܡ ܒܡܫܡܫܢܘܬܐ ܝ̄ ܠܫܢܝܢ ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ
ܐܝܟ ܕܫܢܝܐ. ܗܢܘ ܡܢܗ ܐܬܩܠܝܢܘܬܗ ܒܫܢܬܐ ܫܠܡܐ ܕܒܢܝܢ ܒܟܠ

47260

ܡܗܘܪܒ ܠܛܘܒܗ ܐܡܪܐ ܕܐܬܪܐ ܕܒܗܠܝܢ ܘܫܡܠܝܗ ܠܟܪܙܐ ܡܕܝܢܬܐ
ܘܫܢܝ ܒܫܠܡܐ ܘܣܠܩ ܠܫܡܝܐ ܘܒܫܡ ܘܐܬܦܩ ܠܗ̇ . .

ܥܒܕ ܠܥܐܕܐ ܠܩܕܝܫ ܘܐܪܒܥܝܢ ܒܝܠܕ ܒܫܒܬܐ ܠ̄ ܒܐܝܪ ܡܝܬܐ ܕܥܒܕ
ܐܡܗ ܕܩܕܝܫܐ. ܗܢܘ ܡܫܒܚ ܐܒܘܠܘܢܝܘܣ ܒܗܡܐ ܒܫܬܐܬܐ ܡܫܝܚܐ
ܡܢ ܟܪܙܐ ܘܐܬܐ ܠܟܢܫܗ. ܘܟܕ ܡܗܘܪܒ ܡܢ ܡܢܗܘܢ ܘܐܣܬܟܠ
ܠܟܢܫܗ ܘܟܠ ܐܒܘܠܘܢܝܘܣ ܠܟܢܫܗ ܘܐܡܪ ܗܢܘ. ܘܟܠ ܡܗܘܪܒ
ܠܟܢܫܗ ܒܗܘܢ ܣܡܡܢܐ ܩܛܠ ܕܢܘܪܐ. ܘܒܗ ܒܗܘܢܐ ܗܘܐ ܢܦܫܗ
ܒܥܡܝ ܐܬܩܛܠ ܡܢ ܒܢܝ ܠܟܪܙܐ ܕܒܗܘ ܒܥܒܕܐ. ܘܒܝ ܡܢܐ ܐܬܩܛܠ
ܡܢܗܘܢ ܡܠܟܐ ܘܢܦܫܗ ܠܒܝܬܗ.

ܥܒܕ ܠܥܐܕܐ ܠܩܕܝܫ ܡܪܝ ܒܠܝܙ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܠ̄ ܠܩܕܝܫ ܡܪܝ
ܕܥܒܕ ܐܡܗ ܕܩܕܝܫܐ. ܗܢܘ ܢܨܚ ܒܗܘܢܐ ܒܠܝܗ ܒܫܒܬܐ ܐܢܛܝܘܟܝܐ ܕܣܘܪܝܐ
ܕܝܠܕܘܬܐ. ܐܪܟܐܢܘܣ: ܒܝܘܡ ܢܦܩ ܘܡܣܬܪܝ ܕܐܪܒܥܐ ܒܝܠܝܐ.[1]

ܥܒܕ ܠܥܐܕܐ ܠܩܕܝܫ ܘܢܦܫ ܒܫܒܬܐ ܒܥܝܕܘܬܐ ܝ̄ ܠܩܕܝܫ ܡܪܝ ܕܥܒܕ
ܐܡܗ ܕܩܕܝܫܐ. ܗܢܘ ܢܨܚ ܐܦܝܣ ܡܢ ܒܢܝ ܐܡܪ ܐܬܪܐ ܟܠ ܒܪ ܕܡܢܗ
ܛܘܪܐ ܕܫܡܝܫܘܬܐ ܘܢܨܚ ܒܗ ܡܫܘܚܐ ܘܐܬܟܬܒ ܘܟܠ ܢܘܟܪܝܐ (?)
ܗܢܘ ܒܡܕܝܢܬܐ. ܘܗܘܝ ܬܠܬܐ ܫܢܝܐ ܒܫܠܡܐ ܗܘ. ܘܐܬܪܒܝ ܡܟܠ
ܕܒܬܐ ܕܐܬܠܘܗܝ ܠܥܠܡ ܡܫܘܚܐ ܒܝܢ ܙܘܓܐ. ܘܡܛܐ ܠܟܠܗ ܡܫܝܚܐ ܒܝܢ
ܙܘܓܐ ܘܡܒܠ ܕܡܫܡܫܐ ܒܫܡܝܐ ܙܘܓܐ

fol. b ܥܒܕ ܠܥܐܕܐ ܠܩܕܝܫ ܘܡܪܝ ܒܝܠܕ ܒܫܒܬܐ ܥ̄ ܐܠܘܠ ܕܥܒܕ
ܐܡܗ ܕܩܕܝܫܐ. ܗܢܘ ܡܒܗ ܡܪܝ ܒܪ ܡܘܫܐ ܐܡܪܐ ܒܗܘܢ ܫܒܥܬܐ
ܐܪܟܐܢܘܣ ܟܪܙ. ܘܒܗܘ ܗܘܐ ܦܘܠܝܐ ܒܫܡܗ ܒܬܫܡܫܬܐ ܕܡܕܝܢܬܐ

1) Der arabische Text dieses Stückes ist nicht mehr lesbar.

ܠܒܪ̈ܢܫܘܬܐ ܕܡܚܝܢܐ ܒܫܘܡܠܝܐ ܕܙܒܢܐ ܘܕܠܐܙܪ. ܘܡܒܪ̈ܟܐ ܐܢܬܝ ܙܒܢܐ
ܒܙܒܢܐ ܕܡܫܬܡܠܐ ܒܡܫܚܐ. ܘܡܬܢܚܐ ܒܙܒܢܐ ܕܒܥܢܝ ܘܐܪܒܥܐ ܒܗ
ܘܐܬܡܢܝ ܦܪܝܐ ܒܗܘܐ ܗܢܐ ܒܝܘܡܬܐ ܐܚܪܝܐ . .

ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܘܐܬܡܠܟ ܒܝܘܡ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܗ ܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ
ܐܠܦ ܘܫܬܝܢ. ܒܗ ܒܝܘܡ ܦܘܠܚܢܐ ܡܫܬܪܥܝܢܘܬܐ ܕܡܢܝܢ ܒܗܘܢ
ܐܪܒܥܝܢ ܠܫܢܝ ܒܝܘܡ ܚܕ ܦܪܝܐ . .

ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܘܐܬܡܚ ܒܝܘܡ ܒܚܕܒܫܒܐ ܝܗ ܐܝܠܘܠ ܕܫܢܬ
ܐܠܦ ܘܫܬܝܢ. ܒܗ ܐܬܬܣܡ ܡܢܗ ܠܘܬ ܦܘܠܚܢܐ ܠܥܝܪܐ ܒܗܘܢ
ܚܕܒܫܒܐ ܠܥܕܢ ܘܡܬܐ ܒܒܥܝ ܦܢܝܡ

B فيها اسيم مار اليا مطرانا لنصيبين في يوم الاحد سادسه عشرين
كانون الاوّل

ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܒܝܘܡ ܒܫܡܫܡܫܢܐ ܒܗ ܐܒ ܕܗܘܢܐ ܐܟܚ ܕܫܢܬܐ.
ܒܗ ܦܩܕ ܐܠܝܐ ܡܠܟܐ ܕܡܪܝ ܕܐܬܡܣ ܒܝܬܐ ܬܠܬܐ ܕܐܬܘܪܝܘܬܗܘܢ
ܘܦܢܝ ܒܦܪܘܣܐ ܕܒܪ̈ܢܫܘܬܐ ܡܬܘܬܪܐ ܕܒܝܬܐ ܘܠܐ ܫܒܩ ܒܐܘܚܕܢܗ
ܒܝܬܐ ܠܒܪ̈ܢܫܘܬܐ ܘܠܐ ܒܫܠܡܐ ܠܗܘܕܝܐ.

ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܘܚܕܐ ܒܝܘܡ ܒܬܪܒܥܫܒܐ ܝܚ ܐܒ ܕܗܘܢܐ ܐܡܬܐ ܕܫܢܬܐ.
ܒܗ ܐܬܒܟܝ ܫܪܘܢ ܦܠܘܣܐ ܒܠܐ ܐܡܪܐ ܒܪܢܫܐ ܡܫܡܫܘܗܝ ܠܝܘܕܝܐ
ܘܡܦܠܗ ܒܒܠܐ ܕܫܡܫܡܫܢܐ ܫܡܥܐ ܒܝܘܡܬܐ ܡܦܘܡܠܐ ܘܡܘܒ ܡܕܝܢܐ
ܙܒܢܐ ܠܐܒܘ ܐܦ ܐܫܘܥ ܕܡܫܡܘܗܝ ܠܝܘܕܝܐ ܘܐܫܠܡܘܗ ܠܚܙܢܝ ܒܐܝܕܗ
ܘܡܦܠܗ. ܘܗܘܐ ܐܡܪܐ ܘܐܬܚܙܝ ܐܦ ܠܝܘܕܝܐ

ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܘܐܬܡܚ ܒܠܠܗ ܒܥܦܠܐ ܓ ܐܒ ܕܗܘܢܐ ܐܡܒܒ ܕܫܢܬܐ.

ܒܗ ܕܝܢ ܗܘܐ ܚܫ ܡܬܦܠܓܘܬܐ ܒܝܘܡ ܠܡܬܥܡܪ ܒܥܡܪܐ ܕܝܘܡܢܐ ܐܚܪܢܝܐ. ܘܒܗ ܐܬܐ ܐܡܝܪܐ ܐܦܢܐ ܚܕ ܠܒܝܬܗ ܘܥܡܪ ܒܟܠ ܐܬܪ. ܘܐܦܩܘܗܝ ܠܒܪ ܡܢ ܡܕܝܢܬܗ. ܘܡܢ ܒܬܪ ܟܢ ܡܢ ܡܕܝܢܬܗ ܕܢܦܩ ܠܗ ܐܠܐ ܐܬܡܠܟܘ ܠܒܝܬܗ ܠܒܝܬܗ ܘܒܟܠܗ ܐܚܪܢܐ ܦܠܓܘܬܐ ܡܢܐܬܐ ܘܐܬܡܠܟܘ ܒܡܕܝܢܬܐ ܘܐܬܥܡܪܘ. ܘܒܗ ܐܬܦܠܓ ܡܢ ܡܕܝܢܬܗ. ܘܐܬܟܢܫܘ ܐܢܫܝܢ ܡܢ ܒܢ̈ܝ ܐܢܫ ܘܐܫܬܪܝ ܚܕ ܠܒܝܬܗ ܠܡܕܝܢܬܐ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܬܠܬ ܫܪܝܬ ܒܐܪܒܥܒܫܒܐ ܒܝ̄ܒ ܠܬܡܘܙ ܕܫܢܬ ܐܫܟܓ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܬܣܝܡ ܡܢ ܚܕ ܡܬܘܟܠܢܐ ܡܢ ܡܢ ܚܒܪܘܗܝ ܒܝܘܡ ܐܪܒܥܒܫܒܐ ܠܐܡ ܒܝܘܡܢܐ ܡܢܝܢܬܐ ܘܒܗ ܒܝܘܡܐ ܚܘܬܐ ܐܬܬܣܝܡ ܚܠܦܝܢ ܒܝܘܡܐ ܐܚܪܢܐ ܕܐܪܥܐ ܡܬܦܪܣܐ ܠܐܪܒܥܐ ܘܐܬܪ. ܘܒܗ ܒܝܘܡܐ ܫܠܛ ܡܢܗ ܐܬܡܢܥ ܒܝܬܗ ܠܒܝܬܗ ܡܢ ܡܕܝܢܬܐ ܘܐܬܡܠܟ ܒܐܬܪܗ ܐܬܟܢܫܘ ܒܢܘܗܝ ܘܐܬܦܠܓ ܡܬܟܢܫܝܢ ܠܒܝܬܗ.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܐܪܒܥ ܫܪܝܬ ܒܬܪܝܢܒܫܒܐ ܐ̄ ܠܬܡܘܙ ܕܫܢܬ ܐܫܟܕ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. ܒܗ ܐܬܡܠܟ ܒܫܢܬܐ ܒܗ ܦܠܓܘܬ ܐܡܝܪܐ ܒܡܕܝܢܬܐ ܕܬܪܥܣܪܝܢ ܘܐܬܡܢ ܒܫܘܠܛܢܐ ܘܐܬܦܠܓ ܠܗܘܢ ܐܡܝܪܐ ܚܕ ܠܒܝܬܗ ܘܒܟܠ ܠܡܬܦܪܣܐ ܒܫܢܬܐ ܕܒܫܢܝܐ ܘܐܡܝܪܐ ܒܐܬܪܘܬܗ ܘܡܢ ܒܗܘܢ ܚܕ ܠܒܝܬܗ ܦܠܓܐ ܘܥܡܪܘ ܘܐܬܪܗ ܒܡܬܡܢܐ

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܚܡܫ ܫܪܝܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܟ̄ ܠܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܐܫܟܗ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. Vacat.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܫܬ ܫܪܝܬ ܒܚܡܫܒܫܒܐ ܒܫܒܐ ܛ̄ ܚܙܝܪܢ ܕܫܢܬ ܐܫܟܘ ܕܝܘ̈ܢܝܐ. Vacat.

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܫܬ ܫܪܝܬ ܒܚܕܒܫܒܐ ܀ ܒܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܩܕܡܘ ܕܛܝܝܐ.
ܒܗ ܐܣܠܡ ܐܝܓܢܐܛܝܘܣ ܡܝܛܪܦܘܠܝܛܐ ܕܝܥܩܘܒܝܐ ܕܬܓܪܝܬ ܡܕܝܢܬܐ
ܒܬܪ ܕܫܩܠ ܡܐܢܐ ܘܬܫܡܫܬܐ ܕܥܕܬܐ ܘܢܚܬ ܠܡܕܝܢܬ ܫܠܡܐ.
ܘܐܫܠܡ ܬܪܥܐ ܕܩܐܕܪ ܒܐܠܠܗ ܚܠܝܦܐ ܕܛܝܝܐ ܘܐܬܟܢܝ ܐܒܘ ܡܘܣܠܡ
ܘܢܣܒ ܢܫܐ ܣܓܝܐܬܐ. ܘܒܗ ܡܝܬ ܐܒܘ ܐܠܚܣܢ ܐܠܟܐܦܝ
ܘܙܝܪܗ ܕܡܥܬܡܕ ܐܠܕܘܠܗ.

B فيها اسلم اغناطيوس مطران اليعاقبه بمدينة تكر[يت] من بعد ما اخذ اوانى البيعه ومصاغاتها(?) وجميع بيع(?) تكريت وانحدر الى مدينة السلم واسلم دار القادر بالله الخليفه للعرب والمسلمين وسمّى ابو مسلم واخذ نساء كثير وفيها مات ابو الحسن الخافى وزير معتمد الدوله

ܫܢܬ ܐܪܒܥܡܐܐ ܘܫܒܥ ܫܪܝܬ ܒܬܠܬܒܫܒܐ ܟ̄ ܐܝܪ ܕܫܢܬ ܐܝܟ ܕܩܕܡܘ ܕܛܝܝܐ.
ܒܗ ܐܬܩܛܠ ܐܒܘ ܐܠܚܣܢ ܒܪ ܝܣܪܝܠ ܟܬܘܒܐ ܟܪܣܛܝܢܐ ܢܝܚ ܢܦܫܐ.
ܩܛܠܘܗܝ ܢܨܝܒܝܐ ܒܝܘܡ ܚܕܒܫܒܐ ܫܒܥܣܪ ܒܓܡܐܕܝ ܐܚܪܝܐ.
ܘܪܓܙ ܐܒܘ ܐܠܦܕܠ ܒܪ ܚܣܐܡ ܐܠܕܘܠܗ ܐܡܝܪܐ ܥܠ ܒܢܝ ܢܨܝܒܝܢ.
ܘܩܛܠ ܐܢܫܝܢ ܡܢܗܘܢ ܘܫܩܠ ܟܣܦܐ ܡܢ ܐܢܫܝܢ. ܘܫܪܝ ܠܡܒܢܝܘ
ܕܫܘܪܐ ܒܗ ܒܢܨܝܒܝܢ ܒܗ ܒܫܢܬܐ.

B فيها قتل ابو الحسن بن بسرايل الكاتب النصرانى نيّح الله نفسه قتلوه النصيبيّون فى يوم الاحد سابع عشره جمادى الاخره وسخط الامير ابو الفضل بن حسام الدوله على بنى نصيبين وقاتلها وقتل منهم اناس كثير وصادر اناس واخذهم بالكثير(?) وابتدا فى عمارة قلعة نصيبين فى تلك السنه

fol. 41 ܫܘܒܬ ܐܪܒܥܝܢ ܣܗ̈ܕܐ ܘܐܬܩ ܒܠܒܐ ܕܐܪܡܢܝܐ ܣܗ̄ ܐܚܪ: ܕܫܘܒܬ
ܐܫܬܝ ܕܢܘܪܐ. ܒܗ ܝܘܡܐ ܡܘܗܘܒ ܠܛܘܒܢܐ ܐܡܝܪܐ ܘܐܬܪܐ ܕܒܝܬܗ
ܘܐܡܠܟ ܒܐܬܪܗ ܐܒܘܠܝܘܣ ܒܪܗ ܕܡܩܕܣܐ ܠܝܘܐܢ ܘܐܬܡܠܟ. ܘܐܡܠܟ
ܒܐܬܪܗ ܐܒܘܡܘܣܝܣ ܠܒܝܬܐ ܒܪ ܢܝܬܗ ܕܡܘܗܘܒ. . ܘܒܗ ܗܘܐ
ܒܡܫܠܡܘܬ ܡܠܟܐ ܕܐܘܪܫܠܡ ܡܢ ܐܬܪܐ ܕܒܝܬܩܘܪܐ ܠܩܘܣܛܢܛܝܢܘܦܘܠܝܣ
ܒܪܘܬܐ ܘܥܝܕܬܐ ܪܒܬܐ. ܘܒܗ ܠܘ ܐܒܘ ܫܘܠܛܢܐ ܡܡܠܟܝܬܐ
ܠܛܘܒܢܐ ܒܡܫܝܚܐ ܘܗܕܪܐ ܠܥܠܡ. ܘܒܗ ܡܢܗ ܠܐܠܐܟܝܢ ܒܠܒܗ ܒܝ:
ܠܡܐܬܪܐ ܒܠܒܗ.[1]

1) Der arabische Text dieses Stückes ist nicht mehr lesbar.

Uebersetzung.

Jahr 933 [griechischer Zählung]. Mit ihm nahm die Herrschaft der Araber ihren Anfang .... und von ihm datirt ihre Aera.

Ich bemerke bei jedem Jahresanfange derselben, auf welchen Wochentag, in welchen syrischen Monat, den wievielsten in ihm und in welches Jahr nach der Aera Alexanders derselbe fällt und was sich in diesem Jahre ereignete. Wenn sich aber in dem betreffenden syrischen Jahr nach der Aera Alexanders Etwas ereignete, ohne dass bekannt ist, in welchem Monat es stattfand, so schreibe ich es mit rother Tinte [1]).

Chronographien.

Jahr 1; begann am Freitag den 16. Tammûz, 933 griechischer Zählung.

In ihm ging Muḥammed ibn ʻAbd Allah, der Prophet der Araber und der erste ihrer Könige nach der Stadt Jaṯrib und wurde dort König am Montag den 8. Rabîʻ I. Und in ihm wurde ʻAbd Allah ibn Zubeir im Monat Šawwâl geboren.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 2; begann am Dienstag den 5. Tammûz, 934 griechischer Zählung.

In ihm zog Muḥammed ibn ʻAbd Allah aus um mit den Beni Qureiš zu kämpfen; sie trafen an einem Orte, welcher Bedr genannt wird, auf einander, und es fand die Schlacht zwischen ihnen statt am Freitag den 18. Ramaḍân. Muḥammed siegte, machte Gefangene und tödtete Viele. Alle Männer aber, welche mit Muḥammed waren, waren nicht mehr als 312 Mann.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 3; begann am Montag den 27. Ḥezîrân 935 gr. Z.

In ihm versammelten sich die Jakobiten, welche unter persischer Botmässigkeit standen, im Kloster Mâr Mattai im Gebiete von

---

1) Im Druck des Textes durch Linien über den betreffenden Worten angedeutet.

Nineveh und setzten unter Zustimmung des Patriarchen Athanasius den Mârûthâ als ersten Metropoliten über Tekrit ein. Sie ordneten ihm zehn Bischöfe unter; später aber nach der Erbauung von Bagdad und Ǵezîra wurde die Zwölfzahl vollgemacht [1]).

Îsô'denah, Metropolit von Baṣra.

Jahr 4; begann am Donnerstag den 13. Ḥezîrân, 936 gr. Z.

In ihm kämpfte Muḥammed ibn 'Abd Allah mit den Beni Nuṣeir [2]) und besiegte sie. Sie überredeten ihn, dass er ihnen zugestehe, ihre Wohnsitze mit dem, was ihre Kameele tragen könnten zu verlassen; das Andere möge er für sich nehmen. Und er gestand es ihnen zu, und nahm Alles, was sie an Pferden, Zugthieren, Kleinvieh und sonstiger Habe übrig gelassen hatten. Dies ereignete sich im Rabî' I.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 5; begann am Montag den 2. Ḥezîrân, 937 gr. Z.

In ihm schlossen die Juden mit den Beni Qureiš einen Bund, um mit Muḥammed ibn 'Abd Allah zu kämpfen. Muḥammed zog aus und kämpfte mit ihnen bei einem Orte, welcher el Ḫandaq (der Graben) heisst, und besiegte sie. Und 'Alî ibn Abî Ṭâlib tödtete den 'Amr ibn 'Adûr [3]).

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 6; begann am Sonnabend den 23. 'Îjâr, 938 gr. Z.

In ihm plünderten die Perser Edessa und zogen weiter auch gegen die Insel Rhodus und plünderten sie.

Simeon, Diakon der Jakobiten [4]).

Jahr 7; begann am Mittwoch den 11. 'Îjâr, 939 gr. Z.

In ihm wurde Ḫosrau, der König der Perser getödtet, und es wurde König nach ihm Šêrowai, sein Sohn. Im Anfang seiner Regierung befahl er, dass Îsô'jahb aus Gedâlâ Bischof von Balad erwählt und zum Katholikos eingesetzt werde.

Îsô'denah, Metropolit von Baṣra.

1) Vgl. Bar Hebraeus Chron. eccles. ed. Abeloos et Lamy III 121 f., wo übrigens falsch übersetzt ist.

2) Statt بنو النضير (Belâdorî 1, 17 ff., Ibn al Aṯîr 1, 492, 2, 108 etc.) hat Elias بنو النصير gelesen. Nach dem Syrischen retrovertirt der Araber A نصير (ohne Artikel).

3) Von Elias verlesen aus عمرو بن عبد ودّ. Ibn al Aṯîr 2, 92, etc. Sprenger, Leben Muhammad's III 211. Der Araber A nach Elias عمرو بن العدور.

4) Vgl. Bar Hebr. l. l. 126.

Jahr 8; begann am Montag den 30. Nîsân, 940 gr. Z.

In ihm schickte Muḥammed ibn ʻAbd Allah den Zeid ibn Ḥâriṯe mit einem grossen Heere nach Syrien. Auf sie stiess Heraklius, der Kaiser der Griechen, mit 200 000 Mann, besiegte die Araber und tödtete den Zeid ibn Ḥâriṯe. Da kehrten die Araber betrübt zurück.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 9; begann am Freitag den 20 Nîsân, 941 gr. Z.

In ihm kam Ngbh [1]) ibn Rûba, der Herr von Aila, zu Muḥammed ibn ʻAbd Allah und brachte ihm Tribut. Auch kamen die Bewohner von Aḏroḥ [2]) und erklärten sich bereit, ihm 100 000 Denare zu zahlen; er bewilligte es ihnen und schrieb ihnen und dem Ngbh [1]) zwei Diplome [3]) mit Allem, was sie von ihm forderten.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 10; begann am Dienstag den 9. Nîsân, 942 gr. Z.

In ihm entschlief Athanasius, der Patriarch der Jakobiten, und in ihm wurde Azarmiduḫt, die Königin der Perser, getödtet. Nach ihr herrschte Hormizd wenige Tage, worauf die Perser ihn vom Throne stiessen.

Jakob von Edessa. — Chronik der Araber [4]).

Jahr 11; begann am Sonnabend den 28. Âdâr, 943 gr. Z.

In ihm starb Muḥammed ibn ʻAbd Allah am Montag (Morgen) den letzten Ṣafar, und nach ihm kam an demselben Tage zur Regierung Abû Bekr ʻAbd Allah ibn ʻOṯmân, mit dem Beinamen eṣ-Ṣiddîq. In ihm kam Jesdeǵerd ibn Šehrjâr, der König der Perser, zur Regierung [5]), und in ihm starb Fâṭime, die Tochter Muḥammed's.

Muḥammed ibn Mûsâ el Ḫuwârazmî.

Jahr 12; begann am Donnerstag den 18. Âdâr, 944 gr. Z.

In ihm eroberte Ḫâlid ibn el Welîd die Provinz Jemâma, und in ihm kämpften die Araber mit den Griechen in Syrien.

Muḥammed el Ḫuwârazmî.

Jahr 13; begann am Montag den 7. Âdâr, 945 gr. Z.

In ihm kämpften die Araber mit den Griechen in Palästina und die Griechen wurden besiegt und viele von ihnen getödtet. In ihm starb Abû Bekr eṣ-Ṣiddîq, und nach ihm kam zur Regierung

---

1) Er heisst يحنّة بن رؤبة Belâḏorî 1, 59. Sprenger, Leben des M. 3, 421. 547 Anm. Das Kethib ܢܓܒܗ las Elias falsch ناجبة, was kein Name ist. رؤبة = ראובן wie يحنة = יוחנן. Er war Christ.

2) Falsch ܐܕܪܘܚ bei Elias = أذرخ. Der Ort heisst aber أذرح Belâdorî l. l. Ibn al Aṯîr 1, 214. 3, 268. 276. Sprenger, Leben 3, 423 Anm. 2.

3) Ueber ܦܛܩܐ = πιττάκιον vgl. Hoffmann Festschrift f. Olshausen Anm. 223. 4) Vgl. Bar Hebr. III 123. 5) Vgl. Bar Hebr. III 125.

'Omar ibn el Ḫaṭṭâb am Montag den 8. Ǵumâda II. In ihm wurde Abû 'Obeid ibn Mas'ûd der Ṯakifit getödtet.

Ḫuwârazmî.

Jahr 14; begann am Sonnabend den 28. Śebâṭ, 946 gr. Z. In ihm nahmen die Araber Damaskus ein, nachdem sie es sechs Monate belagert hatten, und hielten ihren Einzug im Monat Raǵab. In ihm schrieb 'Omar ibn el Ḫaṭṭâb den Arabern aller Orten vor, im Monat Ramaḍân zu fasten. Im Monat Ḏû-l-Qa'da eroberten die Araber Ḥimṣ und Baalbek.

Ḫuwârazmî.

Jahr 15; begann am Mittwoch den 14. Śebâṭ, 947 gr. Z. In ihm kämpften die Araber mit den Griechen an einem Orte Namens Jarmûk. Die Griechen, welche 200 000 Mann stark waren, wurden besiegt, und Heraklius ihr König floh aus Antiochien nach Constantinopel.

Ḫuwârazmî.

Jahr 16; begann am Sonntag den 20. Śebâṭ, 948 gr. Z. In ihm eroberte Sa'd ibn Abî Waqqâṣ Qades und tödtete den Perser Rustum im Ǵumâda I. Im Ǵumâda II eroberte er Seleucia und Ktesiphon. — In ihm zog der Emir Meisara und mit ihm das Heer der Araber in das Gebiet der Griechen. Und das war das erste Heer, welches von Seiten der Araber auf griechisches Gebiet ging. — In ihm eroberte 'Omar ibn el Ḫaṭṭâb Jerusalem; in ihm wurden Sarûg und Edessa erobert, und in ihm wurden Kufa und Baṣra gegründet [1]).

Ḫuwârazmî.

Jahr 17; begann am Freitag den 23. Kânûn II, 949 gr. Z. In ihm zog 'Omar ibn el-Ḫaṭṭâb aus Medina und kam nach Jerusalem, wo er seinen Einzug hielt und König wurde. Er erbaute die Moschee an der Stelle des Tempels des Königs Salomo. Zehn Tage blieb er in Jerusalem und machte den Mu'âwija ibn Abî Sofjân zum Statthalter von Jerusalem und kehrte nach Medina zurück.

Îšô'denaḥ, Metropolit von Baṣra.

Jahr 18; begann am Dienstag den 12. Kânûn II, 950 gr. Z. In ihm eroberte 'Ijâḍ ibn Ǵanm Kallinikos und Amid und Tel Mauzelat [2]), und in ihm eroberte 'Omeir ibn Sa'd Râs el 'Ain. In ihm war ein grosses Sterben in allen Gegenden Syriens.

Ḫuwârazmî. Jahres-Kanon des Jakob von Edessa.

Jahr 19; begann am Sonnabend den 1. Kânûn II, 951 gr. Z. In ihm eroberte Mu'âwija ibn Abî Sofjân Cäsarea und tödtete etwa 100 000 Seelen. In ihm eroberte 'Ijâḍ ibn Ǵanm Nisibis und

1) Vgl. Bar Hebr. III 126.

2) Vgl. Bibl. Or. I 273 und für die arabische Form Jakut I 872.

Ṭûr'abdîn und Kardu. In ihm starb Heraklius, der König der Griechen.

Ḫuwârazmî.

Jahr 20; begann am Donnerstag den 21. Kânûn I, 952 gr. Z.

In ihm eroberte 'Amr ibn 'Âṣ Alexandrien und Aegypten und in ihm vertrieb 'Omar ibn el Ḫaṭṭâb die Juden aus Nagrân und verpflanzte sie nach Kufa. In ihm starb Heraklius (Sohn des Heraklius), der Kaiser der Griechen, und sein Sohn Constantinus [1]) folgte ihm.

Îsô'd^enaḥ, Metropolit von Baṣra.

Jahr 21; begann am Montag den 10. Kânûn I, 953 gr. Z.

In ihm floh Jezdegerd, der König der Perser nach Merw [2]). In ihm eroberte 'Amr ibn 'Âṣ die Stadt Barqa.

Ḫuwârazmî.

Jahr 22; begann am Sonnabend den 30. Tešrîn II, 954 gr. Z.

In ihm eroberte Abû Mûsâ el Aš'arî das Gebiet von Aḥwâz und in ihm wurde Aḏerbeigân durch Mugîra ibn Su'aba erobert.

Ḫuwârazmî.

Jahr 23; begann am Mittwoch den 19. Tešrîn II, 955 gr. Z.

In ihm eroberte Abû Mûsâ el As'arî und 'Otmân ibn Abî-l 'Âṣ [3]) die Stadt Isṭaḫr. In ihm wurden Hamadân und Ispahân und Rei erobert. In ihm wurde 'Omar ibn el Ḫaṭṭâb ermordet; es ermordete ihn Abû Lûlû. Nach ihm kam zur Regierung 'Otmân ibn 'Affân am Freitag den 28. Ḏû-l-Ḥigga. In ihm starb der Katholikos Îsô'jahb aus G^edâlâ [4]).

Ḫuwârazmî. — Îsô'd^enaḥ, Metropolit von Baṣra.

Jahr 24; begann am Sonntag den 7. Tešrîn II, 956 gr. Z.

In ihm eroberte Mugîra ibn Su'aba die Stadt Hamadân im Gumâda I und Rei im Ḏû-l-Ḥigga.

Chronik der Araber.

Jahr 25; begann am Freitag den 28. Tešrîn I, 957 gr. Z.

In ihm wurde Jezîd ibn Mu'âwija geboren. In ihm entfernte 'Otmân den 'Amr ibn 'Âṣ von der Statthalterschaft Aegyptens und Alexandriens und setzte an seine Stelle den 'Abd Allah ibn Sa'd. In ihm schrieb 'Otmân an Mu'âwija, den Ḥabîb ibn Maslama nach Armenien zu schicken. Der zog hin und kehrte siegreich (und plündernd) zurück.

Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

---

1) Fehler des Elias statt Constans [II].

2) Vgl. Bar Hebr. III 127.

3) de Goeje, Belâḏorî 1, 59 edirt العاصي, notirt aber Codd. العاص. So auch Ibn al Atîr's. Index. Im arabischen Text hat Elias sich verschrieben.

4) Vgl. Bar Hebr. III 127.

Jahr 26; begann am Dienstag den 17. Tešrîn I, 958 gr. Z.
In ihm eroberte ʿOṯmân ibn Abî-l-ʿÂṣ die Stadt Sâbûr. In ihm kam Muʿâwija zu ʿOṯmân. In ihm erweiterte ʿOṯmân die grosse Moschee, welche el Ḥarâm genannt wird.
Chronik der Araber.

Jahr 27; begann am Sonnabend den 6. Tešrîn I, 959 gr. Z.
In ihm zog ʿAbd Allah ibn Saʿd nach Afrika, und die Bewohner verstanden sich dazu, ihm 2000 Denare zu geben. Dann kehrte er zurück und ʿAbd Allah ibn Zubeir brachte die frohe Botschaft an ʿOṯmân.
Chronik der Araber.

Jahr 28; begann am Donnerstag den 25. ʾÎlûl, 959 gr. Z.
In ihm wurde Fars durch Hišâm ibn ʿÂmir erobert. In ihm zog Muʿâwija nach Cypern und seine Bewohner verstanden sich dazu, ihm jährlich als Tribut 7200 Denare zu zahlen und ebenso viel den Griechen.
Chronik der Araber.

Jahr 29; begann am Montag den 14. ʾÎlûl, 960 gr. Z.
In ihm entliess ʿOṯmân den Abû Mûsâ von der Statthalterschaft Baṣra's und setzte an seine Statt den ʿAbd Allah ibn ʿÂmir. In ihm eroberte ʿAbd Allah ibn ʿÂmir die Stadt Ǵûr.
Chronik der Araber.

Jahr 30; begann am Freitag den 3. ʾÎlûl, 961 gr. Z.
In ihm eroberte Saʿîd ibn ʿÂṣ Ṭabaristân. In ihm eroberte ʿAbd Allah ibn ʿÂmir den grössten Theil von Fars.
Ḫuwârazmî.

Jahr 31; begann am Mittwoch den 24. Âb, 962 gr. Z.
In ihm zog ʿAbd Allah ibn Saʿd in das Gebiet der Griechen. In ihm starb Abû Sofjân ibn Ḥarb. — In ihm eroberte Ḥabîb ibn Maslama das vierte Armenien.
Chronik der Araber.

Jahr 32; begann am Sonntag den 12. Âb, 963 gr. Z.
In ihm eroberte el Aḥnaf ibn Qeis Herat und Merw und Rûḏ [1]) und ʿAbd Allah ibn Ḫâzim eroberte Saraḫs. In ihm starb Rabban Qâmîšôʿ, der Schüler Mâr Jakobs, welcher das Kloster Bêtʿâbê gegründet hatte.
Ḫuwârazmî. — Metropolit Îšôʿdᵉnaḥ.

Jahr 33; begann am Freitag den 2. Âb, 964 gr. Z.
In ihm eroberte Muʿâwija ibn Abî Sofjân die griechische Stadt Ancyra. In ihm gelangte Muʿâwija bis nach Merǵ eš-Šaḥm.
Ḫuwârazmî.

---

1) Statt مَرْوِ الرُّوذ Belâdorî 406 etc. hat Elias falsch gelesen مرو والروذ; denselben Fehler hat er dann im arabischen Text wiederholt.

Jahr 34; begann am Dienstag den 22. Tammûz, 965 gr. Z.
In ihm rüstete Mu'âwija viele Schiffe in Tripolis an der Meeresküste aus; auch rüstete er zahlreiche Heere aus, sie zu besteigen und mit ihnen in das Gebiet der Griechen zu fahren. Er hatte aber zwei von den Griechen erbeutete Knaben, die er liebte und auf die er vertraute. Nun waren in Tripolis viele Griechen in den Gefängnissen gefesselt; die liessen diese Knaben heraus, verbrannten die Schiffe, bestiegen einige und flohen nach Constantinopel.
Išô'denaḥ, Metropolit von Baṣra.

Jahr 35; begann am Sonnabend den 11. Tammûz, 966 gr. Z.
In ihm wurde 'Otmân ibn 'Affân ermordet und es folgte ihm in der Regierung 'Alî ibn Abî Ṭâlib am Freitag den 18. Dû-l-Ḥiǵǵa.
Ḫuwârazmî.

Jahr 36; begann am Donnerstag den 30. Ḥezîrân, 967 gr. Z.
In ihm versammelten sich die Araber bei 'Âiša wegen der Ermordung 'Otmâns; sie ging nebst Ṭalḥa und Zubeir nach Baṣra und sie schlugen den Statthalter von Baṣra, welcher von 'Alî gesandt war. Als 'Alî das hörte, kam er nach Baṣra, tödtete Ṭalḥa und Zubeir, und nahm 'Âiša gefangen. Dann schickte er Gesandte nach Ḫorâsân und Aderbeiǵân und nach vielen (andern) Gegenden.
Ḫuwârazmî.

Jahr 37; begann am Montag den 19. Ḥezîrân, 968 gr. Z.
In ihm kam es zum Kampf zwischen 'Alî ibn Abî Ṭâlib und Mu'âwija ibn Abî Sofjân bei Ṣiffîn am Euphrat, und Viele wurden auf beiden Seiten getödtet. Dann kehrte 'Alî nach Kufa zurück und Mu'âwija nach Palästina.
Išô'denaḥ, Metropolit von Baṣra.

Jahr 38; begann am Freitag den 8. Ḥezîrân, 969 gr. Z.
In ihm sandte Mu'âwija den 'Amr ibn 'Âṣ mit 4000 Mann nach Aegypten. Der ging und kämpfte mit Muḥammed ibn Abî Bekr, dem Freunde des 'Alî ibn Abî Ṭâlib. Muḥammed floh und verbarg sich; er wurde aber aus seinem Versteck hervorgezogen und getödtet und sein Leichnam in eine Eselshaut gethan und mit Feuer verbrannt.
Chronik der Araber.

Jahr 39; begann am Mittwoch den 22. 'Ijâr, 970 gr. Z.
In ihm zog Constans, der Kaiser der Griechen, in das Gebiet der Slaven und führte mit ihrem König Krieg, besiegte ihn und kehrte siegreich zurück. In ihm tödtete Constans seinen Bruder Theodorus [1]), weil er gehört hatte, dass er ihm die Herrschaft entreissen wolle. Im Monat Nîsân war ein starker Frost und Saaten und Weinberge und Bäume erfroren. Im Monat Ḥezîrân war ein

1) Fehler statt Theodosius ZDMG. XXIV 90.

Erdbeben, bei welchem der grösste Theil Palästinas nebst vielen andern Orten in Trümmer zerfiel.
Îšô'denah, Metropolit von Baṣra.

Jahr 40; begann am Sonntag den 17. 'Îjâr, 971 gr. Z.
In ihm wurde 'Alî ibn Abî Ṭâlib ermordet. Sein Mörder war 'Abd er-Raḥmân ibn Mulǵam. — Nach ihm kam zur Regierung sein Sohn Ḥasan am Dienstag den 19. Ramaḍân.
Ḫuwârazmî.

Jahr 41; begann am Dienstag den 6. 'Îjâr, 972 gr. Z.
In ihm trat Ḥasan ibn 'Alî die Herrschaft an Mu'âwija ibn Abî Sofjân ab am Montag den 21. Rabî' I.
Chronik der Könige der Araber.

Jahr 42; begann am Dienstag den 26. Nîsân, 973 gr. Z.
In ihm schloss Mu'âwija Frieden mit den Griechen. In ihm starb Ḥabîb ibn Maslama im vierten Armenien, und in ihm wurde der Ḥâriǵ Abû Leila im Gebiete von Kufa getödtet.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 43; begann am Sonnabend den 15. Nîsân, 974 gr. Z.
In ihm überwinterte Besr ibn 'Arṭâ [1]) im Gebiet der Griechen. In ihm starb 'Amr ibn 'Âṣ am Tage des moslemischen Fastenendes und an seine Stelle in der Statthalterschaft Aegyptens trat 'Abd Allah ibn 'Amr.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 44; begann am Donnerstag den 4. Nîsân, 975 gr. Z.
In ihm überwinterte 'Abd er-Raḥmân ibn Ḫâlid im Gebiet der Griechen. In ihm machte Mu'âwija den Zijâd ibn 'Obeija [2]) zum Statthalter von 'Irâq.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 45; begann am Montag den 24. Âdâr, 976 gr. Z.
In ihm eroberte 'Abd er-Raḥmân ibn Samura [3]) die Stadt Kabul. In ihm überwinterte Suweid ibn Koltûm im Gebiet der Griechen. In ihm starb Zeid ibn Ṯâbit. In ihm wurde Rabî' ibn Zijâd zum Statthalter von Ḫorâsân gemacht.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

---

1) Vgl. die Anm. zu 51.

2) Er heisst زياد بن أَبِيه („der Sohn seines Vaters" s. die Erzählung bei Abulf. 1, 357 ff.) Ibn al Atîr Indic. und vgl. den Namen *'Iησοῦς Βαραββᾶς* = בַּר אַבָּא Matth. 27, 16. Elias las das Kethib أدمه wieder falsch.

3) Elias hat im arab. Text السبمرة, dagegen Ibn al Atîr 3, 78. 101 etc. Belâḏori 360. 394 ff. سَمُرَة (ohne Artikel)

Jahr 46 begann am Freitag den 13. Âdâr, 977 gr. Z.
In ihm überwinterte 'Abd er-Raḥmân ibn Ḫâlid ibn el Welîd im Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 47: begann am Mittwoch den 3. Âdâr, 978 gr. Z.
In ihm überwinterte Mâlik ibn Hubeira im Gebiet der Griechen. In ihm nahm Mu'âwija dem 'Abd Allah ibn 'Amr ibn 'Âṣ die Statthalterschaft Aegyptens und gab sie anstatt seiner an Mu'âwija ibn Ḫudeiǵ [1]).
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 48; begann am Sonntag den 19. Ś^ebâṭ, 979 gr. Z.
In ihm überwinterte ibn Mukarrir im Gebiete der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 49; begann am Donnerstag den 8. Ś^ebâṭ, 980 gr. Z.
In ihm überwinterte Fuḍâle ibn 'Obeid im Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 50; begann am Dienstag den 29. Kânûn II, 981 gr. Z.
In ihm begegnete Ḫuṣein ibn Numeir dem ganzen Heer der Griechen, während er nur 3000 Araber bei sich hatte; und er besiegte die Griechen. In ihm starb Ḥasan ibn 'Alî.
Ḫuwârazmî.

Jahr 51; begann am Sonnabend den 18. Kânûn II, 982 gr. Z.
In ihm überwinterte Beśr ibn 'Arṭâ [2]) im Gebiet der Griechen. In ihm zog Jezîd ibn Mu'âwija in das Gebiet der Griechen und kam bis Constantinopel.
Ḫuwârazmî.

Jahr 52; begann am Donnerstag den 8. Kânûn II, 983 gr. Z.
In ihm überwinterte Muḥammed ibn 'Abd er-Raḥmân im Gebiet der Griechen. In ihm starb Abû Mûsâ el Aś'arî.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 53; begann am Montag den 27. Kânûn I, 984 gr. Z.
In ihm überwinterte Sofjân ibn 'Auf im Gebiet der Griechen. In ihm wurde Ḫuǵr [3]) ibn 'Adî getödtet. In ihm starb Zijâd ibn 'Obeija [4]).
Ḫuwârazmî.

---

1) ܚܕܝܓ = خديج ist Irrthum des Elias; der Mann heisst حُدَيْج mit unpunctirtem ح. Vgl. Ibn al Aṯîr 3, 380, 3.

2) Er heisst بُسْر بن ابى أَرْطَاة Ibn al Aṯîr 3, 321 ff. 392. Belâdorî [112]. 226. [227]. 456. أبى fehlt auch bei Belâd. in Codd. an den eingeklammerten Stellen.

3) Auch diesen Namen scheint Elias falsch ausgesprochen zu haben, da er sonst ܚܓܪ umschrieben haben würde. 4) s. oben zu Jahr 44.

Jahr 54; begann am Freitag den 16. Kânûn I, 985 gr. Z.
In ihm überwinterte 'Abd er-Raḥmân ibn Mas'ûd im Gebiet der Griechen. In ihm starb Ǵerîr ibn 'Abd Allah.
Ḫuwârazmî.

Jahr 55; begann am Mittwoch den 6. Kânûn I, 987 gr. Z.
In ihm überwinterte 'Abd Allah ibn Qeis im Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 56; begann am Sonntag den 25. Tešrîn II, 987 gr. Z.
In ihm überwinterte Mâlik ibn 'Abd Allah im Gebiet der Griechen. In ihm erschien ein schrecklicher Komet von Tageshelle: er zeigte sich zuerst am 28. Âb und blieb bis zum 26. Tešrîn I.
Ḫuwârazmî. — Jakob von Edessa.

Jahr 57; begann am Donnerstag den 13. Tešrîn II, 988 gr. Z.
In ihm überwinterte Jezîd im Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 58; begann am Dienstag den 3. Tešrîn II, 989 gr. Z.
In ihm starb 'Âiša, die Tochter Abû Bekr's, die Frau Muḥammed ibn 'Abd Allah's. In ihm überwinterte 'Amr ibn Murra im Lande der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 59; begann am Sonnabend den 23. Tešrîn I, 990 gr. Z.
In ihm überwinterte Ǵunâda ibn Abî 'Omeija in Rhodus auf griechischem Gebiet.
Ḫuwârazmî.

Jahr 60; begann am Mittwoch den 12. Tešrîn I, 991 gr. Z.
In ihm starb Mu'âwija ibn Abî Sofjân in Damaskus und es wurde König nach ihm sein Sohn Jezîd am Freitag den 15. Raǵab. Da floh Ḥusein ibn 'Alî nach Mekka[1]).
Ḫuwârazmî.

Jahr 61; begann am Montag den 1. Tešrîn I, 992 gr. Z.
In ihm wurde Ḥusein ibn 'Alî ermordet. Es ermordete ihn 'Amr ibn Sa'd ibn Abî Waqqâṣ auf dem Wege nach Mekka am 10. Muḥarram.
Ḫuwârazmî.

Jahr 62; begann am Freitag den 20. 'Îlûl 992 gr. Z.
In ihm nahm Jezîd ibn Mu'âwija dem Welîd ibn 'Otba die Statthalterschaft Medinas und gab sie dem 'Otmân ibn Muḥammed; da empörten sich die Bewohner der Stadt gegen Muḥammed und die Omeijaden wurden aus der Stadt vertrieben.
Chronik der Araber.

---

1) Elias schreibt regelmässig ܡܟܕܐ vgl. J. 61. 72. 80 cet., ob mit allegorischer Anspielung auf eine Bibelstelle? ܡܩܕܐ?

Jahr 63; begann am Mittwoch den 11. 'Ilûl 993 gr. Z.
In ihm sandte Jezîd ibn Mu'âwija den Muslim ibn 'Oqba, mit 'Abd Allah ibn Zubeir zu kämpfen. Da zog Muslim gegen Medina, kämpfte mit seinen Bewohnern, besiegte sie und tödtete viele von ihnen. Die Stadt aber verwüstete und plünderte er drei Tage.
Chronik der Araber.

Jahr 64; begann am Sonntag den 30. Âb, 994 gr. Z.
In ihm verbrannte die Ka'ba am letzten Ṣafar. In ihm starb Jezîd ibn Mu'âwija und wurde in Damaskus begraben. Nach ihm wurde König sein Sohn Mu'âwija am Dienstag den 14. Rabî' I und starb nach 2 Monaten und 20 Tagen. Nach ihm wurde König 'Abd Allah ibn Zubeir.
Ḫuwârazmî.

Jahr 65; begann am Donnerstag den 18. Âb, 995 gr. Z.
In ihm gingen alle Syrer und Palästinenser zu Merwân ibn Ḥakam über und riefen ihn zum König aus am Dienstag den 6. Muḥarram. Er starb aber am Sonntag den 27. Ramaḍân. Dann folgte ihm sein Sohn 'Abd el Melik. In ihm zog der Kaiser der Griechen gegen Mopsueste und 'Abd el Melik ibn Merwân schloss mit ihm Frieden am 7. Tammûz.
Ḫuwârazmî.

Jahr 66; begann am Dienstag den 8. Âb, 996 gr. Z.
In ihm machte 'Abd Allah ibn Zubeir den 'Abd Allah ibn Muṭî' zum Statthalter von Kufa. In ihm kam Apsimarus der Kaiser der Griechen zur Regierung.
Chronik der Araber. — Jakob von Edessa.

Jahr 67; begann am Sonnabend den 28. Tammûz, 997 gr. Z.
In ihm kam 'Abd el Melik ibn Merwân nach Râs el 'Ain, eroberte es, brach von ihm auf und kam nach Nisibis. Dann kehrte er nach Damaskus zurück. In ihm wurde Mâr Ḥ^enânîšô' als Katholikos eingesetzt [1]).
Ḫuwârazmî. — Išô'd^enaḥ Metropolit von Baṣra.

Jahr 68; begann am Mittwoch den 17. Tammûz, 998 gr. Z.
In ihm starb 'Abd Allah ibn 'Abbâs. In ihm war eine grosse Hungersnoth und viele Menschen gingen zu Grunde.
Chronik der Araber.

Jahr 69; begann am Montag den 6. Tammûz, 999 gr. Z.
In ihm ging 'Abd el Melik nach Râs el 'Ain um mit Muṣ'ab ibn Zubeir zu kämpfen. In ihm wurde Friede zwischen 'Abd el Melik und dem Kaiser der Griechen geschlossen mit der Bedingung, dass 'Abd el Melik dem Kaiser der Griechen an jedem Sonnabend tausend Denare zahle.
Chronik der Araber.

1) Vgl. Bar Hebr. Chron. III 135.

Jahr 70; begann am Freitag den 25. Ḥezîrân, 1000 gr. Z.
In ihm tödtete ‘Abd el Melik ibn Merwân den ‘Amr ibn Sa‘id ibn ‘Âṣ in Damaskus, weil er, da er ihn zum Statthalter von Damaskus gemacht hatte, sich gegen ihn empört hatte.
Chronik der Araber.

Jahr 71; begann am Dienstag den 14. Ḥezîrân, 1001 gr. Z.
In ihm brach ‘Abd el Melik ibn Merwân auf, um mit Muṣ‘ab ibn Zubeir zu kämpfen. Er schickte vor sich her seinen Bruder Muḥammed, und Muṣ‘ab schickte vor sich her den Ibrâhîm ibn el 'Aštar. Da trafen Muḥammed und Ibrâhîm in der Nähe des Klosters des Katholikos auf einander und Ibrâhîm ibn el 'Aštar wurde getödtet und seine Gefährten zerstreut; dann wurde Muṣ‘ab getödtet, sein Haupt abgeschlagen und zu ‘Abd el Melik gebracht.
Chronik der Araber.

Jahr 72; begann am Sonntag den 4. Ḥezîrân, 1002 gr. Z.
In ihm sandte ‘Abd el Melik ibn Merwân den Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf um mit dem Sohne Zubeir's zu kämpfen, und Ḥaǵǵâǵ drang bis Mekka vor. In ihm machte ‘Abd el Melik ibn Merwân den 'Omeijâ ibn ‘Abd Allah ibn Ḫâlid ibn 'Oseid ibn Abî-l-'Âṣ [1]) ibn ‘Abd Šems zum Statthalter von Ḫorâsân und Seǵistân.
Chronik der Araber.

Jahr 73; begann am Donnerstag den 23. 'Ìjâr, 1003 gr. Z.
In ihm wurde ‘Abd Allah ibn Zubeir getödtet am Montag den 17. Ǵumâda II. In ihm zog Muḥammed ibn Merwân gegen die griechische Stadt Sebaste und siegte und kehrte erfreut zurück.
Ḫuwârazmî.

Jahr 74; begann am Dienstag den 13. 'Ìjâr, 1004 gr. Z.
In ihm fand eine Sonnenfinsterniss statt am 29. Ǵumâda I und am 5. Tešrîn I, so dass die Sterne sichtbar wurden. In ihm wurde der Katholikos Ḥenânîšô‘ vertrieben und an seiner Statt mit Unrecht und Gewalt Johannes von Dâsen [2]) eingesetzt.
Ḫuwârazmî. — Îšô‘denaḥ Metropolit von Baṣra.

Jahr 75; begann am Sonnabend den 2. 'Ìjâr, 1005 gr. Z.
In ihm wurde Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf zum Statthalter von ‘Irâq gemacht. — In ihm kämpften die Griechen mit den Arabern und

---

1) Belâdori 46 عبد الله بن خلد بن أسيد بن ابى العيص.

2) Möglich wäre auch Johannes von Sanja, wie der Araber Jahr 76 hat. Ein solcher Ort ist aber nicht bekannt. Des Arabers بغض und danach Abeloos III 137 Johannes odibilis ist grammatisch unmöglich. ܕܘܣܢܝܐ wird also Nisbe von ܕܘܣܢ sein, vgl. Hoffmann, Auszüge S. 207.

die Griechen wurden besiegt. In ihm war eine totale Sonnenfinsterniss am Sonntag den 5. Tešrin I um die fünfte Tagesstunde.
Ḫuwârazmî. — Jakob von Edessa.

Jahr 76; begann am Mittwoch den 21. Nisân, 1006 gr. Z.
In ihm befahl ʻAbd el Melik ibn Merwân, dass die Dirheme und Denare mit arabischem Gepräge ausgeprägt würden. In ihm starb Johannes von Dâsen, welcher die Würde des Katholikos durch Gewalt erhalten hatte. Da befahl Ḥaǵǵâǵ, dass die Christen hinfort kein geistliches Haupt haben sollten. So blieb die Kirche des ʻIrâq ohne Haupt bis zum Tode Ḥaǵǵâǵ's [1]) d. i. 18 Jahre.
Ḫuwârazmî. — Îšôʻdenaḥ der Metropolit.

Jahr 77; begann am Montag den 10. Nîsân, 1007 gr. Z.
In ihm sandte ʻAbd el Melik ibn Merwân seinen Bruder Welid gegen die Griechen. In ihm sandte Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf den Sofjân ibn Ǵâbir [2]), mit dem Ḥaruriten Šebîb zu kämpfen. Da wurde Šebîb besiegt, fiel in einen Fluss, versank und starb. — In ihm wurde Qâmîšôʻ zum Metropoliten von Nisibis eingesetzt und lebte in seiner Würde 49 Tage und verschied. Dann wurde nach ihm Sabarîšôʻ eingesetzt.
Chronik der Araber.

Jahr 78; begann am Freitag den 30. Âdâr, 1008 gr. Z.
In ihm zog der Ǵassanide Ḥassân ibn en-Nuʻmân auf Befehl ʻAbd el Melik ibn Merwân's nach dem Gebiet der Griechen und kehrte siegreich zurück. Dann stiess auf ihn die Königin der Berber und besiegte ihn und Alle, die bei ihm waren. Da floh Ḥassân vor ihr, und Alle, welche bei ihm waren kamen um und wurden getödtet.
Chronik der Araber.

Jahr 79; begann am Dienstag den 19. Âdâr, 1009 gr. Z.
In ihm war die Pest in Syrien und wüthete sehr, und viel Volks ging daran zu Grunde. Auch vernichtete der Kaiser der Griechen viele der Bewohner Antiochiens. In ihm machte Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf den Muhallab ibn Abî Ṣofra zum Statthalter von Ḫorâsân.
Chronik der Araber.

Jahr 80; begann am Sonntag den 9. Âdâr, 1010 gr. Z.
In ihm war eine grosse Ueberschwemmung auf dem Wege nach Mekka, riss die meisten Pilger fort und schwemmte ihre Habe und Alles, was sie besassen weg. Da wurde der Ort el Ǵaḥfa genannt. In eben diesem Jahr trat die Pest auf und raffte viele Leute fort.
Ḫuwârazmî.

1) Vgl. Bar Hebr. III 138 f.

2) Ibn al Atîr 4, 348 f. سفيان بن الأبرد.

Jahr 81; begann am Donnerstag den 26. Sebâṭ, 1011 gr. Z. In ihm starb Muḥammed ibn el Ḥanafije im Alter von 65 Jahren. Chronik der Araber.

Jahr 82; begann am Dienstag den 15. Sebât, 1012 gr. Z. In ihm entschlief der Katholikos Ḥenânîšô' und wurde im Kloster Mâr Jaunân begraben [1]. In ihm sandte Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf den 'Abd Allah ibn Muḥammed ibn 'Aš'at [2] als Statthalter nach Seǵestân. Ibn 'Aš'at aber empörte sich gegen Ḥaǵǵâǵ und kehrte von Seǵestân zurück. Da schickte Ḥaǵǵâǵ viele Truppen gegen ihn und er selbst zog hinter ihnen her. Aber 8000 Mann von Ḥaǵǵâǵ's Truppen wurden getödtet und er kehrte besiegt zurück. Îšô'denaḥ, Metropolit von Baṣra. — Chronik der Araber.

Jahr 83; begann am Sonnabend den 4. Šebâṭ, 1013 gr. Z. In ihm baute Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf die Stadt Wâsiṭ und schlug in ihr seinen Wohnsitz auf. In ihm zog 'Abd el Melik ibn Merwân in das Gebiet der Griechen. Andere sagen, er habe seinen Sohn 'Abd Allah geschickt, sei aber nicht selbst ausgezogen. In ihm kam ibn 'Aš'at nach Baṣra. Von Baṣra brach er nach Kufa auf, zuletzt aber wurde er besiegt.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 84; begann am Donnerstag den 4. Kânûn II, 1014 gr. Z. In ihm erneuerte 'Abd Allah ibn 'Abd el Melik ibn Merwân die Stadt Mopsueste. In ihm zog Ḥassân ibn en-Nu'mân nach Afrika. Da zog die Königin der Berber aus, um mit ihm zu kämpfen; sie wurde aber getödtet nebst Vielen aus ihrem Heer.
Ḫuwârazmî. — Chronik der Araber.

Jahr 85; begann am Montag den 14. Kânûn II, 1015, gr. Z. In ihm starb 'Abd el 'Azîz ibn Merwân, der damals Emir von Aegypten war, und 'Abd el Melik setzte an seine Statt seinen Sohn 'Abd Allah.
Chronik der Araber.

Jahr 86; begann am Freitag den 2, Kânûn II, 1016 gr. Z. In ihm starb 'Abd el Melik ibn Merwân und nach ihm kam zur Regierung sein Bruder Welîd am Donerstag den 14. Šawwâl. — In ihm zog Maslama ibn 'Abd el Melik in das Gebiet der Griechen und eroberte zwei Burgen, führte Gefangene fort, plünderte und kehrte siegreich zurück.
Ḫuwârazmî.

Jahr 87: begann am Dienstag den 22. Kânûn I, 1017 gr. Z. In ihm machte Welîd ibn 'Abd el Melik den 'Omar ibn 'Abd el 'Azîz zum Statthalter von Medina. — In ihm zog Quteiba ibn

1) Bar Hebr. III 140.

2) Ibn el Atîr 3, 365 عبد الرحمان بن محمد بن الاشعث.

Muslim nach dem Gebiet von Buḫâra und nahm eine grosse Stadt ein. Da fand er in einem dort befindlichen Götzentempel zwei grosse Perlen; die schickte er an Ḥaǵǵâǵ, der sein Wunder an ihnen hatte.
Chronik. der Araber.

Jahr 88; begann am Sonntag den 12. Kânûn I, 1018 gr. Z.
In ihm baute Welîd die Moschee von Damaskus; in ihm zog Muḥammed ibn Merwân nach Armenien und kehrte siegreich zurück.
Ḫuwârazmî.

Jahr 89: begann am Donnerstag den 1. Kânûn I, 1019 gr. Z.
In ihm zog Maslama ibn ʻAbd el Melik und ʻAbbâs ibn Welîd in das Gebiet der Griechen und kehrte siegreich zurück. In ihm zog Quteiba ibn Muslim in das Gebiet von Buḫâra. In ihm machte Welîd den Mûsâ ibn Nuṣeir zum Statthalter über Afrika. In ihm starb Julianus, der Patriarch der Jakobiten, und Jakob von Edessa.
Chronographie. — Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 90; begann am Montag den 19. Teŝrîn II, 1020 gr. Z.
In ihm setzte Welîd ibn ʻAbd el Melik den Qurra über Aegypten. In ihm nahmen die Griechen den Admiral Ḫâlid ibn Keisân gefangen. In ihm zog ʻAbd el ʻAzîz ibn Welîd in das Gebiet der Griechen.
Chronik der Araber.

Jahr 91; begann am Sonnabend den 9. Teŝrîn II, 1021 gr. Z.
In ihm eroberte Quteiba ibn Muslim Ṭabaristân[1]), Buḫâra und Samarqand. In ihm zog ʻOṯmân ibn Welîd in das Gebiet der Griechen. — In ihm gebar ein Weib in der Stadt Kallinikos einen jungen Hund und nach vielen Drohungen und Einschüchterungen gestand sie, dass sie sich mit einem Hunde begattet habe.
Ḫuwârazmî. — Sammlungen.

Jahr 92: begann am Mittwoch den 29. Teŝrîn I, 1022 gr. Z.
In ihm zog ʻAbbâs ibn Welîd in das Gebiet der Griechen. In ihm starb Muḥammed ibn Jûsuf, der Statthalter von Jemen, und an seine Stelle trat 'Ejjûb ibn Jaḥjâ ibn Ḥakam ibn Abî-l-ʻÂṣ.
Ḫuwârazmî.

Jahr 93; begann am Montag den 19. Teŝrîn I, 1023 gr. Z.
In ihm zog Welîd ibn Hiŝâm ibn ʻOqba in das Gebiet der Griechen und kam bis Merǵ eŝ-Ŝaḥm.
Ḫuwârazmî.

Jahr 94: begann am Freitag den 7. Teŝrîn I, 1024 gr. Z.
In ihm zog ʻAbbâs ibn Welîd in das Gebiet der Griechen und eroberte das innere Antiochien. In ihm war 40 Tage lang ein Erd-

1) Zu lesen ist ܛܚܪܣܛܢ (= طُخَارِسْتان). Das ܒ hat aber schon der Araber B gelesen.

beben und Antiochia fiel in Trümmer. — In ihm eroberte Muhammed ibn Qâsim Indien.

Ḫuwârazmî.

Jahr 95; begann am Dienstag den 26. 'Îlûl, 1024 gr. Z.

In ihm zog 'Abbâs ibn Welîd in das Gebiet der Griechen und Selâme ibn 'Abd el Melik nach Armenien. — In ihm starb Ḥaǵǵâǵ ibn Jûsuf in der Stadt Wâsiṭ. — In ihm wurde Ṣelibzekâ als Katholikos eingesetzt.

Ḫuwârazmî. — Îsô'denah, Metropolit von Baṣra.

Jahr 96; begann am Sonntag den 16. 'Îlûl, 1025 gr. Z.

In ihm starb Welîd ibn 'Abd el Melik und es kam nach ihm zur Regierung sein Bruder Suleimân am Sonntag den 14. Ǵumâda II. In ihm wurde Jezîd ibn Muhallab zum Emir von 'Irâq gemacht.

Ḫuwârazmî.

Jahr 97; begann am Donnerstag den 5. 'Îlûl, 1026 gr. Z.

In ihm zog Maslama ibn 'Abd el Melik in das Gebiet der Griechen und eroberte zwei Städte und drei Burgen.

Ḫuwârazmî.

Jahr 98; begann am Montag den 24. Âb, 1027 gr. Z.

In ihm zog Maslama ibn 'Abd el Melik in das Gebiet der Griechen, lagerte vor Constantinopel und überwinterte dort. Die Araber besäeten Felder, ernteten und assen, was sie gesäet hatten. In demselben Jahre zogen die Griechen zu Wasser aus und brandschatzten und plünderten Laodicea, verbrannten es und kehrten heim.

Ḫuwârazmî.

Jahr 99; begann am Sonnabend den 14. Âb, 1028 gr. Z.

In ihm starb Suleimân ibn 'Abd el Melik und es folgte ihm in der Regierung 'Omar ibn 'Abd el 'Azîz am Dienstag den 8. Ṣafar. — In ihm war ein Erdbeben (im Gebiet von Nisibis und) in Mesopotamien am Freitag in der Mitte des Ǵumâda II, durch welches viele Häuser einstürzten. Und sechs Monate lang fanden fortwährend Erdbeben statt.

Ḫuwârazmî.

Jahr 100; begann am Mittwoch den 3. Âb, 1029 gr. Z.

In ihm wurde Jezîd ibn 'Aqîl zum Emir von Mesopotamien gemacht.

Ḫuwârazmî.

Jahr 101; begann am Sonntag den 23. Tammûz, 1030 gr. Z.

In ihm starb 'Omar ibn 'Abd el 'Azîz und es folgte ihm in der Regierung Jezîd ibn 'Abd el Melik am Freitag den 25. Raǵab. — In ihm befahl der griechische Kaiser Leo, dass alle Juden seines Reiches getauft würden.

Ḫuwârazmî.

Jahr 102: begann am Freitag den 12. Tammûz, 1031 gr. Z. In ihm kämpfte Maslama ibn 'Abd el Melik mit Jezid ibn Muhallab und Jezid wurde getödtet. In ihm wurde 'Omar ibn Hubeira Emir von 'Irâq.

Ḫuwarazmî.

Jahr 103: begann am Dienstag den 1. Tammûz, 1032 gr. Z. In ihm zog 'Abbâs ibn Welid in das Gebiet der Griechen, aber die Araber wurden besiegt.

Ḫuwârazmî.

Jahr 104: begann am Sonntag den 21. Ḥezîrân, 1033 gr. Z. In ihm zog Ǧarrâḥ ibn 'Abd Allah in das Gebiet der Türken und eroberte die Stadt Šebâ [1]).

Ḫuwârazmî.

Jahr 105; begann am Donnerstag den 10. Ḥezîrân, 1034 gr. Z. In ihm starb Jezîd ibn 'Abd el Melik und es folgte ihm in der Regierung sein Bruder Hišâm am Mittwoch den 24. Ša'bân.

Ḫuwârazmî.

Jahr 106; begann am Montag den 29. 'Îjâr, 1035 gr. Z. In ihm wurde 'Omar ibn Hubeira die Statthalterschaft von 'Irâq genommen und Ḫâlid ibn 'Abd Allah nahm seinen Platz ein. — In ihm starb Elias, der Patriarch der Jakobiten, und sein Schüler Athanasius wurde an seine Statt eingesetzt [2]).

Ḫuwârazmî. — Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 107; begann am Sonnabend den 19. 'Îjâr, 1036 gr. Z. In ihm eroberte Maslama ibn 'Abd el Melik die Stadt Caesarea. In ihm war die Pest in Syrien und raffte viele Menschen und Thiere hin.

Ḫuwârazmî.

Jahr 108: begann am Mittwoch den 8. 'Îjâr, 1037 gr. Z. In ihm zog Mu'âwija ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen.

Ḫuwârazmî.

Jahr 109; begann am Sonntag den 27. Nisân, 1038 gr. Z. In ihm zog Maslama ibn 'Abd el Melik nach Aderbeiǧân und Armenien. Er zog auch in das Gebiet der Türken, kämpfte mit ihnen und besiegte sie. In ihm entschlief David, Bischof von Senn, ein Heiliger und Wunderthäter. Er verschied am Sonnabend dem vierten Tage in der Fastenzeit den 13. Âdâr.

Ḫuwârazmî. — Sammlungen.

Jahr 110; begann am Freitag den 16. Nisân, 1039 gr. Z.

1) Die Stadt heisst Belâdorî 202 شَكِّىْ. 194 شكن vgl. die Note. Jâqût 6, 131. 2) Bar Hebr. I 299.

In ihm zog Maslama ibn ʻAbd el Melik zum zweiten Male in das Gebiet der Türken und kämpfte mit ihnen und besiegte sie.
Ḫuwârazmî.

Jahr 111; begann am Dienstag den 5. Nîsân, 1040 gr. Z.
In ihm fing die Herrschaft der ʻAbbasiden an, sich in Ḫorâsân zu zeigen; ihr Haupt war Suleimân ibn Keṯîr. In ihm starb Ṣelibzekhâ der Katholikos[1]).
Ḫuwârazmî. — Chronik der Katholici.

Jahr 112; begann am Sonntag den 26. Âdâr, 1041 gr. Z.
In ihm tödteten die Türken den Garrâḥ ibn ʻAbd Allah, führten die Araber gefangen fort und plünderten sie in Merǵ ʼArdebîl. Da zog Saʻîd ibn ʻAmr aus um mit ihnen zu kämpfen, besiegte die Türken und brachte, was sie von den Arabern erbeutet hatten, zurück.
Ḫuwârazmî.

Jahr 113; begann am Donnerstag den 15. Âdâr, 1042 gr. Z.
In ihm kämpfte Maslama ibn ʻAbd el Melik mit Kâqan, dem König der Türken, und tödtete den Kâqan. In ihm wurde Merwân ibn Muḥammed über Armenien und Aḏerbeiǵân gesetzt.
Ḫuwârazmî.

Jahr 114; begann am Montag den 3. Âdâr, 1043 gr. Z.
In ihm zog Muʻâwija ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen und führte Gefangene fort. Diese wurden mit der ersten Abtheilung der Araber fortgeschickt. Die aber, welche von den Arabern zurückgeblieben waren, wurden von den Griechen angegriffen und vernichtet.
Ḫuwârazmî.

Jahr 116; begann am Sonnabend den 21. Šebâṭ, 1044 gr. Z.
In ihm zog Bukeir ibn Mâhân nach Ḫorâsân, um die Bevölkerung für die Herrschaft der ʻAbbasiden zu gewinnen, und Abû ʻAun el ʻAkkî fiel ihm zu.
Ḫuwârazmî.

Jahr 116; begann am Mittwoch den 10. Šebâṭ, 1045 gr. Z.
In ihm zog Muʻâwija ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 117; begann am Sonntag den 30. Kânûn II, 1046 gr. Z.
In ihm zog Muʻâwija ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

Jahr 118; begann am Freitag den 20. Kânûn II, 1047 gr. Z.
In ihm zog Muʻâwija ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen.
Ḫuwârazmî.

1) Bar Hebr. III 149 f.

Jahr 119; begann am Dienstag den 8. Kânûn II, 1048 gr. Z. In ihm starb Mu'âwija ibn Hišâm. In ihm zog Merwân in das Gebiet der Türken und besiegte sie.
Ḫuwârazmî.

Jahr 120; begann am Sonnabend den 28. Kânûn I, 1048 gr. Z. In ihm wurde Jûsuf ibn 'Omar zum Statthalter von 'Irâq gemacht.
Ḫuwârazmî.

Jahr 121; begann am Donnerstag den 18. Kânûn I, 1050 gr. Z. In ihm wurde Zeid ibn 'Alî getödtet; es tödtete ihn Jûsuf ibn 'Omar in Kufa. — In ihm starb Maslama ibn 'Abd el Melik.
Ḫuwârazmî.

Jahr 122; begann am Montag den 4. Kânûn I, 1051 gr. Z. In ihm starb der Katholikos Pethion. — In ihm starb Athanasius, der Patriarch der Jakobiten. Da versammelten sich die Bischöfe und kamen überein, das Loos zu werfen. Als sie nun die Sache dem Athanasius von Maipherqaṭ übertrugen, wandte dieser eine List an, indem er den Namen des Johannes, Bischofs von Haran, auf drei Zettel schrieb und auf den Altar legte. Nach dem Gebet holten sie die Zettel hervor. Da forderte Athanasius sie auf, es drei Mal zu thun, und nachdem es drei Mal geschehen war, setzten sie Johannes ein [1]).
Abt des grossen Klosters. — Daniel bar Mûšê, der Jakobit.

Jahr 123; begann am Sonnabend den 26. Tešrîn II, 1052 gr. Z. In ihm zog Suleimân ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen und kehrte siegreich heim. — In ihm starb der griechische Kaiser Leo und es folgte ihm sein Sohn Constantin. — In ihm wurde Abbâ, Bischof von Kaškar (Wâsiṭ), zum Katholikos erwählt und eingesetzt, und in demselben Jahre wurde Cyprianus zum Metropoliten von Nisibis eingesetzt [2]).
Ḫuwârazmî. — Abt des grossen Klosters.

Jahr 124; begann am Mittwoch den 15. Tešrîn II, 1053 gr. Z. In ihm zog Suleimân ibn Hišâm in das Gebiet der Griechen und traf auf den Sohn Leo's.
Ḫuwârazmî.

Jahr 125; begann am Sonntag den 4. Tešrîn II, 1054 gr. Z. In ihm starb Hišâm ibn 'Abd el Melik und es folgte ihm in der Regierung Welîd ibn Jezîd am Mittwoch den 6. Rabî' II.
Ḫuwârazmî.

Jahr 126; begann am Freitag den 25. Tešrîn I, 1055 gr. Z. In ihm wurde Welîd ibn Jezîd getödtet und es folgte ihm in der Regierung Jezîd, sein Sohn, am Donnerstag den 25. Ǧumâda II. Er lebte aber nach seinem Regierungsantritt 162 Tage und starb.

1) Bar Hebr. III 151 f. I 305.
2) Bar Hebr. III 153.

Ihm folgte in der Regierung Ibrâhîm ibn Welîd am Freitag den 12. Dû-l-Ḥiǵǵa.

Jahr 127; begann am Dienstag den 13. Tešrîn I, 1056 gr. Z. In ihm zog Merwân ibn Muḥammed nach Damaskus, stiess den Ibrâhîm ibn Welîd vom Thron und bestieg ihn selbst am Dienstag den 26. Ṣafar. Da empörten sich die Bewohner von Ḥimṣ gegen ihn und er zog gegen sie und nahm ihre Stadt ein. — In demselben Jahr erschien in der ersten Nacht des Kânûn II ein Stern, welcher grösser als alle andern und dessen Ansehen von dem der andern verschieden war. Er blieb acht Tage sichtbar, dann verschwand er.

Ḫuwârazmî. — Daniel der Jakobit.

Jahr 128; begann am Sonnabend den 2. Tešrîn I, 1057 gr. Z. In ihm kämpfte Merwân ibn Muḥammed mit dem Ḫaruriten Ḍaḥḥâk ibn Qeis in Mesopotamien und tödtete ihn. In ihm setzte er den ʻOmar ibn Hubeira über ʻIrâq.

Ḫuwârazmî.

Jahr 129; begann am Donnerstag den 22. 'Îlûl, 1058 gr. Z. In ihm empörten sich die Bewohner von Ḥimṣ gegen Merwân ibn Muḥammed. Der zog gegen sie, belagerte ihre Stadt 4 Monate und 22 Tage, nahm sie ein und zerstörte sie. In ihm zog Abû Muslim in das Gebiet von Merw und warb öffentlich für die Herrschaft der ʻAbbasiden.

Ḫuwârazmî.

Jahr 130; begann am Montag den 11. 'Îlûl, 1058 gr. Z. In ihm ging Abû Muslim nach Merw. In ihm tödtete Abû Muslim den Abû Dawûd und ʻOṯmân, die Söhne el Karmânî's.

Ḫuwârazmî.

Jahr 131; begann am Freitag den 31. Âb, 1059 gr. Z. In ihm fanden viele Erdbeben statt und viele Orte stürzten zusammen; und eine Stadt beim Berge Tabor wurde vier Meilen mit ihren Häusern und ihrer Habe von ihrer Stelle versetzt, ohne dass auch nur ein Stückchen Lehm von ihren Häusern fiel, und ohne dass ein Mensch oder Thier oder auch nur ein Hahn in ihr starb. In ihm stürzte die Kirche der Jakobiten zu Mabûg ein an einem Sonntag zur Zeit der Messe, so dass viele Menschen dabei umkamen.

Ḫuwârazmî. — Daniel der Jakobit.

Jahr 132; begann am Mittwoch den 20 Âb, 1060 gr. Z. In ihm nahm Muḥammed ibn Ḫâlid Kufa für die ʻAbbasiden in Besitz. In ihm zog Abû-l-ʻAbbâs mit seinen Brüdern und Verwandten nach Kufa und in ihm kam Abû-l-ʻAbbâs mit dem Beinamen es-Saffâḥ am Freitag den 5. Rabîʻ I zur Regierung.

Ḫuwârazmî.

Jahr 133; begann am Sonntag den 9. Âb, 1061 gr. Z.

In ihm setzte der König Abû-l-'Abbâs seinen Bruder Abû Ǵa'far über Mesopotamien und Moṣul und Aḏerbeiǵân und Armenien; seinen Oheim Suleimân aber über Baṣra, die Tigrisprovinzen, 'Omân und Baḥrein. — In ihm starb Dawûd ibn 'Alî. — In ihm zog der griechische Kaiser Constantinus aus und lagerte vor Melitene, bedrängte es, weil es in den Händen der Araber war, und nahm es ein.

Muḥammed ibn Jaḥjâ eṣ-Ṣulî. — Ḫuwârazmî.

Jahr 134; begann am Freitag den 30. Tammûz, 1062 gr. Z.

In ihm zog Abû-l-'Abbâs von Kufa nach Anbar und begann seinen Bau am Sonntag den 15. Ḏû-l-Ḥiǵǵa. Auch errichtete er Meilensteine auf dem Wege von Kufa bis nach Mekka (um durch sie die Gläubigen auf ihm zu leiten).

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ḫuwârazmî.

Jahr 135; begann am Dienstag den 18. Tammûz, 1063 gr. Z.

In ihm war der Führer der Pilger Suleimân ibn 'Alî.

Ḫuwârazmî.

Jahr 136; begann am Sonnabend den 4. Tammûz, 1064 gr. Z.

In ihm ging Abû Ǵa'far auf die Pilgerschaft und der König Abû-l-'Abbâs starb am Sonnabend den 12. Ḏû-l-Ḥiǵǵa. Die Nachricht hiervon kam zu seinem Bruder Abû Ǵa'far am Sonnabend den 26. desselben Monats und derselbe kam unter dem Beinamen el Manṣûr zur Regierung.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 137; begann am Donnerstag den 27. Ḥezîrân, 1065 gr. Z.

In ihm belagerte 'Abd Allah ibn 'Alî Haran und nahm es ein. In ihm tödtete Abû Ǵa'far den Abû Muslim. Da zog das Schwert [Araber: Heer] der Beni Sâbûr [1]) aus, Rache für Abû Muslim zu nehmen. Er sammelte 50000 Mann und Ǵahwar ibn Marrâr kämpfte mit ihm und tödtete ihn. — In ihm empörte sich der Ḥarurit Mulabbid ibn Ḥarmala eš-Šeibânî.

Ḫuwârazmî.

Jahr 138; begann am Montag den 16. Ḥezîrân, 1066 gr. Z.

In ihm wurde der Ḥarurit Mulabbid ibn Ḥarmala getödtet. Es tödtete ihn Ḫâzim ibn Ḫuzeima. In ihm zog Faḍl ibn Ṣallaḥ [2])

---

1) Hier liegt wieder ein Missverständniss des Elias vor. Als Rächer des Abû Muslim trat auf Sinbâd (de Goeje fragm. I 224 سُنْبَاذ), ein Magier aus der Gegend von Nisâbûr vgl. Ibn al Atîr 5, 368. Aus بنيسابور hat Elias ܒܢܝ ܣܐܒܘܪ gemacht. Ferner ist ܣܝܦܐ (سيف) eine Corruption aus سنبذ (defectiv und ohne diakritische Punkte geschrieben). — Ueber den Namen Ǵahwar statt Ǵamhur bei Weil Geschichte II 34 vgl. de Goeje l. l.

2) Er heisst الفضل بن صالح Ibn al Atîr 5, 187 etc.

in das Gebiet der Griechen und ʿAbbâs ibn Muḥammed nach Ḫorâsân. In ihm starb Johannes, der Patriarch der Jakobiten [1]).

Ḫuwârazmî. — Dionysius, Patriarch der Jakobiten.

Jahr 139; begann am Freitag den 4. Ḥezîrân, 1067 gr. Z.

In ihm wurde die Moschee der Kaʿba erneut und erweitert; Anführer der Pilger war in diesem Jahre ʿAbbâs ibn Muḥammed ibn ʿAlî.

Ḫuwârazmî.

Jahr 140; begann am Mittwoch den 25. ʾÎjâr, 1068 gr. Z.

In ihm machte el Manṣûr die Pilgerfahrt. In ihm zog der griechische Kaiser Constantinus gegen die armenische Stadt Kalinkala, unterjochte sie, führte sämmtliche Einwohner als Gefangene fort, plünderte sie und kehrte siegreich zurück.

Ḫuwârazmî. — Dionysius, Patriarch der Jakobiten.

Jahr 141; begann am Sonntag den 14. ʾÎjâr, 1069 gr. Z.

In ihm ging el Manṣûr nach Jerusalem, betete dort und kehrte dann nach Kallinikos zurück. — In ihm wurde der Bau des Kirchenchors [2]) und des Altars des Grossraumes der Kirche zu Nisibis vollendet. Cyprian der Metropolit baute ihn und verwandte darauf 56000 Denare. Er weihte sie ein am Pfingstsonntag.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Chronik der Metropoliten.

Jahr 142; begann am Freitag den 4. ʾÎjâr, 1070 gr. Z.

In ihm empörten sich die Bewohner von Ṭabaristân und Rauḥ ibn Ḥâtim und Ḫâzim ibn Ḫuzeima zogen aus und unterwarfen es. — In ihm wurde Georgius zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt. Einige ihrer Bischöfe aber setzen sich einen andern Patriarchen ein, nämlich den Johannes, Bischof von Kallinikos, weswegen einer Spaltung unter ihnen eintrat [3]).

Ḫuwârazmî. — Der Patriarch Dionysius.

Jahr 143; begann am Dienstag den 22. Nîsân, 1071 gr. Z.

In ihm kam Mahdî von Ḫorâsân, und sein Vater, der König Abû Ǵaʿfar, ging ihm entgegen.

Ḫuwârazmî.

Jahr 144; begann am Sonnabend den 11. Nîsân, 1072 gr. Z.

In ihm kam Mahdî von Ḫorâsân und Abû Ǵaʿfar ging ihm entgegen. In ihm wurde dem Muḥammed ibn Ḫâlid die Statthalterschaft Medina's genommen und dem Rebâḥ ibn ʿOṯmân statt seiner gegeben.

Ḫuwârazmî.

Jahr 145; begann am Donnerstag den 1. Nîsân, 1073 gr. Z.

---

1) Vgl. Bar Hebr. I 315.

2) ܡܕܒܚܐ قنكى = κόγχη. Vgl. Hoffmann in ZDMG. XXXII 752.

3) Vgl. Bar Hebr. I 321.

In ihm begann el Manṣûr mit dem Bau von Bagdad, welches er Medînet es-Selâm nannte. In ihm empörte sich Muḥammed ibn ʻAbd Allah ibn Ḥasan und es tödtete ihn ʻÎsâ ibn Mûsâ. Auch Ibrâhîm ibn ʻAbd Allah ibn Ḥasan empörte sich in Baṣra und auch ihn tödtete ʻÎsâ ibn Mûsâ.

Ḫuwârazmî.

Jahr 146; begann am Montag den 21. Âdâr 1074 gr. Z.

In ihm beendete el Manṣûr den Bau von Medînet es-Selâm und wohnte mit seinen Dienern darin. In ihm starb jener Johannes, welcher auf ungesetzliche Weise Patriarch der Jakobiten geworden war [1]).

Ḫuwârazmî. — Dionysius, Patriarch der Jakobiten.

Jahr 147; begann am Freitag den 9. Âdâr, 1075 gr. Z.

In ihm kamen die Türken nach Tiflis, besiegten die dortigen Araber, tödteten den Ḥarb ibn ʻAbd Allah und führten viele Gefangene fort.

Ḫuwârazmî.

Jahr 148; begann am Mittwoch den 27. Śebâṭ, 1076 gr. Z.

In ihm starb Ǵaʻfar ibn Muḥammed eṣ-Ṣâdiq. In ihm wurde el Manṣûr krank; er hatte sich nämlich seinen Magen verdorben. Da schickte er nach Georgius, dem ersten der Aerzte in Bêth Lâpaṭ und liess ihn holen. Als nun Georgius kam, nahm der König ihn erfreut auf und ehrte ihn. Und in wenigen Tagen wurde der König geheilt und gesund; da befahl er, dass die Wünsche des Georgius in jeder Beziehung erfüllt würden.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Kirchengeschichte des Pethion.

Jahr 149; begann am Sonntag den 16. Śebâṭ, 1017 gr. Z.

In ihm zog el Manṣûr hinab und kam nach der Stadt Ḥadîṯa. In ihm wurde der Bau der Mauer Bagdad's sowie sein ganzer Bau vollendet.

Ḫuwârazmî.

Jahr 150; begann am Donnerstag den 5. Śebâṭ, 1078 gr. Z.

In ihm starb Abû Ḥanîfa en-Nuʻmân ibn Ṯâbit. In ihm tödtete Ḫâzim ibn Ḫuzeima den ʼAśtâsan [2]) in Ḫorâsân mit 70 000 Mann, die mit ihm waren. — In ihm verschied Cyprianus Metropolit von Nisibis [3]).

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ḫuwârazmî. — ... des Cyprianus.

Jahr 151; begann am Dienstag den 26. Kânûn II, 1079 gr. Z.

In ihm sandte der König Abû Ǵaʻfar dem Arzte Georgius am Geburtstagsfeste drei schöne griechische Sclavinnen und 3000 Denare. Dieser nahm die Denare, die Sclavinnen aber schickte er zurück,

1) Vgl. Bar Hebr. I 323.

2) Ibn al Aṯîr 5, 452, Ṭabarî III 354 استاذ سيس.

3) Vgl. Bar Hebr. III 161 f.

indem er zum König sagte: „Mit dergleichen wohne ich nicht im Hause, da es uns Christen nicht erlaubt ist, mehr als eine Frau zu haben, ich aber habe meine Frau zu Bêth Lâpaṭ". Als der König das hörte, lobte er ihn und gewann ihn lieb.
Kirchengeschichte des Pethion.

Jahr 152; begann am Sonnabend den 14. Kânûn II, 1080 gr. Z. In ihm ging el Manṣûr bis nach der Stadt Senn und kehrte zurück. In ihm empörten sich die Magier in Fârs gegen die Herrschaft der Araber. Da sandte Mahdî, der Sohn des Königs, 30 000 Mann gegen sie, die aber von den Magiern besiegt wurden und geschlagen heimkehrten.
Ḫuwârazmî. — Der Patriarch Dionysius.

Jahr 153; begann am Donnerstag den 4. Kânûn II, 1081 gr. Z. In ihm zog el Manṣûr nach Jerusalem. In ihm schickte Mahdî, der Sohn des Königs, ein Heer gegen die empörerischen Magier in Fârs. Man besiegte die Magier, tödtete von ihnen gegen 20 000 Mann und führte viele Gefangene mit ihrem Anführer fort.
Ḫuwârazmî. — Dionysius, Patriarch der Jakobiten.

Jahr 154; begann am Montag den 24. Kânûn I, 1082 gr. Z. In ihm kam el Manṣûr nach Mesopotamien und drückte die Bewohner durch harte Abgaben und die Bewohner ertrugen schwere Bedrückungen. Auch trat in Mesopotamien, Syrien, Aṯûr und Babel ein Sterben ein und raffte die meisten Menschen hin. Als man aber die Hoffnung schon aufgegeben hatte, kam Hilfe von Gott.
Ḥenânîšô‘, Bischof von Ḥîra.

Jahr 155; begann am Freitag den 13. Kânûn I, 1083 gr. Z. In ihm begannen die Bewohner von Kufa um ihre Stadt eine Mauer zu bauen und einen Graben zu ziehen. In ihm zog Ḥasan ibn Qaḥṭaba nach Armenien.
Ḫuwârazmî.

Jahr 156; begann am Mittwoch den 2. Kânûn I, 1084 gr. Z. In ihm war Führer der Pilger ‘Abbâs ibn Muḥammed ibn ‘Alî.
Ḫuwârazmî.

Jahr 157; begann am Sonntag den 21. Tešrîn II, 1085 gr. Z. In ihm verlegte el Manṣûr die Marktplätze Bagdads nach Karḫ und baute sie auf Kosten seines Schatzes.
Ḫuwârazmî.

Jahr 158; begann am Dienstag den 10. Tešrîn II, 1086 gr. Z. In ihm starb der griechische Kaiser Constantin und es folgte ihm sein Sohn Leo. In ihm wurde el Manṣûr im Monat Ḏû-l-Ḥiǵǵa krank. Da sprach er: Im Ḏû-l-Ḥiǵǵa bin ich geboren, im Ḏû-l-Ḥiǵǵa beschnitten, im Ḏû-l-Ḥiǵǵa zur Regierung gekommen; ich glaube, in ihm werde ich auch sterben. Und er starb den 6. eben jenes Monats. Die Nachricht hiervon kam zu seinem Sohn Mu-

ḥammed d. i. Mahdî nach 12 Tagen, welcher am Mittwoch den 18. Ḏû-l-Ḥiǵǵa den Thron bestieg.

Ḥenânîšô' bar .... — Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 159; begann am Dienstag den 31. Tešrîn I, 1088 gr. Z.

In ihm wurde Ḥenânîšô' Bischof von Lâšum[1]) erwählt und als Katholikos eingesetzt. In ihm kam Johannes Metropolit von Nisibis aus dem Gefängniss und kehrte auf seinen Thron zurück.

Chronik der Katholici.

Jahr 160; begann am Sonnabend den 19. Tešrîn I, 1088 gr. Z.

In ihm machte Mahdî die Pilgerfahrt.

Ḫuwârazmî.

Jahr 161; begann am Mittwoch den 8. Tešrîn I, 1089 gr. Z.

In ihm war Führer der Pilger Mûsâ ibn Mahdî.

Ḫuwârazmî.

Jahr 162; begann am Montag den 28. 'Îlûl, 1089 gr. Z.

In ihm zog Ḥasan ibn Qaḥṭaba in das Gebiet der Griechen und kehrte siegreich zurück.

Ḫuwârazmî.

Jahr 163; begann am Freitag den 17. 'Îlûl, 1090 gr. Z.

In ihm zog Hârûn in das Gebiet der Griechen und sein Vater Mahdî begleitete ihn bei seinem Auszug. Hârûn aber kehrte siegreich aus dem Gebiet der Griechen zurück und ging nach Jerusalem. In ihm wurde Timotheos zum Katholikos eingesetzt am Sonntag den 27. Ša'bân.

Ḫuwârazmî. — Chronik der Katholici.

Jahr 164; begann am Montag den 6. 'Îlûl, 1091 gr. Z.

In ihm zog Mahdî zur Pilgerfahrt aus und als er eine Strecke von vier Tagen zurückgelegt hatte, hörte er, dass die Pilger kein Wasser zu trinken hätten. Da kehrte er um. — In ihm zog 'Abd el Kebîr ibn 'Abd el Ḥamîd in das Gebiet der Griechen.

Ḫuwârazmî.

Jahr 165; begann am Sonntag den 26. Âb, 1092 gr. Z.

In ihm fiel in Bagdad zwei Ellen hoher Schnee. — In ihm zog Hârûn in das Gebiet der Griechen und kam bis zum Hellespont.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ḫuwârazmî.

Jahr 166; begann am Donnerstag den 15. Âb, 1093 gr. Z.

In ihm zog Mûsâ ibn Mahdî nach Ǵorǵân.

Ḫuwârazmî.

Jahr 167; begann am Dienstag den 5. Âb. 1094 gr. Z.

In ihm war ein grosses Sterben und 'Îsâ ibn Mûsâ starb in Kufa. Auch war eine grosse Finsterniss in der Welt am 22. Ḏû-l-Qa'da und rother Staub fiel auf die Menschen.

Ḫuwârazmî.

---

1) Vgl. Bar Hebr. Chron. III 163 f.

Jahr 168; begann am Sonnabend den 27. Tammûz 1095 gr. Z.
In ihm war Führer der Pilger ʻAlî ibn Mahdî.
Ḫuwârazmî.

. . . .

. . . .

Jahr 265; begann am Mittwoch den 3. 'Îlûl 1189 gr. Z.
In ihm wurde Ignatius zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt am Donnerstag den 5. Ḥezîrân; er lebte als Patriarch 4 Jahre 10 Monate und setzte 26 Bischöfe ein [1].
Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 266; begann am Sonntag den 26. Âb, 1190 gr. Z.
In ihm starb der Ḥarurit Musâwir ibn ʻAbd el Ḥamîd im Monat Ramaḍân und die Kartaw-Kurden, welche Jaʻqûbija heissen sammt den Wâzîqiten stellten einen Mann von der Beni Taġleb auf; der wurde aber getödtet und die, welche ihn aufgestellt hatten, zerstreut.
ʻObeid Allah ibn Aḥmed.

Jahr 267; begann am Donnerstag den 11. Âb, 1191 gr. Z.

Jahr 268; begann am Dienstag den 1. Âb, 1192 gr. Z.

Jahr 269; begann am Sonnabend den 21. Tammûz, 1193 gr. Z.
In ihm empörte sich Lûlû, der Sclave des Ibn Ṭûlûn gegen seinen Herrn und ging nach Ḥaleb um mit Ibn Ṭûlûn zu kämpfen. Da kam Ibn Ṭûlûn mit 100 000 Mann aus Aegypten um mit Lûlû zu kämpfen, nachdem er seine Söhne verkauft und seine Weiber und Kebsweiber genommen hatte. Und Lûlû ging zum König.
Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 270; begann am Mittwoch den 10. Tammûz, 1194 gr. Z.
In ihm starb Ibn Ṭûlûn, der Herr von Aegypten und Ḫumârewai, sein Sohn folgte ihm. In ihm starb der arabische Schriftsteller Ibn Quteiba. — In ihm starb der Alide Ḥasan ibn Zeid, der Herr von Ṭabaristân, und sein Bruder Muḥammed folgte ihm. — In ihm verschied der Katholikos Enos am Montag den 3. Dû-l-Ḥiǵǵa.
Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Chronik der Katholici [2].

Jahr 271; begann am Montag den 29. Ḥezîrân, 1195 gr. Z.
In ihm wurde Abû Ejjûb Hârûn ibn Ibrâhîm el Hâšimî zum Muḥtasib (Polizeimeister) gemacht. Er befahl den Bewohnern Bagdads eherne Obolen anzuwenden, was sie auch einige Tage gezwungen thaten, dann aber aufgaben. In ihm ward Johannes bar Narsî Bischof von Pîrûz Sâbûr (Anbar) erwählt und zum Katholikos eingesetzt am Sonntag den 21. Ǵumâda II.
Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Chronik der Katholici.

1) Vgl. Bar Hebr. I 389.
2) Bar Hebr. II 209.

Jahr 272; begann am Freitag den 18. Ḥezîrân, 1196 gr. Z.

In ihm rotteten sich die Bewohner von Bagdad zusammen und stritten mit den Christen über das Reiten auf Pferden. Sie zogen nach dem Kloster Kalîlîšô' und plünderten Alles was darin war. Auch nahmen sie die goldenen und silbernen Gegenstände, welche sich dort befanden, zerstörten das Kloster und verkauften das Holz und alles Baumaterial. Dies ereignete sich jedoch nach der Meinung Abû Ǵa'far eṭ-Ṭabari's im Jahre 271. — In ihm war ein Erdbeben in Aegypten, in welchem viele Wohnhäuser und die grosse Moschee einstürzten und bei dem an einem Tage 1000 Seelen starben [1].

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Abû Ǵa'far eṭ-Ṭabarî.

Jahr 273; begann am Mittwoch den 8. Ḥezîrân, 1197 gr. Z.

In ihm fand ein Kampf zwischen Muḥammed ibn Abî-s-Sâǵ und Isḥâq ibn Kundaǵ in der Stadt Kallinikos statt, in welchem Abû-s-Sâǵ siegte und ibn Kundaǵ unterlag, und zwar geschah dies am Dienstag den 21. Ǵumâda I. — In ihm wurde der griechische Kaiser Basilius ermordet und Leo, sein Sohn, folgte ihm.

Abû Ǵa'far eṭ-Ṭabarî. — Ahron . . .

Jahr 274; begann am Sonntag den 28. Ijâr, 1198 gr. Z.

In ihm zog Abû Aḥmed nach Kermân um mit 'Amr ibn Leiṯ zu kämpfen. — In ihm zogen die Araber in das Gebiet der Griechen, raubten und plünderten und kehrten siegreich zurück; dies fand im Monat Ramaḍan dieses Jahres statt. — In ihm wurde Theodorus am Sonntag den 5. Šebâṭ zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt.

Ṭabarî. — Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 275; begann am Donnerstag den 16. Ijâr, 1199 gr. Z.

In ihm zog ein 'Abdî mit Namen Fâris aus und ging nach der Umgegend [2]) von Sâmarrâ und kämpfte. Dann ging er nach Karḫ und raubte, brach auf und zog nach der Stadt Ḥadîṯa. Da zog ihm ein gewisser Ṭâî nach und sie kämpften mit einander. Ṭâî siegte und Fâris unterlag. Nun zog Ṭâî nach dem Tigris, um auf das westliche Ufer überzugehen; aber die Leute des Fâris erreichten ihn und gewannen sein Schiff; er versuchte jedoch sein Heil im Schwimmen und entkam.

Ṭabarî.

Jahr 276; begann am Dienstag den 6. Ijâr, 1200 gr. Z.

In ihm spaltete sich der Hügel der Beni Seqîq und in seiner Mitte traten sieben Gräber hervor; in denselben befanden sich sieben Leichname, deren Glieder und Haare und Kleider, in welche sie gehüllt waren, sich erhalten hatten. Bei einem waren auch die

1) Bar Hebr. III 211.

2) ܚܣܒܘܬ ist im Ms. stark verwischt, aber durch الى نواحى des Arabers gesichert. Elias hat دور سامرا (so Ibn al Aṯir 7, 302) falsch übersetzt.

Augenbrauen erhalten und seine Augen schienen geschminkt zu sein. An seinem Nabel war eine Wunde. Die sieben Gräber aber waren in einem grossen steinernen Sarkophag, welcher einem Wetzstein glich. Auf ihm aber befand sich eine Schrift, welche man nicht lesen konnte.

Ṭabarî.

Jahr 277; begann am Sonnabend den 26. Nisân, 1201 gr. Z.

In ihm war ein Streit zu Bagdad zwischen Waṣif dem Eunuchen des Ibn Abî-s-Sâǵ und den Berbern den Leuten des Abî-ṣ-Ṣaqr. Sie kämpften mit einander am syrischen Thore und von den Leuten Waṣifs wurden vier, von den Berbern sieben getödtet. Da ging Abû-ṣ-Ṣaqr zu ihnen hinaus und stellte Frieden unter ihnen her.

Ṭabarî.

Jahr 278; begann am Mittwoch den 15. Nisân, 1202 gr. Z.

In ihm erkrankte Abû Aḥmed el Muwaffiq ibn Mu'tamid an der Podagra. Als sein Zustand sich verschlimmerte, liess er sich eine Sänfte machen, welche 20 Männer trugen. Da sagte er zu den Trägern: „Ach wäre ich wie einer von Euch gesund und trüge mit meinem Kopf". Weiter sagte er: „100 000 Seelen essen mein Brot und nehmen meine Zukost, aber keiner von ihnen ist elender als ich". Und bald darauf starb er.

Ṭabarî.

Jahr 279; begann am Montag den 3. Nisân, 1203 gr. Z.

In ihm starb Mu'tamid und Mu'taḍid d. i. Abû-l-'Abbâs Aḥmed ibn Muwaffiq folgte ihm am Montag den 20. Raǵab. Er machte zu seinem Vezier 'Abd Allah ibn Suleimân; über die Leibwache aber setzte er seinen Sclaven Bedr. — In ihm nahm Aḥmed ibn 'Îsâ ibn Šeiḫ die Burg Mârdê dem Muḥammed ibn Isḥâq ibn Kundaǵ ab. — In ihm verschied der Katholikos Johannes bar Narsî an seinem Geburtstage [1]).

Ṭabarî. — Chronik der Katholici.

Jahr 280; begann am Freitag den 23. Âdâr, 1204 ǵr. Z.

In ihm verfinsterte sich der Mond in der Nacht des 14. Sawwâl. Da kam ein Brief von Dabîl, dass nach der Reinigung des Mondes der Tag angebrochen, aber Finsterniss blieb auf der Erde. Um die 9. Tagesstunde wehte ein starker Wind, und nach dem (ersten) Drittel der Nacht war ein grosses Erdbeben, durch welches die Häuser der Stadt zusammenstürzten. Man sagt, dass aus diesen Ruinen 150 000 Leichname hervorgezogen seien. — In ihm wurde Iwânîs zum Katholikos eingesetzt [2]).

Ṭabarî. — Chronik der Katholici.

Jahr 281; begann am Dienstag den 12. Âdâr, 1205 gr. Z.

In ihm starb Aḥmed ibn Muḥammed eṭ-Ṭâî in Kufa und

1) Bar Hebr. III 217.
2) Bar Hebr. III 219.

wurde dort begraben. — In ihm versiegten die Wasserquellen in Rei und Ṭabaristân. — In ihm zog Mu'taḍid gegen die Beni Šeibân, besiegte sie, tödtete viele von ihnen und plünderte ihre Habe und Häuser. Dann zog er nach der Gegend von Bêth Nuhâdrê und nahm die neben dem Kloster Rabban Afnimâran gelegene Burg des Ḥamdân ibn Ḥamdûn ein.

Ṭabarî. — 'Obeid Allah ibn Aḥmed.

Jahr 282; begann am Sonntag den 2. Âdâr, 1206 gr. Z.

In ihm nahm Mu'taḍid die Tochter des Ḥumârewai ibn Aḥmed ibn Ṭûlûn zur Frau. In ihm wurde Ḥumârewai getödtet. Es tödtete ihn einer seiner Haussclaven auf seinem Lager während er schlief, in der Nacht des 3. Ḏû-l-Ḥiǵǵa. Die Nachricht seiner Ermordung erreichte Mu'taḍid am 18. desselben Monats.

Ṭabarî.

Jahr 283; begann am Sonntag den 19. Sᵉbâṭ, 1207 gr. Z.

In ihm ging Mu'taḍid in die Gegend von Moṣul wegen des Ḥaruriten Hârûn und sandte den Ḥusein ibn Ḥamdân gegen ihn. Ḥusein nahm kriegstüchtige Leute, die er gesammelt hatte, und zog gegen Hârûn, verfolgte ihn von Ort zu Ort, bis er ihn lebendig gefangen nahm, und brachte ihn zu Mu'taḍid. Dieser ging nach Bagdad, liess einen Elephanten ausschmücken und Hârûn mit einer Zipfelmütze auf dem Haupte darauf setzen.

Ṭabarî.

Jahr 284: begann am Dienstag den 8. Sᵉbâṭ, 1208 gr. Z.

Am Donnerstag den 27. Rabî' dieses Jahres war in Aegypten von der 9. Stunde an bis zum Abend eine Finsterniss und starke Röthe am Himmel, dergestalt, dass, wenn Jemand auf das Gesicht eines Andern oder auf eine Wand sah, er sie roth erblickte. In ihm sagten die Astrologen voraus, dass eine Sündfluth über die Welt kommen werde und besonders über den Landstrich von Babel und zwar durch Menge des Regens und Ueberfülle der Flüsse. Allein es stellte sich heraus, dass sie die Unwahrheit gesagt hatten, denn es war in diesem Jahre Mangel an Regen.

Ṭabarî.

Jahr 285; begann am Sonnabend den 28. Kanûn II, 1209 gr. Z.

In ihm sandte Mu'taḍid den 'Abd Allah ibn Fatḥ ibn Ḫâqân zu Hârûn ibn Ḥumârewai, dem Herrn von Aegypten, und kam mit ihm überein, dass dieser ihm jährlich 450 000 Denare Tribut zahle. — In ihm starb der arabische Grammatiker Muḥammed ibn Jezîd, der unter dem Namen el Mubarrad bekannt ist. — In ihm wehte ein schwarzer Wind im Gebiete von Kufa in der Sonntagnacht am 20. Rabî' I und ein dichter Regen kam unter Donnern und Blitzen herab und es fielen schwarze und weisse Steine nieder.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî.

Jahr 286; begann am Mittwoch den 14. Kânûn II, 1210 gr. Z.

In ihm nahm Mu'taḍid die Stadt Amid ein, nachdem er sie

viele Tage belagert und ihre Bewohner in Noth gebracht hatte und nachdem er viel mit Muḥammed ibn Aḥmed ibn Šeiḫ gekämpft hatte. Dann forderte Muḥammed einen Schwur und öffnete das Thor. So zog Mu'taḍid am Sonntag den 20. Ǵumâdâ I in die Stadt ein und schrieb Siegesberichte nach Bagdad, welche am 25. desselben Monats ankamen. — In ihm verschied der Katholikos Iwânis.

Ṭabarî. — Kirchengeschichte des Elias von Anbar.

Jahr 287; begann am Montag den 7. Kânûn II, 1211 gr. Z. In ihm wurde Johannes Bischof von Zâbê erwählt und als Katholikos eingesetzt am Donnerstag den 13. Ramaḍân, und an demselben Tage setzte er seinen Schüler Abraham als Bischof an seine Statt nämlich zu Zâbê. — In ihm erwählten die Bewohner der Stadt Senn den Einsiedler und Abt von Bêth 'Âbê Makîkhâ, welcher zur Wahl herabgekommen war, und er setzte ihnen denselben als Bischof ein. — In ihm wurde Isrâîl zum Bischof von Dârân eingesetzt [1]).

Kirchengeschichte des Bischofs Elias von Anbar.

Jahr 288; begann am Freitag den 26. Kânûn I, 1212 gr. Z. In ihm starb der Vezier 'Obeid Allah ibn Suleimân ibn Wahab, und Mu'taḍid machte seinen Sohn Qasim an seiner Statt zum Vezier. — In ihm war in Aḏerbeiǵân eine so grosse Sterblichkeit, dass die Kleider zum Einhüllen der Todten fehlten; man hüllte sie nur in Filze und in Tücher oder man hüllte sie auch gar nicht ein (?). — In ihm zogen die Griechen in das Gebiet von Keisûm und führten mehr als 15000 Seelen von den Arabern fort.

Muḥammed ibn Jaḥjâ — Ṭabarî.

Jahr 289; begann am Dienstag den 15. Kânûn I, 1213. gr. Z. In ihm starb Mu'taḍid am Montag den 23. Rabî' II und es folgte ihm sein Sohn Muktafî, welcher am Montag den 8. Ǵumâdâ I von Kallinikos nach Bagdad kam. Und Muktafî d. i. Abû Muḥammed 'Alî fand im Schatz des Reiches 10 000 000 Denare und Kleider und Edelsteine und sonstige Gegenstände und Saumthiere und Pferde in grosser Menge.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 290; begann am Sonntag den 5. Kânûn I, 1215 gr. Z. In ihm kam der Basilikos SKILVN als Abgesandter des griechischen Kaisers zu Muktafî mit ausgesuchten Ehrengeschenken und Gaben; er kehrte aber mit noch ausgezeichneteren Ehrengeschenken und Gaben, als die waren, welche er selbst gebracht hatte, zurück. — In ihm zog Muktafî nach Syrien wegen des aufrührerischen Qarmaten.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî.

---

1) Vgl. Bar Hebr. III 227. Da auch hier ܕܪܢ abgedruckt ist, so werde ich mich nicht verlesen haben. S. dagegen Hoffmann, Auszüge aus syrischen Acten persischer Märtyrer im Index S. 318.

Jahr 291; begann am Donnerstag den 24. Tešrîn II, 1215 gr. Z. In ihm starb der Vezier el Qâsim ibn ʿObeid Allah und el ʿAbbâs ibn el Ḥasan trat an seine Statt. — In ihm starb der arabische Grammatiker Aḥmed ibn Jaḥjâ Ṯaġleb [1]). In ihm wurde der Qarmat und viele seiner Genossen ergriffen und unter Spott nach Bagdad gebracht. Dort wurden ihnen die Hände und Füsse und dann der Kopf abgeschlagen.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî.

Jahr 292; begann am Dienstag den 13. Tešrîn II, 1216 gr. Z. In ihm war eine grosse Ueberschwemmung zu Bagdad und das Wasser des Tigris drang in viele Wohnungen. — In ihm drang der Grieche Andronikos in das Gebiet von Marʿaš vor. Da versammelten sich die Bewohner von Maṣîṣa (Mopsueste) und Tarsus und kämpften mit ihm; er aber besiegte sie und tödtete den Araber Abû-r-Riġâl ibn Abî Bukkâr. — In ihm verschied der Katholikos Johannes am Donnerstag den 8. Raġab [2]).

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî. — Chronik der Katholici.

Jahr 293; begann am Sonnabend den 10. Tešrîn II, 1217 gr. Z. In ihm kam der Qarmat Zukeira [3]) nach Kufa und tödtete von seinen Bewohnern etwa 20 Mann [4]). Da schickte Muktafî zahlreiche Heere, um die Stadt zu bewachen. Zukeira stiess auf sie am Montag den 21. Ḏû-l-Ḥiġġa und sie kämpften den ganzen Tag mit einander. Zukeira siegte und tödtete sämmtliche Leute des Statthalters; nur wenige entkamen und viele wurden unter die Erschlagenen gemischt.

Ṭabarî.

Jahr 294; begann am Mittwoch den 24. Tešrîn I, 1218 gr. Z. In ihm zog der Qarmat Zukeira gegen die Pilgerkaravane aus, kämpfte, siegte und tödtete von ihnen etwa 20 000 Seelen. Dann führte er Gefangene fort, nahm Alles, was sie bei sich hatten und Weiber, so viel sie wünschten. Die Getödteten aber häufte er auf gleich einem grossen Hügel. Da sandte Muktafî den Türken Waṣîf; der kämpfte mit Zukeira und Waṣîf besiegte ihn.

Ṭabarî.

Jahr 295; begann am Montag den 12. Tešrîn I, 1219 gr. Z. In ihm starb Muktafî, nachdem er vor seinem Tode befohlen hatte, dass sein Bruder Abû-l-Faḍl Ġaʿfar sein Nachfolger werde. Abû-l-Faḍl kam unter dem Namen el Muqtadir am Sonntag den 13. Ḏû-l-Qaʿda zur Regierung und fand im Reichsschatz 15 000 000 Denare.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî.

---

1) Richtig ist ثعلب (ܬܥܠܒ).

2) Vgl. Bar Hebr. III 229.

3) Ibn al Aṯir 7, 311. 374 ff. etc. زِكْرَوَيْهِ.

4) Der Araber 20 000.

Jahr 296; begann am Freitag den 30. 'Ilûl, 1219 gr. Z.

In ihm fiel am Sonnabend den 29. Rabî' I und 24. Kânûn I des Jahres 1220 gr. Z. zu Medinet es-Selâm Schnee und zwar vom Morgen bis zur 9. Tagesstunde und lag gegen 4 Finger hoch. Die ältesten Leute sagten, niemals etwas Aehnliches in Bagdad gesehen zu haben.

Ṭabarî.

Jahr 297; begann am Dienstag den 19. 'Ilûl, 1220 gr. Z.

In ihm empörte sich der Ṣaffaride Leiṯ ibn 'Alî ibn Leiṯ gegen Muqtadir und nahm Fârs in Besitz. Da zog der Eunuch Munis gegen ihn; sie kämpften und Munis besiegte den Leiṯ, nahm ihn gefangen und tödtete viele von seinen Leuten. — In ihm verschied Dionysius, der Patriarch der Jakobiten, am Dienstag den 18. Nîsân [1]).

Ṭabarî. — Chronik der Patriarchen.

Jahr 298; begann am Sonntag den 9. 'Ilûl, 1221 gr. Z.

In ihm starb Ṣâfî el Ḫurramî, nachdem er zuvor gestanden hatte, dass sein Sclave Qâsim viel Geld verwahrt habe. Nach Ṣâfî's Tode brachte sein Sclave Qâsim dem Vezier Ibn Furât 100000 Denare und 700 vorzügliche Gewänder. — In ihm wurde David am Sonnabend den 21. Nîsân zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 299; begann am Donnerstag den 29. Âb, 1222 gr. Z.

In ihm schickte der Emir Ibn Abî-ṣ-Ṣâǵ an Muqtadir 400 Pferde, 2000 Denare und 7 armenische Teppiche und einen Teppich von 60 Ellen Länge und 60 Ellen Breite, an dem man 10 Jahre gearbeitet hatte. In ihm wurde der Vezier 'Alî ibn Muḥammed ibn Furât gefangen gesetzt und 1000000 Denare wurden ihm abgenommen. Sein Einkommen in jedem Jahr betrug 1000000 Denare. An seiner Statt wurde Vezier Abû 'Alî Muḥammed ibn 'Obeid Allah.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 300; begann am Montag den 1. Âb, 1223 gr. Z.

In ihm gebar ein Maulthier in der Stadt Qarmîsîn ein kleines an Gliedern vollkommenes aber zusammengeschrumpftes [2]) Maulthier.

1) Vgl. Bar Hebr. I 396.

2) ܩܦܝܪܬܐ ist durch ein in meiner Copie hinzugefügtes „sic" als von Elias Hand herrührend gesichert. Hoffmann schlägt mir vor, statt dessen ܩܦܝܕܬܐ „verschrumpft" zu lesen und sieht in dem ܪ einen alten Fehler, den Elias vorgefunden hat und nur überträgt. Denselben Fehler vermuthet er bei Sachau Inedita syr. ܠܒ 13, wo Agesilaos ܩܦܝܪܐ heisst; dafür schlägt Hoffmann vor ܩܘܦܝܕܐ zu lesen. Gildemeister im Rhein. Mus. N. F. XXVII 451 vermuthet an dieser Stelle ܩܦܝܪܐ = قَفَنْدَر, قَفْدَر „hässlich". Nöldeke, den

In ihm wurden die Hunde der Beduinen[1]) (siehe p. 140) und die Wölfe toll und bissen Menschen und Thiere; und wen sie bissen, der starb.
Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî.

—

ich um eine Belegstelle bat, schreibt mir: „Ich möchte قَفْدَر, قَفَنْدَر, die sehr wenig arabisch aussehn, selbst zunächst erst aus dem Aramäischen ableiten, קפנדר, קפנדריא s. Buxdorf 2093 und dazu ܩܘܦܢܕܪܐ cfr. bei Overbeck 128, 11 „„Richtwege““. Das ist schon von Buxdorf als (via) compendiaria erkannt. . . . Ich bin sehr geneigt ܩܦܢܕܪܐ wie ܩܦܕܪܐ in ܩܦܕܪܐ oder ܩܘܦܢܕܪܐ (oder ähnlich) zu ändern, und es wie قفدر, قفندر als compendarius in der Bedeutung „„winzig, von kleiner Statur““ zu nehmen. Das passt sehr gut“. Soweit Nöldeke. Vgl. dazu Cornelius Nepos, Agesil. 8, 1 „Statura fuit humili et corpore exiguo et claudus altero pede“. — Hiernach lasse ich die Stelle der Inedita syr. für die Erklärung von ܩܦܝܕܬܐ bei Seite. Aber letzteres in ܩܦܝܕܬܐ oder gar ܩܘܦܢܕܪܬܐ oder dgl. zu ändern scheint mir, da das Ms. Autograph des Elias ist, zu gewaltsam. Gegen ܩܦܝܕܬܐ wendet Nöldeke ein, er sei nicht sicher, ob man dies Wort von Menschen oder Thieren selbst gebrauchen könnte statt von ihrer Haut oder dgl. Das Verb (Denom. von ܩܘܦܕܐ „Igel“, also zunächst „igelich, stachelich werden“ Mand. Gr. S. 218 Anm. 1) bedeute im Peal und Ethpeel „sich sträuben“ (von den Haaren) und sodann „rauh sein“ (an der Haut; „gerunzelt“ ist nicht genau). — Ich kann mich nicht davon überzeugen, dass diese mir von Nöldeke freundlichst mitgetheilte Ansicht die richtige ist. Die bei Castle vorgeführten Stellen sind folgende. Hiob 7, 5 ܩܦܕ ܡܫܟܝ (עוֹרִי רָגַע). 30, 30 ܩܦܕ ܡܫܟܝ ܥܠܝ (עוֹרִי שָׁחַר מֵעָלָי). ψ 118, 120 ܩܦܕ ܒܣܪܝ (סָמַר בְּשָׂרִי). Threni 4, 8 ܩܦܕ ܡܫܟܗܘܢ (צָפַד עוֹרָם). 5, 10 ܡܫܟܢ ܐܝܟ ܕܡܢ ܬܢܘܪܐ ܐܬܩܦܕܘ d. h. sie bekamen das Aussehn von zusammengeschrumpftem Rauchfleisch (עוֹרֵנוּ כְּתַנּוּר נִכְמָרוּ). Jes. 38, 12 ܐܬܩܦܕܘ ܐܝܟ ܡܢܝܪܐ ܚܝܝ (קִפַּדְתִּי כָאֹרֵג חַיַּי). An der letzten Stelle passt nur die Bedeutung „abgeschnitten oder verkürzt sein“ (wie die Fäden, der Trumm am Gewebe auf dem Webstuhl) eine Bedeutung, die sich nicht auf „sich sträuben, rauh sein“ zurückführen lässt. Ebenso wird das Wort im Chald. gebraucht für hebr. קצר s. Buxdorf 2086. Die ursprüngliche Bedeutung der Wurzel scheint zu sein „sich zusammenziehen, zusammenrollen vgl. קִפֹּד ܩܘܦܕܐ קיפדא قُنْفُذ der Zaunigel, so genannt, weil er sich zusammenrollt; قَفْد das Aufwickeln des Turbans; für die engere Bedeutung „zusammenschrumpfen“ vgl. Threni 5, 10 Peš. ܩܘܦܕܐ ist demnach ein Fleischstück nicht weil es rauh ist, sondern sofern es die Form eines Brockens hat. Cod. Ms. Berol. Petermann 9 erklärt ܢܩܫܐ 2 Sam. 8, 19 durch ܩܘܦܕܐ. Endlich ist קְפָדָה Ezech. 7, 25 (vgl. die bei Buxtorf unter II angeführte Bedeutung „anxium, sollicitum esse“) eigentlich „zusammenfahren vor Schrecken“, gerade wie der Igel das thut, und wenn ܩܦܕ Denom. von ܩܘܦܕܐ ist, so bedeutet es wohl nicht

Jahr 301; begann am Sonnabend den 7. Âb, 1224 gr. Z.

In ihm wurde dem Muḥammed ibn ʻAbd Allah das Vezirat genommen und ʻAlî ibn ʻÎsâ wurde an seiner Statt Vezier. — In ihm wurde Ḥusein ibn Manṣûr el Ḥallâǵ, der sich für einen Propheten ausgegeben hatte, gekreuzigt und verbrannt. — In ihm wurde Aḥmed ibn Isma'îl, der Statthalter von Ḫorâsân ermordet; es ermordete ihn einer seiner Haussclaven. In ihm verschied Bôḫtîšôʻ, Metropolit von Nisibis.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Ṭabarî. — Chronik der Metropoliten.

Jahr 302; begann am Mittwoch den 27. Tammûz, 1225 gr. Z.

In ihm kämpften die Araber mit den Griechen; die Araber siegten und nahmen den Griechen 150 Patrizier und 2000 andere Gefangene ab. — In ihm unterjochte der Eunuch Jânis die Beduinen[1]) in der Wüste, tödtete von ihnen 7000 Mann und plünderte ihre Häuser. — In demselben Jahr zogen die Beduinen gegen die Pilger aus, plünderten und nahmen Alles, was sie bei sich hatten, und erbeuteten 280 freie Frauen ausser den Sclavinnen.

Ṭabarî.

Jahr 303; begann am Montag den 17. Tammûz, 1226 gr. Z.

In ihm wurde Ḥusein ibn Ḥamdân, welcher sich gegen den Sultan empört hatte, gefangen genommen. Munis nahm ihn gefangen und führte ihn nach Bagdad, wo er auf ein Kameel gekreuzigt[2]) unter Spott in den Strassen der Stadt umhergeführt wurde.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 304; begann am Freitag den 5. Tammûz, 1227 gr. Z.

In ihm wurde dem ʻAlî ibn ʻÎsâ das Vezirat genommen und Muḥammed ibn Furât wurde an seiner Statt zum zweiten Mal Vezier. — In ihm gingen zwei Einsiedler, ein Presbyter und ein Diakon, im Kloster Rabban Gabrônâ in das Kirchenchor, um die

„stachlich werden“, sondern „zusammenfahren“ wie der Igel. In der deutschen Studentensprache hat „igeln“ bekanntlich noch eine andere Bedeutung. — Hiernach ist die Bedeutung „zusammengeschrumpft“ für ܩܦܣ jedenfalls möglich. Freitag führt unter أُقْفَدُ die Bedeutung an „contractis manibus pedibusque et digitis brevibus praeditus“; auch die unter قَفَدٌ angeführten Unregelmässigkeiten der Gliedmassen hängen hiermit zusammen. ܩܦܣ würde أُقْفَدُ in der Bedeutung entsprechen; aber freilich habe ich keine Belegstelle dafür.

1) Elias gebraucht ܛܝܝ̈ܐ im allgemeinen Sinne für Beduinen cf. Ibn al Aṯîr 8, 56 وغيبها كلبت الكلاب والذياب بالبادية. Vgl. zu Jahr 302.

1) Ibn al Aṯîr 8, 67 beide Male الاعراب.

2) Ibn al Aṯîr 8, 69 فاركب على جمل.

Messe zu celebrieren. Da kam Feuer aus dem Weihrauch des Presbyters und brannte seine Kleider an; dann griff es um sich und brannte die Kleider des Diakonen an, sodass beide verbrannten. Es wurde aber bekannt, dass sie nicht für die Messe vorbereitet waren.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 305; begann am Dienstag den 24. Ḥezîrân, 1228 gr. Z. In ihm kam zu Muqtadir ein Abgesandter des griechischen Kaisers, ein Jüngling und mit ihm ein Greis sammt 20 Reitern. Nach einigen Tagen wurden sie vor Muqtadir geführt, nachdem Häuser und Strassen geschmückt und Mannschaften und Diener aufgestellt waren, wobei Elephanten und Löwen reihenweise einhergingen. Dann gab er dem Jüngling und dem Greis je 20 000 Drachmen und den Reitern je nach ihrem Range.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 306; begann am Sonntag den 14. Ḥezîrân, 1229 gr. Z. In ihm starb Ḥusein ibn Ḥamdân im Gefängniss (wurde auf Befehl des Chalifen Muqtadir getödtet). — In ihm war ein starker Frost, sodass der Euphrat und Tigris stand, und Menschen und Thiere über das Eis gingen.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Der Jakobit Simeon.

Jahr 307; begann am Donnerstag den 3. Ḥezîrân, 1230 gr. Z. In ihm zog der Eunuch Munis nach Aegypten um mit den Maġribiten zu kämpfen.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 308; begann am Montag den 22. Ijâr, 1231 gr. Z.

Jahr 309; begann am Sonnabend den 12. Ijâr, 1232 gr. Z. In ihm entstand zwischen den westlichen und östlichen Juden eine Spaltung in Betreff der Zählung ihrer Feste. Die westlichen Juden begannen ihr Jahr am Dienstag, die östlichen aber am Donnerstag.

(Ohne Quellenangabe.)

Jahr 310; begann am Mittwoch den 1. Ijâr, 1233 gr. Z. In ihm bekannte Elias Bischof von Pîrûz Sâbûr seine Sünde vor dem Katholikos Abraham. Auch schrieb er ein Bekenntniss seiner Sünde und seines Irrthums auf, welcher darin bestand, dass er geglaubt hatte, unser Herr habe selbt nicht von dem Brot gegessen, welches er am Passahfeste segnete und brach und seinen Jüngern gab. — In ihm war ein starker Schneefall in Mesopotamien, durch welchen viele Menschen und zahllose Thiere zu Grunde gingen.

. . . . Der Jakobit Simeon.

Jahr 311; begann am Sonntag den 20. Nîsân, 1234 gr. Z. In ihm wurde das Vezirat dem ʿAlî ibn Muḥammed ibn Furât übertragen; da beschuldigte er den ʿAlî ibn ʿÎsâ, ein Freund des Qarmaten zu sein. So wurde er um eine grosse Summe gestraft und nach Jemen verbannt. — In ihm wurde Basilius am 15. Âb

zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt. Er lebte in seiner Würde 11 Jahre und setzte 32 Bischöfe ein [1]).

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Chronik der jakobitischen Patriarchen.

Jahr 312; begann am Freitag den 9. Nîsân, 1235 gr. Z.

In ihm zog der Qarmat Abû Sa'îd [2]) gegen die Pilger an einem Orte mit Namen el Hubeir [3]). Er tödtete Viele und die, welche sich gerettet hatten, starben vor Hunger. Auch wurde Abû-l-Heiǵâ ibn Ḥamdân, der Aufseher des Weges nach Mekka, gefangen genommen, und der Qarmat nahm den Pilgern an Gold und Silber eine Summe von 1000000 Denaren, und Kleider und sonstige Gegenstände für 100000 Denare. — In ihm hörte Ibn Furât auf, Vezier zu sein, und die Würde wurde dem Abû-l-Qasim 'Abd Allah gegeben.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 313; begann am Dienstag den 29. Âdâr, 1236 gr. Z.

In ihm wurde Abû-l-Qasim 'Abd Allah das Vezirat genommen und statt seiner Abû-l-'Abbâs Aḥmed ibn Ḥaṣîb eingesetzt. Und von denen, welche gefangen genommen wurden, fielen 1000000 Denare in seine Hände.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 314; begann am Sonntag den 18. Âdâr, 1237 gr. Z.

In ihm wurde dem Abû-l-'Abbâs das Vezirat genommen und er nebst seinem Sohn gefangen gesetzt. Statt seiner aber wurde 'Alî ibn 'Îsâ eingesetzt. Dieser befand sich damals in Syrien und der Ṭulunide Selâme wurde zu ihm gesandt, um ihn zu holen. Bis zu seiner Ankunft setzte man anstatt seiner den 'Abd Allah ibn Muḥammed el Kalwaḏânî ein. — In ihm war ein starker Frost, sodass der Tigris zum Stehen kam und Menschen und Thiere hinüber gingen.

Muḥammed ibn Jaḥjâ. — Sammlungen.

Jahr 315; begann am 8. Âdâr, 1238 gr. Z.

In ihm zog Ibn Abî-s-Sâǵ von Wâsiṭ gegen Kufa um mit dem Qarmaten zu kämpfen. Sie stiessen auf einander, und der Qarmat siegte, nahm Ibn Abî-s-Sâǵ gefangen und tödtete die meisten von seinen Leuten. Nach einigen Tagen tödtete er auch den [Ibn] Abî-s-Sâǵ. In ihm wurde 'Alî ibn 'Îsâ vom Vezirat enthoben und Abû-l-Qasim el Faḍl ibn Ǵa'far eingesetzt.

Muḥammed ibn Jaḥjâ.

Jahr 316; begann am Montag den 26. Śebâṭ, 1239 gr. Z.

Jahr 317; begann am Sonnabend den 14. Śebâṭ, 1240 gr. Z.

---

1) Bar Hebr. I 397.

2) Ibn al Aṯîr 8, 107 heisst er ابو طاهر.

3) Richtig ist الهبير Ibn al Aṯîr 7, 379. 8, 107.

In ihm wurde Muqtadir vom Chalifat enthoben und dies dem Abû Manṣûr el Qâhir Billa ibn Mu'taḍid mit Hülfe Nâzûk's übertragen. Nach zwei Tagen aber wurden Nâzûk und Abû-l-Heiǵâ getödtet, Muqtadir kehrte auf den Thron zurück und Abû Manṣûr ibn Mu'taḍid wurde enthoben. Dies fand am Montag den 17. Muḥarram statt.

Chronik der Könige der Araber.

Jahr 318; begann am Mittwoch den 4. Śebâṭ, 1241 gr. Z.

Jahr 319; begann am Sonntag den 23. Kânûn II, 1242 gr. Z.

Jahr 320; begann am Freitag den 13. Kânûn II, 1243 gr. Z. In ihm wurde der Chalife Muqtadir getödtet; es tödtete ihn der Sohn Jalbeq's [1]) am Mittwoch den 26. Śawwâl. Ihm folgte sein Bruder el Qâhir d. i. Abû Manṣûr Muḥammed ibn Mu'taḍid.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 321; begann am Dienstag den 1. Kânûn II, 1244 gr. Z. In ihm nahm Qâhir Munis, Jalbeq und 'Alî ibn Jalbeq gefangen und legte sie in Gewahrsam. Dann ging er nach einigen Tagen in das Gefängniss des Sohnes Jalbeqs und befahl, seinen Kopf abzuschlagen und denselben zu seinem Vater zu bringen. Als Jalbeq den Kopf seines Sohnes sah, zitterte er und weinte; darauf wurde Jalbeqs Kopf abgeschlagen und mit dem seines Sohnes zu Munis gebracht, worauf auch Munis getödtet wurde.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 322; begann am Sonntag den 22. Kânûn I, 1245 gr. Z. In ihm vereinigten sich die Sâǵiten und Ḥuǵariten, und gingen zum Chalifen Qâhir, ergriffen ihn und enthoben ihn von der Regierung am Mittwoch den 6. Ǵumâda I; dann legten sie ihn in das Gefängniss und brachten Abû-l-'Abbâs Muḥammed ibn Muqtadir aus dem Hause, in welchem er eingeschlossen war, und machten ihn zum Chalifen unter dem Namen Râḍî.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 323; begann am Donnerstag den 11. Kânûn I, 1246 gr. Z. In ihm wurde der aufrührerische Deilemite Merdâwiǵ, der Statthalter von Ahwâz, im Rabî' I ermordet. Es tödteten ihn seine Knechte hinterlistig. Im Monat Ḥezîrân herrschte Kälte und viel Regen fiel. In ihm machte Abû-l-'Alâ ibn Ḥamdân dem Chalifen Râḍî das Versprechen, nach Mosul gegen seinen Neffen Nâṣir ed-Daula zu ziehen und ihm sein Gebiet abzunehmen. Abû-l-'Alâ zog auch hinauf, aber Nâṣir ed-Daula tödtete ihn.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 324; begann am Montag den 30. Teśrîn II, 1247 gr. Z. In ihm wurde Abû 'Alî Muḥammed ibn Moqla vom Vezirat

1) Ibn al Atîr بليق cf. aber 8, 179 Note 3. (S. 194 بلُيق).

enthoben und an seine Statt trat ʻAbd er-Raḥmân ibn ʻÎsâ; der wurde enthoben und an seine Stelle trat Abû Ga'far el Karḫî drei und einen halben Monat. Ihm folgte Suleimân ibn Ḥasan. In ihm wurde Jâqût in ʻAskar Mukram getödtet. In ihm wurde Johannes am Sonntag den 29. Âb zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt [1].
Ṯâbit ibn Sinân. — Chronik der Metropoliten.

Jahr 325; begann am Sonnabend den 19. Tešrîn II, 1248 gr. Z.
In ihm gingen Râḍî und ibn Râiq mit ihm nach Wâsiṭ wegen Berîdî's, welcher sich in Ahwâz empört hatte. Sie sandten ihm Botschaft, er möge seine Truppen an die Pforte des Reichs schicken und Geld in den Schatz bringen, wenn es das nicht thue, so würde ihm geschehen, wie er es verdiene. Er erwiderte, er werde es thun und jährlich von den Ortschaften in Ahwâz 360 000 Denare zahlen. Als aber der Chalife zurückgekehrt war, wurde Berîdî seinem Versprechen untreu.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 326; begann am Mittwoch den 8. Tešrîn II, 1249 gr. Z.
In ihm wurde Abû ʻAlî ibn Moqla gefangen gesetzt und ihm die rechte Hand abgehauen; dann schnitt man ihm nach einigen Tagen die Zunge aus und fesselte ihn; und er starb in Folge der Schwere seiner Bedrängniss. — In ihm wurde Immanuel am Freitag den 16. Rabîʻ II zum Katholikos eingesetzt. Bei seiner Handauflegung waren nur zwei Metropoliten zugegen, Lukas von Moṣul und Îšôʻadar, Metropolit von Ḥolwân; es waren nämlich viele Metropoliten gestorben [2].
Ṯâbit ibn Sinân. — Chronik der Katholici.

Jahr 327; begann am Sonntag den 28. Tešrîn I, 1250 gr. Z.
In ihm zog Râḍî und Baǵkam aus, um mit Nâṣir ed-Daula, dem Emir von Moṣul zu kämpfen. Der Chalife blieb in Tekrît, Baǵkam aber zog hinauf und Nâṣir ed-Daula kam herab. Sie stiessen bei dem Dorf Kuḥeil auf einander, Nâṣir ed-Daula wurde besiegt, kehrte fliehend zurück und Baǵkam verfolgte ihn bis nach Nisibis. Dann ging Nâṣir ed-Daula nach Amid und der Chalife und Baǵkam kehrten nach Bagdad zurück.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 328; begann am Freitag den 28. Tešrîn I, 1251 gr. Z.
In ihm kam Rokn ed-Daula nach Wâsiṭ, um es dem Sultan abzunehmen. Da zogen Râḍî und Baǵkam hinab, um mit ihm zu kämpfen. Er aber fürchtete sich vor ihnen und zog nach Ahwâz, und von dort nach Ispahan, welches er eroberte und Wašmegir

1) Bar Hebr. I 398.

2) Vgl. Bar Hebr. III 245 wo ܫܘܥܕܕ gedruckt ist. Ich habe mich wohl verschrieben.

abnahm. In ihm starb Mattai, der Ausleger der logischen Schriften, am 19. Ramadân.

Tâbit ibn Sinân.

Jahr 329; begann am Dienstag den 6. Tešrîn I, 1252 gr. Z.

In ihm starb der Arzt David ibn Deilam am 5. Muḥarram. — In der Freitagnacht den 15. Rabî' I verfinsterte sich der Mond vollständig und in der Sonnabendnacht starb der Chalife Râḍî und es folgte ihm sein Bruder el Muttaqî d. i. Abû Isḥâq Ibrahîm ibn Muqtadir. — In ihm wurde der Emir Bağkam im Monat Rağab ermordet.

Tâbit ibn Sinân.

Jahr 330; begann am Sonnabend den 25. 'Îlûl, 1252 gr. Z.

In ihm wurde der Deilemit Mâkân ibn Kâkî [1], welcher sich in Fâris empört hatte, im Kampfe getödtet. Er hatte auf seinem Kopf einen Helm; gegen diesen wurde ein Speer geworfen, welcher den Helm durchbohrte, in den Kopf eindrang und auf der andern Seite des Helms wieder hervorkam, und so wurde er durch die Strassen Bagdads getragen. — In ihm war eine grosse Hungersnoth in Bagdad.

Tâbit ibn Sinân.

Jahr 331; begann am Donnerstag den 15. 'Îlûl, 1253 gr. Z.

In ihm schrieb der griechische Kaiser dem Chalifen einen Brief, in welchem er ihn bat, ihm das Schweisstuch zu schicken, welches Christus an König Abgar von Edessa geschickt hatte und auf welchem sich Christi Bild befand, wofür er alle arabischen Gefangenen, welche sich in Händen der Griechen befanden, losgeben wolle. Da befahl Muttaqî dem Befehlshaber von Edessa, das Schweisstuch dem griechischen Kaiser zu geben.

Tâbit ibn Sinân.

Jahr 332; begann am Montag den 4. 'Îlûl, 1254 gr. Z.

In ihm brach Muttaqî mit seinem Sohne und seinen Frauen nebst seinem Vezier und dessen Söhnen in der Richtung nach Moṣul auf aus Furcht vor Tûzûn, welcher sich damals zu Wâsiṭ befand. Da zog Nâṣir ed-Daula dem Chalifen entgegen und stiess bei Tekrît auf ihn. Tûzûn aber zog nach Bagdad, kam nach Tekrît und nahm es ein. Dann zogen der Chalife und Nâṣir ed-Daula nach Moṣul hinauf, Tûzûn kehrte nach Bagdad zurück und der Chalife floh nach Nisibis.

Tâbit ibn Sinân.

Jahr 333; begann am Sonnabend den 24. Âb, 1255 gr. Z.

In ihm zog Muttaqî von Kallinikos nach Bagdad hinab, nachdem er Tûzûn hatte schwören lassen, ihm beizustehn. Als er nun nach Anbar kam, ging Tûzûn ihm entgegen, stieg ab, verneigte sich vor ihm, küsste seine Hände und Füsse und bediente ihn. Als er

1) Corrumpirt aus ماكان بن كالى Ibn al Atîr 8, 145 cet.

aber nach Sindije gekommen war, ergriff Tûzûn den Muttaqî, blendete ihn und enthob ihn von der Regierung. Ihm folgte in der Regierung Abû-l-Qasim 'Abd Allah ibn Muktafî d. i. Mustakfî.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 334; begann am Mittwoch den 13. Âb, 1256 gr. Z.
In ihm zog Abû-l-Ḥusein ibn Buweih nach Bagdad hinauf und trat vor den Chalifen Mustakfî am Donnerstag den 16. Ǵumâda I. Er wurde freudig aufgenommen und erhielt den Titel Mu'izz ed-Daula, und am Donnerstag den 21 Ǵumâda II ging Mu'izz ed-Daula hin und tödtete den Chalifen, welchem Abû-l-Qasim el Faḍl ibn Muqtadir unter dem Namen Muṭî' folgte.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 335; begann am Sonntag den 2. Âb, 1257 gr. Z.
In ihm floh Nâṣir ed-Daula von Moṣul nach Nisibis vor Tekkîn eś-Śirâḏî [1]), und Tekkîn verfolgte ihn. Dann brach Nâṣir ed-Daula nach Singara auf, aber Tekkîn verfolgte ihn; dann zog Nâṣir ed-Daula nach Ḥadîṯa hinab und Tekkîn hinter ihm her. Nun sandte Mu'izz ed-Daula dem Nâṣir ed-Daula Truppen zu seiner Hülfe; dieser stiess bei Senn auf sie; sie zogen gemeinschaftlich hinauf und kämpften mit Tekkîn bei Ḥadîṯa. Tekkîn wurde besiegt und floh, aber die Beni Numeir ergriffen ihn.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 336; begann am Freitag den 23. Tammûz, 1258 gr. Z.
In ihm erschien in der Freitagnacht des 20. Ṣafar ein Komet im Osten, welcher 10 Tage sichtbar blieb und dann verschwand. — In ihm zog der Chalife Muti' und Mu'izz ed-Daula von Wâsiṭ nach Baṣra hinab und nahmen es dem Berîdî ab. Berîdî aber floh vor ihnen.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 337; begann am Sonnabend den 19. Teśrîn II, 1259 gr. Z.
In ihm zog Mu'izz ed-Daula nach Moṣul hinauf und Nâṣir ed-Daula floh vor ihm nach Nisibis. Dann kam ein Friede zu Stande mit der Bedingung, dass Nâṣir ed-Daula jährlich 8 000 000 Drachmen zahle und Geisseln gebe. Da gab er seine Söhne Faḍl und Ḥusein als Geisseln. Mu'izz ed-Daula zog hierauf nach Bagdad hinab und Nâṣir ed-Daula kehrte nach Moṣul zurück.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 338; begann am Sonnabend den 30. Ḥezîrân, 1260 gr. Z.
In ihm starb 'Imâd ed-Daula ibn Buweih Emir von Fâris. Da ging sein Bruder Abû 'Alî Rokn ed-Daula hin und ordnete die Angelegenheiten; das Gebiet übergab er seinem Sohne Abû-ś-Śoǵâ' Fanâh Ḥusrau.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 339; begann am Sonntag den 20. Ḥezîrân, 1261 gr. Z.

---

1) Ibn al Atîr 8, 350 تكّين الشيرازىّ

In ihm zog Seif ed-Daula mit 30 000 Mann in das Gebiet der Griechen und führte viele Gefangene fort. Bei seiner Rückkehr kamen ihm die Griechen in der Besetzung der Engpässe zuvor, kämpften mit ihm und besiegten ihn. Sie tödteten sein ganzes Heer und brachten die sämmtlichen Gefangenen, die er von ihnen erbeutet hatte, zurück. Nur er allein und wenige seiner Leute entkamen.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 340; begann am Montag den 9. Ḥezîrân, 1262 gr. Z.

In ihm starb der Empörer Qrâtekîn in Fâris plötzlich ohne Schmerzen und ohne Krankheit. Man erzählte sich, er habe sechs Tage und sechs Nächte hintereinander Wein getrunken, und am siebenten Tage fand man ihn todt. — In ihm zog Rokn ed-Daula nach Rei. — In ihm wurden zu Bagdad 10 Weizenbrote für eine Drachme verkauft.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 341; begann am Freitag den 28. 'Îjâr, 1263 gr. Z.

In ihm zogen die Griechen aus und kamen bis Sarug. Sie führten viele Gefangene fort, verbrannten die Moscheen der Araber und kehrten siegreich zurück.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 342; begann am Mittwoch den [16.] 'Îjâr, 1264 gr. Z.

In ihm zog Seif ed-Daula in das Gebiet der Griechen, führte viele Gefangene fort und kehrte siegreich zurück; auch nahm er Constantin, den Sohn des Domestikos gefangen. — In ihm wurde Abû Isḥâq ibn Mu'izz ed-Daula am 9. Gumâda II geboren.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 343; begann am Sonntag den [5.] 'Îjâr, 1265 gr. Z.

In ihm kämpfte Seif ed-Daula mit den Griechen und siegte. Er tödtete viele von den Truppen der Griechen, führte viele Gefangene fort nebst vielen Patriciern und kehrte siegreich zurück.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 344; begann am Freitag den 27. Nîsân, 1266 gr. Z.

In ihm setzte Mu'izz ed-Daula seinen Sohn Baḫtjâr über das Reich und machte ihn zum Emir der Emire.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 345; begann am Dienstag den . . Nîsân, 1267 gr. Z.

In ihm zogen die Griechen gegen Tarsus und tödteten von seinen Bewohnern 1800 Menschen, machten Gefangene, brannten und kehrten zurück. — In ihm kämpfte Mu'izz ed-Daula mit Ruzbehan, besiegte ihn, nahm ihn gefangen, brachte ihn nach Bagdad und ertränkte ihn im Tigris. — In ihm zog Seif ed-Daula gegen die Griechen und kam bis nach Ḫaršana. Er eroberte viele Burgen, führte Gefangene fort, brannte und verwüstete viel und kehrte siegreich zurück.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 346; begann am Sonnabend den 4. Nîsân, 1268 gr. Z.

In ihm verringerte sich das Wasser des Meeres und nahm um 8 [Ellen] ab, und Berge und bis dahin unbekannte Inseln kamen zum Vorschein. In Bagdad war ein Erdbeben und starke Erschütterungen in Rei, wodurch viele Menschen umkamen.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 347; begann am Donnerstag den 26. Âdâr, 1269 gr. Z.
In ihm zögerte Nâṣir ed-Daula den Tribut an Mu'izz ed-Daula zu zahlen. Da zog Mu'izz ed-Daula gegen ihn und Nâṣir ed-Daula floh nach Nisibis. Dann zog Mu'izz ed-Daula nach Nisibis hinauf und Nâṣir ed-Daula floh nach Meipherqaṭ und von dort nach Ḥaleb zu seinem Bruder. Mu'izz ed-Daula aber kehrte nach Moṣul zurück.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 348; begann am Montag den 14. Âdâr, 1270 gr. Z.
In ihm kam zwischen Mu'izz ed-Daula und Nâṣir ed-Daula durch Vermittlung und unter der Bürgschaft Seif ed-Daula's Friede zu Stande mit der Bedingung, dass er jährlich 2 000 000 Drachmen zahle. Nachdem er sofort 1 000 000 Drachmen gezahlt hatte, kehrte Mu'izz ed-Daula auf diesen Vertrag hin nach Bagdad zurück. — In ihm erhielt Baḫtjâr den Namen 'Izz ed-Daula. — In ihm hoben die Griechen den Muḥammed ibn Nâṣir ed-Daula auf.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 349; begann am Freitag den 2. Âdâr, 1271 gr. Z.
In ihm verschied der Katholikos Immanuel am Sonnabend den 7. Ṣafar [1]). — In ihm zog Seif ed-Daula in das Gebiet der Griechen und kam bis nach Ḥarśana. Er eroberte viele Burgen, brannte und führte Gefangene fort. Als er aber zurückkehrte, kamen ihm die Griechen an den Ausgängen und Engpässen zuvor und tödteten seine ganze Begleitung, gegen 30 000 Mann. Auch wurden die Richter Mûsâ Senâdâ (?) [2]) und Abû Ḥaṣṣâṣ [3]) getödtet. Nur Seif ed-Daula entkam mit 300 Mann.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 350; begann am Mittwoch den 20. Šebâṭ, 1272 gr. Z.
In ihm wurde Israîl am Donnerstag den 11. Rabî' II zum Katholikos eingesetzt und lebte in seinem Amt 110 Tage. Er starb in der Dienstagnacht am 3. Ša'bân [4]) — In eben diesem Monat starb Abû' Alî, der Erzieher des Mu'izz ed-Daula. — In ihm fiel ein starker Hagel im Monat Šebâṭ in der Nähe Bagdads und jedes Korn wog mehr als zwei Unzen. Da kamen viele Thiere und Vögel um.
Chronik der Katholiki. — Ṯâbit ibn Sinân.

---

1) Vgl. Bar Hebr. III 247.

2) Der Name ist im MS. verwischt; Bar Hebr. Chron. Syr. 193 unten schreibt ܡܘܫܐ ܣܢܐܕܐ. Wahrscheinlich hat Elias dasselbe.

3) Von Elias verlesen aus أبو حُصَيْن vgl. ZDMG. 11, 196. 180.

4) Bar Hebr. III 249.

Jahr 351; begann am Sonntag den 9. Šebâṭ, 1273 gr. Z.
In ihm erhielt Abû Šoǵâ Fanâḫusrau den Namen ʻAḍud ed-Daula. — In ihm fiel im Gebiet von Baṭîḥa Hagel, dessen einzelne Körner 2 Pfund schwer waren. — In ihm eroberten die Griechen Ḥaleb, führten viele Gefangene fort und kehrten siegreich heim.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 352; begann am Freitag den 30. Kânûn II, 1274 gr. Z.
In ihm wurde ʻAbdîšôʻ am Mittwoch den 24. Rabîʻ I zum Katholikos eingesetzt [1]). — In ihm wurde der griechische Kaiser Romanus ermordet und Nicephorus, der Sohn Leo's, folgte ihm. — In ihm starb der Vezier el Muhallabî und an seine Stelle trat Abû-l-Faḍl eš-Šîrâzî und Abû-l-Faraǵ ibn Fasângus.
Chronik der Katholici. — Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 353; begann am Dienstag den 19. Kânûn II, 1275 gr. Z.
In ihm zog Muʻizz ed-Daula gegen Nâṣir ed-Daula hinauf und Nâṣir ed-Daula floh nach Nisibis und von Nisibis nach Meipherqaṭ. Dann zog Muʻizz ed-Daula nach Nisibis hinauf und fand in der Kirche 2700 Maas Weizen, welcher Nâṣir ed-Daula gehörte. Die nahm er und kehrte nach Moṣul zurück, weil er gehört hatte, dass Nâṣir ed-Daula mit seinen Söhnen nach Moṣul hinabgestiegen sei. Da floh Nâṣir ed-Daula von Moṣul nach Singara und Muʻizz ed-Daula kehrte nach Nisibis zurück.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 354; begann am Sonnabend den 7. Kânûn II, 1276 gr. Z.
In ihm fiel in Bagdad Hagel, dessen Körner 100 Drachmen schwer waren. — In ihm eroberte der griechische Kaiser Tarsus und Mopsueste, führte 200 000 Seelen als Gefangene fort und kehrte siegreich heim. — In ihm wurde Johannes am Sonntag den 8. Tammûz zum Patriarchen der Jakobiten eingesetzt [2]).
Ṯâbit ibn Sinân. — Chronik der Patriarchen.

Jahr 355; begann am Donnerstag den . . . . 1277 gr. Z.
In ihm zogen die Griechen gegen Amid, tödteten und führten viele Gefangene fort und stiegen hinab nach Dârâ, und die Nisibener flohen vor ihnen (?) Da stieg der Lohn eines Esels auf 100 Drachmen. — In ihm belagerten die Griechen Antiochien, eroberten es aber nicht; nur tödteten sie und führten viele Gefangene fort.
Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 356; begann am Montag den 17. Kânûn I, 1278 gr. Z.
In ihm starb Seif ed-Daula im Monat Muḥarram und Muʻizz ed-Daula im Monat Rabîʻ II. Ihm folgte sein Sohn ʻIzz ed-Daula. — In ihm nahm Abû Ṯaǵleb seinen Vater Nâṣir ed-Daula gefangen und führte ihn auf die Burg Ardumušt und legte ihn dort in Ge-

1) Bar Hebr. III 251.
2) Bar Hebr. I 412.

wahrsam. Da zürnte Ḥamdân auf seinen Bruder Abû Taġleb und es entstand Feindschaft zwischen ihnen.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 357; begann am Freitag den 6. Kânûn I, 1279 gr. Z. In ihm starb Nâṣir ed-Daula am Freitag den 12. Rabî' I. — In ihm starb der Iḫšide Kafûr, der Fürst von Aegypten, und zu seinem Nachfolger wurde Abû-l-Fawâris Aḥmed ibn 'Alî ibn Iḫšid gemacht. — In ihm herrschte eine starke Sterblichkeit an Pest und plötzlichen Todesfällen (?).

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 358; begann am Mittwoch den 25. Tešrîn II, 1280 gr. Z. In ihm verfinsterte sich der Mond in der Dienstagnacht den 14. . . . . — In ihm zogen die Griechen aus und kamen bis nach Kefer Tûṯâ, tödteten Viele und führten zahlreiche Gefangene fort. Dann gingen sie nach Ḥimṣ und plünderten und verbrannten es. Auch verfinsterte sich der Mond gänzlich in der Donnerstag [Nacht] den 14. Raġab und ging [verfinstert] unter. — In ihm wurde Abû-l-Berekât ibn [Nâṣir] ed-Daula [mit seinen Brüdern] getödtet.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 359; begann am Sonntag den 14. Tešrîn II, 1281 gr. Z. In ihm eroberten die Griechen Haleb. — In ihm starb der griechische Kaiser Nicephorus und Johannes, Sohn des [Tzimisces] folgte ihm. — In ihm zerriss [1]) ein Stern in der Nacht des 23. Nîsân; sein Licht war wie das der Sonne [und nach seinem Sturz] [2]) wurde eine Stimme, wie ein starker Donner gehört. — In ihm wurde Ibn Zûtî über die Leibwache gesetzt.

Ṯâbit ibn Sinân.

Jahr 360; begann am Donnerstag den 3. Tešrîn II, 1282 gr. Z. In ihm verlobte sich Abû Ṯaġleb mit der Tochter Baḫtjârs, einem dreijährigen Mädchen, und verschrieb dem Vater 100 000 Denare. — In ihm wurde Abû-l-Faraǵ vom Vezirat enthoben und dasselbe an Abû-l-Faḍl eš-Šîrâzî gegeben. — In ihm nahm Abû Ṯaġleb seinen Bruder Muḥammed gefangen und legte ihn auf einer Burg in das Gefängniss.

Ṯâbit ibn Sinân.

. . . .

Jahr 385; begann am Dienstag den 5. Sebâṭ, 1306 gr. Z. In ihm verschied Îšô'jahb, Metropolit von Nisibis am 3. Fastensonnabend, und in demselben Jahre wurde an seiner Statt Jahballâhâ Bischof von Bêth Nûhadra eingesetzt. — In ihm starb el 'Azîz, der Herrscher von Aegypten, und sein Sohn Ḥâkim folgte ihm.

---

1) Abulmaḥâsin 2, 425 hat إِنْقَضَّ „stürzte“; Elias las falsch إِنْفَضَّ.

2) وسمع بعد انقضاضه = ܡܢ ܒܬܪ ܪܦܘܗ̈ [so lies] mit demselben Fehler.

Jahr 386: begann am Sonnabend den 25. Kânûn II, 1307 gr. Z. In ihm kamen Muqallad und 'Alî, die Söhne Musejjebs, nach Moṣul und kämpften mit Ḥaǵǵâǵ, besiegten ihn und nahmen Moṣul ein. Da stieg Ḥaǵǵâǵ am Mittwoch den 20. Ǵumâda I herab (?). Und von da ab wurde Moṣul der Gewalt der Chalifen entzogen und die 'Oqeiliten beherrschten es als Emire.

Jahr 387; begann am Mittwoch den 13. Kânûn II, 1308 gr. Z. In ihm ging der Emir Abû 'Alî ibn Merwân nach Amid und die Bewohner der Stadt gingen ihm entgegen. Als er aber durch das Stadtthor einzog, tödtete ihn ein Mann mit Namen 'Abd el Barr, empörte sich und beherrschte die Stadt. Es war aber damals Abû Manṣûr Sa'îd ibn Merwân Befehlshaber von Ǵezîra. Als er hörte, dass sein Bruder getödtet sei, eilte er nach Meipherqaṭ und kam dort zur Regierung am Donnerstag den 7. Ḏû-l-Qa'da und seit der Zeit erhielt er den Namen Mumahhid ed-Daula.

Jahr 388; begann am Montag den 3. Kânûn II, 1309 gr. Z. In ihm nahm Ḥussâm ed-Daula seinen Bruder Ǵanâḥ ed-Daula gefangen und legte ihn in das Gefängniss. Auch nahm er den Schriftsteller und Eunuchen Abû-l-Mufaḍḍil ibn Sîdâ (?) — sanft ruhe seine Seele —, welcher Berather seines Bruders war, gefangen, tödtete ihn und warf ihn in den Tigris.

Jahr 389; begann am Freitag den 23. Kânûn I, 1310 gr. Z. In ihm kam Ǵanâḥ ed-Daula aus dem Gefängniss und kehrte nach Moṣul zurück am Sonnabend den 22. Muḥarram. In ihm wurde der Schriftsteller Abû Sa'îd ibn Elia getödtet; sanft ruhe seine Seele. — In ihm wurde der Aufrührer 'Abd el Barr, welcher sich in Amid empört hatte, getödtet. Es tödtete ihn einer seiner Knechte mit Namen 'Obeid Allah ibn Dimna und dieser wurde am Montag den 4. Šawwâl Herr der Stadt.

Jahr 390; begann am Dienstag den 12. Kânûn I, 1311 gr. Z. In ihm starb David, der König von Gorzân. Da zog der griechische Kaiser Basilius aus in der Richtung von Gorzân, und Mumahhid ed-Daula ging ihm entgegen und betrat seinen Teppich. Der Kaiser aber nahm ihn erfreut auf und machte ihn zum Magister. Da war Friede an den Grenzen.

Jahr 391; begann am Sonnabend den 1. Kânûn I, 1312 gr. Z. In ihm verschied der Katholikos Mârî in der Sonnabendnacht am 28. Muḥarram [1]). — In ihm wurde Ḥussâm ed-Daula, der Emir der 'Oqeiliten, in der Mittwochnacht den 23. Ṣafar getödtet. An seine Stelle trat sein Bruder Ḥasan mit Namen Sinân ed-Daula und Mu'tamid ed-Daula sein Sohn. — In ihm wurde Iwânîs am Sonntag den 5. Ḏû-l-Ḥiǵǵa zum Katholikos eingesetzt.

Jahr 392; begann am Donnerstag den 20. Tešrîn II, 1313 gr. Z.

1) Bar Hebr. III 261.

In ihm wurde Abû-l-Ḥusein ibn Sehrawaihi, der Berather des Emir Mu'tamid ed-Daula ermordet. Gott lasse seine Seele sanft ruhen. Sein Mörder war der ruchlose Schreiber Ibn Ḥirî; und nach 17 Tagen wurde sein Bruder Abû Basar im Kampfe mit Ḥaǵǵâǵ in der Nähe der Hauptstadt Bagdad getödtet. In ihm wurde Mâr Elias am Sonntag den 6. Sebâṭ . . . . zum Bischof eingesetzt.

Jahr 393; begann am Dienstag den 10. Tesrîn II, 1314 gr. Z. In ihm empörte sich der Mohr [1]) Abû-l-'Abbâs, der Fürst von 'Abbadân, gegen Muhaḏḏib ed-Daula, Emir des Gebiets von Baṭîḥa; er nahm Baṣra ein, gewann grossen Reichthum und grosse Macht und wurde sehr mächtig und stark.

Jahr 394; begann am Sonnabend den 30. Tesrîn I, 1315 gr. Z. In ihm zog der Mohr Abû-l-'Abbâs mit vielen Truppen von Baṣra aus und kam nach Baṭîḥa. Muhaḏḏib ed-Daula floh vor ihm und ging nach Bagdad, Abû-l-'Abbâs aber zog nach Baṭîḥa und machte sich dort zum Herrscher. Muhaḏḏib ed-Daula kam am Donnerstag den 1. Ramaḍân nach Bagdad und an demselben Tage zog 'Amîd el Ǵujûś aus Bagdad zum Kampfe mit den 'Oqeiliten. Als er aber nach Tekrît gekommen war, rief ihn der Chalife herbei und ging zu ihm.

Jahr 395; begann am Mittwoch den 18. Tesrîn I, 1316 gr. Z. In ihm verfinsterte sich der Mond vollständig um die 2. Nachtstunde am Sonntag den 14. Ramaḍân und am 24. Ḥezîrân.

Jahr 396; begann am Montag den 8. Tesrîn I, 1317 gr. Z. In ihm schmiedeten einige der Bewohner von Amid eine Verschwörung gegen den Empörer Ibn Dimne, um ihn zu tödten; er erhielt auch eine Wunde, rettete sich aber und baute in der Stadt eine Burg. In jener Gegend war ein reicher Ertrag, und 1 Qab Weizen, d. i. 8 Makûkê wurde für eine Drachme verkauft, 3 Qab Gerste für eine Drachme und 1 Qab Sesam für zehn Drachmen.

Jahr 397; begann am Freitag den 27. 'Îlûl, 1317 gr. Z. In ihm starb der Emir MRḤ ibn Musejjeb am Sonntag den 14. Ṣafar. — In ihm war eine Spaltung zwischen den Christen des Westens und denen des Ostens in Betreff der Zählung des Fastens und der Feste. Die westlichen begannen das Fasten am 17. Sebâṭ, die östlichen aber am 24. desselben Monats. Ostern aber fiel in diesem Jahre in den Ǵumâda II.

Jahr 398; begann am 16. 'Îlûl, 1318 gr. Z. In ihm verschied Jahballâhâ, Metropolit von Nisibis, am Mittwoch den 20. Rabî' I.

Jahr 399; begann am Sonntag den 5. 'Îlûl, 1319 gr. Z. In ihm wurde Mâr Elias am Sonntag den 26. Kânûn I zum Metropoliten von Nisibis eingesetzt.

---

1) = الزنجى.

Jahr 400; begann am Donnerstag den 25. Ab, 1320 gr. Z. In ihm befahl Ḥâkim, der Herrscher von Aegypten, dass die grosse Kirche in Jerusalem zerstört werde; so begann er die Verfolgung der Christen und Zerstörung der Kirchen und liess in seinem Reich keine Kirche der Christen noch Synagoge der Juden bestehen.

Jahr 401; begann am Montag den 14. Âb, 1321 gr. Z. In ihm ermordete der ruchlose Śarwîn auf heimtückische Weise den gesegneten Emir Mumahhid ed-Daula in der Donnerstagnacht am 5. Ǵumâda I; aber der Herr verlieh dem Abû Naṣr, dem Bruder Mumahhid ed-Daula's, Sieg und lieferte den Śarwîn in seine Hand; der tödtete ihn und wurde Emir unter dem Namen Naṣr ed-Daula.

Jahr 402; begann am Sonnabend den 4. Âb, 1322 gr. Z. In ihm verschied der Katholikos Iwânîs am Dienstag den 20. Ǵumâda II [1]. — In ihm zog der siegreiche Emir Naṣr ed-Daula aus, lagerte vor Amid und bedrängte den Ibn Dimne. Als nun Ibn Dimne sah, dass er keine Hülfe zu erwarten habe, unterwarf er sich dem Naṣr ed-Daula; hierauf gingen Beamte und Tributeinzieher hinein, machten sich die Stadt unterthan und wurden mächtig. — In ihm wurde Ibn Dimne getödtet. Es tödteten ihn Leute aus der Bevölkerung Amid's. Da nahm Naṣr ed-Daula die Stadt ein.

Jahr 403; begann am Mittwoch den 23. Tammûz, 1323 gr. Z. In ihm wurde Mâr Johannes — der Herr mache sein Leben sanft — am Mittwoch den 2. Ǵumâda I zum Katholikos eingesetzt; an demselben Tage wurde der ehrwürdige Gabriel, Bischof von Arzûn [2], zum Metropoliten von Arbela und Aṯûr eingesetzt. In demselben Jahre starb Abû Naṣr Behâ ed-Daula, der König der Könige. Ihm folgte Abû Śoǵâ', sein Sohn, unter dem Namen Sulṭân ed-Daula.

Jahr 404; begann am Montag den 13. Tammûz, 1324 gr. Z. In ihm wurde der 'Oqeilitenemir, 'Îsâ ibn Ḥallâṭ in Ṭûr 'Abdîn ergriffen, in Fesseln gelegt und vor den Emir Naṣr ed-Daula gebracht. Er kam nach Meipherqaṭ am 28. Ḏu-l-Qa'dah und Naṣr ed-Daula that ihm Gutes, ehrte ihn und sandte ihn in Frieden fort.

Jahr 405; begann am Freitag den 2. Tammûz, 1325 gr. Z.

Jahr 406; begann am Dienstag den 21. Ḥezîrân, 1326 gr. Z.

Jahr 407; begann am Sonntag den 10. Ḥezîrân, 1327 gr. Z. In ihm fiel der jakobitische Metropolit von Tekrît, Ignatius, zum Islâm ab, nachdem er Gewänder und Geräthschaften der Kirchen zu Tekrît geraubt hatte, und ging nach Medinet es-Selâm. Er schwur seinen Glauben ab im Palaste des arabischen Chalifen Qâdir Billah

1) Bar Hebr. III 281.

2) cf. Bar Hebr. I 578 Anm. 1.

und erhielt den Namen Abû Muslim, und nahm viele Weiber [1]. — In ihm starb Abû-l-Ḥasan el Ḥâfî, der Berather Mu'tamid ed-Daula's.

Jahr 408; begann am Donnerstag den 30. Ijâr, 1328 gr. Z. In ihm wurde der christliche Schriftsteller Abû-l-Ḥasan ibn Isrâîl getödtet — sanft ruhe seine Seele. Es tödteten ihn die Bewohner von Nissibi am Sonntag den 17. Ǵumâda II. Da ergrimmte der Emir Abû-l-Faḍl ibn Ḥusâm ed-Daula über die Bewohner von Nisibis und tödtete einige; andere strafte er mit Geld. In demselben Jahre begann er den Bauder Burg in Nisibis.

Jahr 409; begann am Dienstag den 19. Ijâr, 1329 gr. Z. In ihm starb Muhaḏḏib ed-Daula, Emir der Provinz Baṭîḥa, und es folgte ihm in der Regierung sein Sohn Abû-l-Ḥusein für wenige Tage; dann wurde er getödtet. Ihm folgte Abû Muḥammed 'Abd Allah, der Schwestersohn Muhaḏḏib's. — In ihm kehrte der griechische Kaiser Basilius siegreich und hocherfreut aus dem Lande der Bulgaren nach Constantinopel zurück. — In ihm zog Abû Šoǵâ' Sulṭân ed-Daula in Pracht und Herrlichkeit in Bagdad ein. — In ihm starb el Ǵâlib Billah ibn el Qâdir Billah.

Nachträge und Berichtigungen.

Seite 109 Anm. 1 füge hinzu: Vgl. jetzt auch Ja'qubi ed. Houtsma II 70, wo er „Bischof" von Aila heisst. — S. 111 Anm. 3 hinter Ibn al Aṯîr füge hinzu: und Ja'qubî. — S. 115 Anm. 2 füge hinzu: und bei Ja'qubi II 285. — S. 118 Anm. 1: Ja'qubi hat in der Handschrift العاص. — Im übrigen werden die Berichtigungen der Namen in den Anmerkungen durch Ja'qubi und Ahlwardt's Belâḏori für die betreffenden Abschnitte bestätigt. — Für ibn Mukarrir (?) Jahr 48 nennen die übrigen Quellen einen andern General, stimmen aber unter sich nicht ganz überein. Es scheint wieder ein Irrthum des Elias vorzuliegen (ibn Mikraz?). — S. 129 Jahr 149 lies 1077 statt 1017.

1) Bar Hebr. III 289.

Index.

(Die Zahlen bezeichnen die Jahre d. H.)

Abba, Bischof von Kaškar, Katholikos 123.
'Abbâdân 393.
Abbasiden 111. 115. 132.
'Abbâs b. Ḥasan 291.
'Abbâs b. Muḥammed b. 'Alî 138. 139. 156.
'Abbâs b. Welîd 89. 92. 94. 95. 103.
abû-l-'Abbâs s. Saffâḥ.
abû-l-'Abbâs [ez-Zenǵî] 393. 394.
'Abd Allah b. 'Abbâs 68.
'Abd Allah b. Abd el Melik b. Merwân 83. 84. 85.
'Abd Allah b. 'Alî 137.
'Abd Allah b. 'Âmir 29. 30.
'Abd Allah b. 'Amr b. 'Âṣ 43. 47.
'Add Allah b. Fatḥ b. Ḫâqân 285.
'Abd Allah b. Ḫâlid b. Asîd b. abi-l-'Îṣ. b. 'Abd Šems 72 Anm.
'Abd Allah b. Ḥârite 8.
'Abd Allah b. Ḫâzim 32.
'Abd Allah b. Muḥammed el Kalwadânî 314.
'Abd Allah b. Muṭî' 66.
'Abd Allah b. Qeis 55.
'Abd Allah b. Sa'd 25. 27. 31.
'Abd Allah b. Suleimân 279.
'Abd Allah b. Zubeir 1. 27. 63. 64. 66, 72. 73.
abû Muḥammed 'Abd Allah 409.
abû-l-Qasim 'Abd Allah b. Muḥammed 312. 313.
'Abd el 'Azîz b. Merwân 85.
'Abd el 'Azîz b. Welid 90.
'Abd el Barr 387. 389.
'Abdîšô', Katholikos 352.
'Abd el Kebîr b. 'Abd el Hamid 164.
'Abd el Melik b. Merwân 65. 67. 69—72. 76—78. 83. 85. 86.
'Abd er-Raḥmân b. Ḫâlid b. Welid 44. 46.
'Abd er-Raḥmân b. 'Îsâ 324.
'Abd er-Raḥmân b. Mas'ûd 54.
'Abd er-Raḥmân b. Muḥammed b. el Aš'aṯ 82 Anm. 83.
'Abd er-Raḥmân b. Mulǵam 40.
'Abd er-Raḥmân b. Samura 45.
Abgar von Edessa 331.
Abraham, Katholikos 310.
Abraham, Bischof von Zâbê 287.
Aḏerbeiǵân 22. 36. 109. 113. 288.
Adroḥ 9.
abû Šoǵâ' Fanâḫusrau 'Aḍud ed-Daula 338. 351.
Aegypten 20. 25. 38. 47. 85. 90. 269. 272. 284. 285. 307. 357.
Rabban Afnîmâran, Kloster 281.
Afrika 27. 84. 89.
Aḥmed b. Jaḥjâ Ṯa'leb 291.
Aḥmed b. 'Îsâ b. Šeiḫ 279.
Aḥmed b. Ismâ'il 301.
Aḥmed Muḥammed eṭ-Ṭâî 275. 281.
abû Aḥmed 274.
abû-l-Fawâris Aḥmed b. 'Alî b. Iḫšîd 357.
abû-l-'Abbâs Aḥmed b. Ḫaṣîb 313. 314.
abû-l-'Abbâs Aḥmed b. Muwaffiq s. Mu'taḍid.
el Aḥnaf b. Qeis 32.
Ahwâz 22. 323. 325. 328.
Aila 9.
'Âiša 36. 58.
abû-l-'Alâ b. Hamdân 323.
Alexandrien 20.
'Ali b. Jalbeq 321.
'Alî b. 'Îsâ 301. 304. 311. 314. 315.
'Alî b. Mahdî 168.
'Alî b. Muḥammed b. Furât 298. 299. 304. 311. 312.
'Ali b. Musejjeb 386.
'Alî b. abî Ṭâlib 5. 35—38. 40.
abû 'Alî b. Merwân 387.
abû 'Alî, Erzieher des Mu'izz ed-Daula 350.
Âmid 286. 327. 355. 387. 389. 396. 402.
'Amîd el Ǵujûš 391.
'Amr b. 'Abd Wodd 5 Anm.
'Amr b. 'Âṣ 20. 21. 25. 38. 43.
'Amr b. Leiṯ 274.
'Amr b. Murra 58.
'Amr b. Sa'd b. abî Waqqâṣ 61.
Anbar 134. 333. vgl. Pîrûz Šâbûr.
Ancyra 33.
Andronikos 292.
Antiochien 15. 79. 94. 355.
Apsimarus 66.
Araber 1. 8. 12—16. 36. 50. 75. 98. 103. 112. 114. 133. 147. 152. 274. 288. 302. 341.

Ardumušt 356.
Armenien 25. 88. 95. 109. 113. 133. 155.
viertes Armenien 31. 42.
'Askar Mukram 324.
abû Mûsâ el Aš'arî 22. 23. 29. 52.
Athanasius [I], Patriarch der Jakobiten 3. 10.
Athanasius [III], Patriarch der Jakobiten 106. 122.
Athanasius, Bischof von Maipherqaṭ 122.
Aṯûr 154.
abû 'Aun el 'Akkî 115.
Azarmiduḫt 10.
el 'Azîz, Herrscher von Aegypten 385.

Baalbek 14.
Babel 154. 284.
Bagdad 3. 145. 149. 157. 165. 271. 272. 277. 283. 286. 289. 291. 292. 296. 303. 330. 332—334. 337. 340. 345. 346. 348. 350. 354. 392. 394. 409. vgl. Medinet es-Selâm.
Bağkam 327—329.
Baḥrein 133.
Baḫtjâr (Izz ed-Daula) 344. 318. 356. 360.
Balad 7.
Barqa 21.
abû Bašar 392.
Basilius [I der Macedonier] griech. Kaiser 273.
Basilius [II] griech. Kaiser 390. 409.
Basilius [I] Patriarch der Jakobiten 311.
Baṣra 16. 29. 36. 83. 133. 145. 336. 393. 394.
Baṭiḥa 351. 393. 394. 409.
Bedr 2.
Bedr (Sclave des Mu'taḍid) 279.
Beduinen 300. 302.
abû Naṣr Behâ ed-Daula 403.
abû Bekr Abd Allah b. Oṯmân eṣ-Ṣiddiq 11. 13.
Berber 78. 84. 277.
abû-l-Berekât b. Nâṣir ed-Daula 358.
Beridi 325. 336.
Bêthâbê 32. 287.
Bêthlâpaṭ 148. 151.
Bêthnuhâdrê 281.
Bôḫtišô' Metropolit von Nisibis 301.
Buḫâra 87. 89. 91.
Bukeir b. Mâhân 115.
Bulgaren 409.
Busr b. abî Arṭâh 43. 51. Anm.

Caesarea 19. 107.
Christen 397. 400.
Christus 331.
Constans [II] griech. Kaiser 20 Anm. 39.
Constantin [V] griech. Kaiser 123. 124. 133. 140. 158.
Constantin, Sohn des Domesticus 342.
Constantinopel 15. 34. 51. 98. 409.
Cypern 28.
Cyprian, Metropolit von Nisibis 123. 141. 150.

Dabil 280.
Daḥḥâk b. Qeis el Harûrî 128.
Damaskus 14. 60. 64. 70. 88. 127.
Dârâ 355.
Dârân vgl. Râdhân.
David Bischof von Senn 109.
David Patriarch der Jakobiten 298.
David b. Deilam 329.
David König von Ğorzân 390.
Dawûd b. 'Alî 133.
Dawûd b. el Kermânî 130.
ibn Dimne vgl. 'Obeid Allah.
Dionysius, Patriarch der Jakobiten 297.
Dûr Sâmirra 275 Anm.

Edessa 6. 16. 331.
Ejjûb b. Jaḥjâ b. Ḥakam b. abî-l-'Âṣ 92.
Elias Patriarch der Jakobiten 106.
Elias von Nisibis 392. 399.
Enos Katholikos 270.
Euphrat 37. 306.

el Faḍl b. Nâṣir ed-Daula 337.
el Faḍl b. Ṣâliḥ 138 Anm
abû-l-Qasim el Faḍl b. Ğa'far 315.
abû-l-Faḍl b. Ḥusâm ed-Daula 408.
abû-l-Faḍl eš-Šîrâzî 352. 360.
Fanahḫusrau vgl. 'Aḍud ed-Daula.
abû-l-Farağ b. Fasângus 352. 360.
Fâris 28. 30. 152. 153. 297. 330. 340.
Fâris el 'Abdî 275.
Fâtime bint Muḥammed 11.
abû-l-Fawâris vgl. Aḥmed.
Fuḍâla b. Obeid 49.
ibn Furât vgl. 'Alî b. Muḥammed.

Gabriel, Bischof von Arzûn Metropolit von Arbela und Aṯûr 403.
Kloster Rabban Gabrônâ 304.
Ğa'far b. Muḥammed eṣ-Ṣâdiq 148.
abû Ğa'far vgl. Manṣûr.
abû-l-Faḍl Ğa'far vgl. Muqtadir.
abû Ğa'far el Karḫî 324.
abû Ğa'far eṭ-Ṭabarî 272.
el Ğaḥfa 80.
Ğahwar b. Marrâr 137.
el Ğâlib Billah b. el Kâdir Billah 409.
Ğanâḥ ed-Daula 388. 389.
Ğarrâḥ b. 'Abd Allah 104. 112.
Gedâlâ 23.
Georgios der Arzt 148. 151.

Georgios Patriarch der Jakobiten 142.
Ġerîr b. ʻAbd Allah 54.
Ġezîra 3. 387.
Ġorġân 166.
Griechen 8. 12. 13. 15. 16. 28. 31. 34. 42—59. 75. 77. 78. 83. 86. 89. 90 —95. 97. 98. 103. 108. 114. 116—118. 123. 124. 163. 164. 274. 288. 302. 331. 339. 341—343. 345. 348. 349. 351. 355. 358. 359.
Ġunâda b. abî Omeija 59.
Ġûr 29.

Ḥabîb b. Maslama 25. 31. 42.
el Habîr 312 Anm.
Ḥadîṯa 149. 275. 335.
abû-l-Ḥasan el Ḥâfî 407.
Ḥaġġâġ 386. 392.
Ḥaġġâġ b. Jûsuf 72. 75—77. 79. 82. 83. 87. 95.
Ḥâkim, Herrscher von Aegypten 385. 400.
Haleb 269. 347. 351. 359.
Ḫâlid b. ʻAbd Allah 106.
Ḫâlid b. Keisân 90.
Ḫâlid b. el Welîd 12.
Hamadân 23. 24.
Ḥamdân b. Ḥamdûn 281.
Ḥamdân b. Nâṣir ed-Daula 356.
el Ḫandaq 5.
el Ḥarâm 26.
Haran 137.
Ḥarb b. ʻAbd Allah 147.
Ḫaršana 345. 349.
Hârûn 163. 165.
Hârûn el Ḥarûrî 283.
Hârûn b. Ḫumârewai 285.
abû Ejjûb Hârûn b. Ibrâhîm el Hâšimî 271.
Ḥasan vgl. Sinân ed-Daula.
Ḥasan b. ʻAlî 40. 41. 50.
abû-l-Ḥasan b. Isrâîl 408.
Ḥasan b. Nuʻmân el Ġassânî 78. 84.
Ḥasan b. Qaḥṭaba 155. 162.
Ḥasan b. Zeid 270.
Ḫâzim b. Ḫuzeima 138. 142. 150.
abû-l-Heiġâ b. Ḥamdân 312. 316.
Hellespont 165.
Heraklius, gr. Kaiser 8. 15. 19. 20.
Herat 32.
Ḥimṣ 14. 127. 129. 358.
ibn Hîrî 392.
Hišâm (b. ʻAbd el Melik) 105. 125.
Hišâm b. ʻÂmir 28.
Ḥenânîšôʻ [I] Katholikos 67. 74. 82.
Ḥenânîšôʻ [II] Katholikos 159.
Ḫorâsân 36. 45. 72. 79. 111. 115. 138. 143. 150. 301.
Hormizd 10.
Ḥuġariten 322.
Ḥuġr b. ʻAdî 53.
Ḫumârewai 270. 282.
Ḥusein b. ʻAlî 60. 61.
Ḥusein b. Ḥamdân 283. 303. 306.
Ḥusein b. Manṣûr el Ḥallâġ 301.
Ḥusein b. Nâṣir ed-Daula 337.
Ḥusein b. Numeir 50.
abû Ḥusein 349 Anm.
abû-l-Ḥusein b. Buweih vgl. Muʻizz ed-Daula.
abû-l-Ḥusein b. Muhaddib ed-Daula 409.
abû-l-Ḥusein b. Schrawaihi 392.
Ḫusrau 7.
Ḥusâm ed-Daula 388. 391.

Jacob von Edessa 89.
Jacobiten 3. 131.
Jahballâhâ Bischof von Bethnuhadrâ Metropolit von Nisibis 385. 398.
Jalbeq 319. 321.
Jânis 302.
Mâr Jaʻqûb 32.
Jâqût 324.
Jarmuk 15.
Jatrib 1. vgl. Medina.
Kloster Mâr Jaunan 82.
Ibrâhîm b. ʻAbd Allah b. Ḥasan 145.
Ibrâhîm b. el Aštar 71.
Ibrâhîm b. Welîd 126. 127.
Jemâma 12.
Jemen 92. 311.
Jerusalem 16. 17. 141. 153. 163. 400.
Jesdegerd b. Šehrjâr 11. 21.
Jezîd b. ʻAbd el Melik 101. 105.
Jezîd b. ʻAqîl 100.
Jezîd b. Muʻâwija 25. 51. 57. 60. 62—64.
Jezîd b. Muhallab 96. 102.
Jezîd b. Welîd b. Jezîd 126.
Ignatius Patriarch der Jakobiten 265.
Ignatius Metropolit von Tekrît 407.
ʻIjâḍ b. Ġanm 18. 19.
ʻImâd ed-Daula b. Buweih 338.
Immanuel Katholikos 326. 349.
Indien 94.
Jôḥanna b. Rûba 9 Anm.
Johannes von Dâsen 74. 76.
Johannes [II] Bischof v. Haran Patriarch der Jakobiten 122. 138.
Johannes Bischof von Kallinikos schismatischer Patriarch der Jakobiten 142. 146.
Johannes [V] Patriarch der Jakobiten 324.
Johannes [VII] Patriarch der Jakobiten 354.

Johannes [II] bar Narsî Bischof von Pirûz Šâbûr, Katholikos 271. 279.
Johannes [III] Bischof von Zâbê Katholikos 287. 292.
Johannes [VI] Katholikos 403.
Johannes Metropolit von Nisibis 159.
Johannes Sohn des Tzimisces 359.
'Irâq 44. 75. 76. 96. 102. 106. 120. 128.
'Îsâ b. Ḥallâṭ 404.
'Îsâ b. Mûsâ 145. 167.
Isḥâq b. Kundağ 273.
abû Isḥâq b. Mu'izz ed-Daula 342.
Išô'dâd Metropolit von Ḥolwân 326.
Išô'jahb von Gᵉdâlâ Katholikos 7. 23.
Išô'jahb Metropolit von Nisibis 385.
Ispahan 23. 328.
Isrâil Katholikos 350.
Isrâil Bischof von Dârân (Râdʰân) 287.
Istâd (?) Sis 150 Anm.
Istaḫr 23.
Juden 5. 20. 101. 309. 400.
Julian Patriarch der Jakobiten 89.
Jûsuf b. 'Omar 120. 121.
Iwânîs [III] Katholikos 280. 286.
Iwânis [V] Katholikos 391. 402.
'Izz ed-Daula vgl. Baḫtjâr.

Ka'ba 64. 139.
Kabul 45.
Kades 16.
Kafûr el Ihšîdî 357.
Kloster Kalîlîšô' 272.
Kallinikos 18. 91. 141. 273. 289.
Kâqan 113.
Kardu 19.
Karli 157. 275.
Kartaw Kurden 266.
Kaškar 123.
Kefer Tûtâ 358.
Keisûm 288.
Kermân 274.
Ktesiphon 16.
Kufa 16. 20. 37. 42. 66. 83. 121. 132. 134. 155. 167. 281. 285. 293. 315.
Kuḥeil 327.

Laodicea 98.
Laᶜum 159.
abû Leila el Ḥâriğ 42.
Leiṯ b. 'Ali b. Leiṯ 297.
Leo [III] griech. Kaiser 101. 123.
Leo [IV] gr. Kaiser 158.
Leo [VI] griech. Kaiser 273.
Lucas Metropolit von Mosul 326.
Lûlû (Sclave des ibn Ṭûlûn) 269.
abû Lûlû 73.

Ma'adäer vgl. Beduinen.
Mabug 131.
Magier 152. 153.
Maġribiten 307.
Mahdî 143. 144. 152. 153. 158. 160. 163. 164.
Mâkân b. Kâlî 330 Anm.
Makikʰâ Bischof von Senn 287.
Mâlik b. 'Abd Allah 56.
Mâlik b. Hubeira 47.
abû Ğa'far el Manṣûr 133. 136. 137. 140. 141. 143—146. 148. 149. 151 154. 157. 158.
Mar'aš 292.
Mârdê 279.
Mâri Katholikos 391.
Mârûthâ 3.
Maslama b. 'Abd el Melik 86. 89. 97. 98. 102. 107. 109. 110. 113. 121.
Mattai der Ausleger [ibn al Aṯir 8, 283] 328.
Kloster Mâr Mattai 3.
Medina 17. 62. 63. 87. 144. vgl. Jaṯrib.
Medinet es-Selâm 145. 146. 296. 407. vgl. Bagdad.
Meipherqaṭ 347. 353. 387. 404.
Meisara 16.
Mekka 60. 61. 72. 80. 134. 312.
Melitene 133.
Merdâwiğ der Deilemite 323.
Merğ Ardebil 112.
Merğ eš-Šaḥm 33. 93.
Merw 21. 130.
Merw er-Rûd 32 Anm.
Merwân b. Ḥakam 65.
Merwân b. Muḥammed 113. 119. 127 —129.
Mesopotamien 99. 100. 128. 133. 154. 310.
Mopsueste 65. 84. 292. 354.
Mosul 133. 283. 323. 332. 335. 337. 347. 353. 386. 389.
MRḤ b. Museijeb 397.
Mu'âwija b. Hišâm 108. 114. 116—119.
Mu'âwija b. Ḥudeiğ 47 Anm.
Mu'âwija b. Jezid 64.
Muâ'wija b. abi Sofjân 17. 19. 25. 26. 28. 33. 34. 37. 38. 41. 42. 44. 47. 60.
abû-l-Mufaḍḍil b. Sidâ 388.
Muġira b. Šu'aba 22. 24.
Muhaddib ed-Daula 393. 394. 409.
Muhallab b. abi Sofra 79
el Muhallabi 352.
Muḥammed b. 'Abd Allah 1. 2. 4. 5. 8. 9. 11. 58.
Muḥammed b. 'Abd Allah b. Ḥasan 145.
Muḥammed b. 'Abd er-Raḥmân 52.
Muḥammed b. Aḥmed b. Seiḥ 286.

Muhammed b. abi Bekr 38.
Muhammed b. Hâlid 132. 144.
Muhammed b. el Hanafijje 81.
Muhammed b. Jezid el Mubarrad 285.
Muhammed b. Ishâq b. Kundaǵ 279.
Muhammed b. Jûsuf 92.
Muhammed b. Merwân 71. 73. 88.
Muhammed b. Nâṣir ed-Daula 348. 360.
Muhammed b. Qâsim 94.
Muhammed b. abi-s-Sâǵ 273. 277.
Muhammed b. Zeid 270.
abû 'Ali Muhammed b. Moqla 324. 326.
abû 'Ali Muhammed b. 'Obeid Allah 299. 301.
abû-l-Husein b. Buweih Mu'izz ed-Daula 334—337. 344. 345. 347. 348. 350. 353. 356.
ibn Mukarrir 48.
Muktafi (abû Muhammed 'Ali) 282—290. 293—295.
Mulabbid b. Harmala eš-Šeibâni el Harûri 137. 138.
abû Manṣûr Sa'id b. Merwân Mumahhid ed-Daula 387. 390. 401.
Munis 297. 303. 304. 321.
Muqallad b. Museijeb 386.
Muqtadir (abû-l-[illegible]) [illegible] 297. 305. 306. 316. 320.
Mûsâ b. Mahdi 161. 169.
Mûsâ b. Nuṣeir 89.
Mûsâ Sijakân 319. Anm.
Mus'ab b. Zubeir 69. 71.
Musâwir b. 'Abd el Hamîd el Harûri 266.
Muslim b. 'Oqba 64.
abû Muslim 130. 137.
abû Muslim vgl. Ignatius Metropolit von Tekrit.
abû-l-Qâsim 'Abd Allah b. Muktafi el Mustakfi 333. 334.
abû-l-'Abbâs Ahmed b. Muwaffiq el Mu'taḍid 279. 281—283. 285. 286. 288. 289.
Mu'tamid 279.
Mu'tamid ed-Daula 392. 401.
abû-l-Qâsim el Faḍl b. Muqtadir el Muṭi' 334. 356.
abû Isḥâq Ibrâhim b. Muqtadir el Muttaqi 330. 331. 332.
abû Ahmed el Muwaffiq b. Mu'tamid 279.

beni [illegible] Anm.
Na[illegible]
Nâṣir ed-Daula [illegible]
[illegible]
abû Na[illegible]
abû Na[illegible]

Nâzûk 316.
Nicephorus Schwiegersohn des Leo griech. Kaiser 352. 359.
Ninoveh 5.
Nîsâbûr 137.
Nisibis 19. 67. 99. 141. 327. 332. 335. 337. 347. 353. 355. 408.
abû Hanîfa en-Nu'mân b. Tâbit 150.
beni Numeir 385.

'Obeid Allah b. Dhuna 389. 396. 402.
'Obeid Allah b. Suleimân b. Wahab 288.
abû 'Obeid b. Mas'ûd et-Takfi 13.
'Omân 133.
'Omar b. 'Abd el 'Azîz 87. 99. 101.
'Omar b. el Hattâb 13. 14. 16. 17. 20. 23.
'Omar b. Hubeira 102. 106. 128.
beni Omejja 62.
'Omar b. Sa'd 18.
beni 'Oqeil 386. 391. 394. 404.
'Otmân b. 'Affân 23. 25—27. 29. 35. 36.
'Otmân b. abi-l-'Âṣ 23. 26.
'Otmân b. el Kermâni 130.
'Otmân b. Muhammed 62.
'Otmân b. Welîd 91.

Palaestina 19. 37. 39.
Palaestinenser 65.
Perser 6. 7. 10.
Pethion Katholikos 121.
Pîrûz Šâbûr 271. 310 vgl. Anbar.

el Qâdir Billah 407.
abû Manṣûr Muhammed el Qâhir Billah b. Mu'taḍid 316. 320—322.
Rabban Qâmîšô' 32.
Qâmîšô' Metropolit von Nisibis 77.
Qarmat 290. 291. 311.
Qarmatain 300.
Qâsim b. Mu'taḍid 288.
el Qâsim b. 'Obeid Allah 291.
Qâsim Sklave des Sâfi el Hurrâmi 298.
Qaṭâ'in 340.
beni Quraiš 2. 5.
Qûfa 30.
Qoteiba b. Muslim 91. 89. 91.
ibn Qoteiba 274.

[illegible] bis 287 Anm.
[illegible] (abû-l-'Abbâs Muhammed b. Muqtadir) 323. 325. 327—329.
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Rebi' b. Zijâd 45.
Rei 23. 24. 281. 340. 346.
Rhodos 6. 79.
abû-r-Riǵâl b. abi Bakkâr 292.
Rokn ed-Daula 328. 338. 340.
Romanos [II] griech. Kaiser 352.
Rustum 16.
Rûzbehân 345.

Sabarîšô' Metropolit von Nisibis 77.
Sâbûr 26.
Sa'd b. abî Waqqâṣ 16.
abû-l-'Abbâs es-Saffâḥ 132—134. 136.
Safi el [illegible]urrâmî 298.
ibn abi-s-Sâǵ 299. 315.
Sâgiten 322.
Sa'îd b. 'Amr 112.
Sa'îd b. 'Âṣ 50. 70.
abû Manṣûr Sa'îd b. Merwân vgl. Mumahhid ed-Daula.
abû Sa'îd b. Elia 389.
abû Sa'îd el Qarmaṭî 312. 313. 31[illegible].
Sakka 104 Anm.
abû Ṣakr 377.
Salomo 17.
Samarqand 91.
Sâmirra vgl. Dûr Sâmirra.
Sarahs 39.
Sarug 16. 341.
Sarwân 101.
Sebâ vgl. Sakka.
Sebaste 73.
Šebîb el Ḥarûrî 77.
Seǵistân 72. 82.
benî Šeibân 281.
Seif ed-Daula 339. 342. 343. 345. 348. 349. 356.
[illegible] b. 'Abd el Melik 95.
[illegible] der Ṭûlûnide 314.
Seleucia 16.
[illegible] Katholikos [illegible]11.
Sem 152. 287. 335.
Sérowal 7.
Siffîn 37.
[illegible]
Sindbâd 137 Anm.
Sindǵâr 333.
Singara 335. [illegible]
SKILVS 390.
Slaven 3[illegible].
Sofjân b. 'Auf [illegible]
Sofjân b. [illegible]
abû Sofjân b. Ḥarb 41.
abû Šoǵâ' Sulṭân ed-Daula [illegible]
[illegible]

Suleimân b. 'Abd el Melik 96. 99.
Suleimân b. 'Ali 135.
Suleimân b. Ḥasan 324.
Suleimân b. Hišâm 123. 124.
Suleimân b. Keṯîr 111.
Suleimân Onkel des Saffâḥ 135.
abû Šoǵâ' Sulṭân ed-Daula 405. 409.
Suweid b. Kolṯûm 45.
Syrer 65.
Syrien 8. 12. 18. 79. 107. 154. 314.

Ṭabari vgl. abû Ǵa'far.
Ṭabaristân 20. 142. 270. 281.
Tabor 131.
abû Taǵleb 356. 360.
benî Taǵlab 266.
Ṭâi' vgl. Aḥmed b. Muhammed.
Ṭaibe 36.
Tarsus 292. 345. 354.
[illegible] 355.
Tekrit [illegible] 297. 342. 394. 407.
Tell Ma[illegible] 13.
Tell benî [illegible] 216.
Theodorus Patriarch der Jakobiten 274.
Theodosius Bruder des Kaisers Con[illegible] 39 Anm.
[illegible]
Tigris 216. [illegible] 341. 345. 388.
[illegible] 133.
Timotheos Katholikos 163.
Tripolis 41.
Türken 104. 109. 110. 112. 119. 147.
[illegible]istân 91 Anm.
ibn Ṭûlûn 269. 270.
Ṭûr 'Abdîn 19. 404.
Ṭhabor 332. 335.

Waṣîf [illegible] 320.
Waṣîf der Türke 377. 294.
Wâziqiten 266.
Wâsiṭ 65. 95. 315. 325. 328. 332.
Welîd b. 'Abd el Melik 87—90. 96.
Welîd b. Hišâm b. 'Oqba 93.
Welîd b. Jezîd 125. 126.
Welîd b. Merwân 77. 86.
Wehb b. 'Oqba 62.

Zeid b. 'Ali 121.
Zeid b. [illegible] 8.
Zeid b. [illegible] 17.
Zijâd b. Abîhi [illegible] Anm. 53.
Z[illegible] 86.
[illegible] der Qarmaṭe 293.

00047260

Digitized with financial assistance from the
Government of Maharashtra
on 05 October, 2018